

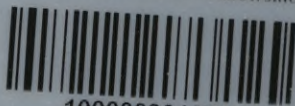


№

Schrank *IV.*

Fach *3.*

Biblioteka Politechniki Krakowskiej



10000301078



x
2765

Jahrbuch des Königl. sächsischen meteorologischen Institutes.

III. Abtheilung des Jahrganges VIII. 1890.

m
de



J. X. 36/1890

Bericht

über die

Thätigkeit im meteorologischen Institut

für das Jahr 1890

erstattet

vom Director

Professor Dr. Paul Schreiber.



P. 602.

2765

7.X.36/1890

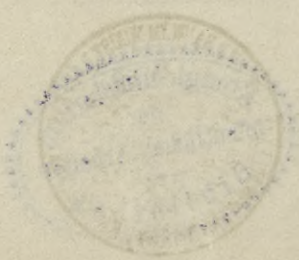


III 18458

7.X.36/1890



nr inz. 1836



Akc. Nr. 1782/52

Bericht

über die

Thätigkeit im meteorologischen Institut für das Jahr 1890.

Dem

Königl. sächsischen Ministerium des Innern

gehorsamst erstattet

vom Director

Professor Dr. Paul Schreiber.

Die Thätigkeit des Berichterstatters wurde nach Vollendung der mit der Jahresrechnung und dem Bericht für das Jahr 1889 zusammenhängenden Arbeiten während der ersten Monate des Jahres 1890 von einer durchgreifenden Inventur, verbunden mit der definitiven Ordnung der Inventarienzverzeichnisse, in Anspruch genommen. Daran schlossen sich die Vorbereitungen zur Bethheiligung des Institutes an der Collectivausstellung der sächsischen landwirthschaftlichen Versuchsanstalten auf der internationalen land- und forstwirthschaftlichen Ausstellung in Wien. Bei der Kürze der Zeit musste Berichterstatter den grössten Theil der für diesen Zweck bestimmten graphischen Darstellungen selbst zeichnen und konnte sich nur wenig durch den Hilfs-expedienten Metzner unterstützen lassen. Zur Einrichtung der Ausstellung vom 7. bis 17. Mai, wie zum Einpacken der Gegenstände vom 27. Oktober bis 8. November war Berichterstatter in Wien.

Land- und forst-
wirthschaftliche
Ausstellung in
Wien.

Die Ausstellung des Institutes sollte ein Bild seiner Einrichtung und Arbeiten geben. Es wurde so eine Auswahl der vom Berichterstatter meist selbst construirten und in der Werkstatt des Institutes ausgeführten Instrumente ausgestellt. Daran schlossen sich die Publicationen des Institutes und eine Anzahl von graphischen Darstellungen, welche auf seine Einrichtung und Arbeiten, sowie die ersten Resultate derselben Bezug haben. Als solche Darstellungen konnten zum Theil die in der Druckerei des Institutes hergestellten Beilagen zu den Jahrbüchern Verwendung finden.

Die ersten Resultate der in Angriff genommenen Verarbeitung des 25jährigen Beobachtungsmaterials fanden auf 4 grossen Wandtafeln eingehende Darstellungen. Sie enthielten:

1) die jährliche Periode des Niederschlages in ganz Sachsen nach Tagesmitteln aus 25jährigen Beobachtungen an 22 Stationen,

2) die jährliche Periode der Temperatur in Leipzig nach Tagesmitteln 45jähriger Temperaturmessungen daselbst.

Beiden Darstellungen steht zum Vergleich der thatsächliche Verlauf des Niederschlags- und Wärmephänomens im Jahre 1882 gegenüber.

Weiter wurden dargestellt:

3) die jährliche Periode verschiedener Stärkeclassen des Niederschlages in Sachsen nach 25jährigen Beobachtungen an 22 Stationen,

4) der Gang der Jahressummen des Niederschlages in Sachsen von 1864 bis 1889 nach den Beobachtungen an 22 Stationen und die Abhängigkeit der Häufigkeit verschiedener Stärkeclassen des Niederschlags von der Jahressumme,

5) specielle Zeichnungen der Wärmebewegung in Leipzig in der Zeit vom 21. April bis 10. Juni nach 77jährigen Beobachtungen daselbst,

6) eine als „Temperaturfläche“ bezeichnete übersichtliche Darstellung des normalen Temperaturverlaufes in Leipzig in der täglichen wie jährlichen Periode.

Der grösste Theil dieser Darstellungen dürfte in ähnlicher Weise noch von keinem anderen Beobachtungsnetz existiren. Das Institut hatte sich im Anschluss an die anderen Versuchsanstalten ausser Preisbewerbung gestellt, dem Bericht-erstat-ter wurde aber die Ehre zu theil, für seine Windfahne von der Jury das als höchste Auszeichnung geltende Ehrendiplom persönlich zuerkannt zu erhalten.

**Auswärtige
dienstliche Ver-
richtungen des
Berichterstatters.**

In der Zeit während der Wiener Ausstellung nahmen den Bericht-erstat-ter mehrere auswärtige Verrichtungen in Anspruch. Die Verlegung der Station in Annaberg machte ein Nivellement daselbst nöthig.

Die Station in Plauen wurde ebenfalls vollständig umgeändert. Die Thermometer und der Regenschirm wurden in der neuen Bürgerschule dieser Stadt aufgestellt. Hier besorgt unter Controle des Herrn Director Dr. Lange der Hausmann der Schule die Ablesungen. Nur das Barometer befindet sich in der neuen Wohnung des Herrn Directors.

Weiter wurde in den ersten Tagen des August die neue Station auf dem Fichtelberg eingerichtet.

Auch konnte die neue Windfahne auf der Bergacademie in Freiberg aufgestellt werden.

Von den in der Institutswerkstatt vollständig umgearbeiteten und vom Bericht-erstat-ter selbst gefüllten Barometern wurde das eine Exemplar in Schneeberg aufgestellt und das daselbst befindliche der Umarbeitung unterzogen.

Anfang September begann Bericht-erstat-ter eine Aufnahme des Standes der sämtlichen Barometer. Hierzu wurde der in der Werkstatt des Institutes hergestellte Comparator verwendet, dessen im vorjährigen Bericht Seite 10, Herstellung der Werk-statt No. 4, Erwähnung geschah. Derselbe gestattet den Abstand der Fadenkreuze der Einstellungsmikroskope an den Baro-metern für sich genau zu bestimmen. So werden die Fehler in der Justirung des Maassstabes von den in der Quecksilbersäule begründeten getrennt.

Eine Beschreibung des Comparators und die Resultate der Messungen wird Bericht-erstat-ter an anderer Stelle geben.

**Instructionsreisen
des
Berichterstatters.**

Ende September besuchte Bericht-erstat-ter die Ausstellung in Bremen und studirte hierbei namentlich die hochinteressante Handelsabtheilung eingehend. Hieran schloss sich eine Reise nach Borkum, wobei die Normalstation der Kaiserl. Seewarte besucht wurde.

Auf der Rückfahrt besichtigte Bericht-erstat-ter die Werftanlagen und das Marineobservatorium in Wilhelmshafen und stattete der kaiserl. Seewarte in Hamburg, sowie der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung in Magdeburg seinen Besuch ab.

Gleich nach Rückkehr von den Einpackungsarbeiten in Wien trat Bericht-erstat-ter seine Instructionsreise in die Glas-industriebezirke des Thüringer Waldes an. Besucht wurden die wichtigsten Etablissements in Jena, Ilmenau, Stützerbach, Manebach, Schmiedefeld, Gehlberg, Neuhaus a. R., Lauscha und Geierthal.

Bericht-erstat-ter muss das Entgegenkommen der Inhaber dieser Geschäfte, wodurch ihm die Erreichung seines Zweckes vollständig ermöglicht wurde, mit grösstem Dank anerkennen.

Namentlich muss er aber dankbar der Unterstützung gedenken, welche ihm Herr Böttcher, Director der Grossherzogl. Weimar'schen Prüfungsanstalt für Thermometer, gewährte.

**Literarische
Arbeiten des Be-
richterstatters.**

Zu grösseren literarischen und dienstlichen Arbeiten hatte Bericht-erstat-ter leider nicht viel Zeit. Einmal hinderten ihn die vielen auswärtigen Verrichtungen hieran, dann aber traten die misslichen Verhältnisse in dem Beamtenpersonal störend auf.

Als Arbeiten des Bericht-erstat-ters ist, ausser einigen kleineren Notizen in verschiedenen Tageblättern, zunächst seine Betheiligung an einem grossen literarischen Unternehmen, die er im Interesse des Institutes nicht zurückweisen konnte, zu erwähnen. Alsdann brachte er eine grössere Arbeit über das Wesen der Besselschen Reihenentwickelungen, welche ihn schon in den früheren Jahren beschäftigt hatte, zum Abschluss und reichte dieselbe der Kaiserl. Leopold. Carol. deutschen Academie der Naturforscher, als Mitglied derselben, zur Publication ein. Ueber die Wärmebewegung in Leipzig in der Zeit vom 20. April bis 20. Juni schrieb Bericht-erstat-ter zwei Abhandlungen, deren eine in der deutschen meteorologischen Zeitschrift, die andere in dem Leipziger Tageblatt veröffentlicht wurde.

Die klimatologischen Arbeiten, welche mit einer kritischen Zusammenstellung der an 22 Stationen in 25 Jahren erhaltenen Niederschlagsmengen begonnen worden sind und die auf Seite 8 des vorjährigen Berichtes bereits erwähnt wurden, gaben dem Bericht-erstat-ter Veranlassung zu einer grösseren Arbeit über die mögliche Gestaltung der Niederschlagsverhältnisse in Sachsen in den nächsten Jahren. Die Arbeit erschien unter dem Titel: „Wie werden sich die Regenverhältnisse in den nächsten Jahren gestalten?“ in No. 149 des Chemnitzer Tageblattes und wurde in den Monatsschriften: „Das Wetter“ und „Gäa“ nochmals abgedruckt.

Die für Sachsen so überaus verhängnissvollen Vorgänge in den ersten Tagen des September, welche eine der bedeutendsten Hochfluthen der Elbe bewirkten, boten eine weitere Veranlassung zu einer grösseren Arbeit über die Hochfluth und deren muth-masslichen Ursachen. Auch diese Arbeit erschien zuerst im Chemnitzer Tageblatt (No. 249) und wurde für deren Weiterverbreitung durch nochmaligen Abdruck im „Wetter“ und der Wochenschrift „Das Schiff“ gesorgt.

Bericht-erstat-ter muss mit besonderem Dank und Anerkennung hervorheben, dass das Chemnitzer Tageblatt ihm so Gelegenheit gegeben hat, sich in grösseren Arbeiten direct an die Einwohnerschaft Sachsens zu wenden, was ein wesentliches Mittel bieten dürfte, die Arbeiten des Institutes direct nutzbar zu machen.

Namentlich muss er aber auch dem Herausgeber des „Wetter“ für den Abdruck seiner Arbeiten besonders dankbar sein.

Eine Anzahl von Erwägungen bestimmten den Bericht-erstat-ter die Berechnung practisch brauchbarer Psychrometertafeln in Angriff zu nehmen. Die Grundtabelle berechnete er selbst, die anderen Theile liess er durch den Expedienten Metzner herleiten.

Diese Tabellen werden mit Beginn des Jahres 1891 an den sächsischen Beobachtungsstationen in Gebrauch genommen.

**Literarische
Arbeiten der
Institutsbeamten.**

Zu erwähnen ist hier noch, dass auf Veranlassung des Bericht-erstat-ters der Assistent Dr. Birkner eine Arbeit über die Dauer der Schneebedeckung in den verschiedenen Gegenden des Königreiches Sachsen unternahm. Er konnte hierbei 6jähriges Material verwenden. Die Arbeit mit einer übersichtlichen graphischen Darstellung wurde im Juniheft 1890 der meteorologischen Zeitschrift publicirt.

Weiter ist zu berichten, dass die von Dr. Birkner begonnene Zusammenstellung der seit 1864 ausgeführten Notirungen über Aussaat, Blatt-, Aehrenbildung, Blüthe, Reife und Ernte der wichtigsten Feldpflanzen beendet werden konnte. Die den Hafer betreffenden Ergebnisse dieser Untersuchungen wurden bereits dem Herausgeber der „Sächsischen Landwirthschaftlichen Zeitung“ Oekonomierath v. Langsdorff übergeben und sind in der zweiten Nummer des Jahres 1891 publicirt worden. Es besteht die Absicht, nach und nach die die anderen Pflanzen betreffenden Zahlen folgen zu lassen.

Wegen mancherlei Behinderung konnten speciellere Studien über Gewittererscheinungen an Ort und Stelle namentlich der Versuch die dabei erfolgten Regenfälle nachträglich festzustellen, nicht stattfinden. Es ist jedoch dankend zu erwähnen, dass von einigen Stellen Messungen der Niederschlagsmengen gemeldet wurden.

Unter diesen ist besonders erwähnenswerth die Messung des Gutsbesitzer Hermann Eidner in Schönau bei Borna. Durch Aufstellen eines eisernen Topfes erhielt derselbe im Zeitraum von einer Stunde eine Wassermenge, welche in diesem Topf eine Höhe von 80 mm hatte. Nachdem Herr Eidner die ihm von hieraus angerathenen Messungen an dem Topf ausgeführt hatte, konnte als Regenmenge im Zeitraum von einer Stunde etwa 60 mm festgestellt werden. Nach Schilderungen der Einwohner dieses Dorfes, namentlich eines Fuhrmanns, welcher von dem Gewitter im Freien überrascht worden war, muss allerdings der Regen von ganz aussergewöhnlicher Stärke gewesen sein; hatte er doch in dem flach liegenden Dorf eine derartige Wasseransammlung hervorgebracht, dass man das Vieh aus den Ställen bergen musste.

Das in Rede stehende Gewitter war am 21. Mai 1890 Abends von 7 bis 8 Uhr aufgetreten. Bemerkenswerth ist, dass zu gleicher Zeit in dem nur 4.5 Kilometer entfernt liegenden Borna zwar schwere Gewittererscheinungen mit starkem anhaltendem Regen von 6^h 45^m bis 10^h 0^m Abends stattgefunden haben, hier die Regenmenge aber nur 19 mm betrug.

Dagegen enthält der Bericht des Forstassessor Joh. Jordan aus dem 3 Kilometer von Schönau gelegenen Forsthaus zu Flössberg die Meldung:

Regen, wolkenbruchartig, anhaltend von 6^h 40^m bis 7^h 40^m
Die Menge im Regenschirm war 6^h 0^m : 0.0 mm
sie betrug nach dem Gewitter 8^h 0^m : 74.0 mm.

**Gewitterstudien
und
grösste Regen-
mengen in
bestimmten Zeit-
räumen.**

Hiernach wird ein Fall vorliegen, wo in einer Stunde mehr als 70 mm Niederschlag gefallen sind.

Nimmt man hierzu noch die Regenmengen

12.2 mm in dem 11 km nach Nordwest gelegenen Gross-Zössen,
11.8 mm „ „ 9 „ „ Nordost „ Glasten,
0.5 mm „ „ 9 „ „ Ost „ Ebersbach,

so sieht man recht, welch localen Character die heftigen Regengüsse haben.

Die bisher von uns vertretene Ansicht, dass in einer Stunde mindestens 60 mm, also 60 Liter pro Quadratmeter, Regen fallen können, haben die Erfahrungen des Jahres 1890 vollständig bestätigt. Berichterstatter hat diesen als von ihm selbst durch Besichtigung an Ort und Stelle untersuchten Fall an dieser Stelle erwähnt. Die anderen Meldungen werden bei dem Gewitterbericht Berücksichtigung finden.

Auskünfte und Gutachten, sowie Mittheilungen verschiedener Art wurden im Laufe des Jahres in 30 Fällen ertheilt.

Besonders ist zu erwähnen, dass Herrn Fritz Arndt auf Kloostergut Oberwartha auf sein Ansuchen Mittheilungen aus den Jahrbüchern des Königl. Observatoriums zu Greenwich gemacht wurden, welche in dessen Schrift über „Gründung“ Verwendung fanden.

**Auskünfte
und Gutachten.**

Herrn Rittergutspachter Andrä in Limbach wurden zu Versuchen über Kartoffelcultur die Niederschlagsmengen und Temperaturen in seinem Versuchsgebiet übermittlelt.

Der Stadtrath zu Königstein erhielt zu seiner Gemeindestatistik einige Resultate aus den Beobachtungen auf der Festung.

Dem Oberpräsidium zu Magdeburg wurde gegen Erstattung der Kosten die in Sachsen in den ersten Tagen des September 1890 gefallenen Niederschlagsmengen abschriftlich mitgetheilt.

In weiteren vier Fällen handelte es sich um kürzere Gutachten und Auskünfte über mehrjährige Beobachtungsergebnisse an Behörden und Verwaltungsstellen im Königreich Sachsen.

In 6 Fällen wurden mehr oder weniger ausführliche Mittheilungen an meteorologische Dienststellen für wissenschaftliche Untersuchungen aus unseren Beobachtungstabellen gemacht.

Endlich sind 16 Anfragen zu erwähnen, welche von Behörden, Verwaltungen und Privatpersonen um Auskunft über speciellere Fragen an uns gerichtet wurden.

In einer Zahl der Fälle handelte es sich um Thatsachen bezüglich der Niederschlagsverhältnisse in verschiedenen Bau-sachen. Meist wurden aber Mittheilungen über Regenfälle und Temperatur in streitigen Angelegenheiten verlangt.

Auf einige Ansuchen, welche einen zu grossen Aufwand von Zeit erfordert haben würden, konnte Berichterstatter zu seinem Bedauern nicht eingehen, da hierzu das ganze Arbeitsprogramm hätte geändert werden müssen, wobei die Aussicht auf rechtzeitige Fertigstellung der gewünschten Arbeiten sehr gering war.

Die Centralstelle im Schloss zu Chemnitz.

Das Jahr 1890 brachte einschneidende Veränderungen in dem Beamtenpersonal des Institutes.

Der erste Assistent Dr. Hoppe, welcher dem Institut seit October 1883 angehört hatte, kam mit Beginn des Sommersemesters als Lehrer für Mathematik und verwandte Fächer an die technischen Staatslehranstalten zu Chemnitz.

Assistenten.

Mit Beginn des Wintersemesters verliess uns auch der zweite Assistent Dr. Birkner, um sich dem Lehrfache am Königl. Gymnasium in Chemnitz zuzuwenden.

**Aenderung in
den etatmässigen
Stellen.**

Die Stelle des Herrn Dr. Hoppe wurde interimistisch von dem Candidaten des höheren Schulamtes Dr. Schwarze verwaltet. Genannter Herr verliess uns ebenfalls bei Beginn des Wintersemesters wieder, um ein Lehramt in Jena anzutreten. Das Königl. Ministerium des Innern entschied sich auf Vortrag des Berichterstatters dahin, die Stelle des zweiten Assistenten in eine Expedientenstelle zu verwandeln und so künftig nur einen wissenschaftlich gebildeten Assistenten dem Institut zuzutheilen.

Als solcher wurde der Candidat des höheren Schulamtes Carl Hermann Lindemann aus Annaberg angestellt und in Pflicht genommen.

Die neue Stelle des zweiten Expedienten wurde zunächst interimistisch dem früheren Hilfsarbeiter des Instituts Richard Neubert übertragen.

Bezüglich der etatmässigen Beamten ist noch zu bemerken, dass Dr. Birkner in der Zeit vom 27. Juli bis 20. September militärische Dienstleistungen zu verrichten hatte und dass der erste Expedient Emil Zenker am 21. August nachträglich gemäss der gesetzlichen Bestimmungen in Pflicht genommen wurde.

**Personal der
Centralstelle in
Chemnitz.**

Am Ende des Jahres 1890 bestand das Personal der Centralstelle ausser dem Berichterstatter aus

- dem Assistenten C. H. Lindemann,
- „ I. Expedienten Emil Zenker,
- „ II. „ Richard Neubert,
- den Hilfsexpedienten W. Hönig,
- M. Metzner,
- M. Haase,
- den Rechnern und Copisten A. Hahn,
- M. Enghardt,
- H. Seyfert,
- Th. Bierwerth,
- M. Köhler,
- M. Grässler.

Hierbei ist zu erwähnen, dass der

Rechner und Copist P. Liebers

im Laufe des Jahres in eine andere Stellung übergetreten, auch dass der Assistent der Königl. Gewerbeinspection Zwickau Fr. v. Gutbier vom Königl. Ministerium des Innern von Mitte Oktober an zur Dienstleistung an hiesige Amtsstelle gewiesen worden war.

Als technische Beamte functionirten

- der Mechaniker Paul Kühne,
- „ Steindrucker Max Hertel.

**Arbeiten der
Centralstelle.**

Die Einrichtung der Arbeiten ist fast unverändert geblieben, wie sie in den früheren Berichten bereits mehr oder weniger eingehend geschildert wurde.

An den Beobachtungen der Station I. Ordnung Chemnitz waren alle Bureaubeamte und der Mechaniker betheiligt. Die Reduction der Beobachtungen und Herstellung der Manuscripte für die II. Abtheilung des Jahrbuches besorgten Metzner und Enghardt. Das Beobachtungsprogramm erfuhr durch Hinzunahme der stündlichen Ablesungen eines auf der Erdoberfläche liegenden Thermometers und Bestimmung des Minimums der Temperatur hierselbst eine wesentliche Vermehrung.

Ferner wird jetzt stündlich ein Radiationsthermometer abgelesen und auch die Erdbodentemperatur in 25 cm Tiefe täglich einmal bestimmt.

**Wetterberichts-
dienst.**

Der Wetterberichtsdiens wurde von den Assistenten unter Heranziehung der nöthigen Hilfskräfte verrichtet.

Dabei wurden wie früher regelmässig Prognosen für den folgenden Tag gestellt, aber nicht publicirt. Diese Voraussagen mit denjenigen, welche die Seewarte uns regelmässig telegraphisch mittheilt, nach den Beobachtungen an 11 Stationen im Land geprüft und hierbei die folgenden Ergebnisse erhalten:

Voller Erfolg und Fehlschlag der Prognosen für das Königreich Sachsen im Jahr 1890.

Witterungselement	Prognosen der Seewarte		Prognosen des sächs. Instituts	
	60 % voller Erfolg	5 % Fehlschlag	71 % voller Erfolg	4 % Fehlschlag
Windrichtung	71	7	78	3
Windstärke	-	-	-	-
Bewölkung	55	11	73	5
Niederschlag	64	12	78	6
Temperatur	67	13	73	6

**Verarbeitung der
regelmässigen
Beobachtungen.**

An der regelmässigen Verarbeitung der laufenden Beobachtungen im Lande waren ausser den Assistenten (später auch Expedient Neubert) die Hilfsarbeiter Hönig, Hahn, Enghardt, Seyfert, Bierwerth, Köhler und Grässler betheiligt. Neubert, Hönig und Seyfert waren hierdurch völlig in Anspruch genommen, während Enghardt nebenbei an den Aufzeichnungen der Station I. Ordnung Chemnitz, wie erwähnt, thätig war. Hahn hatte noch die Geschäfte der Bibliothek zu verwalten. Von den drei letzten half abwechselnd je einer in der Expedition und alle drei hatten als Nebenarbeit sich an den klimatologischen Arbeiten zu betheiligen.

**Gewitter- und
Hagelmeldungen.**

Während die gewöhnlichen Beobachtungen der sämtlichen Stationen in dem früheren Umfang bearbeitet wurden, glaubte Berichterstatter bezüglich der Verarbeitung der Gewitter- und Hagelforschungen eine Einschränkung eintreten lassen zu sollen.

Die Anerkennung, welche die Fachblätter den bisherigen Berichten Dr. Birkners haben zu theil werden lassen, lässt den Berichterstatter hoffen, dass diese Arbeiten ihren Werth haben. Auf alle Fälle hatte eine derartige Verarbeitung stattfinden müssen, um die Ziele vorzuzeichnen, denen die Gewitter- und Hagelforschungen entgegenstreben.

Es erscheint aber fraglich, ob bei der Verarbeitung des jetzt und später eingehenden Materials in derselben Weise wesentlich viel Neues heraus kommen wird.

Auch hat es den Anschein, als ob man auf Grund der Beobachtungen nur weniger Jahre sehr gewagte und nicht genügend begründete Hypothesen über das Wesen der Gewitter- und Hagelerscheinungen, deren mehrere sich kaum werden halten lassen, oder doch eine wesentliche Umformung erfahren dürften, aufgestellt habe. Deshalb wird es zweckmässig sein, einer Vermehrung solcher Hypothesen vorzubeugen und die so disponibel werdende Arbeitskraft mehr auf Beschaffung sicheren Materiales zu verwenden. Mit diesem wird es dann später möglich sein, die einzelnen Fragen des vorliegenden Forschungsgebietes mit mehr Aussicht auf Zuverlässigkeit der Ergebnisse zu untersuchen.

Die Bibliothek wurde anfangs von Dr. Birkner unter Beihilfe Hahns verwaltet. Später erledigte Hahn die Geschäfte der Bibliothek allein unter directer Controle des Berichterstatters.

**Bibliotheks-
verwaltung.**

Das Institut sieht sich abermals in der Lage, mit grossem Dank den Eingang werthvoller Schriften aus allen Erdtheilen berichten zu können.

Das Verzeichniss der Einsender findet sich in Anlage 1. Ueber alle Eingänge werden sorgfältige Aufzeichnungen geführt. Die Bibliotheksregistrande zeigte 859 Nummern, worin die regelmässig erscheinenden Zeitschriften und Wetterberichte nicht inbegriffen sind.

Anlage 1.

Am Ende des Jahres 1890 hatte die Bibliothek einen Bestand von 4544 Bänden, wozu noch 276 vorläufig in Sammelkästen untergebrachte Brochuren kommen.

Mittheilungen zu Publicationen wurden wie in den früheren Jahren dem Vorstand des Sächsischen Verbandes Deutscher Holzschleifer in Lunzenau, der Kaiserl. Seewarte zu Hamburg, der Redaction der Sächsischen landwirthschaftlichen Zeitung, der Direction des statistischen Bureaus des Königl. Ministeriums des Innern, dem Vorstand der ornithologischen Beobachtungsstationen und dem Rath der Stadt Leipzig übergeben.

**Mittheilungen für
Publicationen
anderer Dienst-
stellen.**

Die Publicationen des Institutes bestanden wie früher in den täglichen autographirten Wetterberichten und dem Jahrbuch.

**Publicationen des
Institutes.**

Die Wetterberichte wurden abgegeben:

Quartal	kostenlos	an Postabonntenen	an directe Besteller	zusammen
I	14	34	25	73
II	14	32	25	71
III	14	42	25	81
IV	14	34	25	73

Exemplare. Als directe Besteller figuriren vorwiegend die Stadträthe von Leipzig (15), Chemnitz (5) und Dresden (4).

Bezüglich des Jahrbuches ist zu berichten, dass von der dritten Abtheilung des VI. Jahrganges 1888 die letzten 13 Bogen der dritten Abtheilung und die 16 zu dem Jahrgang gehörigen Steindrucktafeln gedruckt wurden. Hierdurch wurde der sechste Jahrgang vollendet. Die Versendung der zweiten Hälfte desselben fand in 718 Exemplaren vom 1. November 1890 bis 11. December 1890 statt.

Vom VII. Jahrgang 1889 wurde die aus 13 Bogen bestehende erste Hälfte, enthaltend die ersten beiden Abtheilungen im Druck vollendet und in 451 Exemplaren vom 16. December 1890 bis 4. März 1891 versandt.

Von der dritten Abtheilung dieses Jahrganges wurden die ersten 3 Bogen gedruckt.

Zusammen sind also 29 Bogen mit 16 Tafeln hergestellt worden.

Aussergewöhnliche Arbeiten.

Unter dem Ausdruck: „Aussergewöhnliche Arbeiten“ fasst Berichterstatter alle die Herstellungen des Bureaupersonales zusammen, welche sich nicht auf die laufenden Bearbeitungen der Beobachtungen und den Wetterberichtsdiens, sowie die Beobachtungen der Centralstelle Chemnitz beziehen.

In dieser Hinsicht ist zu erwähnen, dass der Hilfsexpedient Haase meist zur Herstellung von Extracten oder Abschriften verwendet wurde, welche die Auskünfte und Gutachten, dem bereits Erwähnung geschah, nöthig machten.

So hatte Haase die ziemlich umfangreichen Rechnungen auszuführen, welche das im vorjährigen Bericht Seite 7 Absatz 10 erwähnte Gutachten erforderte. Wie dort auch bereits gesagt wurde, gab dieses Gutachten Veranlassung zu einer specielleren Untersuchung über die Wärmebewegung in der Zeit vom 21. April bis 20. Juni nach 77jährigen Beobachtungen in Leipzig.

**Wärmebewegung
vom 21. April bis
20. Juni.**

Diese Arbeit zog sich bis in das Berichtsjahr hinein, indem noch die Untersuchung des Vorganges an der Hand der Maximal- und Minimaltemperaturen hinzugezogen wurde. Die Untersuchung wurde so weit geführt, dass die bereits erwähnte Abhandlung im Septemberheft der meteorologischen Zeitschrift abgefasst werden konnte. Alsdann musste die Arbeit leider wegen Mangel an hierzu disponiblen Arbeitskräften abgebrochen werden. Die bisher erlangten Resultate lassen es aber wünschenswerth erscheinen, das Thema später wieder aufzunehmen und über die ganze Jahresperiode auszudehnen.

**Klimato-
graphische
Arbeiten.**

Vor allen anderen Sachen suchte Berichterstatter die Vorarbeiten zur Klimatographie Sachsens zu fördern.

Es gereicht ihm zu grosser Freude, von einem guten Vorwärtsschreiten derselben berichten zu können.

Mit dem mehr theoretischen Theil dieser Arbeiten war der Hilfsexpedient Metzner betraut.

An die regelmässige Verarbeitung der Registrirungen des Thermographen in Chemnitz wurden Untersuchungen geschlossen, welche die Herleitung wahrer Temperaturmittel aus den dreimaligen Beobachtungen täglich zum Gegenstand hatten. Im Laufe der letzten Jahre wurden diese Untersuchungen an 4 Jahrgängen ausgeführt.

Abschluss der Untersuchungen über die Reduction der einfachen Mittel der Terminbeobachtungen der Temperatur auf wahre Mittel.

Arbeitsplan für Untersuchung der Niederschlagsverhältnisse.

Berichterstatter hätte gern einen fünften Jahrgang in gleicher Weise behandeln lassen, liess aber doch mit Schluss des Jahres 1890 diese Arbeiten einstellen. Vier Jahre werden nach oberflächlicher Uebersicht der Resultate, da noch 8jährige Aufzeichnungen des Registrirapparates in Leipzig vorliegen, zur Herleitung practisch brauchbarer Mittelbildungsverfahren genügen. So wird es möglich werden, den Hilfsexpedienten Metzner, der die regelmässige Verarbeitung der Registrirungen beibehalten soll, zu Arbeiten disponibel zu machen, welche die mehr practischen Theile der Klimatographie betreffen.

Berichterstatter hat im vorjährigen Bericht Seite 8 der „grundlegenden Arbeiten am gesammten Material von Niederschlagsmessungen seit 1864“ gedenken können. Die hier erwähnten Arbeiten, deren Schema aus Anlage 7 zum Bericht für das Jahr 1888 ersichtlich ist, sind soweit vorgeschritten, dass wir für jeden Tag die normale Regenmenge für die mittlere Höhe des Königreiches Sachsen nach 27jährigen Beobachtungen an 22 Stationen kennen, Zahlen, die von keinem anderen Beobachtungsnetz in ähnlicher Weise existiren.

Wir haben im Bericht-Jahr nach den für jeden Tag seit dem 1. Januar 1864 uns bekannten Landesdurchschnitten des Niederschlages die Häufigkeit der einzelnen Niederschlagsstärken ermittelt. So konnten wir bestimmen, mit welcher Wahrscheinlichkeit man an irgend einem Tag des Jahres ganz trocknes Wetter oder Niederschlag von einer bestimmten Ergiebigkeit erwarten darf. Es sind dies für die Praxis des landwirthschaftlichen Gewerbes ausserordentlich wichtige Zahlen. Ihren wahren Werth werden dieselben allerdings erst dann erhalten, wenn ähnliche Bestimmungen nicht nur für den Landesdurchschnitt, sondern für einzelne Stationen in den verschiedenen Lagen ausgeführt sein werden. Es muss die Hoffnung ausgesprochen werden, dass es möglich sein könnte, bald und energisch an diese wichtige Arbeit heranzutreten.

Die bereits erwähnten Ermittlungen über die Häufigkeit bestimmter Stärkeclassen des Niederschlages gaben weiter die Möglichkeit, die normalen Häufigkeitszahlen für die einzelnen Monate des Jahres abzuleiten und damit die thatsächlichen Häufigkeitscurven in den 27 Jahren der Beobachtungsperiode zu vergleichen. Es wurde so möglich, verhältnissmässig einfache Beziehungen zwischen den Jahressummen des Niederschlages und den Häufigkeiten der einzelnen Niederschlagsstärkeclassen herzuleiten.

Alle diese Rechnungen werden gegenwärtig zur Publication vorbereitet.

Weiter wird beabsichtigt, durch graphische Darstellung der Niederschlagsmengen in den 27 Jahren eine Statistik der Dauer von Perioden grosser Trockenheit oder Niederschlagsmengen verschiedener Stärke herzustellen. Berichterstatter hofft hierdurch ebenfalls für die Praxis wichtige Ergebnisse zu erhalten.

Doch auch anderen Zwecken sollen die grundlegenden Zusammenstellungen der Niederschläge dienen.

Es wird möglich sein, aus ihnen den Witterungscharacter für jeden der 27×365 Tage in den Beobachtungszeitraum festzustellen. Wir werden z. B. so ermitteln können, an welchen Tagen es im ganzen Land stark oder wenig oder nur schwach geregnet, oder geschneit hat, oder auch ganz trocken war. Es werden sich dagegen auch die Tage bestimmen lassen, während deren Niederschläge nur stellenweise stattfanden u. s. w. Werden die Wetterkarten für diese verschiedenen Witterungscharacter in Gruppen gesondert, so wird man feststellen können, welche Wetterlagen uns diese oder jene Witterung gebracht haben. Weiter wird man bestimmen können, unter welchen Verhältnissen der Niederschlag als Regen oder Schnee gefallen ist.

Von besonderem Interesse muss das Studium der bedeutungsvollen Witterungsumschläge sein, so der Eintritt regnerischer Witterung nach langer Trockenheit und umgekehrt, das Einsetzen von Thauwetter nach Frostperioden u. s. w.

Erst die Vollendung aller dieser Arbeiten wird die Vorherbestimmung des Wetters in ein Stadium bringen, in dem man von einem wirklichen Vorausberechnen wird sprechen können, während dies jetzt nur ein Rathen auf ungenügend ausgebauter wissenschaftlicher Grundlage ist.

Die als eine weitere grössere Arbeit in Angriff genommenen Vorarbeiten zur Klimatographie Sachsens wurden im vorjährigen Bericht Seite 8 und 9 ausführlich dargestellt und sind daselbst in den Anlagen 3 und 4 Arbeitsproben beigegeben.

Im Anschluss hieran ist jetzt zu berichten, dass die in Anlage 3 zum genannten vorjährigen Bericht von den 11 Stationen Leipzig, Dresden, Döbeln, Bautzen, Zittau, Zwickau, Chemnitz, Plauen, Freiberg und Annaberg für die Jahre 1864 bis 1881 fertiggestellt sind, während sich Reitzenhain jetzt in Bearbeitung befindet.

Auch die mit diesen Zusammenstellungen nach der Anlage 4 vorzunehmenden weiteren Verarbeitungen sind für den Zeitraum 1864 bis 1881 von den Stationen Leipzig, Dresden, Döbeln, Bautzen, Zittau und Chemnitz vollendet.

Alle diese Arbeiten können nur langsam vorwärtsschreiten, da sie mit Prüfungen des gesammten älteren Materiales verbunden werden. Die Extracte selbst bildeten den Haupttheil der Thätigkeit Haase's, während die Abschriften nach Anlage No. 4 zum vorjährigen Bericht von Grässler besorgt wurden.

Nach Vollendung der auf Seite 9 Absatz 8 erwähnten Abänderung der Windhäufigkeitszahlen konnte mit Zusammenstellung derselben in ein besonderes Schema nach Anlage 3 begonnen werden.

Es ist diese Arbeit, mit der hauptsächlich Bierwerth beschäftigt ist, soweit vorgeschritten, dass die Zusammenstellungen für alle Stationen II. und III. Ordnung und für die Jahre 1864 bis 1890 bald beendet sein werden.

Berichterstatter wird alsdann das Quellenwerk sich hergestellt haben, welches schon oft bei Beantwortung mancherlei Anfragen recht sehr vermisst worden war.

Der Umstand, dass die Thätigkeit des von etwa 1883 an durch Einrichtung von Stationen IV. Ordnung wesentlich erweiterten Beobachtungsnetzes nunmehr über 8 Jahre umfasst, machte es nöthig, an die Anlage von Hauptbüchern zu gehen, in welchen gewisse Resultate aus diesen Beobachtungen zusammengestellt werden. Diese Hauptbücher sollen eine rasche Orientirung über die Beobachtungsergebnisse der einzelnen Stationen in den verschiedenen Jahren gestatten und zugleich die Herleitung von mehrjährigen Mitteln anbahnen.

Zusammenstellung der Monatsmittel, resp. Monatssummen und Extreme in den Monaten über Luftdruck, Lufttemperatur, Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlag.

Häufigkeit der Windrichtungen. Anlage 3.

Hauptbücher für die Beobachtungsergebnisse des jetzigen Beobachtungsnetzes.

Der Anfang wurde mit den Niederschlagsmengen gemacht und ein bis zum Ende dieses Jahrhunderts ausreichendes Buch nach Anlage 3 eingerichtet. In dieses Buch sind die Decadensummen bereits bis mit dem Jahr 1889 von Köhler eingetragen worden und soll der Nachtrag bezüglich des Jahres 1890 baldmöglichst stattfinden. Das grosse practische Interesse, welches die jährliche Periode des Niederschlages hat, erfordert hier die Decadenrechnung. Auf Tagesrechnung, wie bei den 22 älteren Stationen musste leider verzichtet werden.

Es sind dies die wesentlichsten im Laufe des Berichtjahres theils durchgeführten, theils begonnenen Arbeiten.

Das Hohe Ministerium wird daraus erkennen, dass Berichtstatter das Bestreben hat, das reiche Material an Beobachtungen so zusammenstellen zu lassen, dass man später das Werkzeug zur Hand hat, welches ein rasches Herantreten an Beantwortung dieser oder jener Frage ermöglicht, dabei aber auch die grösstmögliche Ausnutzung der Arbeit selbst gestattet.

Da diese Vorarbeiten nunmehr soweit gediehen sind, dass bald Resultate erwartet werden können, hat Berichtstatter entsprechend der ehrenden Aufforderung des Herrn Prof. Dr. Kirchhoff in Halle, zugesagt, eine *Klimatographie Sachsens* für die von genanntem Herrn herausgegebenen „Forschungen zur deutschen Landes- und Volkskunde“ zu verfassen.

Plan einer
Klimatographie
Sachsens.

Das Werk ist auf etwa 8 Druckbogen veranschlagt und soll bis Ende nächsten Jahres im Manuscript fertig sein.

Die Geschäfte der Expedition lagen dem Expedienten Zenker unter Beihilfe eines der drei jüngsten Hilfsarbeiter Bierwerth, Grässler und Köhler in geeigneter Abwechslung ob.

Expedition.

Eine Uebersicht über den Umfang dieser Geschäfte geben die nachstehenden Zahlen.

Zur Beförderung gelangten 3139 Briefe, 117 Geldsendungen, 3288 Kreuzbänder, 155 Packete und 15 Karten, sowie 30494 Wetterberichte.

Eintragungen in die Cassenbücher machten sich nöthig: 1291 in die Portobücher, 579 in das Hauptcassenjournal, 889 in die Manuale, 387 in das Bibliotheksgrundbuch und 78 in das Inventargrundbuch.

Die Hauptregistrande zeigte im Aus- und Eingang 1704 Nummern; Hagelmeldungen wurden 776, Gewittermeldungen 2340, Beobachtungstabellen 3252 als Eingänge registrirt. Der Monirungsverkehr mit den Beobachtern erforderte 728 Ausfertigungen, die Uebergabe an die Druckerei 351 Sendungen. Dem Buchbinder wurden 3364 Sachen zur Verarbeitung übergeben. Formularergänzungen fanden 322 statt.

Druckerei.

In der Druckerei des Institutes wurden durch den Steindrucker M. Hertel in 54848 Auflagen 144376 Drucksachen hergestellt. Es sind dies hauptsächlich Beobachtungstabellen, Arbeitsformulare, Wetterberichte und Tafeln zum Jahrbuch.

Werkstatt.

Die Werkstatt soll in erster Linie zur Unterhaltung des Inventares an der Centralstelle und den Stationen dienen, ausserdem aber auch die zur Neuausrüstung nöthigen Instrumente schaffen. Zu den letzteren Arbeiten verwandte der Mechaniker P. Kühne 45 % seiner Arbeitszeit. 28 % wurden zu Reparaturen und allerhand anderen im Laufe der Zeit an der Centralstelle sich nöthig machenden Verrichtungen verwendet. 12 % kommen auf die Betheiligung des Mechanikers an den Beobachtungen und 15 % wurden zu Zeichnungen für die Tafeln zum Jahrbuch verwendet.

Hergestellt wurden in der Werkstatt:

- 12 Briefbeschwerer,
- 1 Gestell auf den Vorsaal für Vorräthe,
- 1 Wandgestell in die Werkstatt für Arbeitsmaterial,
- 2 Tische,
- 1 Gestell in die Druckerei für Papiervorräthe und Steine,
- 1 Gestell zum Anwärmen von Steinen.

Als Arbeiten, welche im Jahre 1889 begonnen und im Laufe des Berichtjahres fertiggestellt wurden, sind zu nennen:

- 6 Psychrometergestelle,
- 6 Gestelle für Minimumthermometer,
- 4 Windfahnen.

Weiter wurden hergestellt

- 1 Stand zur Beobachtung der Temperaturen der Erdbodenoberfläche im Garten.

Die Bohrmaschine und Hobelmaschine wurden mit Hilfsvorrichtungen versehen, wie sich solche im Laufe der Arbeiten nöthig machten.

Vollständig neu vorgerichtet wurden 5 Stationsbarometer mit 2 Schenkeln und Mikroskopablesung.

Eine völlige Umarbeitung und Verlegung erforderte auch die Batterie, welche an einem zu warmen Orte stand.

Reparirt musste das Kurbelrad zum ventilirten Psychrometer werden.

Fertiggestellt als Vorrath wurden 12 Regenschirme, in Arbeit genommen 12 Gestelle für Minimumthermometer.

Gepprüft an 16 Scalenpunkten von -35° bis $+40^{\circ}$ wurden 28 Thermometer.

Einen grossen Aufwand von Zeit erforderten die Vorarbeiten zur Wiener Ausstellung; der Mechaniker war hierbei nahe 3 Wochen beschäftigt.

Die Beobachtungen im Lande.

Die regelmässigen meteorologischen Beobachtungen wurden an 165 Stationen angestellt, von denen 1 erster Ordnung, 23 zweiter, 8 dritter und 133 vierter Ordnung sind.

Speciellere Angaben über diese Stationen finden sich in Anlage 4.

Hier sind auch die Beobachter aufgeführt, welche sich blos an den specielleren Gewitterbeobachtungen beteiligten und als Gewittercorrespondenten bezeichnet werden.

Ausserdem gingen von 944 Stellen amtliche Hagelmeldungen ein und verdanken wir dem Entgegenkommen der Königl. Brandversicherungskammer ein vollständiges Verzeichniss der Blitzschläge auf Gebäude.

Im Laufe des Jahres wurden vom Berichterstatter die folgenden Stationen besucht:

Plauen (Neueinrichtung), Georgengrün, Niederpfannenstiel, Annaberg (Nivellement), Lückendorf, Grossschönau, Zittau, Stolpen, Fichtelberg (Einrichtung), Tellerhäuser, Schneeberg (Barometerumtausch), Hundshübel, Dresden-Neustadt, Dresden-Altstadt, Bautzen, Königstein, Döbeln, Altenberg, Rehefeld, Tharandt, Leipzig, Freiberg, Mönchenfrei, Elster.

Chemnitz, am 26. Februar 1891.

Prof. Dr. Paul Schreiber.

Anlage 1.

Verzeichniss

derjenigen Behörden, wissenschaftlichen Centralstellen und Gelehrten, von denen die Bibliothek des Königl. sächs. meteorol. Instituts im Jahre 1890 Eingänge erhalten hat.

Sachsen.

I. Behörden.

Königl. sächs. Gesamtministerium, Dresden.
 Königl. sächs. Ministerium des Inneren, Dresden.
 Das statistische Bureau des Königl. sächs. Ministeriums des Inneren, Dresden.
 Handels- und Gewerbe-Kammer, Dresden.
 Handels- und Gewerbe-Kammer, Chemnitz.
 Handels- und Gewerbe-Kammer, Zittau.
 Der Rath der Stadt Leipzig.
 Direktion der technischen Staatslehranstalten, Chemnitz.
 Direktion des Königl. Gymnasiums zu Bautzen.
 Direktion des Neustädter Realgymnasiums zu Dresden.
 Direktion des Realgymnasiums zu Leipzig.
 Direktion des Realgymnasiums zu Chemnitz.
 Direktion der Realschule mit Progymnasium zu Leisnig.
 Direktion der landwirthschaftlichen Schule zu Chemnitz.
 Direktion der landwirthschaftlichen Kreisschule zu Wurzen.
 Direktion der landwirthschaftlichen Schule zu Bautzen.
 Direktion der landwirthschaftlichen Winterschule zu Freiberg.
 Direktion der landwirthschaftlichen Winterschule zu Auerbach.
 Redaktion der Leipziger Zeitung, Leipzig.

2. Wissenschaftliche Centralstellen, Vereine etc.

Königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften, Leipzig.
 Landwirtschaftlicher Kreisverein, Leipzig.
 Verein für Erdkunde, Leipzig.
 Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“, Dresden.
 Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“, Meissen.
 Oekonomische Gesellschaft im Königreich Sachsen, Dresden.
 Königl. mathematischer Salon, Dresden.
 Vaterländische Viehversicherungsgesellschaft, Dresden.
 Redaktion der Zeitschrift für Papier, Dresden.
 Der Vorstand des sächs. Verbandes deutscher Holzschleifer, Lunzenau.
 Königl. zoologisches Museum, Dresden.

3. Privatpersonen.

G. Eichhorn, Haselbrunn b. Plauen i. V.
 H. Hoppe, Penig.
 Dr. Ernst Korselt, Annaberg.
 H. Reichard, Dresden.
 Prof. Dr. R. Rühlmann, Döbeln.
 Prof. Dr. P. Schreiber, Direktor des Königl. sächs. meteorol. Instituts, Chemnitz.
 Dr. F. Theile, Redakteur der Zeitschrift „Ueber Berg und Thal“, Lockwitz.
 Dr. phil. F. Franz Wolf, Oberlehrer an der Realschule mit Progymnasium zu Meissen.

Deutschland und aussersächsische Staaten Deutschlands.

I. Behörden.

Reichsamt des Inneren, Berlin.
 Hydrographisches Amt der Admiralität, Berlin.
 Universität Giessen.

2. Wissenschaftliche Centralstellen, Vereine etc.

Kaiserl. deutsche Seewarte, Hamburg.
 Königl. preuss. Akademie der Wissenschaften, Berlin.
 Königl. preuss. meteorol. Institut, Berlin.
 Königl. preuss. geodätisches Institut, Berlin.
 Grossherzogl. mecklenburgisches statistisches Amt, Schwerin.
 Ministerialcommission zur Untersuchung der deutschen Meere, Kiel.
 Hauptstation des forstlichen Versuchswesens, Eberswalde.
 Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung, Magdeburg.
 Kaiserl. Leopoldinisch-Carolinische deutsche Akademie der Naturforscher, Halle.
 Redaktion der Zeitschrift der deutschen meteorol. Gesellschaft, Hamburg.
 Zweigverein der deutschen meteorol. Gesellschaft, Berlin.
 Gesellschaft für Erdkunde, Berlin.
 Verein für Erdkunde, Halle.
 Königl. physikalische ökonomische Gesellschaft, Königsberg.
 Physikalischer Verein zu Frankfurt a. M.
 Naturforschende Gesellschaft zu Emden.
 Naturwissenschaftlicher Verein, Bremen.
 Landwirtschaftlicher Central-Verein für Littauen und Masuren, Insterburg.
 Königl. bayerische meteorol. Centralstation, München.
 Königl. bayerische Akademie der Wissenschaften, München.
 Königl. Sternwarte in Bogenhausen b. München.
 Remeis'sche Sternwarte, Bamberg.
 Königl. württemberg. statistisches Landesamt, Stuttgart.
 Königl. württemberg. meteorol. Centralstation, Stuttgart.
 Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie, Karlsruhe.
 Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes, Wernigerode.
 Provinzial-Städte-Feuer-Societät der Provinz Sachsen, Merseburg.

3. Privatpersonen.

Prof. Dr. W. S. von Bebbler, Abtheilungsvorstand der deutschen Seewarte, Hamburg.
 Prof. Dr. R. Börnstein, Berlin.
 Königl. Forstamts-Assistent Dietz, Banna (Bayern).
 Prof. Dr. S. G. Galle, Breslau.
 Prof. Dr. S. Günther, München.
 Prof. Hertzner, Wernigerode.
 Dr. R. Kleemann, Halle.
 Dr. V. Kremser, Berlin.
 Dr. C. Lang, München.
 Dr. H. Meyer, Berlin.
 Prof. Dr. Müttrich, Dirigent der meteorol. Abtheilung des forstlichen Versuchswesens in Preussen, Eberswalde.
 Forstmesser und Kirchenrendant Obst, Bitterfeld.
 Dr. Gotthilf Schwarze, Jena.
 Dr. K. Singer, München.
 R. J. Süring, Hamburg.
 Dr. W. Ule, Halle.
 C. Wirth, Augsburg.

Oesterreich-Ungarn.

K. K. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus, Wien.
Kaiserl. Akademie der Wissenschaften, Wien.
K. K. geographische Gesellschaft, Wien.
Königl. ungarische Gesellschaft der Naturwissenschaften, Budapest.
Hydrographisches Amt der K. K. Kriegsmarine zu Pola.
III. Sektion des technischen und administrativen Militär-Comités, Wien.
Königl. böhmische Gesellschaft der Wissenschaften, Prag.
Verein der Geographen, Wien.
Landesculturrath des Königreichs Böhmen, Prag.
Königl. Sternwarte, Prag.
K. K. Sternwarte zu Klagenfurt.
K. K. Sternwarte, Krakau.
K. K. Akademie für Handel und Schiffahrt, Triest.
K. K. Marine-Akademie, Fiume.
Prof. Dr. Fr. Augustin, Prag.
Prof. Dr. Exner, Wien.

Schweiz.

Meteorologisches Central-Observatorium, Zürich.
Schweizer naturforschende Gesellschaft, Bern.

Italien.

Italienische Gesellschaft für Meteorologie, Moncalieri und Turin.
Königl. meteorol. Centralamt, Rom.
Päpstliches Observatorium, Rom.
Königl. astronomisches Observatorium „di Brera“, Mailand.

Spanien und Portugal.

Königl. astronomisches Observatorium zu Madrid.
Königl. Marineobservatorium zu San Fernando.
Magnetisches und meteorologisches Observatorium der Universität zu Coimbra.
Observatorium des Infanten Don Luiz, Lissabon.
Geographische Gesellschaft, Lissabon.

Frankreich.

Meteorologisches Centralamt für Frankreich.
Observatorium der Stadt Paris im Montsouris-Park, Paris.

Belgien, Niederlande.

Königl. niederländisches meteorologisches Institut, Utrecht.
Holländische Gesellschaft der Wissenschaften zu Harlem.

England.

Meteorologisches Amt, London.
Königl. meteorologische Gesellschaft, London.
Königl. Gesellschaft der Wissenschaften, Dublin.
Königl. Observatorium, Greenwich b. London.

Kew-Observatorium, Richmond b. London.
Radcliffe-Observatorium, Oxford.
Rousdon-Observatorium, Devon.
G. Symons, London.

Norwegen, Schweden, Dänemark.

Meteorologisches Observatorium der Universität Upsala.
Königl. meteorologische Central-Anstalt, Stockholm.
Königl. dänisches meteorologisches Institut, Kopenhagen.
Königl. norwegisches meteorol. Institut, Christiania.

Russland und Balkanhalbinsel.

Kaiserl. russisches physikalisches Central-Observatorium, Petersburg.
Kaiserl. Akademie der Wissenschaften, Petersburg.
Physikalisches Observatorium, Tiflis.
Kaiserl. livländische gemeinnützige und ökonomische Societät, Dorpat.
Sternwarte zu Dorpat.
Emil Berge, Beamter des physikalischen Central-Observatoriums, Petersburg.
Ernst Leyst, Beamter des physikalischen Central-Observatoriums, Petersburg.
A. Schönrock, Beamter des physikalischen Central-Observatoriums, Petersburg.

Asien.

Meteorologisches Amt des Gouvernements für Indien, Calcutta.
Magnetisches und meteorologisches Observatorium, Batavia.
Kaiserl. meteorologisches Observatorium, Tokio, Japan.
Meteorolog. Office Department of India, Simla.

Amerika.

Signalamt, Washington.
Missouri Wetterdienst, Washington.
Hydrographisches Marineamt, Washington.
Smithsonian Institution, Washington.
Meteorologisches Observatorium, New-York.
Statistisches Amt, La Plata.
Meteorologisches Amt, Toronto (Canada).
Gesundheitsamt, Lansing (Michigan).
Meteorologisches Centralobservatorium, Mexiko.
Gesellschaft der Wissenschaften des „Antonio Alzate“, Mexiko.
Astronomisches Nationalobservatorium zu Tacubaya (Mexiko).
Observatorium der Gesellschaft Jesu, Habana.
Meteorologisches Nationalinstitut zu San José de Costa Rica.
Astronomisches Observatorium, Rio de Janeiro.
Commission für Geographie und Geologie der Provinz St. Paulo (Argentinien).
Meteorologisches Amt für Argentinien, Cordoba (Argentinien).
Nationalakademie, Cordoba (Argentinien).
Observatorium Villa Colon, Montevideo.
Nationalinstitut zu San Salvador.

Ldm.

Anlage 2.

Leipzig.

Januar.

Jahreszahl	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Summe	N	E	S	W
1863													
64	5	9	26	5	24	23	1	0	93				
65	3	7	4	11	22	35	4	7	93				
Summe	8	16	30	16	46	58	5	7	186				
1866													
67	0	0	0	10	27	42	12	2	93				
68	2	4	4	10	28	22	12	11	93				
69	2	16	15	6	13	30	4	7	93				
70	0	4	22	7	23	26	8	3	93				
70	4	6	11	6	28	21	8	9	93				
Summe	8	30	52	39	119	141	44	32	465				
66—70													
—70													
1871													
72	5	16	15	12	28	8	2	7	93				
73	4	3	7	21	37	17	1	3	93				
74	8	4	18	30	14	10	8	1	93				
75	1	0	2	0	29	44	9	8	93				
75	3	2	4	7	21	40	7	9	93				
Summe	21	25	46	70	129	119	27	28	465				
71—75													
66—75	29	55	98	109	248	260	71	60	930				
1876													
77	12	14	16	7	17	22	3	2	93				
78	5	5	5	7	33	27	6	5	93				
79	5	5	2	8	9	36	13	15	93				
80	7	35	13	1	5	17	11	4	93				
80	5	4	5	8	7	23	27	14	93				
Summe	34	63	41	31	71	125	60	40	465				
76—80													
66—80	63	118	139	140	319	385	131	100	1395				
1881													
82	3	12	5	11	27	20	5	10	93				
83	2	5	4	11	23	37	8	3	93				
84	8	9	21	10	16	12	9	8	93				
85	0	0	4	5	13	25	25	21	93				
85	10	11	15	10	15	12	11	9	93				
Summe	23	37	49	47	94	106	58	51	465				
81—85													
66—85	86	155	188	187	413	491	189	151	1860				
1886													
87	5	7	5	12	20	19	19	6	93				
88	6	6	8	11	23	19	10	10	93				
89	10	7	6	6	8	18	26	12	93				
90	9	17	12	8	15	16	11	5	93				
90	3	0	3	24	32	8	13	10	93				
Summe	33	37	34	61	98	80	79	43	465				
86—90													
66—90	119	192	222	248	511	571	268	194	2325				
Mittel													
66—70	1.6	6.0	10.4	7.8	23.8	28.2	8.8	6.4	93.0				
71—75	4.2	5.0	9.2	14.0	25.8	23.8	5.4	5.6	93.0				
76—80	6.8	12.6	8.2	6.2	14.2	25.0	12.0	8.0	93.0				
81—85	4.6	7.4	9.8	9.4	18.8	21.2	11.6	10.2	93.0				
86—90	6.6	7.4	6.8	12.2	19.6	16.0	15.8	8.6	93.0				
66—90	4.76	7.68	8.88	9.92	20.44	22.84	10.72	7.76	93.0				

Anlage 3.

No. 1 Annaberg.

Gesammter Niederschlag in Millimetern.

Annaberg No. 1.

	1883	1884	1885	Summe	Mittel	1886	1887	1888	1889	1890	Summe	Mittel	1891	1892	1893	1894	1895
	1883—1885					1886—1890											
Januar	1—10	26.2	19.4	4.4	50.0	16.67	26.4	6.8	19.4	0.3	2.2	55.1	11.02				
	11—20	0.0	74.6	14.2	88.8	29.60	6.0	0.3	3.8	1.4	47.1	58.6	11.72				
	21—31	16.3	47.1	6.8	70.2	23.40	4.2	2.3	51.1	27.2	60.7	145.5	29.10				
Febr.	1—10	17.5	8.7	12.8	39.0	13.00	13.6	4.1	85.8	60.7	0.4	164.6	32.92				
	11—20	0.0	1.4	6.6	8.0	2.67	0.4	0.0	17.8	39.4	2.2	59.8	11.96				
	21—28	19.4	10.2	15.6	45.2	15.07	5.4	8.5	1.9	27.9	11.7	55.4	11.08				
März	1—10	19.6	5.7	53.9	79.2	26.40	45.9	6.8	34.8	6.9	43.0	137.4	27.48				
	11—20	33.9	2.3	6.5	42.7	14.23	21.1	21.8	52.3	42.6	10.3	148.1	29.62				
	21—31	17.5	58.8	17.5	93.8	31.27	22.9	50.0	8.4	51.4	6.8	139.5	27.90				
April	1—10	9.9	5.6	23.5	39.0	13.00	23.3	11.1	9.4	11.5	3.9	59.2	11.84				
	11—20	8.8	26.2	0.6	35.6	11.87	41.8	18.8	10.9	32.8	7.6	111.9	22.38				
	21—30	15.4	15.4	2.8	33.6	11.20	5.9	21.4	28.8	63.1	29.7	148.9	29.78				
Mai	1—10	13.8	26.3	24.8	64.9	21.63	7.0	52.3	12.0	15.4	9.6	96.3	19.26				
	11—20	26.4	15.3	8.6	50.3	16.77	26.9	57.6	1.2	11.0	29.2	125.9	25.18				
	21—31	12.2	0.4	16.9	29.5	9.83	33.8	26.9	53.7	26.3	38.5	179.2	35.84				
Juni	1—10	11.2	47.9	9.1	68.2	22.73	43.9	18.0	46.3	16.6	24.3	149.1	29.82				
	11—20	68.7	14.6	17.2	100.5	33.50	32.8	13.9	54.5	102.4	52.4	256.0	51.20				
	21—30	11.2	50.4	23.2	84.8	28.27	32.4	28.8	34.0	0.6	29.9	125.7	25.14				
Juli	1—10	29.0	8.2	59.2	96.4	32.13	21.9	19.5	33.2	39.3	19.8	133.7	26.74				
	11—20	76.5	37.9	22.7	137.1	45.70	24.1	23.2	38.6	37.4	21.2	144.5	28.90				
	21—31	30.4	16.7	19.8	66.9	22.30	48.1	6.8	33.9	23.7	26.4	138.9	27.78				
Aug.	1—10	43.4	42.1	21.1	106.6	35.53	3.8	3.7	26.1	19.5	68.1	121.2	24.24				
	11—20	8.1	75.2	13.9	97.2	32.40	2.1	40.2	28.1	45.1	24.5	140.0	28.00				
	21—31	7.3	28.5	45.8	81.6	27.20	15.7	6.3	33.2	17.5	53.7	126.4	25.28				
Sptbr.	1—10	27.4	52.9	8.2	88.5	29.50	17.6	5.1	18.2	9.4	75.5	125.8	25.16				
	11—20	4.7	0.1	15.0	19.8	6.60	0.1	9.5	7.6	15.1	11.5	43.8	8.76				
	21—30	67.0	0.0	55.8	122.8	40.93	37.0	8.7	4.9	59.6	10.8	121.0	24.20				
Oktbr.	1—10	45.1	42.3	24.4	111.8	37.27	0.1	8.8	43.2	66.3	10.9	129.3	25.86				
	11—20	11.0	49.1	6.7	66.8	22.27	10.7	13.9	19.5	48.4	29.7	122.2	24.44				
	21—31	14.5	45.8	14.7	75.0	25.00	21.4	9.3	4.4	4.0	15.3	54.4	10.88				
Novbr.	1—10	5.8	0.8	6.5	13.1	4.37	2.3	11.2	5.3	15.4	0.5	34.7	6.94				
	11—20	18.1	12.2	10.4	40.7	13.57	21.6	33.9	8.5	5.0	10.1	79.1	15.82				
	21—30	7.4	98.1	40.7	146.2	48.73	9.4	11.5	32.1	3.6	110.1	166.7	33.34				
Dezbr.	1—10	49.0	66.9	35.1	151.0	50.33	5.6	6.0	5.0	6.7	2.0	25.3	5.06				
	11—20	115.0	25.2	35.9	176.1	58.70	33.9	22.5	9.3	0.6	1.5	67.8	13.56				
	21—31	27.8	40.3	9.0	77.1	25.70	59.2	33.5	5.8	13.7	6.2	118.4	23.68				
Jahr	915.5	1072.6	709.9	2698.0	899.33	728.3	623.0	883.0	967.8	907.3	4009.4	821.88					

Anlage 4.

Verzeichniss der Stationen des Instituts im Jahre 1890

mit Angabe ihrer Ordnung, Lage, Höhe und Beobachter, sowie Bemerkungen über Personal- und Instrumentalbewegung an denselben.

In diesem Verzeichniss bedeutet:

1. Ein *) an der Stationsnummer, dass eine auf die Station bezügliche erläuternde Bemerkung am Fusse der Tabelle folgt.
2. Ein * vor den Ordnungszahlen lässt unter den Stationen II. Ordnung die Correspondenzstationen, unter denen IV. Ordnung die mit Thermometern ausgerüsteten erkennen.
3. Ein * vor den „Höhen der Regenmesser über dem Erdboden“ bezeichnet den Regenmesser der Station als einen der alten Construction, deren Auffangfläche 1000 qcm beträgt. Die Regenmesser der neueren Construction (Höhen ohne Stern) haben 500 qcm Auffangfläche.
4. Eine 6 vor der Ordnungszahl bedeutet, dass die Beobachtungen der Station um 6 a, 2 p und 10 p angestellt werden.
5. Die Lage der Station ist einmal durch ihre geographischen Coordinaten, dann durch die Nummer der Section der „Karte des deutschen Reiches“ (1 : 100 000) und das Rechteck dieser Section, in welcher sich die Station befindet, angegeben. Die Rechtecke werden gewonnen durch Theilung der Section in 10 gleich breite verticale und horizontale Streifen. Die Lage der Station in der Section wird durch die Zahl vor dem Striche, die Zahl des verticalen Streifens (von links nach rechts) durch die Zahl vor dem Punkte, des horizontalen Streifens (von oben nach unten) durch die Zahl hinter dem Punkte bezeichnet.
6. Befinden sich auf einer Station zwei Psychrometer in verschiedener Höhe, so ist die Höhe des zweiten in Klammern neben der des ersteren angegeben.
7. Die Angaben sind für Ende 1890 gültig. Nur da, wo bei einer Station unter der Rubrik „Beobachter“ zwei Namen verzeichnet sind, giebt der erste Name den Beobachter im Anfang, der zweite am Ende des Jahres an.

Verzeichniss der Stationen des Königl. sächsischen meteorologischen Instituts im Jahre 1890.

No.	Name	Ordnung	Geographische Coordinaten		Section und Rechteck der Generalstabskarte	Ostseehöhen in Metern		Höhen über dem Erdboden in Metern		Beobachter
			Oestl. Länge von Ferro	Nördliche Breite		Erd-boden	Baro-meter	Regen-messer	Thermo-meter	
*) 1	Annaberg	* II	30° 40.0'	50° 35.0'	469 — 4.7	608	617.4	* 1.4	9.7	Prof. Dr. Lindemann.
2	Altenberg	* II	31 26.0'	50 46.0'	443 — 9.10	751	756.2	* 1.4	3.4	Frau Emma verw. Richter.
3	Auerbach	IV	30 4.0'	50 30.5'	468 — 2.10	460	.	1.0	.	Director Schäßler.
5	Altchemnitz	IV	30 35.5'	50 47.0'	442 — 2.9	320	.	1.0	.	Maschinenmeister Bräuer.
6	Bautzen	* II	32 6.0'	51 11.0'	419 — 2.3	211	212.7	* 1.4	2.7	Oberlehrer Frenzel.
*) 8	Collmen	II	30 29.0'	51 9.0'	415 — 10.5	203	207.4	1.0	3.5	Pfarrer Gladewitz.
9	Bischdorf	IV	32 25.0'	51 5.5'	419 — 9.7	258	.	1.0	.	Rittergutsbesitzer Richter.
10	Bockendorf	IV	30 50.0'	50 55.5'	442 — 7.3	396	.	1.0	.	Cantor Gasch.
11	Chemnitz, Bauhof	IV	30 35.0'	50 50.5'	442 — 2.7	293	.	1.0	.	Bauhofsverwalter Wagner.
12	Chemnitz, Institut	I	30 35.0'	50 50.5'	442 — 2.7	310	316.2	1.0	2.0	Die Beamten des Instituts.
13	Dresden-Neustadt	* II	31 26.0'	51 4.5'	417 — 9.8	118	128.4	* 1.4	10.4	Prof. Neubert.
14	Dresden-Polytechnikum	* II	31 24.0'	51 2.0'	417 — 9.9	115	119.2	* 1.6	4.1	Hausinspector Schwartze.
15	Döbeln	* II	30 47.5'	51 7.5'	416 — 6.6	170	179.2	* 1.4	9.3	Cantor Colditz.
16	Dobra	IV	31 27.0'	51 16.0'	392 — 9.10	166	.	1.0	.	Lehrer Voigt.
*) 17	Elster	II	29 54.5'	50 17.0'	492 — 9.9	500	501.1	1.0	3.3	Gemeindevorstand Preyer.
*) 18	Freiberg	* II	31 0.5'	50 55.0'	443 — 1.4	398	407.2	* 1.5	4.5	Hausinspector Kretzschmar.
19	Frankenberg	II	30 43.0'	50 54.5'	442 — 5.4	275	280.0	1.0	5.0	Realschuloberlehrer Sievers.
20	Gohrisch	III	31 1.0'	51 24.0'	392 — 1.5	94	.	* 1.4	5.1	Oberförster Eppendorf.
21	Grüllenburg	III	31 11.0'	50 57.0'	443 — 4.3	377	.	* 1.4	4.8	Oberförster Kummer.
22	Georgengrün	III	30 7.5'	50 29.0'	493 — 3.1	725	.	* 1.4	5.3(7.0)	Oberförster Schulze.
*) 25	Greifendorf	IV	30 46.8'	51 1.5'	416 — 6.9	270	.	1.0	.	Lehngerichtspachter Beyrich.
26	Grumbach b. Jöhstadt	IV	30 46.0'	50 32.5'	469 — 6.9	765	.	1.0	.	Ortsrichter Uhlig.
*) 27	Grumbach b. Wilsdruff	IV	31 13.0'	51 2.0'	417 — 5.9	274	.	1.0	.	Privatier Herrnsdorf.
30	Hubertusburg	III	30 36.0'	51 17.0'	391 — 3.9	180	.	* 1.4	5.0	Forstmeister von Brandenstein.
31	Hinterhermsdorf	III	32 2.0'	50 55.0'	445 — 1.3	367	.	* 1.4	4.4	Oberförster Plant.
32	Hohnstein, sächs. Schweiz	* IV	31 47.0'	50 59.0'	444 — 6.1	283	.	1.0	1.5	Oberförster Whistling.
33	Königstein	II	31 43.5'	50 55.0'	444 — 5.4	350	359.3	* 1.4	9.1	Wallmeister Seidewinkel.
34	Kämmerswalde	IV	31 10.0'	50 43.0'	470 — 4.2	620	.	1.0	.	Kirchschullehrer Börner.
35	Kuppritz	IV	32 15.5'	51 9.0'	419 — 6.5	323	.	1.0	.	Förster Hoffmann.
36	Leipzig	* II	30 3.0'	51 20.0'	390 — 2.7	117	119.2	* 1.5	2.7	Assistent Leppig.
38	Lohmen	IV	31 41.0'	50 59.5'	444 — 4.1	210	.	1.0	.	Fabrikant Niezel.
39	Mulda	IV	31 5.5'	50 48.5'	443 — 2.8	450	.	1.0	.	Gastwirth Arnold.
40	Meissen	* II	31 8.0'	51 10.0'	417 — 3.4	104	112.5	1.5	9.0	Privatier Gebauer.
42	Niederpfannenstiel	II	30 23.0'	50 35.5'	468 — 8.7	355	359.3	* 1.4	4.5	Cassirer Heinze.
43	Nerchau	IV	30 27.0'	51 16.5'	390 — 10.10	140	.	1.0	.	Th. Woetzold.
45	Niederbobritzsch	IV	31 6.5'	50 53.5'	443 — 3.5	388	.	1.0	.	Lehrer Thieme.

No.	Name	Ordnung	Geographische Coordinaten		Section und Rechteck der Generalstabskarte	Ostseehöhen in Metern		Höhen über dem Erdboden in Metern		Beobachter
			Oestl. Länge von Ferro	Nördliche Breite		Erd-boden	Baro-meter	Regen-messer	Thermo-meter	
46	Oberwiesenthal	II	30° 38.5	50° 25.0	494 — 3.4	922	927.0	* 1.5	5.1	Oberförster Boehme.
47	Obernitzschka	IV	30 25.5	51 18.5	390 — 9.8	130	.	1.0	.	Lehrer Arndt.
*) 50	Plauen i. V.	* II	29 48.5	50 30.0	492 — 7.1	378	399.4	* 2.0	7.5	Schuldirector Dr. Lange.
51	Pirna	IV	31 36.5	50 57.5	444 — 3.2	120	.	1.0	.	S. Zemmrich.
54	Meissnisch-Pulsnitz	IV	31 40.0	51 11.0	418 — 4.3	265	.	1.0	.	Dr. phil. Weitzmann.
57	Rehefeld	II	31 22.0	50 44.0	470 — 8.1	684	688.7	1.0	5.0 (2.7)	Oberförster Breitfeld.
58	Reitzenhain	* II	30 53.5	50 34.0	469 — 8.8	772	777.6	* 1.8	5.0	Oberförster Otto.
59	Radeburg	IV	31 23.5	51 13.0	417 — 8.2	148	.	1.0	.	Organist Haupt.
60	Reichenbach b. Gr.-Voigtsberg	IV	30 54.5	51 0.0	442 — 9.1	330	.	1.0	.	Oberförster Jordan.
61	Rochlitz	IV	30 28.5	51 2.5	415 — 10.9	156	.	1.0	.	Oberlehrer Dr. Danzig.
68	Stolpen	IV	31 45.0	51 3.0	418 — 6.8	344	.	1.0	.	Castellan Gebler.
*) 69	Schneeberg	II	30 18.0	50 36.0	468 — 7.7	462	466.5	* 1.4	2.2	Oberlehrer Berthold.
*) 70	Tharandt	{ II } { * IV }	31 14.5	50 59.0	443 — 5.1	{ 222 } { 214 }	{ 227.5 }	{ 1.0 }	{ 6.1 }	Prof. Dr. Weinmeister.
71	Tanneberg	IV	31 5.0	51 3.5	417 — 2.8	259	.	1.0	.	H. Höpfer.
76	Wüstenbrand	IV	30 25.0	50 48.5	441 — 9.8	387	.	1.0	.	Rittergutsbesitzer v. Schönberg-Pötting.
77	Zwenkau	III	30 0.0	51 13.0	414 — 10.2	131	.	* 1.5	5.0	Rentier Rother.
78	Zittau	* II	32 29.0	50 54.0	445 — 10.5	258	263.7	1.0	5.1	Oberförster Lomler.
80	Gr.-Zossen	IV	30 7.0	51 9.5	415 — 3.4	134	.	1.0	.	Oberlehrer Schiller.
81	Zöblitz	IV	30 54.0	50 39.5	469 — 9.4	586	.	1.0	.	Rittergutsbesitzer R. Oertel.
84	Strehla	* IV	30 53.5	51 21.0	391 — 8.6	115	.	1.0	5.0	Oberförster Uhlig.
85	Strehlen	IV	31 26.0	51 1.5	417 — 9.9	123	.	1.0	.	Bürgermeister Schreiber.
86	Röcknitz	IV	30 27.0	51 27.0	390 — 10.2	120	.	1.0	.	Lehrer Hösemann.
91	Ernstthal	IV	30 23.0	50 48.5	441 — 8.8	358	.	1.0	.	Cantor Wolke.
94	Reichenbach i. V.	IV	29 58.0	50 37.5	467 — 10.6	390	.	1.0	.	Schuldirector Kaden.
95	Glashütte	IV	31 27.0	50 51.0	443 — 9.6	330	.	1.0	.	Hausmeister Bräuer.
96	Oelsnitz b. Lichtenstein	* IV	30 21.5	50 43.5	468 — 8.2	370	.	1.0	2.0	Deutsche Uhrmacherschule.
98	Wechselburg	IV	30 26.5	51 0.5	415 — 9.10	198	.	1.0	.	Beamte des Steink. W. Concordia.
102	Puschwitz	IV	31 58.0	51 15.0	393 — 10.10	175	.	1.0	.	Gräfl. Hausbeamter Schubert.
106	Brotenfeld	IV	29 55.5	50 25.5	492 — 9.3	490	.	1.0	.	Lehrer Bär.
107	Erlbach	IV	30 2.0	50 19.0	493 — 1.8	540	.	1.0	.	Oberförster Fritzsche.
108	Kottenhaide	IV	30 4.0	50 23.0	493 — 2.5	770	.	1.0	.	Oberförster Petasch.
109	Tannenbergesthal	IV	30 8.0	50 26.5	493 — 3.3	650	.	1.0	.	Oberförster Liebmann.
110	Eich	* IV	30 0.5	50 33.5	468 — 1.8	450	.	1.0	1.5	Forstinspector Pombach.
111	Reiboldsruhe	IV	29 42.5	50 31.5	467 — 5.10	503	.	1.0	.	Förster Schlenker.
112	Langenbernsdorf	IV	29 58.0	50 44.5	467 — 10.1	337	.	1.0	.	Forstassessor Timäus.
113	Neudeck	IV	29 58.0	50 41.0	467 — 10.3	350	.	1.0	.	Oberförster Grötzsch.
114	Breitenbrunn	IV	30 25.0	50 28.5	493 — 9.1	580	.	1.0	.	Oberförster Jordan.
115	Gr.-Pöhla	IV	30 29.0	50 30.5	468 — 10.10	500	.	1.0	.	Oberförster Höhlig.
116	Crottendorf	IV	30 36.0	50 30.5	469 — 2.10	680	.	1.0	.	Oberförster Niedner.
117	Tellerhäuser	* IV	30 33.5	50 26.0	494 — 2.3	925	.	1.0	2.5	Oberförster Eckelmann.
118	Elterlein	* IV	30 32.0	50 35.0	469 — 1.7	610	.	1.0	1.5	Förster Adolph Hofmann.
119	Jöhstadt	* IV	30 45.5	50 31.0	469 — 6.10	720	.	1.0	6.0	Oberförster Lehmann.
120	Gr.-Rückerswalde	IV	30 48.0	50 37.5	469 — 7.6	665	.	1.0	.	Oberförster Steeger.
121	Kriegswald	* IV	30 57.0	50 35.5	469 — 10.7	745	.	1.0	4.5	Oberförster Menges.
*) 122	Lengfeld i. Erzgeb.	IV	30 50.5	50 42.0	469 — 8.2	606	.	1.0	.	Oberförster Schneider.
123	Grünthal	* IV	31 2.0	50 39.0	470 — 1.4	472	.	1.0	4.5	Forstassessor Jakobi.
124	Borstendorf	* IV	30 50.5	50 46.5	442 — 7.10	456	.	1.0	4.5	Forstmeister Schaal.
125	Augustusburg	IV	30 46.0	50 49.0	442 — 6.8	512	.	1.0	.	Oberförster Rehschuh.
126	Einsiedel b. Chemnitz	IV	30 38.5	50 46.5	442 — 3.10	350	.	1.0	.	Forstmeister Scherffig.
128	Thalheim	IV	30 31.0	50 42.5	469 — 1.2	450	.	1.0	.	Oberförster Bruhm.
129	Grüna	IV	30 28.0	50 49.0	441 — 10.8	367	.	1.0	.	Oberförster Kallenbach.
130	Dittersbach	IV	30 45.0	50 56.0	442 — 5.3	291	.	1.0	.	Oberförster Heber.
131	Rossau	IV	30 44.5	50 59.5	442 — 5.1	310	.	1.0	.	Oberförster Bruhm.
132	Carlsfeld	* IV	30 15.5	50 26.0	493 — 6.3	824	.	1.0	4.5	Oberförster Sinz.
133	Sauschwemme	* IV	30 19.0	50 26.5	493 — 7.3	865	.	1.0	2.0	Oberförster Gehre.
134	Schönhaide	IV	30 11.0	50 30.5	468 — 4.10	650	.	1.0	.	Förster Döring.
135	Hundshübel	IV	30 14.5	50 33.0	468 — 5.9	575	.	1.0	.	Oberförster Francke.
136	Bockau	* IV	30 21.5	50 32.5	468 — 8.9	505	.	1.0	5.5	Oberförster Heger.
137	Jahnsgrün	* IV	30 14.0	50 33.5	468 — 5.8	565	.	1.0	2.0	Oberförster Richter.
138	Markersbach	II	31 39.5	50 50.5	444 — 4.7	377	381	1.0	4.0	Förster Wendler.
139	Cunnersdorf	* IV	31 47.0	50 53.5	444 — 6.5	250	.	1.0	1.6	Oberförster Kosmahl.
141	Gr. Winterberg	* IV	31 55.5	50 53.5	444 — 9.5	553	.	1.0	1.4	Oberförster Grunewald.
142	Valtenberg	IV	31 57.0	51 4.5	418 — 10.7	588	.	1.0	.	Restaurateur Lasch.
143	Steinigtwolmsdorf	IV	32 1.0	51 4.0	419 — 1.8	395	.	1.0	.	Restaurateur Freund.
144	Deutsch-Einsiedel	IV	31 10.0	50 38.0	470 — 4.5	726	.	1.0	.	Förster Uhle.
145	Rechenberg	IV	31 14.0	50 44.0	470 — 5.1	612	.	1.0	.	Oberförster Meding.
146	Frauenstein	* IV	31 12.0	50 48.0	443 — 5.8	640	.	1.0	5.0	Oberförster Röder.
147	Schmiedeberg	IV	31 20.5	50 50.0	443 — 7.7	458	.	1.0	.	Oberförster Rein.
148	Marbach	* IV	30 55.0	51 3.0	416 — 9.8	226	.	1.0	4.5	Oberförster Winter.
149	Mönchenfrei	* IV	30 59.5	50 50.0	442 — 10.7	541	.	1.0	2.2	Oberförster Zinsch.
150	Beerwalde	IV	31 14.0	50 53.0	443 — 5.5	401	.	1.0	.	Förster Geyler.
151	Wendisch-Carsdorf	* IV	31 21.5	50 56.0	443 — 8.3	323	.	1.0	2.5	Förster Gleichmann.
152	Hirschbach	IV	31 24.5	50 54.5	443 — 9.4	345	.	1.0	.	Oberförster v. Zehmen.
154	Alt-Geringswalde	IV	30 35.0	51 5.0	416 — 2.7	290	.	1.0	.	Förster Müller.
155	Rochlitzer Berg	IV	30 26.0	51 1.5	415 — 9.9	349	.	1.0	.	Oberförster R. Möller.
156	Colditz	IV	30 27.0	51 8.0	415 — 10.5	192	.	1.0	.	Castellan Zimmermann.
157	Ebersbach	IV	30 21.5	51 6.5	415 — 8.6	220	.	1.0	.	Forstinspector Heinicke.
158	Flössberg	IV	30 15.5	51 7.5	415 — 6.5	167	.	1.0	.	Förster Mauke.
159	Glasten	IV	30 22.0	51 9.5	415 — 8.4	182	.	1.0	.	Forstassessor Jordan.
160	Nimbschen	IV	30 24.0	51 13.0	415 — 9.2	140	.	1.0	.	Oberförster Grohmann.
161	Seidewitz	IV	30 31.5	51 10.5	416 — 1.4	175	.	1.0	.	Forstassessor Viehweger.
*) 163	Naunhof	IV	30 16.0	51 16.5	390 — 6.10	132	.	1.0	.	Oberförster v. Lindenau.
164	Hohburg	IV	30 27.5	51 25.0	390 — 10.4	134	.	1.0	.	Oberförster Neuhof.
166	Reudnitz	* IV	30 44.0	51 25.0	391 — 5.4	153	.	1.0	4.9	Förster Klitzsch.
										Oberförster Berger.

*) NB. Hat nur Oktober und November 1890 eingeschickt.

No.	Name	Ordnung	Geographische Coordinaten		Sektion und Rechteck der Generalstabskarte	Ostseehöhen in Metern		Höhen über dem Erdboden in Metern		Beobachter
			Oestl. Länge von Ferro	Nördliche Breite		Erd-boden	Baro-meter	Regen-messer	Thermo-meter	
167	Graupa	* IV	31° 35.0	51° 0.0	418 — 2.10	155	.	1.0	5.0	Oberförster Täger.
168	Ullersdorf	* IV	31 34.5	51 5.0	418 — 2.7	257	.	1.0	4.5	Oberförster Ettmüller.
169	Fischbach	IV	31 41.0	51 4.5	418 — 4.7	268	.	1.0	.	Oberförster P. H. Francke.
170	Klein-Röhrsdorf	IV	31 38.5	51 8.0	418 — 3.5	255	.	1.0	.	Oberförster Rouanet.
171	Langebrück	IV	31 30.5	51 8.0	418 — 1.5	220	.	1.0	.	Oberförster Voogt.
172	Halbendorf	IV	32 13.5	51 18.0	394 — 5.9	141	.	1.0	.	Forstassessor Grohmann.
173	Weissig	IV	31 20.0	51 21.0	392 — 7.7	150	.	1.0	.	Oberförster Riedel.
174	Cosel	* IV	31 37.0	51 23.0	393 — 3.5	124	.	1.0	4.5	Oberförster Schwarz.
175	Okrilla	IV	31 30.0	51 11.5	418 — 1.3	185	.	1.0	.	Oberförster K. J. Möller.
176	Moritzburg	* IV	31 21.0	51 10.0	417 — 7.4	172	.	1.0	4.5	Forstmeister Zimmer.
177	Kreyern	IV	31 17.0	51 10.0	417 — 6.4	177	.	1.0	.	Oberförster B. Schmidt.
178	Golk	IV	31 5.5	51 13.0	417 — 2.2	181	.	1.0	.	Forstassessor Wemme.
179	Würschnitz	IV	31 28.0	51 14.0	417 — 10.1	176	.	1.0	.	Förster Hesse.
180	Lausnitz	IV	1 33.5	51 15.0	418 — 2.1	190	.	1.0	.	Oberförster Lehmann.
181	Collmburg	IV	30 40.0	51 18.5	391 — 4.8	314	.	1.0	.	Restaurateur F. Nitzsche.
182	Gr.-Zschepa	IV	30 26.0	51 24.5	390 — 9.4	120	.	1.0	.	Pastor Riedel.
184	Ober-Oderwitz	IV	32 21.5	50 58.5	445 — 8.2	330	.	1.0	.	Privatier Korselt.
185	Ottendorf	IV	31 57.0	50 56.5	444 — 10.3	315	.	1.0	.	Oberförster Ulbricht.
186	Collm (Collmburg)	IV	30 41.0	51 18.5	391 — 4.8	223	.	1.0	.	Förster Nitzsche.
187	Penig	* IV	30 22.0	50 56.0	441 — 8.3	231	.	1.0	1.5	Privatier Hoppe.
188	Gr.-Bauchlitz	IV	30 46.0	51 8.0	416 — 6.5	175	.	1.0	.	Inspector Beyrich.
189	Nicolsdorf	IV	31 42.0	50 54.5	444 — 5.4	300	.	1.0	.	Oberförster Zschimmer.
191	Friedeburg	* IV	31 0.0	50 55.5	443 — 1.4	403	.	1.0	2.0	Fabrikant Dr. Thate.
193	Reinhardtsgrimma	IV	31 24.5	50 53.5	443 — 9.5	325	.	1.0	.	Rittergutsbesitzer M. Nitzsche.
194	Hohenstein	II	30 22.0	50 48.0	441 — 8.8	374	382.7	1.0	8.5	Lehrer Killge.
*) 195	Grossschönau	IV	32 20.5	50 54.0	445 — 7.5	310	.	1.0	.	Schuldirektor Schunack.
196	Eichgraben	IV	32 28.0	50 51.5	445 — 10.6	292	.	1.0	.	Oberförster Schönfelder.
197	Waltersdorf	IV	32 19.5	50 52.0	445 — 7.6	425	.	1.0	.	Förster Schwerdtner.
198	Nieder-Oderwitz	IV	32 25.0	50 57.0	445 — 9.2	327	.	1.0	.	Revierförster Scherel.
199	Walldorf	IV	32 18.5	51 0.5	419 — 7.10	393	.	1.0	.	Revierförster Zimmermann.
200	Löbau	IV	32 19.5	51 5.5	419 — 7.7	245	.	1.0	.	Förster Halang.
201	Kottmarhäuser	IV	32 21.0	51 0.5	419 — 7.10	432	.	1.0	.	Waldwärter Pelz.
202	Klipphäuser	IV	32 11.5	51 6.5	419 — 4.6	318	.	1.0	.	Förster Lehmann.
203	Reibersdorf	IV	32 34.5	50 54.0	446 — 2.4	250	.	1.0	.	P. Froberg, Pächter der Standesherrschaft.
*) 204	Lückendorf	* IV	32 27.0	50 49.5	445 — 9.7	417	.	1.0	5.0	Pastor Sauppe.
205	Mutzschen	IV	30 33.5	51 16.0	391 — 2.10	180	.	1.0	.	Privatier Gaitzsch.
206	Limbach b. Wilsdruff	IV	31 8.5	51 3.0	417 — 3.8	270	.	1.0	.	Kirchschullehrer Schneider.
208	Seelingstädt	IV	30 23.0	51 16.5	390 — 8.9	141	.	1.0	.	Kirchschullehrer Voigt.
209	Löbtau	IV	31 21.0	51 2.7	417 — 8.9	123	.	1.0	.	Lehrer Falland.
210	Oschatz	IV	30 46.5	51 18.0	391 — 6.9	130	.	1.0	.	Oberlehrer Holzmüller.
*) 211	Reichenau	IV	32 38.0	50 54.5	446 — 3.4	250	.	1.0	.	Privatier R. Fiedler.
*) 212	Borna	III	30 10.0	51 6.5	415 — 4.5	140	.	1.0	5.0	Oberlehrer Schöne.
*) 213	Oehlsch	IV	32 26.0	51 8.5	419 — 9.5	215	.	1.0	.	Rittergutsbesitzer A. Hedenus.
*) 214	Jonasmühle	IV	31 30.5	50 55.5	444 — 1.3	185	.	1.0	.	Holzschleifereibesitzer O. Unger.
*) 215	Fichtelberg	III	30 37.5	50 26.0	494 — 3.3	1213	.	1.5	10.0 (3.0)	Restaurateur Brutus Fleischmann.
*) 216	Skassa	IV	31 8.0	51 17.5	392 — 3.9	115	.	1.0	.	Reinhold Bahmann.

Ldm.

1) Annaberg. Am 29. März 1890 wurde die Station nach der zweiten Etage des Hauses: „König Albertstrasse 9“ verlegt. Die Häuserreihe erstreckt sich von NNW nach SSO (N 28 W) an dem Berg hin. Nach keiner der beiden Frontseiten stehen Häuser gegenüber. Nach Ost steigt das Terrain stark an. Nach West ist die Lage frei und bietet eine bedeutende Aussicht. Der ganze untere Theil der Stadt wird weit überragt. Es mussten zwei Psychrometer nach Ost und nach West circa 9.7 m über dem Erdboden angebracht werden. Das Instrument auf der Westseite enthält die Thermometer No. 136 (trocken) und No. 137 (feucht). Im Psychrometer der Ostseite befinden sich die Thermometer No. 138 (trocken) und No. 139 (feucht). Bei beiden Psychrometern ist nur der cylindrische Gefässschirm vorhanden, der Mantel fehlt. Im Laufe des Jahres 1890 wurden Deckenschirme aufgesetzt.

Das Minimalthermometer wurde nach Ost angebracht. Abgelesen wird früh am Westinstrument, Nachmittags und Abends am Ostfenster.

Das Barometer hängt im Schutzkasten auf dem Corridor. Der Regenschirm steht in einem Garten hinter dem Haus.

Am 18. Juni fand das Nivellement vom Bahnhof aus statt, welches die in dem Verzeichniss eingestellten Werthe ergab.

8) Collmen. Bezüglich der Station Collmen ist im vorjährigen Bericht vergessen worden, der Aenderungen in den thermometrischen Einrichtungen zu gedenken.

Am 28. Oktober 1889 wurde am Nordfenster des Pfarrhauses nur noch 3.5 m über dem Erdboden ein drehbares Psychrometergestell befestigt und in diesem die Thermometer No. 194 (trocken) und No. 195 (feucht)

angebracht. Der Minimumthermometerstand wurde am daneben befindlichen Fenster befestigt. Er enthält das Weingeistthermometer No. 153 und als Vergleichsinstrument das Quecksilberthermometer No. 196.

17) Elster. Der bisher im Gebrauch befindliche Regenschirm mit 1000 qm Auffangsfläche war derart unbrauchbar geworden, dass er Ende November 1890 durch ein vollständig neues Instrument mit 500 qm Fläche ersetzt werden musste. Der neue Regenschirm soll innerhalb der Gartenumzäunung bleiben. Der alte stand im Sommer gewöhnlich auf einem freien Feld. Die grössere Nähe des Hauses wird kaum von grossem Einfluss sein.

18) Freiberg. Am 9. Dezember 1890 wurde die neue Windfahne in Thätigkeit gesetzt. Dieselbe ragt 2.5 m über die Plattform auf dem Berg-academiegebäude. Die electriche Uebertragung führt nach dem Zimmer der Modellsammlung.

25) Greifendorf. Die Station Greifendorf wurde dadurch wieder in Thätigkeit gebracht, dass Herr Inspector Beyrich, welcher früher in Lüttewitz (Station No. 188) an einem ihm eigenthümlich gehörigen Regenschirm beobachtet und später in Gross-Bauchlitz die Beobachtungen fortgesetzt hatte, das Lehngericht zu Greifendorf übernahm und daselbst die Station einrichtete.

27) Grumbach b. Wilsdruff. Infolge Vermittelung des früheren Beobachters nahm erst Herr Lehrer Felgner und später Herr Privatier Ludwig Herrnsdorf die Geschäfte der Station von Neuem auf.

50) Plauen. Die Station wurde am 23. Mai 1890 von der Burgstrasse No. 52 derart verlegt, dass das Barometer in der II. Etage des Hauses „Bahnhofsstrasse 72“ aufgestellt wurde. Es hängt hier in seinem Schutz-

kasten auf dem Vorsaal. Die Thermometer kamen an ein Fenster der I. Etage der neuen ersten Bürgerschule. Im drehbaren Psychrometerstand sind hier die Thermometer No. 144 (trocken) und No. 145 (feucht) angebracht. Der Minimumstand enthält das Weingeistthermometer No. 124 und zur Controle das Quecksilberthermometer No. 150.

Das Fenster der Hinterfront geht direct nach Nordost. Die Morgensonne wird stets durch das weitvorspringende Treppenhaus abgeblendet, die Abendsonne durch den Westflügel des Hauses. Der Luftraum wird genügend gross sein. Die gegenüberstehenden Häuser sind durch Gärten getrennt. Das Nivellement ergab die Höhe des Barometers zu 399.4 m. Der Erdboden an der Schule befindet sich 378 m über der Ostsee. Die Thermometer hängen 7.5 m über dem Erdboden.

Der Regenschirm musste auf ein Podium im Hof gestellt werden, er steht 2 m über dem Erdboden. Nach Südost kommt ihm das Haus ziemlich nahe. Die Ablesungen in der Schule besorgt unter Aufsicht des Beobachters der Hausmann derselben.

- 69) Schneeberg. Am 22. August wurde das in sehr schlechtem Zustand befindliche zweischenklige Barometer durch das neu vorgerichtete Instrument No. 1 mit der Röhre No. 2 des Modelles I ersetzt. Nach Vergleichung der Scala auf dem Comparator ist die Einstellung der Mikroskope richtig, so dass die bisher bei Schneeberg angebrachte constante Correction — 0.43 weggelassen werden kann.
- 70) Tharandt. Das Psychrometer wurde am 1. Juli vom Fenster des Erdgeschosses weggenommen und an dem unmittelbar darüber gelegenen Fenster der I. Etage befestigt. Die Höhe ist nunmehr 6.06 m über dem Erdboden.
- 79) Zwickau. Die langjährige Station II. Ordnung musste aus mancherlei Gründen mit Ende 1889 aufgehoben werden. Hieran ist die Mittheilung zu knüpfen, dass der Beobachter Herr Schuldirektor Meier, dem das Institut für seine treue Mitarbeiterschaft zu grossem Danke verpflichtet ist, leider in den ersten Wochen des Jahres 1891 starb.
- 122) Lengefeld. Der Regenschirm wurde am 1. April im Hof des neu erbauten Forsthauses 606 m über der Ostsee aufgestellt.
- 160) Fussnote auf Seite 16 bezieht sich auf Station Nimbschen.
- 163) Naunhof. An Stelle des in Ruhestand getretenen Herrn Beobachters übernahm sein Nachfolger Herr Oberförster Neuhoft die Station.
- 195) Grossschönau. Der Beobachter Herr Schuldirektor Schunak siedelte Ostern 1890 nach Bautzen über. Sein Herr Nachfolger hat Tabellen nicht eingesandt.
- 204) Lückendorf. Im Laufe des Jahres wurde hier in der ersten Etage ein Minimumstand angebracht, in dem sich das Weingeistthermometer No. 162 befindet. Als Quecksilberthermometer liegt hierbei No. 218.
- 211) Reichenau. Die Höhenangabe ist abgeändert worden. Als Höhe wurde die des Bahnhofes in Reichenau angenommen. Die Lage der Wohnung des Herrn Beobachters ist an der Centralstelle noch nicht bekannt.
- 212) Borna. Am 16. November 1889 wurde am Realgymnasium zu Borna für Rechnung der Stadt eine Station III. Ordnung eingerichtet. Das Psychrometer mit dem Thermometer No. 199 (trocken) und No. 200

(feucht), sowie der Minimumstand mit dem Weingeistthermometer No. 156 und dem Vergleichsthermometer No. 201 sind an einem nach Nord liegenden Corridorfenster der II. Etage befestigt. Vorspringende Gebäude theile zu beiden Seiten blenden Morgen- und Abendsonne ab.

Der Regenschirm hat 507 qcm Fläche und hat einen günstigen Platz an der Mauerecke eines kleinen Gartens.

Die Einrichtung der Station geschah auf Antrag des Herrn Oberlehrer Schöne, welcher auch die Beobachtungen übernommen hat und regelmässig die eingeführten Tabellen einsendet.

- 213) Oehlsch. Herr Rittergutsbesitzer Hedenus sendet regelmässig die Messungen an seinem Regenschirm und sonstige Notirungen im Umfang einer Station IV. Ordnung vom 1. Juni 1890 ein.
- 214) Jonasmühle. Herrn Holzschleifereibesitzer O. Unger wurde der früher in Neustadt gebrauchte Regenschirm zur Einrichtung einer Station IV. Ordnung an der Jonasmühle bei Weesenstein überlassen. Von hier gehen Monatstabellen vom 1. Juli 1890 ein. Die Beobachtungen besorgt Herr Carl Bauer.
- 215) Fichtelberg. Die Station Fichtelberg wurde Ende Juli 1890 zunächst als Station III. Ordnung errichtet.

Die Windfahne ist auf dem Eiseenthurm angebracht, welcher das Treppenhaus überdeckt und die zur Aussicht führende Thüre trägt. Sie befindet sich hier 16 m über dem Erdboden.

Die Fahne ist zwar zur electricischen Uebertragung ihrer Angaben eingerichtet, diese Leitung wurde aber zunächst weggelassen, da bauliche Abänderungen am Gebäude wahrscheinlich erschienen, wobei die Leitungen störend sein müssten.

An dem Fenster der II. Etage des Treppenhauses, welches fast genau nach Nordost liegt, wurde das eine Psychrometer mit dem Thermometer No. 208 (trocken) und No. 210 (feucht) angebracht.

Genau darunter in der ersten Etage befindet sich der Minimumstand mit dem Weingeistthermometer No. 122 und dem Vergleichsthermometer No. 205.

Ein zweites Psychrometer wurde an der Nord-Westseite des Hauses vor einem Fenster des Erdgeschosses angebracht. Es enthält die Thermometer No. 170 (trocken) und No. 171 (feucht).

Das Nordost Psychrometer wird 10 m, das Nordwestinstrument 3 m über dem Erdboden liegen, der Minimumstand etwa 5 m. Genaue Messungen fehlen noch.

Der Regenschirm hat 500 qcm Fläche und 1.5 m Höhe. Er ist in niederem Bestand des das Plateau bedeckenden Waldes aufgestellt und wird gute Angaben liefern.

Die Beobachtungen begannen Anfang August 1890, mussten aber am 10. Dezember wieder eingestellt werden, da ein Ueberwintern des Beobachters sich als jetzt ausführbar nicht erwies.

- 216) Skassa. Herrn Reinhold Bahmann in Skassa bei Grossenhain wurde der früher in Basslitz gebrauchte Regenschirm zur Einrichtung einer Station IV. Ordnung überlassen.

Die Gewittercorrespondenzstationen und ihre Verwalter im Jahre 1890.

Name der Station	Geographische Coordinaten		Section und Rechteck der Generalstabskarte	Ungefähre Höhe in Metern über der Ostsee	Beobachter
	Oestl. Länge von Ferro	Nördliche Breite			
1. Wendischbora bei Nossen	31° 0' 5"	51° 4' 8"	417 — 1.7	260	Pastor Julius Pröhls.
2. Blasewitz	31° 27' 5"	51° 3' 2"	417 — 10.8	110	Gerichtsrath a. D. von Hartmann.
3. Lunzenau	30° 25' 0"	50° 57' 5"	441 — 9.2	180	Kaufmann Theodor Lippmann.
4. Meinersdorf	30° 32' 5"	50° 43' 5"	469 — 1.1	430	Lehrer Seydel.
5. Löbau	32° 19' 5"	51° 5' 5"	419 — 7.7	245	Oberlehrer Liebmann.
6. Wendishain	30° 39' 2"	51° 8' 2"	416 — 4.5	225	Lehrer Kuhnert.
7. Hayn bei Oybin	32° 24' 2"	50° 49' 8"	445 — 9.7	544	Ernst Pfeiffer.

Anhang I.

Die Hauptergebnisse der Beobachtungen im Jahre 1890.

Hierzu Tafeln II bis IV.

Die nachstehenden Tabellen schliessen sich nach Form und Inhalt so denjenigen an, welche bereits für die früheren Jahre publicirt worden sind, dass auf die Erläuterungen verwiesen werden kann, welche im vorjährigen Jahrbuch (Abtheilung III Seiten 25 und 26) gegeben wurden.

Die 3 Tafeln II bis IV enthalten, wie im Jahrgang 1889, die graphische Darstellung der wichtigsten Jahresresultate, nämlich die Vertheilung des gesammten Niederschlages und der davon als Schnee gefallenen Mengen, die Zahl der Tage mit messbarem Niederschlag, Schneefall überhaupt, Schneedecke und nahen Gewittern.

Tab. I. Das Verhalten der meteorologischen Elemente und die allgemeinen Witterungsverhältnisse während der einzelnen Tage des Jahres 1890 in Sachsen nach den Beobachtungen von 11 Stationen II. Ordnung.

Monat und Datum	Durchschnittliche Richtung und Stärke des Windes	Durchschnittliche Abweichungen von den Normalwerthen				Spezielle Temperaturverhältnisse an den 11 Stationen °C.				Niederschläge			Viertelstage der 11 Stationen mit									
		bei dem Barometerstand: mm		bei der Temperatur °C.		bei der rel. Feuchtigkeit Proc.		bei der Bewölkung Zehntel		Durchschnittl. tägl. Schwankung		Anzahl der Stationen mit messb. Niederschlag	Durchschnittliche Höhe. mm	Grösste Tagesmenge. mm	anhaltendem Sonnenschein	anhaltendem Regen	anhaltendem Schneefall	zeitweisem Regen	zeitweisem Schneefall	kürzeren Niederschlägen	früher, aber trocken. W.	heißer und trocken. W.
		überhaupt	Grenzwerthe				Maximum	Minimum	Maximum	Minimum												
Januar 1	SSE schwach	+ 9.9	- 1.7	+ 2.6 VI ¹⁾	- 3.6 III	- 1	- 4.7	5.7	1.1 IX	- 9.5 XI	.	.	.	7	5	32
2	SE schwach	+ 3.4	+ 0.5	+ 3.5 V	- 1.6 VIII	+ 3	+ 0.8	6.0	2.2 V	- 9.7 XI	.	.	.	12	1	33	10
3	SSE frisch	- 3.0	+ 1.1	+ 2.8 IV, V	- 0.7 I	- 1	- 3.1	4.8	4.6 III	- 6.8 XI	1	1.6	1.6 XI	9	4	7	21
4	SSE schwach	+ 1.3	+ 1.8	+ 3.5 X	- 0.3 XI	- 4	- 3.8	5.6	7.6 III	- 5.9 XI	1	0.6	0.6 XI	9	3	32
5	SSE schwach	+ 7.1	+ 2.3	+ 7.6 VI	- 0.2 II	- 4	- 2.8	6.2	7.0 III	- 7.1 XI	.	.	.	9	6	29
6	SW schwach	+ 12.9	+ 6.3	+ 9.2 XI	+ 1.8 V	- 3	+ 1.3	6.1	9.0 VII	- 3.9 XI	4	0.3	0.5 VIII	.	.	.	8	.	.	8	18	10
7	SSW leicht	+ 15.5	+ 7.7	+ 9.7 VI	+ 4.1 II	- 1	- 0.2	5.9	11.0 III	- 0.2 V	4	0.5	1.1 VII	2	.	.	2	.	.	6	22	12
8	S schwach	+ 11.2	+ 5.2	+ 8.2 VI	+ 2.3 II	0	- 5.8	5.3	11.9 III	- 0.5 VII	2	0.3	0.3 XI	10	2	1	31
9	SSW schwach	+ 8.3	+ 3.8	+ 6.7 VI	+ 1.8 II	- 5	- 4.8	4.1	6.8 III	- 1.9 XI	.	.	.	10	1	5	28
10	WSW frisch	- 3.1	+ 5.8	+ 7.4 III	+ 3.4 V	+ 1	+ 2.2	4.5	7.0 II	- 2.0 XI	11	2.3	6.6 VI	.	.	.	18	2	7	7	10	1
Jan. 11	WNW mässig	+ 2.5	+ 2.8	+ 4.0 I	+ 0.8 VI	+ 1	+ 2.2	1.0	3.9 I	- 3.3 VI	11	5.0	11.7 X	.	1	2	2	11	7	7	20	1
12	W schwach	- 0.7	+ 3.0	+ 4.2 I	+ 1.5 VI	+ 1	+ 2.0	3.8	4.5 II	- 4.3 VI	5	1.1	2.3 VIII	2	9	2	2	9	3	9	8	8
13	WNW schwach	+ 4.3	+ 2.5	+ 3.6 I	+ 0.7 VI	+ 9	+ 1.3	1.9	5.1 I	- 5.8 X	11	19.3	48.8 VI	.	5	4	3	12	.	.	14	6
14	W schwach	+ 6.1	+ 3.9	+ 4.6 II, IV	+ 2.6 VI	+ 7	+ 0.3	4.5	5.9 I	- 3.5 VI	10	4.0	8.0 XI	.	3	.	8	2	3	13	15	
15	W schwach	+ 3.2	+ 5.7	+ 6.6 I, VIII	+ 4.2 VI	+ 3	+ 2.4	5.8	7.8 I	- 3.3 XI	5	0.4	0.8 VI	.	2	.	10	.	10	20	2	
16	WNW schwach	+ 6.9	+ 5.5	+ 6.5 VIII	+ 3.9 V	+ 10	+ 2.1	2.8	6.7 I	0.9 V	11	5.4	13.9 XI	.	9	.	18	.	5	11	1	
17	E leicht	+ 8.3	+ 4.3	+ 5.9 III	+ 2.4 V	+ 6	+ 2.2	2.5	8.2 III	0.9 V	10	3.7	9.2 XI	.	.	.	3	.	6	29	6	
18	S mässig	+ 0.3	+ 2.4	+ 4.2 IX, X	+ 0.2 II	- 12	- 4.3	5.6	8.6 VII	- 2.1 VII, XI	.	.	.	9	.	.	.	.	.	3	32
19	WSW mässig	- 6.2	+ 5.5	+ 6.8 III, XI	+ 2.1 V	- 3	+ 1.5	6.3	9.5 II	- 1.9 V	2	0.6	0.7 X	.	.	.	11	2	4	21	6	
20	WSW mässig	- 10.2	+ 3.9	+ 4.6 II	+ 2.2 VI	- 2	+ 0.8	2.5	8.8 II	2.3 I, V	11	2.2	5.4 IX	.	.	.	20	3	4	8	9	
Jan. 21	W leicht	- 6.5	+ 1.9	+ 2.8 IV, V	- 0.1 VI	+ 1	+ 0.9	2.4	4.8 II, III	- 2.9 XI	11	2.1	4.0 VIII	.	.	3	.	7	1	22	11	
22	SSE frisch	- 12.3	+ 1.8	+ 2.9 II, VIII	- 0.2 VI	- 7	0.0	5.1	5.2 II	- 6.4 XI	6	5.0	9.6 VI	.	.	2	.	4	2	23	13	
23	SW mässig	- 23.0	+ 3.6	+ 4.6 III	+ 2.3 VI	+ 4	+ 2.8	5.5	8.6 VII	- 3.1 VI	11	5.9	14.2 XI	.	10	6	10	4	2	12	.	
24	WNW stark	- 8.6	+ 1.0	+ 2.3 I	- 1.0 VI	+ 2	+ 2.4	1.9	5.6 IV	- 3.3 VI	11	12.5	29.6 VI	.	3	6	7	8	5	13	2	
25	SSW schwach	- 2.5	+ 3.6	+ 5.1 VIII	+ 2.0 V	+ 3	+ 1.6	6.8	9.8 III	- 3.3 VI	10	1.9	5.0 IV	.	.	.	8	1	11	17	7	
26	W frisch	- 5.2	+ 5.6	+ 7.3 II	+ 4.0 VI	- 3	+ 1.3	5.2	11.0 II	0.0 V	10	1.5	3.4 X	.	.	1	14	2	5	19	3	
27	W stark	- 9.4	+ 4.1	+ 5.2 I	+ 2.3 VI	- 2	+ 2.5	4.2	8.3 I	- 1.0 XI	11	5.4	9.9 V	.	8	2	15	3	3	12	1	
28	W mässig	- 3.4	+ 2.2	+ 3.4 II	+ 0.6 VI	- 3	+ 1.2	1.7	5.4 II	- 1.3 VI	11	4.0	6.0 X	2	1	2	2	9	2	23	3	
29	NNW schwach	- 3.0	- 0.7	+ 0.3 II	- 1.9 VI	+ 8	- 2.8	1.1	4.3 VII	- 3.3 VI	11	9.9	15.8 VI	.	3	8	.	12	1	19	1	
30	W schwach	+ 4.7	- 2.3	- 1.1 V	- 3.5 X	+ 4	+ 0.2	3.4	0.9 II	- 6.9 VI	3	1.3	2.8 VIII	2	.	7	.	11	4	6	14	
31	NNW leicht	+ 9.1	- 4.9	- 3.9 II	- 6.3 X	+ 8	+ 2.2	2.8	- 2.2 VII	- 12.2 XI	11	4.4	11.6 VI	.	.	.	.	6	.	26	10

1) Die römischen Ziffern bezeichnen die Nummern der Stationen nach Tabelle II, so dass I = Leipzig, II = Dresden, III = Döbeln, IV = Bautzen, V = Zittau, VI = Altenberg, VII = Chemnitz, VIII = Plauen, IX = Freiberg, X = Annaberg, XI = Reitzenhain.

Main table containing monthly and daily weather data from Septbr. 6 to Oktbr. 31. Columns include: Monat und Datum, Durchschnittliche Richtung und Stärke des Windes, Abweichungen von den Normalwerthen (bei der Temperatur °C), Spezielle Temperaturverhältnisse an den 11 Stationen °C (Absolutes Maximum/Minimum), Niederschläge (Anzahl Stationen, Grösste Tagesmenge), and Viertelstage der 11 Stationen mit (anhaltendem Sonnenschein, anhaltendem Regen, zeitweisem Regen, kürzeren Niederschlägen, trüber, aber trockener, W. W., heiterer und trockener, W. W.).

Continuation of the weather data table for Novbr. 1 to Novbr. 10. Columns include: Monat und Datum, Durchschnittliche Richtung und Stärke des Windes, Abweichungen von den Normalwerthen (bei der Temperatur °C), Spezielle Temperaturverhältnisse an den 11 Stationen °C (Absolutes Maximum/Minimum), Niederschläge (Anzahl Stationen, Grösste Tagesmenge), and Viertelstage der 11 Stationen mit (anhaltendem Sonnenschein, anhaltendem Regen, zeitweisem Regen, kürzeren Niederschlägen, trüber, aber trockener, W. W., heiterer und trockener, W. W.).

Monat und Datum	Durchschnittliche Richtung und Stärke des Windes	Durchschnittliche Abweichungen von den Normalwerthen						Specielle Temperaturverhältnisse an den 11 Stationen °C.			Niederschläge			Viertelstage der 11 Stationen mit							
		bei dem Barometerstand. mm	bei der Temperatur °C.				bei der relat. Feuchtigkeit. Proc.	bei der Bewölkung. Zehntel	Durchschnittl. tägliche Schwankung	Absolutes		Anzahl der Stationen mit messb. Niederschlag	Durchschnittliche Höhe. mm	Grösste Tagesmenge. mm	anhaltendem Sonnenschein	anhaltendem Regen	anhaltendem Schneefall	zeitweisem Regen	zeitweisem Schneefall	kürzere Niederschläge trüben, aber trocken. W.	heftiger und trocken. W.
			überhaupt	Grenzwerthe						Maximum	Minimum										
Novbr. 11	SE leicht	-3.8	+2.3	+3.3 II	+1.6 VI	+2	+2.0	3.6	9.5 IV	1.1 XI	1	0.9	0.9 XI	1	1	1	1	7	30	4	
12	SW leicht	-0.6	+2.1	+2.9 II	+1.1 X	+1	+2.4	2.2	8.0 IV	0.6 VI	5	3.0	6.4 V	1	1	3	7	33	8		
13	SSW leicht	+6.7	+2.4	+3.2 II	+0.1 V	-2	+1.1	3.4	8.8 III	0.3 XI	1	0.5	0.5 I					27	17		
14	S schwach	+5.6	+1.4	+2.5 X	-0.7 V	-8	+0.1	7.1	9.4 III	-2.8 V								6	24		
15	SW schwach	+5.7	+5.1	+6.8 XI	+2.3 V	-0	+1.1	5.3	11.0 III	0.1 XI	2	0.5	0.8 VI	1		5	2	11	24		
16	NW leicht	+8.9	+1.8	+2.8 II	+0.5 VI	-5	-2.4	2.2	9.4 I	0.4 VI	10	1.6	5.1 XI	3		6		11	24		
17	NW leicht	+8.0	+0.7	+2.3 VIII	-0.4 I	+5	+1.2	4.2	7.1 IV	-1.7 VII	5	2.5	4.3 X	1	2	3	4	1	26		
18	SSW leicht	+11.9	+0.0	+0.9 VIII	-0.9 VI	-2	-0.1	2.1	5.9 IV	-1.3 XI	4	2.5	5.0 VIII	1				1	30		
19	WSW leicht	+11.4	+2.1	+3.6 VIII	-0.1 V	+3	+2.3	4.8	7.7 III	-2.6 VI	1	0.3	0.3 X			1		8	35		
20	ENE mässig	+7.3	+4.3	+5.4 VIII	+1.6 V	+8	+2.4	4.4	8.4 II	-0.5 VI	9	1.7	5.8 I		4	13		8	19		
Novbr. 21	WNW mässig	+3.1	+6.1	+6.8 II	+5.2 VI	+5	+2.1	3.7	10.4 II	-0.2 VI	10	3.4	10.6 VI	1	1	14		10	18		
22	WNW mässig	-2.3	+3.7	+4.4 III, V	+2.8 VI	+5	+0.9	1.4	9.0 I, II, IV	1.8 VI	11	5.5	10.7 XI		7	18		6	8		
23	WSW frisch	-16.1	+2.1	+3.5 VIII	+0.7 V, VI	+7	+2.3	3.0	8.0 I	-0.1 VI	11	12.7	17.4 I		29	3	10	1	5		
24	W mässig	-23.7	+0.9	+2.8 VIII	-0.5 V	+7	+2.3	4.4	9.5 VII	0.0 VI	11	54.0	69.5 IX		25	3	10	6			
25	N mässig	-9.3	-4.8	-3.3 VIII	-6.5 VI	+3	+1.6	5.1	4.9 VII	-8.4 VI	11	13.3	29.7 V		4	3	17	3	3		
26	NNE schwach	+0.5	-13.9	-12.7 VIII	-15.4 VI	+2	+1.3	3.8	-1.6 VII	-17.3 VI	9	2.4	6.9 VI			3	14	3	20		
27	ENE schwach	+1.2	-14.8	-13.8 VIII	-15.7 VII	+2	-0.8	3.7	-9.9 I	-20.4 XI	7	0.4	0.8 III, VI	4			8	3	15		
28	ENE leicht	+3.2	-12.4	-11.0 XI	-14.2 VII	+3	+0.9	6.2	-8.0 II, IV	-19.3 XI	7	1.0	2.0 VI	1			12	2	15		
29	NNE leicht	+0.7	-8.0	-5.6 VI	-9.6 VII	+9	+2.2	5.9	-3.3 IV	-12.5 VII	11	2.9	6.7 V			3		12	10		
30	SW schwach	+9.5	-6.1	-5.4 II, IV	-6.9 VIII	+5	+1.8	3.6	-1.8 II	-9.4 XI	9	2.9	6.0 III	1		3	11	3	26		
Dezbr. 1	E schwach	+6.2	-3.7	-1.8 VI	-5.7 V	+4	-3.5	4.0	1.0 VII	-8.2 X	6	0.8	1.3 I	5			2		16		
2	SSE mässig	-3.3	+2.8	+5.1 V	-2.9 I	+2	-0.0	9.9	8.4 IV	-8.8 V	3	0.8	1.6 XI			1	1	6	29		
3	SE schwach	-11.3	+3.3	+5.3 VII	+0.2 I	-0	-0.5	3.1	7.8 II	-4.0 I	2	0.4	0.4 XI	2		2		3	12		
4	WSW leicht	-5.9	+1.6	+2.6 VI	+0.4 I	+6	+2.1	2.0	3.9 II	-2.2 IV	9	1.4	3.2 VI			4	4	8	25		
5	NW schwach	-1.8	-2.0	-0.9 XI	-2.7 IV	+7	+2.1	1.9	1.7 IV	-5.3 VI	4	1.3	2.8 I			2	6	6	30		
6	ENE schwach	+0.3	-2.9	-1.7 III	-3.7 X	+5	-0.0	1.7	1.1 III	-5.3 VI	7	0.5	0.8 V, VI			1	12	3	17		
7	E leicht	+4.9	-6.4	-4.6 V	-7.9 I	+2	-5.7	4.5	-1.6 II	-10.4 XI	1	1.0	1.0 IX	10				1	8		
8	E leicht	+5.0	-4.8	-3.3 II	-7.2 X	+4	-0.4	5.1	-0.6 II	-12.8 XI	1	0.1	0.1 VII	3					30		
9	ESE leicht	+6.8	-3.6	-1.9 III	-6.6 VIII	+3	-1.0	3.9	0.5 III	-10.7 VIII				4					26		
10	ESE leicht	+7.2	-4.3	-2.8 IV	-7.4 VIII	+2	-0.2	5.1	-1.1 II	-10.5 VIII				2			1		28		
Dezbr. 11	E schwach	+7.5	-3.1	-2.1 I, IV	-4.7 X	-2	-0.8	2.1	-0.6 I, II	-7.8 VI				3			2		23		
12	E schwach	+6.7	-4.2	-2.6 I	-5.6 VIII	+3	-1.6	5.9	-1.4 I	-14.0 XI				6					17		
13	ENE leicht	+5.6	-5.4	-4.3 I	-6.3 V, X	-2	+0.6	5.9	-1.7 I	-12.9 VII				3				4	29		
14	ESE schwach	+3.7	-7.8	-6.6 IX	-9.1 IV	+0	-6.3	5.5	-3.1 I	-13.0 VI				10			2	1	3		
15	SSE schwach	-1.6	-9.0	-6.8 VI, IX	-12.1 I	+2	-6.5	5.4	-3.4 IX	-14.5 I	1	0.8	0.8 XI	12				1	2		
16	ENE leicht	-1.2	-9.0	-4.8 VI	-12.7 I	+6	+2.0	6.0	-5.6 III	-15.1 I	8	0.8	1.9 VI			7	12	2	38		
17	ENE schwach	-1.3	-9.3	-8.8 VIII	-9.8 II, IX	+3	-2.8	3.7	-4.8 III	-12.0 III	6	0.6	1.5 I	3		2	5	2	15		
18	SSE schwach	-4.3	-11.6	-10.0 IX	-13.2 X, XI	-1	-3.4	6.5	-7.5 VII	-21.1 XI				5					10		
19	S mässig	-7.1	-7.3	-5.3 VIII	-9.4 I	-1	-3.2	8.2	-2.0 III	-16.2 VI				4				1	27		
20	S mässig	-1.4	+0.5	+2.6 VII	-2.1 II	-1	-0.3	9.9	3.7 VII	-13.8 VI	1	0.2	0.2 X	1			1	2	28		
Dezbr. 21	SW leicht	+7.6	+2.0	+3.5 VI	+0.8 VIII	+1	+0.6	3.2	3.4 VII	-3.0 XI	1	0.2	0.2 X	4			1		35		
22	E schwach	+5.9	+0.1	+0.7 VI	-0.8 I	+8	+2.3	2.0	1.0 II	-6.4 XI						1			43		
23	NNE leicht	+0.7	-2.3	-1.1 V	-3.4 X, XI	+5	+2.5	1.3	-0.2 IV	-7.6 XI	6	0.5	1.6 I			7	9	4	24		
24	NNW schwach	+4.8	-2.7	-1.5 I	-3.8 X	+9	+2.5	1.7	-1.4 I, III	-7.7 XI	10	1.9	5.0 VI			21	12	1	9		
25	NNE leicht	+6.2	-4.2	-2.6 VIII, XI	-6.1 V	+6	+2.4	1.9	-1.4 I	-8.8 V	11	0.9	3.5 IX					1	42		
26	NE leicht	+8.3	-3.7	-1.2 XI	-5.0 VII	+6	+2.5	3.2	-3.1 II	-9.1 VI	8	0.4	0.7 III			9	12	3	20		
27	E mässig	+8.2	-3.8	-2.4 II, VII	-6.0 I	+1	-1.8	3.7	-0.2 III	-7.8 I, IV	9	1.3	2.1 I, VI	2					23		
28	ESE mässig	+8.9	-7.8	-4.2 VIII	-12.1 IV	-7	-5.9	5.0	-1.1 VIII	-15.7 IV				13					2		
29	E mässig	+8.8	-10.2	-6.4 X	-13.0 IV, V	-3	-7.0	4.1	-5.1 VII	-16.3 IV				14					30		
30	ESE mässig	+9.3	-9.4	-6.1 VII	-13.4 IV	-5	-6.2	7.5	-4.6 II	-19.5 X				12					1		
31	SE mässig	+11.2	-6.3	-3.1 V	-9.7 I	-4	-6.7	8.0	-2.5 V	-17.1 IV				13					31		

Anhang zu Tab. I.

Zusammenfassung des täglichen Verhaltens.

Main table with columns for Month and Decade, Air Pressure, Temperature C°, Abweichungen von den Normalwerthen, Absolutes, Abweichungen von den Normalwerthen bei der Witterungscharakter, Procente der Viertelstage an 11 Stationen mit, Grösste Niederschlagsmenge in 24 Stunden.

A) Nach Dekaden.

B) Nach Monaten.

Summary table showing monthly averages for the same variables as the main table.

C) Jahresergebniss.

Summary table showing the annual average for the same variables.

1) 2. Dekade des Juli - 3. Dekade des August absolutes Minimum und Mittel der Stationen I-VII und IX-XI.

Tab. II. Dekaden- und Monatsresultate der meteorologischen Elemente und der allgemeinen Witterungsverhältnisse des Jahres 1890 in Sachsen nach den Beobachtungen von 11 Stationen II. Ordnung.

Main data table containing meteorological statistics for 11 stations (I. Leipzig, II. Dresden, III. Döbeln, IV. Bautzen, V. Zittau, VI. Altenberg, VII. Chemnitz, VIII. Plauen, IX. Freiberg, X. Annaberg, XI. Reitzenhain) for the months of January and February. The table includes columns for station names, dates, barometric pressure, temperature (max, min, mean), humidity, wind direction and force, precipitation, and the number of days with various weather conditions.

*) Die mit * versehenen mittleren Maxima sind aus den Terminbeobachtungen 8, 2, 8 entnommen.

Table with columns for station names (V. Zittau, VI. Altenberg, VII. Chemnitz, VIII. Plauen, IX. Freiberg, X. Annaberg, XI. Reitzenhain), dates, barometric pressure, temperature (mean, max, min), humidity, cloudiness, wind direction and strength, precipitation (total, snow), and number of days with various weather conditions.

März

Detailed monthly weather summary for March, including station names (I. Leipzig, II. Dresden, III. Döbeln, IV. Bautzen, V. Zittau, VI. Altenberg, VII. Chemnitz), dates, barometric pressure, temperature, humidity, cloudiness, wind, and precipitation data.

*) Die mit * versehenen mittleren Maxima sind aus den Terminbeobachtungen 8, 2, 8 entnommen.

Namen, Nummern und Lagen der 11 Correspondenzstationen	Dekade	Dekaden- und Monatsmittel aus den beobachteten Werthen von							Mittlere Richtung und Stärke des Windes.	Nieder- schlags- höhen. mm		Anzahl der Vierteltage mit									
		Baro- meter- stand. mm	Temperatur °C.			Dunst- spann- ung. mm	relativer Feuch- tigkeit. Procente	Bewölk- ung. Zehntel des Himmels		über- haupt	von Schnee	anhaltendem Sonnenschein	anhaltendem Gewitter	anhaltendem schwachem Regen	anhaltendem starken Regen	zeitweisem Regen	früher, aber trockener Witterung	trüber und nassender Witterung	heiterer und trockener Witterung	heiterer Witter- ung, aber kurzen Niederschlägen	Niederschlag und Sonnenschein
			Mittel- werthe	Maxi- ma	Mini- ma																
VIII. Plauen φ = 50° 29' n. B. λ = 29° 48' ö. v. F. H _b = 379.9 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	726.5 724.0 726.8 725.8	- 3.6 6.1 8.2 3.7	- 0.8 10.6 13.7 8.0*	- 7.4 2.6 3.4 - 0.3	3.5 6.2 7.0 5.6	88 83 80 84	6.9 6.4 5.6 6.3	W schwach S schwach W schwach WSW schwach	25.9 9.2 12.0 47.1	19.4 19.4	4 6 6 16	. . . . . . . . . 3	7 2 4 6	10 13 12 35	3 2 . . . 5	12 17 22 51	1 1	
IX. Freiberg φ = 50° 55' n. B. λ = 31° 0' ö. v. F. H _b = 407.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	723.5 721.6 724.4 723.2	- 3.7 6.9 8.6 4.1	- 1.9 10.1 11.4 6.7*	- 7.2 3.7 6.0 1.0	3.1 5.8 5.9 5.0	83 76 69 76	7.5 6.2 6.3 6.7	NW frisch S mässig W mässig W mässig	23.6 6.7 4.9 35.2	20.6 20.6	. . . 4 2 6	. . . . . . . . . . . .	2 2 5 9	19 10 22 52	. . . . . . . . . 38	9 12 17 38		
X. Annaberg φ = 50° 35' n. B. λ = 30° 40' ö. v. F. H _b = 617.4 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	703.3 701.9 704.9 703.5	- 5.1 5.2 7.1 2.6	- 2.8 8.7 10.4 5.6*	- 8.9 1.2 4.1 - 1.0	2.9 5.4 5.2 4.5	84 80 67 77	8.3 6.4 6.8 7.1	WSW frisch SSE frisch SSW stark S frisch	43.0 10.3 6.8 60.1	37.7 37.7	3 9 11 23	. . . . . . . . . . . .	2 5 3 11	17 13 21 41	7 3 . . . 3	6 10 8 24	. . . . . . . . . . . .	2 3
XI. Reitzenhain φ = 50° 54' n. B. λ = 30° 53' ö. v. F. H _b = 777.6 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	689.9 689.3 692.2 690.5	- 6.9 3.7 5.5 0.9	- 4.1 6.9 8.7 4.0*	- 9.9 0.7 2.4 - 2.1	2.8 5.5 5.1 4.5	92 88 74 84	8.4 6.9 7.1 7.5	W schwach ESE schwach WSW schwach SW schwach	36.9 4.7 17.6 59.2	35.6 35.6	. . . . . . 2 2	. . . . . . . . . 4	1 3 2 6	10 15 17 38	6 4 17 8	13 18 23 54	2 2	

April.

I. Leipzig φ = 51° 20' n. B. λ = 30° 3' ö. v. F. H _b = 119.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	748.6 743.1 748.8 746.8	6.5 8.3 9.7 8.2	11.5 12.7 14.4 12.9	2.6 4.1 6.4 4.4	4.9 6.6 6.8 6.1	65 75 71 70	3.9 6.4 6.7 5.7	NNW schwach N leicht SSW leicht WNW leicht	4.3 3.8 19.9 25.0	. . . 0.0 . . . 0.0	10 2 1 14	. . . . . . 1 1	. . . . . . 6 10	. . . 1 . . . 1	5 17 12 34	. . . . . . . . . 49	. . .. . .. . .. . .	. . .. . .. . .. . .
II. Dresden φ = 51° 4' n. B. λ = 31° 24' ö. v. F. H _b = 119.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	749.0 743.3 749.4 747.3	7.1 8.7 10.2 8.7	11.1 12.7 13.3 12.4*	2.1 4.1 6.4 4.2	5.4 6.8 6.9 6.4	68 76 72 72	4.6 6.9 8.0 6.5	NW leicht NE sehr leicht WSW leicht W leicht	2.3 54.8 24.1 81.2	. . . . . . 4 . . .	12 6 6 22	. . . 3 . . . 9	. . . 8 . . . 16	. . . 10 9 27	. . . . . . . . . 43	17 12 14 3	. . . 1 2. . .	. . .. . .. . .. . .
III. Döbeln φ = 51° 7' n. B. λ = 30° 47' ö. v. F. H _b = 179.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	743.3 737.6 743.6 741.5	6.0 8.2 9.4 7.8	11.2 13.5 13.1 12.6*	1.3 3.0 5.4 3.2	4.4 5.9 5.9 5.4	61 67 65 64	4.8 6.7 7.8 6.4	WNW leicht WNW leicht SW leicht W leicht	0.0 5.7 18.0 23.7	. . . . . . . . . . . .	11 3 3 17	. . . . . . . . . . . .	. . . . . . 3 3	12 12 13 37	1 4 6 11	15 17 10 42	. . . 3 5 8	1 1 . . . 2
IV. Bautzen φ = 51° 11' n. B. λ = 32° 5' ö. v. F. H _b = 212.7 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	740.2 734.6 740.5 738.4	6.7 8.8 9.1 8.2	11.6 13.6 13.3 12.8	2.3 4.2 5.7 4.0	4.5 6.3 6.3 5.7	59 70 70 66	4.0 5.8 6.8 5.5	WNW leicht NW leicht SW leicht WSW leicht	4.4 22.5 23.5 50.4	. . . . . . 2 . . .	8 5 3 15	. . . . . . 3 3	. . . . . . 4 10	. . . 7 11 27	2 3 6 11	21 14 11 46	. . . 5 3 8	. . .. . .. . .. . .
V. Zittau φ = 50° 54' n. B. λ = 32° 29' ö. v. F. H _b = 263.7 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	735.8 730.2 736.2 734.1	5.5 8.5 8.5 7.5	9.4 12.7 11.0 11.1*	0.8 3.8 5.4 3.3	4.8 6.6 6.6 6.0	69 75 77 73	5.1 6.2 7.4 6.2	NNE leicht WNW leicht W leicht NW leicht	17.4 23.9 81.0 122.3	. . . . . . . . . . . .	8 5 3 16	5 1 6 12	. . . . . . 13 19	10 10 10 30	1 2 7 3	16 16 7 39	. . . . . . 1 1	. . .. . .. . .. . .
VI. Altenberg φ = 50° 46' n. B. λ = 31° 26' ö. v. F. H _b = 756.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	693.1 688.3 693.9 691.8	3.3 5.8 5.2 4.7	6.6 8.3 7.9 7.6*	- 0.4 2.4 2.1 1.4	4.7 5.7 5.6 5.3	78 79 82 80	4.0 6.0 6.7 5.6	NW schwach E schwach NW schwach N schwach	7.6 39.8 45.7 93.1	3.3 6.4 . . . 9.7	2 2 6 10	1 2 2 5	. . . 1 8 10	4 7 11 28	2 1 3 6	24 17 9 50	. . . . . . 1 1	. . .. . .. . .. . .
VII. Chemnitz φ = 50° 51' n. B. λ = 30° 35' ö. v. F. H _b = 316.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	730.9 725.4 731.6 729.3	5.6 8.0 8.1 7.2	11.2 13.3 12.8 12.4	0.2 2.3 4.1 2.2	4.1 5.8 5.6 5.1	58 69 66 64	4.8 6.9 7.4 6.4	SW leicht ENE leicht WSW leicht WSW leicht	0.7 2.9 14.1 17.7	0.0 0.0	7 6 2 15	. . . 1 . . . 1	. . . 2 . . . 16	1 5 10 27	12 9 2 13	18 13 9 40	. . . 3 3 6	. . . 1 . . . 1
VIII. Plauen φ = 50° 29' n. Br. λ = 29° 48' ö. v. F. H _b = 379.9 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	725.3 719.9 726.2 723.8	4.9 6.5 7.2 6.2	9.7 11.3 11.3 10.8*	1.2 1.3 3.3 1.9	5.8 6.3 5.8 6.0	82 81 72 78	4.8 6.8 7.1 6.2	N schwach W leicht SW schwach W schwach	2.5 2.4 69.8 74.7	0.0 0.0	4 2 2 8	. . . . . . . . . 2	1 1 15 17	9 19 5 33	. . . 5 3 8	24 12 12 48	1 1 1 2	1 1
IX. Freiberg φ = 50° 55' n. B. λ = 31° 0' ö. v. F. H _b = 407.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	723.2 717.9 723.9 721.7	5.5 7.7 7.7 7.0	8.7 10.7 10.7 10.0*	2.2 4.6 5.1 3.9	4.4 6.0 5.8 5.4	63 74 71 69	5.3 7.1 7.9 6.8	NNE mässig NE mässig WNW mässig N mässig	1.3 18.4 24.0 43.7	0.0 0.0	2 2 . . . 4	. . . 1 . . . 1	. . . 8 9 18	1 15 20 53	2 1 3 6	17 12 8 37	. . . 1 . . . 1	. . .. . .. . .. . .
X. Annaberg φ = 50° 35' n. B. λ = 30° 40' ö. v. F. H _b = 617.4 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	704.7 699.6 705.7 703.3	4.2 6.8 6.1 5.7	7.8 9.7 10.1 9.2*	0.3 3.0 2.9 2.1	3.9 5.5 5.2 4.9	61 72 71 68	5.5 8.1 8.2 7.3	SSW stark S frisch W stark WSW frisch	3.9 7.6 29.7 41.2	1.4 3.6 . . . 5.0	10 5 6 21	. . . . . . . . . . . .	2 3 9 15	12 11 9 32	. . . 6 2 8	13 9 5 27	. . . . . . . . . . . .	1 6 5 12
XI. Reitzenhain φ = 50° 34' n. B. λ = 30° 53' ö. v. F. H _b = 777.6 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	690.4 685.7 691.4 689.2	2.3 4.9 4.7 4.0	6.3 0.6 0.8 7.5*	- 1.6 0.6 0.8 - 0.1	3.9 5.6 5.2 4.9	71 81 78 77	4.9 8.1 7.9 7.0	ENE schwach ESE leicht WSW leicht SSW leicht	4.0 14.4 35.2 53.6	1.5 2.1 . . . 3.6	9 2 3 14	. . . 1 1 2	. . . 4 9 14	1 12 6 25	7 14 4 11	17 14 14 45	2 2 3 7	. . .. . .. . .. . .

*) Die mit * versehenen mittleren Maxima sind aus den Terminbeobachtungen 8, 2, 8 entnommen.

Table with 17 columns: Namen, Nummern und Lagen der 11 Correspondenzstationen; Dekade; Dekaden- und Monatsmittel aus den beobachteten Werthen von (Barometerstand, Temperatur °C, Dunstspannung, relativer Feuchtigkeit, Bewölkung); Mittlere Richtung und Stärke des Windes; Niederschlagshöhen (überhaupt, von Schnee); Anzahl der Vierteltage mit (anhaltendem Sonnenschein, anhaltendem Gewitter, anhaltendem schwachen Regen, anhaltendem starken Regen, zeitweisem Regen, trüber, aber trockener Witterung, trüber und nassender Witterung, heiterer und trockener Witterung, heiterer Witterung, aber kurzen Niederschlägen, Niederschlag und Sonnenschein).

Ma i.

Main data table for May (Mai). It contains 11 station groups (I. Leipzig to XI. Reitzenhain), each with 3 days of data and a monthly summary (Monat) row. Data includes temperature, wind, precipitation, and weather type counts.

Juni.

Main data table for June (Juni). It contains 4 station groups (I. Leipzig to IV. Bautzen), each with 3 days of data and a monthly summary (Monat) row. Data includes temperature, wind, precipitation, and weather type counts.

*) Die mit * versehenen mittleren Maxima sind aus den Terminbeobachtungen 8, 2, 8 entnommen.

Namen, Nummern und Lagen der 11 Correspondenzstationen	Dekade	Dekaden- und Monatsmittel aus den beobachteten Werthen von							Mittlere Richtung und Stärke des Windes	Nieder- schlagshöhen.		Anzahl der Vierteltage mit									
		Baro- meter- stand. mm	Temperatur °C.			Dunst- spann- ung. mm	relativer Feuch- tigkeit. Procente	Bewölk- ung. Zehntel des Himmels		mm		anhaltendem Sonnenschein	anhaltendem Gewitter	anhaltendem schwachen Regen	anhaltendem starken Regen	zeitweisem Regen	trüber, aber trockener Witterung	trüber und nässender Witterung	heiterer und trockener Witterung	heiterer Witter- ung, aber kurzen Niederschlägen	Niederschlag und Sonnenschein.
			Mittel- werthe	Maxi- ma	Mini- ma					über- haupt	von Schnee										
V. Zittau φ = 50° 54' n. B. λ = 32° 29' ö. v. F. H _b = 263.7 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	739.4 737.3 737.8 738.2	12.7 12.4 15.3 13.5	16.4 14.4 18.9 16.6*)	9.2 9.5 10.5 9.7	8.1 8.9 10.3 9.1	68 82 76 75	6.6 8.5 7.4 7.5	W leicht W leicht WSW leicht W leicht	16.3 72.8 50.6 139.7	. . . .	4 1 4 9	. . . 5	. 1 . 1	9 18 10 37	6 10 9 25	. . . .	17 4 15 36	3 1 . 3	1 1 2 4
VI. Altenberg φ = 50° 46' n. B. λ = 31° 26' ö. v. F. H _b = 756.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	698.0 696.4 696.9 697.1	10.6 9.3 12.6 10.8	13.8 11.0 15.9 13.6*)	6.2 6.5 8.6 7.1	6.5 7.5 7.9 7.3	65 84 70 73	4.9 7.9 5.3 6.0	N mässig NNW frisch NW mässig NNW mässig	27.5 87.3 28.9 143.7	. . . .	7 2 5 14	1 . 2	1 4 3 8	7 8 7 12	1 1 1 3	19 4 19 42	2 4 1 3	2 2 . 4	
VII. Chemnitz φ = 50° 51' n. B. λ = 30° 35' ö. v. F. H _b = 316.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	735.3 733.8 733.7 734.3	13.2 11.9 14.5 13.2	18.9 16.1 19.5 18.2	6.5 8.2 10.2 8.3	7.6 8.3 9.0 8.3	63 77 70 70	6.6 8.4 7.5 7.5	W leicht W leicht W leicht W leicht	20.5 46.4 30.5 97.4	. . . .	6 1 3 10	1 . 4	1 3 2 5	9 14 9 32	4 7 4 15	1 4 1 6	15 6 19 40	2 . 4	1 2 . 3
VIII. Plauen φ = 50° 29' n. B. λ = 29° 48' ö. v. F. H _b = 399.4 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	728.7 727.2 727.1 727.7	14.0 13.1 15.3 14.1	16.6 15.2 18.2 16.7*)	5.7 7.6 11.1 8.1	7.8 8.2 9.3 8.4	61 71 68 67	5.9 7.8 7.0 6.9	W schwach W schwach WSW schwach W schwach	11.0 27.7 37.9 76.6	. . . .	5 1 4 10	. 1 . 1	. 1 1 2	3 8 5 16	6 8 3 17	2 7 2 11	21 7 20 48	3 6 5 14	. 1 . 1
IX. Freiberg φ = 50° 55' n. B. λ = 31° 0' ö. v. F. H _b = 497.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	727.6 726.0 726.1 726.6	12.9 11.7 14.3 13.0	16.3 13.7 17.3 15.7*)	8.7 9.1 11.2 9.7	7.5 8.5 9.1 8.4	63 80 72 72	6.7 9.3 8.1 8.0	NNW mässig NW mässig NW mässig NW mässig	59.6 65.0 28.6 153.2	. . . .	2 . 2	1 . 1	. . 22	7 12 14 43	17 12 17 46	. 1 . 1	13 5 9 27	. . 2	. . 1
X. Annaberg φ = 50° 35' n. B. λ = 30° 40' ö. v. F. H _b = 617.4 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	709.8 708.3 708.4 708.9	11.6 10.2 13.1 11.6	15.0 13.0 17.0 15.0*)	6.2 7.4 9.1 7.6	6.8 7.7 8.7 7.8	63 80 73 72	7.0 8.8 7.9 7.9	WNW frisch WNW stark WSW frisch W frisch	24.3 52.4 29.9 106.6	. . . .	8 2 7 17	1 . 2	. 2 . 42	8 18 16 34	10 11 13 1	10 3 3 16	. 3 . 7	3 3 1 7	
XI. Reitzenhain. φ = 50° 34' n. B. λ = 30° 53' ö. v. F. H _b = 777.6 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	694.7 694.5 619.5 694.7	10.2 8.8 12.2 10.4	13.5 10.6 15.3 13.1*)	3.8 5.2 7.2 5.4	6.6 7.4 8.4 7.5	67 85 76 76	5.9 9.0 7.7 7.5	W schwach WNW schwach WSW leicht W schwach	32.2 70.3 29.8 132.3	. . . .	14 3 12 29	1 3 1 5	. 3 . 24	3 12 9 26	7 7 1 13	5 7 5 19	10 4 5 2	. 2 . 2	. 2 . 2

Juli

I. Leipzig φ = 51° 20' n. B. λ = 30° 3' ö. v. F. H _b = 119.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	746.6 750.5 751.7 749.7	16.3 18.1 16.7 17.0	21.3 22.9 22.1 22.1	12.7 13.2 12.6 12.8	10.7 12.0 10.8 11.1	72 71 70 71	7.5 5.3 5.5 6.1	SSW schwach SSW leicht SW leicht SSW leicht	24.2 14.7 58.1 97.0 5 5 10	. . 2	. 1 1 4	1 2 10 26	12 4 8 26	10 8 20 58	. . 1	17 21 . 58	. . 3
II. Dresden φ = 51° 4' n. B. λ = 31° 24' ö. v. F. H _b = 119.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	747.5 751.1 752.4 750.4	16.9 18.1 16.6 17.2	20.1 22.2 21.0 21.1*)	12.1 13.7 11.9 12.6	11.4 12.3 11.0 11.5	75 73 72 73	8.0 6.3 6.1 6.7	SW leicht NW sehr leicht WNW leicht W leicht	25.0 37.7 24.1 86.8	5 15 11 31	. 1 . 1	. . 13	1 5 6 24	9 5 8 22	. . 8	8 12 13 33	1 1 5 7	3 1 1 5
III. Döbeln φ = 51° 7' n. B. λ = 30° 47' ö. v. F. H _b = 179.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	741.6 745.4 746.7 744.6	16.2 18.1 15.6 16.6	19.8 22.8 21.0 21.2*)	11.9 13.0 11.5 12.1	9.2 10.5 9.4 9.7	64 63 66 64	7.7 5.3 6.3 6.4	WSW schwach W leicht W schwach WSW schwach	22.5 27.9 40.8 91.2	. . . .	4 11 8 23	1 . 2	1 . 3	1 4 3 13	5 4 1 17	16 19 14 49	4 2 6 12	1 . 2
IV. Bautzen φ = 51° 11' n. B. λ = 32° 5' ö. v. F. H _b = 212.7 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	738.6 742.4 743.3 741.5	15.7 18.0 16.2 16.6	21.1 24.0 21.6 22.2	11.6 13.2 11.4 12.0	9.7 11.1 9.6 10.1	69 67 66 67	6.2 5.0 4.7 5.3	SW schwach WSW leicht WSW schwach WSW leicht	21.7 23.2 19.7 64.6	. . . .	1 8 6 15	. . 1	. . 22	8 7 7 12	4 5 3 2	19 18 20 57	8 1 6 15	. . 1
V. Zittau φ = 50° 54' n. B. λ = 32° 29' ö. v. F. H _b = 263.7 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	734.4 737.8 738.9 737.1	15.1 17.3 15.2 15.8	19.8 21.8 19.6 20.4*)	11.4 12.3 10.8 11.5	9.7 10.9 9.8 10.1	70 69 71 70	6.4 5.0 5.8 5.7	SW leicht SSW sehr leicht WSW leicht SW leicht	27.6 36.7 26.5 90.8	. . . .	4 8 8 20	. . 1	1 4 7 18	7 7 8 22	7 16 2 47	15 4 16 12	6 4 2 2	. 1 1 2
VI. Altenberg φ = 50° 46' n. B. λ = 31° 26' ö. v. F. H _b = 756.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	693.6 697.4 698.2 696.5	12.4 15.2 12.7 13.4	15.4 18.5 16.9 16.9*)	9.2 11.3 8.7 9.7	8.0 9.2 7.9 8.4	71 68 67 69	5.6 4.4 4.3 4.8	WNW frisch NW schwach NW mässig NW mässig	37.2 49.8 32.1 119.1	7 5 7 19	1 2 1 5	2 4 1 3	4 3 3 11	5 2 4 11	13 4 4 10	4 20 22 55	4 . 4	2 2 1 5
VII. Chemnitz φ = 50° 51' n. B. λ = 30° 35' ö. v. F. H _b = 316.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	729.9 733.5 734.8 732.8	14.8 17.1 15.3 15.7	19.6 23.0 21.0 21.2	10.8 11.6 10.0 10.8	9.0 10.4 9.3 9.5	68 66 67 67	7.8 5.7 5.9 6.4	SW schwach WSW leicht WSW leicht WSW leicht	6.7 8.5 22.9 38.1	. . . .	. 5 7 12	1 . 1	. . 26	10 4 12 18	8 2 8 14	7 7 16 42	6 20 1 10	8 1 1 2

*) Die mit * versehenen mittleren Maxima sind aus den Terminbeobachtungen 8, 2, 8 entnommen.

Namen, Nummern und Lagen der 11 Correspondenzstationen	Dekade	Dekaden- und Monatsmittel aus den beobachteten Werthen von							Mittlere Richtung und Stärke des Windes.	Nieder- schlags- höhen. mm		Anzahl der Vierteltage mit									
		Baro- meter- stand. mm	Temperatur °C.			Dunst- span- nung. mm	relativer Feuch- tigkeit. Procente	Bewölk- ung. Zehntel des Himmels		über- haupt	von Schnee	anhaltendem Sonnenchein	anhaltendem Gewitter	anhaltendem schwachem Regen	anhaltendem starken Regen	zeitweiser Regen	trüber, aber trockener Witterung	trüber und nasser Witterung	hefterer und trockener Witterung	hefterer Witter- ung, aber kurzen Niederschlägen	Niederschlag und Sonnenchein
			Mittel- werthe	Maxi- ma	Mini- ma																
VIII. Plauen φ = 50° 29' n. B. λ = 29° 48' ö. v. F. H _b = 399.4 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	. . . 15.7	14.4 17.0 15.8 19.0*)	17.1 20.5 19.3 19.0*)	11.7 . . 9.7	9.1 10.4 9.6 9.7	71 67 68 69	8.1 5.8 6.0 6.6	SW mässig WSW mässig WSW schwach WSW mässig	17.4 40.5 18.4 76.3	. . . 7	1 1 1 3	. . . 1	10 4 7 21	3 6 5 14	7 5 . 12	15 22 18 55	2 1 6 9	2 . . 2		
IX. Freiberg φ = 50° 55' n. B. λ = 31° 0' ö. v. F. H _b = 407.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	722.6 726.3 727.3 725.4	14.5 16.5 14.8 15.3	17.5 20.2 18.8 18.8*)	11.8 13.4 11.4 12.2	9.0 10.3 9.2 9.5	69 68 69 69	8.4 6.3 5.8 6.8	WSW frisch WNW mässig NW mässig W mässig	21.6 34.2 36.7 92.5	. 6 7 13	1 2 1 3	1 . . 1	15 7 11 33	20 14 11 45	. . . .	3 11 14 28		
X. Annaberg φ = 50° 35' n. B. λ = 30° 40' ö. v. F. H _b = 617.4 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	705.0 708.5 710.0 707.9	12.8 15.6 13.7 14.0	16.3 19.6 17.3 17.7*)	10.0 11.2 9.7 10.3	8.2 9.5 8.5 8.8	70 67 68 68	8.6 6.2 6.0 6.9	SW stark SSW frisch WNW frisch WSW frisch	19.8 21.2 26.4 67.4	2 10 9 21	1 1 . 2	23 7 14 44	11 9 5 25	2 11 15 2 11 15 26	3 . 1 4	
XI. Reitzenhain φ = 50° 34' n. B. λ = 30° 53' ö. v. F. H _b = 777.6 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	691.1 694.7 695.7 693.9	11.5 14.5 12.3 12.7	14.3 18.1 16.3 16.2*)	7.9 9.1 7.6 8.2	8.2 9.6 8.5 8.8	77 73 74 75	7.8 4.9 5.9 6.2	SW schwach SW leicht W schwach WSW leicht	30.6 26.9 32.7 90.2	6 14 11 31	. 1 . 1	. . . .	11 5 9 25	9 4 8 21	. 1 1 1	5 14 13 36	5 1 3 9	

August.

I. Leipzig φ = 51° 20' n. B. λ = 30° 3' ö. v. F. H _b = 119.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	752.3 749.1 747.9 749.7	20.0 19.8 15.0 18.2	24.9 24.9 19.2 22.9	16.4 15.5 12.4 14.7	13.8 13.7 10.1 12.5	76 76 77 76	6.9 4.9 7.6 6.5	N leicht S leicht SSW leicht SSW leicht	90.0 28.4 26.5 144.9	. . . 12	3 3 . 3	. . . .	3 9 13 25	16 4 16 36	. . 1 1	15 18 14 47	....	....
II. Dresden φ = 51° 4' n. B. λ = 31° 24' ö. v. F. H _b = 119.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	752.6 750.0 748.8 750.4	21.0 20.6 15.7 19.0	24.7 24.2 18.8 22.3*)	16.9 15.6 12.2 14.8	14.9 14.1 10.7 13.1	77 75 78 77	6.5 4.8 7.0 6.1	N sehr leicht S sehr leicht W schwach W leicht	40.8 26.3 60.2 127.3	10 11 3 24	1 . . 1	1 . 7 8	3 4 8 15	10 6 11 27	1 1 1 3	9 13 12 34	2 5 1 8	3 . . 3
III. Döbeln φ = 51° 7' n. B. λ = 30° 47' ö. v. F. H _b = 179.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	747.0 744.2 742.9 744.6	20.4 20.2 15.0 18.4	25.1 25.2 18.7 22.9*)	16.0 15.3 11.6 14.2	13.2 11.7 9.1 11.2	70 62 70 67	7.1 4.8 7.3 6.4	WSW leicht SW leicht SW schwach SW leicht	55.4 22.6 36.6 114.6	8 8 3 19	2 1 . 3	. . 6 6	3 2 1 6	10 4 12 26	4 1 9 14	10 14 13 37	2 9 . 11	. 1 . 1
IV. Bautzen φ = 51° 11' n. B. λ = 32° 0' ö. v. F. H _b = 212.7 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	743.8 741.3 739.9 741.6	20.9 20.5 14.9 18.6	26.0 25.7 19.1 23.5	16.7 15.7 11.8 14.6	13.5 12.1 9.2 11.5	70 65 71 69	4.8 3.8 6.7 5.2	N leicht SSW leicht WSW leicht SW leicht	9.5 20.0 67.1 96.6	5 7 2 14	. 1 . 1	. . 3 3	2 4 11 17	12 1 11 24	1 1 1 3	17 21 14 52	2 4 2 8	1 1 . 2
V. Zittau φ = 50° 54' n. B. λ = 32° 29' ö. v. F. H _b = 263.7 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	739.1 737.1 735.4 737.1	19.6 19.6 14.0 17.6	23.4 23.9 17.4 21.5*)	15.7 14.8 11.2 13.8	13.3 12.6 9.7 11.8	75 70 78 74	6.0 4.0 7.5 5.9	N sehr leicht SSW leicht SW leicht SW leicht	22.3 11.7 57.9 91.9	9 10 3 22	1 . . 1	. . 2 1	2 . 12 14	11 6 10 27	1 . 2 3	15 17 13 45	1 5 1 7	. 2 . 2
VI. Altenberg φ = 50° 46' n. B. λ = 31° 26' ö. v. F. H _b = 756.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	699.0 696.8 694.7 696.8	17.8 17.7 11.6 15.6	21.1 20.8 14.1 18.5*)	14.5 13.7 8.7 12.2	11.1 9.8 7.9 9.5	71 63 76 70	5.9 2.8 6.2 5.0	NNW leicht WSW frisch WNW mässig WNW mässig	25.3 21.7 69.2 116.2	6 5 12 23	2 2 3 4	. . 4 5	1 7 7 20	12 1 6 19	2 1 1 3	11 23 11 45	. 2 . 2	....
VII. Chemnitz φ = 50° 51' n. B. λ = 30° 35' ö. v. F. H _b = 316.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	735.1 732.6 731.2 732.9	18.8 19.1 13.5 17.0	24.0 24.4 17.9 21.9	14.8 13.8 10.2 12.9	13.1 11.6 9.0 11.2	79 67 75 74	7.3 4.7 7.9 6.7	NW sehr leicht SSW leicht SW leicht SSW leicht	63.7 13.4 28.8 105.9	5 9 2 16	5 . . 5	. . 4 4	7 7 11 25	8 1 11 20	5 1 3 9	9 16 12 37	1 5 1 7	. 1 . 1
VIII. Plauen φ = 50° 29' n. B. λ = 29° 48' ö. v. F. H _b = 399.4 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	. . . 17.1	18.7 19.2 13.9 20.1*)	21.5 22.5 16.6 20.1*)	. . . 11.2	12.8 11.9 9.0 11.2	78 69 73 74	8.0 5.2 7.5 6.9	NNW leicht SW mässig SW mässig SW schwach	31.6 35.0 29.3 95.9	4 7 2 13	2 3 . 5	. . . .	7 3 10 20	7 1 9 17	12 18 7 39	8 5 13 39	. 5 2 7	. 3 1 4
IX. Freiberg φ = 50° 55' n. B. λ = 31° 0' ö. v. F. H _b = 407.2 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	727.8 725.3 723.8 725.6	19.0 19.2 13.6 17.1	22.0 22.2 16.3 20.1*)	16.1 15.6 11.8 14.4	12.7 11.8 8.9 11.1	75 69 74 73	7.8 5.0 8.8 7.3	N mässig SW mässig WSW mässig WSW mässig	68.4 23.6 52.2 144.2	3 10 . 13	4 . . 4	. . 3 3	12 12 13 37	17 7 27 51	. . . .	4 11 . 16	....	....
X. Annaberg φ = 50° 35' n. B. λ = 30° 40' ö. v. F. H _b = 617.4 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	710.3 708.2 706.2 708.2	17.8 17.4 12.3 15.7	20.4 21.2 15.4 18.9*)	13.7 13.6 9.5 12.2	11.9 10.5 8.0 10.1	77 68 73 73	6.6 5.3 8.4 6.9	WSW leicht SW frisch WSW stark WSW frisch	68.1 24.5 53.7 146.3	3 6 2 11	5 2 . 7	4 . 1 5	2 2 16 21	3 4 12 21	5 . 10 5	12 17 10 39	1 1 1 3	. 8 2 10
XI. Reitzenhain φ = 50° 34' n. B. λ = 30° 53' ö. v. F. H _b = 777.6 m ü. d. O.	1. 2. 3. Monat	696.4 694.3 692.2 694.2	16.6 16.4 10.5 14.4	19.9 20.0 13.7 17.7*)	12.5 11.3 7.2 10.2	11.8 10.6 7.8 10.0	82 73 79 78	6.8 4.4 7.5 6.2	NW leicht SW leicht WSW schwach SW leicht	66.8 24.3 65.5 156.6	9 12 4 25	1 2 . 3	2 . 2 4	13 6 12 31	8 7 7 22	1 10 1 2	4 10 12 26	1 2 6 9	1 1 . 2

* Die mit * versehenen mittleren Maxima sind aus den Terminbeobachtungen 8, 2, 8 entnommen.

Table with columns: Namen, Nummern und Lagen der 11 Correspondenzstationen; Dekade; Dekaden- und Monatsmittel aus den beobachteten Werthen von (Barometerstand, Temperatur, Dunstspannung, Feuchtigkeit, Bewölkung); Mittlere Richtung und Stärke des Windes; Niederschlags-höhen; Anzahl der Vierteltage mit (anhaltend Sonnenschein, anhaltend Gewitter, anhaltend schwachen Regen, anhaltend starken Regen, zeitweisem Regen, früher, aber trockener Witterung, trüber und nässender Witterung, heftiger und trockener Witterung, heftiger Witterung, aber kurzen Niederschlägen, Niederschlag und Sonnenschein).

September.

Main table for September with 18 columns (Dekade 1-3, Mittel, Maxima, Minima, mm, Procen-te, Himmels, Richtung, Stärke, überhaupt, von Schnee, 11 climate indicators) and rows for 11 stations: I. Leipzig, II. Dresden, III. Döbeln, IV. Bautzen, V. Zittau, VI. Altenberg, VII. Chemnitz, VIII. Plauen, IX. Freiberg, X. Annaberg, XI. Reitzenhain.

Oktober.

Main table for October with 18 columns (Dekade 1-3, Mittel, Maxima, Minima, mm, Procen-te, Himmels, Richtung, Stärke, überhaupt, von Schnee, 11 climate indicators) and rows for 11 stations: I. Leipzig, II. Dresden, III. Döbeln, IV. Bautzen.

* Die mit * versehenen mittleren Maxima sind aus den Terminbeobachtungen S. 2, S. 8 entnommen.

Namen, Nummern und Lagen der 11 Correspondenzstationen	Dekade	Dekaden- und Monatsmittel aus den beobachteten Werthen von							Mittlere Richtung und Stärke des Windes.	Nieder- schlags- höhen. mm		Anzahl der Vierteltage mit									
		Baro- meter- stand. mm	Temperatur °C.			Dunst- spann- ung. mm	relativer Feuch- tigkeit. Procente	Bewölk- ung. Zehntel des Himmels		über- haupt	von Schnee	anhaltendem Sonnenschein	anhaltendem Regen	anhaltendem Schneefall	zeitweises Regen	zeitweises Schneefall	früher, aber trockener Witterung	trüber und nässender Witterung	heiterer und trockener Witterung	heiterer Witter- ung, aber kurzen Niederschlägen	Niederschlag und Sonnenschein
			Mittel- werthe	Maxi- ma	Mini- ma																
VIII. Plauen φ = 50° 29' n. B. λ = 29° 48' ö. v. F. H _b = 399.4 m ü. d. O.	1. 2. 3.	718.5 731.8 721.9	5.8 4.8 - 2.9	7.6 6.0 - 1.0	3.8 3.0 - 4.1	5.8 5.7 3.8	83 87 88	7.9 8.8 8.9	SSW schwach WSW leicht WNW mässig	0.0 10.2 91.1	. . 4.1	. 1 5	. . 1	. 4 3	. 24 10	25 4 5	3 4 5	11 7 3	1	
IX. Freiberg φ = 50° 55' n. B. λ = 31° 0' ö. v. F. H _b = 407.2 m ü. d. O.	1. 2. 3.	718.2 730.8 720.8	5.7 4.7 - 3.6	7.6 6.1 - 1.8	3.9 3.1 - 5.3	5.5 5.3 3.6	80 82 88	8.3 9.1 9.2	S mässig WSW mässig NNW frisch	0.0 3.3 116.8	. . 12.9	. . 7	. . .	2 4 5	. . 9	31 34 12	. . .	7 2 7	. . .	. . .
X. Annaberg φ = 50° 35' n. B. λ = 30° 40' ö. v. F. H _b = 617.4 m ü. d. O.	1. 2. 3.	700.1 712.3 702.0	4.4 3.2 - 4.6	6.2 4.5 - 2.4	1.9 1.0 - 6.0	5.1 5.1 3.6	81 87 94	8.2 9.3 9.2	SSW stark SW frisch WNW stark	0.5 10.1 110.1	0.0 0.0 6.9	1 1 1	. . 5	. . 1	3 6 8	33 24 14	. 5 .	3 2 1	. . .	. . .
XI. Reitzenhain φ = 50° 34' n. B. λ = 30° 53' ö. v. F. H _b = 777.6 m ü. d. O.	1. 2. 3.	686.0 697.8 687.0	2.4 1.6 - 5.7	4.3 2.7 - 3.4	0.2 - 0.2 - 7.2	5.0 4.8 3.4	89 91 96	7.6 8.8 9.4	S leicht WSW leicht WNW mässig	0.7 10.8 115.1	0.2 3.7 25.0	1 . 1	. . .	1 2 5	2 2 9	20 17 17	. 7 2	18 12 6	. . .	. . .
	Monat	724.1	2.6	4.2*)	0.9	5.1	86	8.5	WSW schwach	101.3	4.1	1	6	1	7	10	61	12	21	1	.
	Monat	723.2	2.3	3.9*)	0.6	4.8	83	8.9	SW mässig	120.1	12.9	.	7	.	11	9	77	.	16	.	.
	Monat	704.8	1.0	2.7*)	- 1.0	4.6	87	8.9	SW stark	120.7	6.9	3	5	1	17	12	71	5	6	.	.
	Monat	690.3	- 0.6	1.2*)	- 2.4	4.4	92	8.6	WSW schwach	126.6	28.9	1	1	.	8	11	54	9	36	.	.

Dezember.

I. Leipzig φ = 51° 20' n. B. λ = 30° 3' ö. v. F. H _b = 119.2 m ü. d. O.	1. 2. 3.	752.8 752.1 759.4	- 2.1 - 7.0 - 6.4	0.0 - 4.2 - 4.2	- 4.8 - 10.7 - 7.8	3.8 2.6 2.8	94 92 93	7.4 4.8 6.1	NE leicht NE leicht NE schwach	5.1 1.9 5.7	5.1 1.9 5.7	3 7 8	. . .	1 2 8	. 1 3	4 16 15	. . .	11 14 10	...	...
II. Dresden φ = 51° 4' n. B. λ = 31° 24' ö. v. F. H _b = 119.2 m ü. d. O.	1. 2. 3.	753.0 752.7 759.8	0.1 - 6.2 - 4.5	1.6 - 3.9 - 2.8	- 2.4 - 9.7 - 6.4	4.1 2.5 2.8	85 86 82	6.9 6.2 5.9	E leicht E leicht E leicht	0.9 0.9 2.5	0.5 0.9 2.5	4 5 8	. . .	1 1 6	. 2 2	20 15 17	2 . 11	11 17 11	1..	...
III. Döbeln φ = 51° 7' n. B. λ = 30° 47' ö. v. F. H _b = 179.2 m ü. d. O.	1. 2. 3.	747.2 746.5 753.7	- 0.8 - 5.9 - 5.4	1.1 - 2.8 - 3.2	- 4.0 - 10.5 - 7.7	3.9 2.7 2.8	87 86 86	7.6 5.4 6.6	ESE leicht ESE leicht E leicht	2.8 1.2 4.2	1.1 1.2 4.2	. 6 8	. . .	. . 2	. . .	19 15 17	8 2 6	13 17 11	...	...
IV. Bautzen φ = 51° 11' n. B. λ = 32° 5' ö. v. F. H _b = 212.7 m ü. d. O.	1. 2. 3.	744.4 743.9 751.1	- 1.2 - 7.1 - 7.0	1.2 - 4.3 - 3.9	- 4.0 - 10.6 - 8.9	3.6 2.2 2.5	84 80 83	6.7 5.0 5.6	ESE leicht SE schwach E leicht	1.8 0.1 2.7	1.4 0.1 2.7	3 3 6	. . .	. . .	2 2 5	26 16 19	2 . 14	10 18 14	. 1.	...
V. Zittau φ = 50° 54' n. B. λ = 32° 29' ö. v. F. H _b = 263.7 m ü. d. O.	1. 2. 3.	739.3 738.8 745.9	- 1.1 - 7.3 - 6.2	0.2 - 5.1 - 4.4	- 4.2 - 10.4 - 8.5	3.7 2.1 2.5	84 77 79	7.6 4.1 5.8	NNE leicht ENE leicht ESE leicht	1.6 0.2 0.5	0.8 0.2 0.5	4 10 8	. . .	. . 6	1 2 1	26 7 16	1 1 1	7 20 12	...	...
VI. Altenberg φ = 50° 46' n. B. λ = 31° 26' ö. v. F. H _b = 756.2 m ü. d. O.	1. 2. 3.	695.4 694.2 700.7	- 3.7 - 9.4 - 7.4	- 2.7 - 7.7 - 5.9	- 5.7 - 12.0 - 9.0	3.5 2.3 2.7	97 99 98	7.0 4.4 6.0	SW mässig WSW mässig SE mässig	4.0 2.7 8.5	4.0 2.7 8.5	2 6 .	. . .	1 4 5	. . .	2 9 23	1 1 23	11 19 16	. . .	1 1 .
VII. Chemnitz φ = 50° 51' n. B. λ = 30° 35' ö. v. F. H _b = 316.2 m ü. d. O.	1. 2. 3.	734.2 733.5 740.2	- 1.4 - 6.7 - 5.0	1.0 - 3.2 - 2.5	- 4.4 - 11.6 - 6.6	3.8 2.6 2.9	89 88 90	6.8 5.5 6.1	E leicht ESE sehr leicht E leicht	1.9 0.5 3.9	1.2 0.5 3.9	1 2 1	. . .	. 2 6	. 4 4	17 7 13	6 4 2	13 20 18	. 1.	...
VIII. Plauen φ = 50° 29' n. Br. λ = 29° 48' ö. v. F. H _b = 399.4 m ü. d. O.	1. 2. 3.	. . .	- 3.0 - 7.5 - 5.8	- 1.7 - 5.4 - 3.7	- 5.0 - 11.2 - 8.1	3.5 2.4 2.7	91 88 88	7.2 6.3 6.3	SW leicht SSW schwach N leicht	1.6 . 4.3	1.6 . 4.3	2 3 9	. . .	. . 3	. . 2	3 24 20	1 . 10	15 13 10	...	...
IX. Freiberg φ = 50° 55' n. B. λ = 31° 0' ö. v. F. H _b = 407.2 m ü. d. O.	1. 2. 3.	726.4 725.5 732.4	- 1.5 - 6.5 - 5.2	- 0.3 - 4.2 - 3.8	- 3.4 - 9.1 - 6.5	3.7 2.4 2.7	87 82 84	8.6 7.5 6.9	ESE mässig ESE mässig E mässig	3.1 1.1 4.6	2.2 1.1 4.6	. . .	. . .	. . .	2 2 4	31 25 23	1 . 17	4 13 17	...	...
X. Annaberg φ = 50° 35' n. B. λ = 30° 40' ö. v. F. H _b = 617.4 m ü. d. O.	1. 2. 3.	707.2 706.2 712.6	- 3.0 - 8.1 - 6.3	- 1.3 - 6.1 - 4.7	- 5.4 - 11.4 - 8.5	3.6 2.3 2.5	93 90 84	6.1 5.3 6.0	SSE stark SW stark E stark	2.0 1.5 6.2	1.2 1.5 6.2	7 4 9	. . .	. . 2	4 6 7	16 18 17	. . 9	7 10 9	. . .	. 2 .
XI. Reitzenhain φ = 50° 34' n. B. λ = 30° 53' ö. v. F. H _b = 777.6 m ü. d. O.	1. 2. 3.	692.5 691.2 697.4	- 4.6 - 10.1 - 8.3	- 3.1 - 8.0 - 6.5	- 6.2 - 12.8 - 9.1	3.3 2.1 2.5	97 96 97	6.9 5.9 5.8	ESE schwach ESE schwach ESE mässig	5.0 1.3 3.4	2.9 1.3 3.4	3 1 1	. . .	. . .	2 4 7	19 11 19	4 . 17	12 24 17	...	...
	Monat	693.8	- 7.7	- 5.9*)	- 9.4	2.6	97	6.2	ESE schwach	9.7	7.6	5	.	.	13	49	4	53	.	.

*) Die mit * versehenen mittleren Maxima sind aus den Terminbeobachtungen 8, 2, 8 entnommen.

Tab. III. Monats- und Jahresmittel der Luftwärme 1890 nebst den Extremwerthen in Centesimalgraden. (Kalender-Monate.)

A) Stationen II. und III. Ordnung.

Table with columns: Station, Höhe der Thermometer u. d. Ostsee. m, Jan., Feb., März, April, Mai, Juni, Juli, August, Septbr., Oktbr., Novbr., Dezbr., Jahr **, Maximum, Minimum. Includes rows for Annaberg, Altenberg, Bautzen, etc., and a 'Mittel' row.

**) Aus den Pentadenmitteln gebildet.

B) Stationen IV. Ordnung.

Table with columns: Station, Höhe der Thermometer u. d. Ostsee. m, Jan., Feb., März, April, Mai, Juni, Juli, August, Septbr., Oktbr., Novbr., Dezbr., Jahr, Maximum, Minimum. Includes rows for Hohnstein, Strehla, Oelsnitz b. L., etc., and a 'Mittel' row.

1) Mittel aus den Beobachtungen 8, 2, 8.

2) Entstanden aus (Min. + Max.) / 2

Tab. IV.

Minima der Luftwärme 1890

(mit Datum).

A) Stationen II. und III. Ordnung.

Table with 15 columns: Station, Höhe der Thermometer u. d. Ostsee (m), and months from January to December, plus a column for 'Jahr'. It lists minima for 47 stations including Annaberg, Altenberg, Bautzen, etc.

B) Stationen IV. Ordnung.

Table with 15 columns: Station, Höhe der Thermometer u. d. Ostsee (m), and months from January to December, plus a column for 'Jahr'. It lists minima for 35 stations including Hohnstein, Strehla, Oelsnitz b. L., etc.

Tab. VI. Monats- und Jahresmittel der Dunstspannung 1890 nebst den Extremwerthen in Millimetern Quecksilbersäule. (Kalender-Monate.)

Table with 17 columns: Station, Höhe des Psychrometers in d. Ostsee (m), and months from Januar to Dezbr., plus a column for 'Jahr **)' and two columns for 'Extreme' (Maximum and Minimum). Rows include various stations like Annaberg, Altenberg, Bautzen, etc., and a 'Mittel' row.

***) Aus den Pentadenmitteln gebildet.

Tab. VII. Monats- und Jahresmittel der relativen Feuchtigkeit 1890 nebst den Extremwerthen in Procenten der Sättigung. (Kalender-Monate.)

Table with 17 columns: Station, Höhe des Psychrometers in d. Ostsee (m), and months from Januar to Dezbr., plus a column for 'Jahr **)' and two columns for 'Extreme' (Maximum and Minimum). Rows include various stations like Annaberg, Altenberg, Bautzen, etc., and a 'Mittel' row.

***) Aus den Pentadenmitteln gebildet.

Tab. VIII.

Monats- und Jahresmittel der Bewölkung 1890 in Zehnteln der Himmelsfläche
nebst den Jahreszahlen der heiteren und trüben Tage.

(Kalender-Monate.)

Table with columns: Station, Höhe des Erdbodens u. d. Ostsee (m), Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, Septbr., Oktbr., Novbr., Dezbr., Jahr**, Heitere Tage, Trübe Tage. Includes a correction section at the bottom.

** Aus den Pentadenmitteln gebildet.

Tab. IX.

Mittlere Windstärke 1890.

(Pentaden-Monate.)

Table with columns: Station, Höhe des Erdbodens u. d. Ostsee (m), Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, Septbr., Oktbr., Novbr., Dezbr., Jahr, Maximum, Minimum. Lists average wind strength for various stations.

Tab. X.

Häufigkeit der Windrichtungen und Wärmemittel der Jahreszeiten 1890.

Table with 20 columns: Station, Höhe des Erdbodens u. d. Ostsee (m), Calmen, N, NNE, NE, ENE, E, ESE, SE, SSE, S, SSW, SW, WSW, W, WNW, NW, NNW, and four columns for Wärmemittel der Jahreszeiten (Winter, Frühjahr, Sommer, Herbst).

Tab. XI.

Eintritt besonderer Witterungserscheinungen 1890.

(Grenze Juli 15.)

Table with 16 columns: Station, Höhe des Erdbodens u. d. Ostsee (m), Frosttag (Letzter, Erster), Nachtfrost (Letzter, Erster), Schneefall (Letzter, Erster), Eintreten von 20° C. (Letztes, Erstes), Absolutes Temperatur- (Minimum, Maximum), Kältester Mittag (Datum, Werth), and Wärmste Nacht (Datum, Werth).

Tab. XIV.

Zahl der Tage mit messbarem Niederschlag (●, ✖, △, ▲, ▽, ▽, √, ≡)

Tab. XV.

Zahl der Tage mit Schneefall überhaupt.

Table with 25 columns for months and years, and 25 rows for stations. Includes station names, elevations, and precipitation data.

Tab. XVI.
Zahl der Tage mit nahen Gewittern.

Tab. XVII.
Zahl der Tage mit Hagelfall.

Table with columns: Station, Höhe des Erdbodens u. d. Ostsee, and 12 months (Januar-Dezember) plus a 'Jahr' column. Rows list various locations like Augustsburg, Einsiedel b. Chemnitz, Thalheim, Grün, Dittersbach, etc., with numerical data for each month.

NB. In Tabelle XIV bis XVII bedeutet ein Strich: „nicht beobachtet“; ein Punkt: „nicht aufgetreten“.

Anhang 2.

Die Hauptergebnisse der Verdunstungsmessungen in Dresden-Neustadt, Chemnitz und am Jahnsgrüner Torfstich im Jahre 1890.

Da bezüglich der Anlagen zur Bestimmung der Wasserverdunstung Aenderungen nicht eingetreten waren, kann auf das hierüber in den früheren Jahrbüchern Gesagte verwiesen werden. Man findet nachstehend auch die Ergebnisse der Beobachtungen in genau der früheren Form.

Dekaden-, Monats- und Jahressummen des verdunsteten Wassers in Millimetern.

A) Dekadensummen.

Dekaden und Monate	Dresden-N. 118 m 24-stündig	Chemnitz 310 m			Jahnsgrüner Torfstich 565 m					
		8 p bis 8 a	8 a bis 8 p	24- stünd.	im Freien			im Walde		
					6 p bis 6 a	6 a bis 6 p	24- stünd.	6 p bis 6 a	6 a bis 6 p	24- stünd.
Januar 1-10	5.1	1.7	2.8	4.5	5.0	6.0	11.0	6.2	6.0	12.2
Januar 11-20	2.6	2.6	3.4	6.0	3.3	5.0	8.3	3.6	5.1	8.7
Januar 21-31	8.1	6.1	4.0	10.1	8.2	6.3	14.5	8.9	5.3	14.2
Febr. 1-10	2.3	0.8	0.9	1.7	1.6	2.7	4.3	0.6	1.1	1.7
Febr. 11-20	6.8	1.8	2.2	4.0	4.1	6.4	10.5	3.3	3.5	6.8
Febr. 21-28	4.4	1.1	1.5	2.6	1.6	3.2	4.8	1.2	0.8	2.0
März 1-10	5.3	1.5	3.0	4.5	3.7	5.1	8.8	3.1	3.5	6.6
März 11-20	23.1	3.5	8.2	11.7	6.4	14.3	20.7	7.5	8.8	16.3
März 21-31	28.3	4.2	12.5	16.7	6.7	22.8	29.5	7.2	21.0	28.2
April 1-10	25.1	3.8	10.5	14.3	6.9	18.9	25.8	7.1	16.0	23.1
April 11-20	16.3	2.8	8.2	11.0	4.5	12.1	16.6	4.4	6.2	10.6
April 21-30	13.4	2.4	10.1	12.5	4.7	15.5	20.2	3.2	10.9	14.1
Mai 1-10	17.4	3.0	11.7	14.7	2.8	25.0	27.8	2.7	16.6	19.3
Mai 11-20	23.8	3.5	16.7	20.2	11.3	32.4	43.7	10.7	23.6	34.3
Mai 21-31	20.7	2.0	9.2	11.2	6.6	17.1	23.7	5.1	9.2	14.3
Juni 1-10	16.2	3.3	9.4	12.7	7.2	19.8	27.0	5.5	15.2	20.7
Juni 11-20	6.8	2.2	4.7	6.9	2.5	14.7	17.2	2.5	10.6	13.1
Juni 21-30	9.3	2.2	7.8	10.0	4.0	21.8	25.8	3.6	17.7	21.3
Juli 1-10	14.9	5.0	11.1	16.1	7.5	21.7	29.2	7.0	22.3	29.3
Juli 11-20	13.6	2.9	12.6	15.5	5.8	25.3	31.1	4.0	18.1	22.1
Juli 21-31	17.4	3.5	12.3	15.8	4.9	30.8	35.7	4.5	21.7	26.2

Dekaden und Monate	Dresden-N. 118 m 24-stündig	Chemnitz 310 m			Jahnsgrüner Torfstich 565 m					
		8 p bis 8 a	8 a bis 8 p	24- stünd.	im Freien			im Walde		
					6 p bis 6 a	6 a bis 6 p	24- stünd.	6 p bis 6 a	6 a bis 6 p	24- stünd.
Aug. 1-10	13.9	1.9	8.4	10.3	3.6	16.6	20.2	2.5	11.4	13.9
Aug. 11-20	14.7	3.9	14.3	18.2	8.1	34.1	42.2	8.7	30.2	38.9
Aug. 21-31	10.9	3.8	9.4	13.2	11.4	20.0	31.4	8.6	17.1	25.7
Sept. 1-10	4.9	0.8	4.1	4.9	1.2	7.9	9.1	0.7	2.6	3.3
Sept. 11-20	11.2	2.5	8.7	11.2	4.9	19.3	24.2	3.9	13.7	17.6
Sept. 21-30	13.3	4.1	8.8	12.9	6.7	19.0	25.7	7.5	16.8	24.3
Okt. 1-10	13.9	6.3	9.2	15.5	9.0	14.6	23.6	7.8	13.5	21.3
Okt. 11-20	5.8	2.1	3.9	6.0	3.8	7.1	10.9	3.0	7.0	10.0
Okt. 21-31	5.0	2.9	3.9	6.8	2.5	7.8	10.3	2.3	7.4	9.7
Nov. 1-10	7.3	2.2	4.2	6.4	3.3	7.2	10.5	2.9	7.8	10.7
Nov. 11-20	3.7	1.2	2.0	3.2	1.4	3.0	4.4	1.0	3.4	4.4
Nov. 21-30	2.4	0.9	2.3	3.2	2.2	4.2	6.4	1.3	1.8	3.1
Dez. 1-10	3.7	0.8	1.4	2.2	0.8	2.9	3.7	0.8	2.1	2.9
Dez. 11-20	1.3	0.7	0.8	1.5	0.3	3.6	3.9	0.3	2.1	2.4
Dez. 21-31	3.9	0.9	1.4	2.3	1.6	4.3	5.9	0.9	2.9	3.8

B) Monats- und C) Jahressummen.

Monat	Dresden-N. 118 m 24-stündig	Chemnitz 310 m			Jahnsgrüner Torfstich 565 m					
		8 p bis 8 a	8 a bis 8 p	24- stünd.	im Freien			im Walde		
					6 p bis 6 a	6 a bis 6 p	24- stünd.	6 p bis 6 a	6 a bis 6 p	24- stünd.
Januar	15.8	10.4	10.2	20.6	16.5	17.3	33.8	18.7	16.4	35.1
Februar	13.5	3.7	4.6	8.3	7.3	12.3	19.6	5.1	5.4	10.5
März	56.7	9.2	23.7	32.9	16.8	42.2	59.0	17.8	33.3	51.1
April	54.8	9.0	28.8	37.8	16.1	46.5	62.6	14.7	33.1	47.8
Mai	61.9	8.5	37.6	46.1	20.7	74.5	95.2	18.5	49.4	67.9
Juni	32.3	7.7	21.9	29.6	13.7	56.3	70.0	11.6	43.5	55.1
Juli	45.9	11.4	36.0	47.4	18.2	77.8	96.0	15.5	62.1	77.6
August	39.5	9.6	32.1	41.7	23.1	70.7	93.8	19.8	58.7	78.5
September	29.4	7.4	21.6	29.0	12.8	46.2	59.0	12.1	33.1	45.2
Oktober	24.7	11.3	17.0	28.3	15.3	29.5	44.8	13.1	27.9	41.0
November	13.4	4.3	8.5	12.8	6.9	14.4	21.3	5.2	13.0	18.2
Dezember	8.9	2.4	3.6	6.0	2.7	10.8	13.5	2.0	7.1	9.1
C) Jahres- summen	396.8	94.9	245.6	340.5	170.1	498.5	668.6	154.1	383.0	537.1

Anhang 3.

Hauptresultate aus den Wasserstandsbeobachtungen in Sachsen und Böhmen 1890.

Wie in den Vorjahren sollen auch 1890 die Hauptresultate der Wasserstandsbeobachtungen der Flüsse Sachsens im Anschluss an die meteorologischen Ergebnisse mitgetheilt werden. Die Ablesungen an den Pegeln der Elbe, Elster und Mulde sind unter der Leitung der Königlichen Wasserbaudirection täglich vorgenommen und nebst einigen Pegelmessungen an der Elbe und Moldau in Böhmen vom Expedienten dieser Behörde, Herrn Helsing, zu Dekaden-, Monats- und Jahresmitteln vereinigt und dem meteorologischen Institute mitgetheilt worden.

Die Seehöhen der Pegelpunkte an der Elster und Mulde, sowie der Elbe und Moldau in Böhmen sind hier nicht bekannt. Bei den Elbpegeln in Sachsen sind dagegen Höhenlage und Horizontalabstand genau bestimmt und zwar ist

Pegel	Höhe über der Ostsee m	Horizontalabstand m
Schandau	117.152	
Königstein	115.404	5655
Pirna	110.996	18072
Pillnitz	108.841	8606
Dresden	105.706	13682
Meissen	97.866	26575
Merschwitz	93.635	15266
Grödel	92.454	6324
Riesa	91.033	4589
Strehla	89.544	6753
		104522

1890.

Dekadenmittel.

No. der Dekade	Elster		Mulde		Moldau		Elbe												
	Plauen	Pegau	Zwickau	Grimma	Budweis	Prag	Pardubitz	Melnik	Leitmeritz	Schandau	Königstein	Pirna	Pillnitz	Dresden	Meissen	Merschwitz	Grödel	Riesa	Strehla
1	+ 0.15	+ 0.14	- 0.08	- 0.05	.	.	.	.	.	- 1.53	- 1.29	- 1.30	- 1.35	- 1.30	- 1.20	- 1.07	- 1.13	- 1.04	- 1.09
2	+ 0.30	+ 0.38	+ 0.25	+ 0.51	.	.	.	.	.	- 0.78	- 0.72	- 0.70	- 0.77	- 0.70	- 0.52	- 0.42	- 0.53	- 0.35	- 0.50
3	+ 0.88	+ 1.59	+ 0.58	+ 0.93	.	.	.	.	.	+ 0.86	+ 0.86	+ 0.88	+ 0.76	+ 1.00	+ 1.12	+ 0.94	+ 1.18	+ 1.01	
4	+ 0.41	+ 0.62	+ 0.31	+ 0.45	- 0.05	+ 0.63	+ 0.64	+ 0.86	+ 0.59	- 0.08	- 0.01	+ 0.10	+ 0.02	- 0.01	+ 0.26	+ 0.43	+ 0.28	+ 0.52	+ 0.34
5	+ 0.19	+ 0.33	+ 0.10	+ 0.24	- 0.22	+ 0.07	+ 0.13	+ 0.05	- 0.07	- 1.07	- 0.95	- 0.90	- 0.98	- 0.93	- 0.76	- 0.61	- 0.70	- 0.54	- 0.69
6	+ 0.13	+ 0.30	- 0.06	+ 0.05	- 0.37	- 0.20	+ 0.06	- 0.13	- 0.28	- 1.37	- 1.22	- 1.20	- 1.26	- 1.16	- 1.00	- 0.90	- 0.98	- 0.82	- 0.94
7	+ 0.24	+ 0.45	+ 0.01	+ 0.24	- 0.32	- 0.27	+ 0.16	- 0.30	+ 0.04	- 1.57	- 1.36	- 1.43	- 1.41	- 1.34	- 1.20	- 1.07	- 1.12	- 1.00	- 1.06
8	+ 0.38	+ 0.56	+ 0.30	+ 0.60	+ 0.11	+ 1.13	+ 1.69	+ 1.21	+ 0.94	+ 0.32	+ 0.34	+ 0.40	+ 0.30	+ 0.23	+ 0.51	+ 0.62	+ 0.43	+ 0.67	+ 0.52
9	+ 0.38	+ 0.48	+ 0.48	+ 0.48	+ 0.06	+ 0.86	+ 1.18	+ 1.12	+ 0.95	+ 0.37	+ 0.40	+ 0.46	+ 0.37	+ 0.32	+ 0.60	+ 0.73	+ 0.56	+ 0.82	+ 0.65
10	+ 0.23	+ 0.29	+ 0.29	+ 0.21	- 0.10	+ 0.15	+ 0.39	+ 0.25	+ 0.14	- 0.75	- 0.65	- 0.61	- 0.68	- 0.59	- 0.40	- 0.29	- 0.39	- 0.21	- 0.36
11	+ 0.17	+ 0.15	+ 0.12	+ 0.05	+ 0.08	+ 0.63	+ 0.89	+ 0.59	+ 0.32	- 0.60	- 0.53	- 0.50	- 0.60	- 0.53	- 0.37	- 0.27	- 0.37	- 0.21	- 0.37
12	+ 0.15	+ 0.07	+ 0.13	+ 0.07	+ 0.15	+ 0.75	+ 0.93	+ 0.88	+ 0.54	- 0.21	- 0.16	- 0.11	- 0.20	- 0.20	+ 0.02	+ 0.14	+ 0.01	+ 0.19	+ 0.04
13	+ 0.17	+ 0.13	+ 0.13	+ 0.06	+ 0.19	+ 1.56	+ 1.02	+ 1.72	+ 1.37	+ 0.93	+ 0.87	+ 0.93	+ 0.83	+ 0.70	+ 0.98	+ 1.10	+ 0.91	+ 1.19	+ 1.02
14	+ 0.20	+ 0.25	+ 0.15	+ 0.10	- 0.08	+ 0.88	+ 0.43	+ 0.74	+ 0.52	- 0.26	- 0.23	- 0.14	- 0.22	- 0.23	+ 0.03	+ 0.16	+ 0.03	+ 0.23	+ 0.07
15	+ 0.28	+ 0.47	+ 0.26	+ 0.12	- 0.06	+ 0.42	+ 0.28	+ 0.35	+ 0.12	- 0.86	- 0.77	- 0.74	- 0.83	- 0.70	- 0.57	- 0.46	- 0.54	- 0.38	- 0.53
16	+ 0.15	+ 0.27	+ 0.18	0.00	- 0.10	+ 0.30	+ 0.27	+ 0.21	+ 0.03	- 0.96	- 0.85	- 0.83	- 0.91	- 0.78	- 0.66	- 0.55	- 0.63	- 0.48	- 0.62
17	+ 0.17	+ 0.36	+ 0.39	+ 0.18	+ 0.05	+ 0.50	+ 1.26	+ 0.66	+ 0.35	- 0.52	- 0.45	- 0.43	- 0.52	- 0.47	- 0.33	- 0.22	- 0.32	- 0.17	- 0.33
18	+ 0.23	+ 0.51	+ 0.53	+ 0.42	- 0.02	+ 0.60	+ 0.85	+ 0.74	+ 0.46	- 0.33	- 0.30	- 0.22	- 0.30	- 0.28	- 0.07	+ 0.22	- 0.04	+ 0.11	- 0.04
19	+ 0.19	+ 0.39	+ 0.27	+ 0.13	- 0.04	+ 0.68	+ 0.50	+ 0.61	+ 0.36	- 0.48	- 0.42	- 0.37	- 0.46	- 0.41	- 0.23	- 0.09	- 0.18	- 0.02	- 0.17
20	+ 0.19	+ 0.40	+ 0.16	+ 0.03	+ 0.12	+ 0.66	+ 0.51	+ 0.58	+ 0.29	- 0.61	- 0.54	- 0.50	- 0.58	- 0.51	- 0.35	- 0.26	- 0.33	- 0.19	- 0.34
21	+ 0.12	+ 0.24	+ 0.09	+ 0.01	+ 0.02	+ 0.53	+ 0.56	+ 0.53	+ 0.25	- 0.63	- 0.57	- 0.51	- 0.60	- 0.53	- 0.38	- 0.25	- 0.34	- 0.18	- 0.33
22	+ 0.23	+ 0.29	+ 0.32	+ 0.18	+ 0.56	+ 1.02	+ 0.30	+ 0.76	+ 0.50	- 0.35	- 0.27	- 0.29	- 0.37	- 0.37	- 0.29	- 0.21	- 0.32	- 0.16	- 0.29
23	+ 0.28	+ 0.46	+ 0.29	+ 0.17	+ 0.20	+ 1.22	+ 0.31	+ 1.13	+ 0.96	+ 0.40	+ 0.43	+ 0.49	+ 0.43	+ 0.36	+ 0.69	+ 0.82	+ 0.68	+ 0.94	+ 0.77
24	+ 0.30	+ 0.43	+ 0.18	+ 0.08	+ 0.24	+ 0.85	+ 0.45	+ 0.58	+ 0.39	- 0.46	- 0.42	- 0.37	- 0.44	- 0.45	- 0.29	- 0.17	- 0.29	- 0.09	- 0.24
25	+ 0.44	+ 0.60	+ 0.60	+ 0.76	+ 1.74	+ 3.48	+ 1.54	+ 3.93	+ 3.74	+ 3.96	+ 4.05	+ 3.45	+ 3.53	+ 3.04	+ 3.53	+ 3.53	+ 3.27	+ 3.51	+ 3.23
26	+ 0.29	+ 0.51	+ 0.31	+ 0.37	+ 0.30	+ 1.75	+ 0.98	+ 1.95	+ 1.69	+ 1.40	+ 1.72	+ 1.44	+ 1.30	+ 1.25	+ 1.54	+ 1.77	+ 1.54	+ 1.87	+ 1.67
27	+ 0.18	+ 0.36	+ 0.15	+ 0.11	- 0.06	+ 1.06	+ 0.31	+ 0.85	+ 0.59	- 0.19	- 0.08	- 0.01	- 0.20	- 0.16	+ 0.05	+ 0.22	+ 0.06	+ 0.28	+ 0.11
28	+ 0.14	+ 0.36	+ 0.05	0.00	- 0.20	+ 0.68	+ 0.20	+ 0.49	+ 0.27	- 0.61	- 0.50	- 0.46	- 0.60	- 0.51	- 0.35	- 0.20	- 0.34	- 0.16	- 0.30
29	+ 0.15	+ 0.37	+ 0.03	- 0.04	- 0.22	+ 0.53	+ 0.17	+ 0.35	+ 0.15	- 0.79	- 0.65	- 0.67	- 0.77	- 0.65	- 0.54	- 0.40	- 0.54	- 0.37	- 0.50
30	+ 0.24	+ 0.55	+ 0.17	+ 0.14	+ 0.04	+ 0.88	+ 0.48	+ 0.71	+ 0.49	- 0.35	- 0.30	- 0.25	- 0.38	- 0.32	- 0.15	- 0.01	- 0.17	+ 0.01	- 0.14
31	+ 0.20	+ 0.49	+ 0.14	+ 0.03	- 0.14	+ 0.44	+ 0.34	+ 0.36	+ 0.22	- 0.69	- 0.57	- 0.56	- 0.66	- 0.55	- 0.40	- 0.27	- 0.40	- 0.22	- 0.35
32	+ 0.20	+ 0.42	+ 0.10	- 0.03	- 0.21	+ 0.25	+ 0.33	+ 0.19	+ 0.05	- 0.92	- 0.80	- 0.81	- 0.90	- 0.76	- 0.65	- 0.52	- 0.65	- 0.48	- 0.60
33	+ 1.14	+ 1.84	+ 0.84	+ 1.25	+ 0.33	+ 1.26	+ 1.68	+ 1.44	+ 1.37	+ 1.01	+ 1.10	+ 1.01	+ 0.91	+ 0.91	+ 1.13	+ 1.29	+ 1.06	+ 1.34	+ 1.17
34	+ 0.75	+ 0.94	+ 0.38	+ 0.58	+ 0.60	+ 1.26	+ 1.51	+ 1.61	+ 1.30	+ 0.94	+ 0.98	+ 1.02	+ 0.90	+ 0.82	+ 1.11	+ 1.29	+ 1.07	+ 1.39	+ 1.19
35	+ 0.27	+ 0.42	+ 0.15	+ 0.25	.	.	.	.	.	- 0.80	- 0.57	- 0.68	- 0.69	- 0.82	- 0.58	- 0.37	- 0.50	- 0.38	- 0.48
36	+ 0.27	+ 0.38	+ 0.07	+ 0.26	.	.	.	.	.	- 1.00	- 0.26	- 0.99	- 1.07	- 1.07	- 0.88	- 0.73	- 0.89	- 0.74	- 0.83
Summe	+10.39	+16.80	+ 8.37	+ 8.94	.	.	.	.	.	- 8.58	- 4.69	- 5.40	- 8.40	- 7.98	- 72	+ 3.94	- 86	+ 6.06	+ 69
Mittel	+0.288	+0.466	+0.232	+0.248	.	.	.	.	.	-0.238	-0.130	-0.150	-0.233	-0.221	-0.020	+0.109	-0.023	+0.168	+0.019

1890.

Monats- und Jahresmittel.

Monat	Elster		Mulde		Moldau		Elbe												
	Planen	Pegau	Zwickau	Grimma	Budweis	Prag	Pardubitz	Melnik	Leitmeritz	Schandau	Königstein	Pirna	Pillnitz	Dresden	Meissen	Mersch- witz	Grödel	Riesa	Strehla
Januar	+0.457	+0.733	+0.262	+0.477	.	.	.	.	.	-0.441	-0.341	-0.332	-0.413	-0.392	-0.201	-0.082	-0.200	-0.033	-0.150
Februar	+0.253	+0.425	+0.128	+0.257	-0.200	+0.192	+0.295	+0.289	+0.103	-0.801	-0.692	-0.629	-0.705	-0.667	-0.464	-0.321	-0.430	-0.241	-0.395
März	+0.333	+0.496	+0.270	+0.440	+0.047	+0.582	+1.015	+0.692	+0.629	-0.270	-0.188	-0.168	-0.224	-0.245	-0.006	+0.114	-0.023	+0.187	+0.054
April	+0.183	+0.173	+0.180	+0.110	+0.044	+0.510	+0.736	+0.576	+0.333	-0.518	-0.445	-0.406	-0.497	-0.440	-0.250	-0.139	-0.247	-0.076	-0.232
Mai	+0.218	+0.291	+0.185	+0.094	+0.009	+0.939	+0.569	+0.919	+0.651	-0.088	-0.067	-0.011	-0.097	-0.098	+0.126	+0.244	+0.110	+0.320	+0.161
Juni	+0.186	+0.383	+0.369	+0.202	+0.020	+0.468	+0.791	+0.538	+0.278	-0.601	-0.536	-0.493	-0.576	-0.513	-0.352	-0.237	-0.326	-0.178	-0.332
Juli	+0.164	+0.341	+0.169	+0.054	+0.032	+0.622	+0.527	+0.570	+0.297	-0.573	-0.514	-0.463	-0.552	-0.485	-0.320	-0.202	-0.282	-0.133	-0.281
August	+0.272	+0.396	+0.260	+0.140	+0.332	+1.027	+0.358	+0.818	+0.611	-0.145	-0.094	-0.069	-0.136	-0.160	+0.026	+0.137	+0.017	+0.220	+0.067
September	+0.300	+0.495	+0.352	+0.413	+0.664	+2.097	+0.944	+2.244	+2.007	+1.726	+1.894	+1.627	+1.543	+1.373	+1.707	+1.842	+1.624	+1.887	+1.669
Oktober	+0.180	+0.430	+0.086	+0.035	-0.122	+0.702	+0.291	+0.521	+0.313	-0.576	-0.475	-0.452	-0.577	-0.486	-0.340	-0.196	-0.345	-0.167	-0.308
November	+0.515	+0.920	+0.360	+0.415	-0.006	+0.650	+0.782	+0.666	+0.543	-0.198	-0.090	-0.121	-0.216	-0.131	+0.026	+0.166	+0.004	+0.215	+0.076
Dezember	+0.422	+0.574	+0.196	+0.360	.	.	.	.	.	-0.312	+0.039	-0.241	-0.312	-0.382	-0.144	+0.035	-0.132	+0.063	-0.067
Summe	+3.483	+5.657	+2.817	+2.997	.	.	.	.	.	-2.797	-1.509	-1.758	-2.762	-2.626	-192	+1.361	-230	+2.064	+262
Mittel	+0.290	+0.471	+0.234	+0.249	.	.	.	.	.	-0.233	-0.125	-0.146	-0.230	-0.218	-0.016	+0.113	-0.019	+0.172	+0.021

1890.

Höchste Wasserstände in den Monaten und im Jahre.

Januar	+1.60	+2.55	+0.78	+1.62	.	.	.	.	.	+2.05	+2.18	+1.98	+1.90	+1.78	+2.06	+2.10	+1.90	+2.20	+2.08
Februar	+0.60	+1.30	+0.45	+0.86	+0.12	+1.26	+1.32	+1.70	+1.46	+1.26	+1.30	+1.28	+1.23	+1.15	+1.56	+1.64	+1.46	+1.74	+1.59
März	+0.60	+1.60	+0.76	+1.76	+0.22	+1.46	+2.68	+1.64	+1.44	+1.06	+1.06	+1.06	+0.99	+0.86	+1.16	+1.29	+1.09	+1.36	+1.20
April	+0.28	+0.30	+0.38	+0.34	+1.40	+1.70	+1.70	+1.40	+0.86	+0.26	+0.35	+0.35	+0.20	+0.17	+0.45	-0.55	+0.37	+0.62	+0.45
Mai	+0.48	+1.60	+0.46	+0.34	+0.50	+2.00	+1.76	+2.42	+2.02	+1.80	+1.80	+1.74	+1.50	+1.50	+1.80	+1.87	+1.66	+1.94	+1.75
Juni	+0.30	+0.60	+0.76	+0.64	+0.14	+0.87	+2.42	+1.05	+0.66	-0.09	-0.04	+0.02	-0.04	-0.08	+0.19	+0.30	+0.19	+0.32	+0.19
Juli	+0.32	+0.45	+0.32	+0.26	+0.40	+1.40	+0.95	+1.28	+0.77	+0.14	+0.11	+0.19	+0.08	+0.05	+0.24	+0.35	+0.23	+0.42	+0.25
August	+0.56	+0.50	+1.45	+0.84	+2.14	+2.85	+1.20	+2.76	+2.50	+2.49	+2.50	+2.35	+2.30	+2.07	+2.40	+2.50	+2.34	+2.63	+2.43
September	+0.60	+1.00	+0.82	+1.30	+3.00	+5.64	+2.78	+6.60	+6.70	+7.58	+7.70	+6.27	+6.68	+5.37	+6.51	+6.24	+6.12	+6.18	+5.76
Oktober	+0.30	+0.65	+0.30	+0.32	+0.36	+1.15	+0.74	+1.00	+0.68	-0.05	-0.02	+0.05	-0.10	-0.09	+0.13	+0.27	+0.10	+0.27	+0.14
November	+2.79	+3.40	+2.46	+3.56	+1.50	+2.80	+3.34	+3.24	+3.30	+4.18	+4.30	+3.85	+3.73	+3.62	+3.82	+4.00	+3.66	+4.01	+3.82
Dezember	+1.00	+1.55	+0.52	+0.90	.	.	.	.	.	+1.84	+1.74	+1.78	+1.67	+1.53	+1.80	+1.96	+1.74	+2.00	+1.80
Maximum	+2.79	+3.40	+2.46	+3.56	.	.	.	.	.	+7.58	+7.70	+6.27	+6.68	+5.37	+6.51	+6.24	+6.12	+6.18	+5.76

1890.

Tiefste Wasserstände in den Monaten und im Jahre.

Januar	+0.12	+0.10	-0.10	-0.20	.	.	.	.	.	-1.67	-1.40	-1.38	-1.46	-1.42	-1.28	-1.16	-1.21	-1.15	-1.17
Februar	+0.10	+0.30	-0.12	-0.10	-0.40	-0.31	0.00	-0.18	-0.32	-1.41	-1.25	-1.26	-1.34	-1.20	-1.08	-0.96	-1.06	-0.89	-1.00
März	+0.14	+0.10	-0.14	-0.12	-0.40	-0.57	-0.10	-0.50	-0.60	-1.93	-1.69	-1.76	-1.72	-1.64	-1.65	-1.47	-1.43	-1.32	-1.37
April	+0.12	+0.05	+0.08	-0.04	-0.18	-0.05	+0.22	+0.03	-0.08	-1.08	-0.98	-0.94	-1.02	-0.88	-0.75	-0.65	-0.73	-0.59	-0.73
Mai	+0.14	+0.05	+0.10	-0.02	-0.20	+0.20	+0.15	+0.12	-0.02	-1.04	-0.97	-0.94	-1.06	-0.94	-0.78	-0.66	-0.73	-0.58	-0.73
Juni	+0.12	+0.20	+0.13	-0.14	-0.22	-0.03	+0.02	-0.04	-0.20	-1.27	-1.13	-1.15	-1.22	-1.00	-0.98	-0.85	-0.93	-0.79	-0.92
Juli	+0.06	+0.20	+0.03	-0.12	-0.18	+0.14	+0.26	+0.20	-0.02	-1.00	-0.90	-0.86	-0.92	-0.81	-0.70	-0.58	-0.65	-0.52	-0.65
August	+0.06	+0.20	+0.04	-0.06	-0.24	-0.06	+0.08	-0.04	-0.22	-1.30	-1.18	-1.15	-1.20	-1.08	-0.98	-0.87	-0.93	-0.81	-0.88
September	+0.14	+0.35	+0.10	+0.06	-0.14	+0.94	+0.28	+0.73	+0.48	-0.35	-0.28	-0.17	-0.36	-0.32	-0.12	+0.04	-0.12	+0.07	-0.08
Oktober	+0.12	+0.35	-0.02	-0.12	-0.34	+0.40	+0.08	+0.22	+0.06	-0.93	-0.77	-0.79	-0.88	-0.78	-0.70	-0.51	-0.64	-0.48	-0.59
November	+0.16	+0.35	+0.08	-0.10	-0.26	+0.16	+0.24	+0.11	-0.02	-1.02	-0.89	-0.91	-0.99	-0.84	-0.75	-0.62	-0.74	-0.60	-0.71
Dezember	+0.21	+0.30	0.00	+0.14	.	.	.	.	.	-1.24	-1.02	-1.26	-1.22	-1.32	-1.15	-1.00	-1.10	-1.01	-1.04
Minimum	+0.06	+0.05	-0.14	-0.20	.	.	.	.	.	-1.93	-1.69	-1.76	-1.72	-1.64	-1.65	-1.47	-1.43	-1.32	-1.37

Anhang 4.

Die Gewitter- und Hagelforschungen

im Jahre 1890.

Die Forschungen über die Hagel- und Gewittererscheinungen wurden im Laufe des Jahres 1890 in genau derselben Weise wie in den Vorjahren fortgesetzt.

Die meisten Beobachter notirten in ihren Monatstabellen das Auftreten von Nahgewittern nach Vierteltagen. Auf Grund dieser Angaben wurden die

Gewittertage (Mitternacht zu Mitternacht) für jede Station festgestellt und finden sich in Tabelle I Angaben, welche ein Bild des Auftretens und der Verbreitung der Gewitter für die einzelnen Tage des Jahres 1890 angenähert darstellen. Als Gesamtzahl der Stationen, welche sich an diesen Notirungen beteiligten, wird man etwa 145 rechnen können.

Tab. I. Anzahl der Stationen mit Nah-Gewittern an den einzelnen Tagen des Jahres 1890.

Datum	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1.	1	4	1	38	.	.
2.	2	2	115	1	21	.	.
3.	3	.	48	37	.	.	.	.
4.	6	11	.	.	.	.
5.	82	1	85	75	.	.	.	.
6.	1	49	1	80	.	.	.	.
7.	42	1	116	.	.	.	.
8.	18	.	.	33	.	.	.	.
9.	35	.	2	7	.	.	.	.
10.	1	.	.	.	8	.	33	4	1	.	.	.
11.	.	.	1	.	71	.	2	61	90	.	.	.
12.	4	6	.	7	.	.	.	.
13.	64	2	.	53	.	.	.	.
14.	3	.	.	14	.	.	.	.
15.
16.	.	.	.	14	.	.	3	.	.	.	.	.
17.	.	.	1	3	.	2	109	1	.	.	.	.
18.	.	.	11	73	.	47	65	2	.	.	.	.
19.	.	.	8	63	18	15	2	19	.	.	.	.
20.	36	.	.	3	32	.	.	86	.	.	1	.
21.	89	.	.	.	.	.	.	.
22.	.	.	.	1	77	1	3	.	.	.	.	.
23.	4	.	.	23	4	21	1	.	.	.	1	.
24.	40	.	.	.	2	.
25.	.	.	.	15	.	.	57	.	.	.	.	.
26.	5	.	.	.	16	.	1	.	.	.	.	.
27.	4	.	.	.	.	.	.
28.	3	.	.	.	.	.
29.	.	—	.	1	.	.	58	.	.	.	.	.
30.	.	—	.	.	1	.	1	2	1	.	.	.
31.	.	—	.	—	.	—	1	.	.	.	.	.
Jahr	46	.	21	196	526	192	525	727	95	59	4	.

Jahressumme: 2391.

Nach Tabelle I ist die Häufigkeit der Gewitter 1890 etwas geringer als 1889 gewesen. Die Zahl der Gewittertage war 99 gegen 120 im Vorjahre und die Zahl der Gesamtmeldungen 2391 gegen 3039.

Bemerkenswerth ist auch der frühe Beginn der Gewittererscheinungen, namentlich das verbreitete Gewitter am 20. Januar. Die Zahl der Ge-

wittertage an den einzelnen Stationen enthält Tabelle XVI Seiten 48 und 49.

Ausser den Notirungen in den Monatstabellen haben noch 110 der Beobachter und Gewittercorrespondenten Meldungen auf den hierzu entworfenen Formularen (Jahrbuch 1887, III. Abtheilung, Seite 90) eingesandt. Eine Uebersicht bezüglich dieser Betheiligung giebt Tabelle II.

Tab. II. Uebersicht der Betheiligung der einzelnen Stationen an der Gewittercorrespondenz im Jahre 1890.

Name der Station	Zahl der Tage mit ⚡	Zahl der Meldungen über ⚡	Zahl der Meldungen über ⚡	Name der Station	Zahl der Tage mit ⚡	Zahl der Meldungen über ⚡	Zahl der Meldungen über ⚡
1 Annaberg	(1)	(1)	—	120 Rückerswalde	29	34	—
2 Altenberg	13	14	—	121 Kriegswald	20	27	—
3 Auerbach	20	25	2	131 Rossau	15	18	1
6 Bautzen	32	39	6	138 Markersbach	27	35	—
8 Collmen	33	34	7	139 Cunnersdorf	27	39	—
10 Bockendorf	15	15	—	143 Steinigtwolmsdorf	25	27	8
11 Chemnitz, Bauhof	11	12	—	144 Deutsch-Einsiedel	14	17	2
12 Chemnitz, Institut	32	47	16	147 Schmiedeberg	10	12	—
13 Dresden-Neustadt	10	12	1	149 Mönchenfrei	36	38	—
14 Dresden-Altstadt	21	28	5	150 Beerwalde	16	16	—
15 Döbeln	13	13	—	152 Hirschbach	8	8	—
17 Elster	19	27	1	154 Altgeringswalde	16	21	3
18 Freiberg	20	21	—	155 Rochlitzer Berg	32	40	6
19 Frankenberg	12	15	—	156 Colditz	15	20	—
20 Gohrisch	18	22	3	158 Flössberg	8	9	—
21 Grüllenburg	28	28	4	161 Seidewitz	8	8	2
22 Georgengrün	11	13	3	163 Naunhof	14	18	—
25 Greifendorf	19	23	—	164 Hohburg	20	21	1
30 Hubertusburg	(1)	(1)	—	166 Reudnitz	17	25	—
31 Hinterhermsdorf	(2)	(2)	—	167 Graupa	9	9	—
32 Hohnstein	8	8	—	168 Ullersdorf	9	15	—
33 Königstein	32	58	1	169 Fischbach	20	26	2
34 Kämmerswalde	8	8	—	170 Klein-Röhrsdorf	5	6	—
35 Kuppritz	17	18	—	171 Langebrück	4	4	—
36 Leipzig	16	18	2	172 Halbendorf	10	11	—
37 Lohmen	(2)	(2)	—	175 Okrilla	25	28	3
42 Niederpfannenstiel	25	33	7	176 Moritzburg	18	24	—
43 Nerchau	22	28	1	179 Würsnitz	9	9	—
51 Pirna	19	22	4	182 Gross-Zschepe	11	11	—
57 Rehefeld	11	13	—	184 Oberoderwitz	4	4	1
58 Reitzenhain	11	12	—	187 Penig	18	22	3
59 Radeburg	19	22	1	188 Grossbauchlitz	(1)	(1)	—
60 Reichenbach b. Gr.-Voigtsberg	10	10	—	189 Nicolsdorf	31	34	—
61 Rochlitz	12	15	—	191 Friedeburg	28	37	4
67 Stauchitz	(5)	(5)	—	193 Reinhardtsgrimma	10	13	1
68 Stolpen	16	18	—	194 Hohenstein	33	42	13
69 Schneeberg	26	33	3	197 Waltersdorf	19	23	—
70 Tharandt	10	11	—	198 Niederoderwitz	16	16	—
76 Wüstenbrand	(3)	(3)	—	199 Walddorf	28	34	—
77 Zwenkau	6	6	—	200 Löbau (Forststation)	11	11	—
86 Röcknitz	17	18	—	204a Lückendorf	34	47	6
94 Reichenbach i. V.	21	21	1	204b Hain b Lückendorf	14	18	—
95 Glashütte	23	46	16	206 Limbach b. Wilsdruff	11	15	—
96 Oelsnitz	29	33	16	209 Löbtan-Dresden	10	11	1
98 Wechselburg	33	40	8	210 Oschatz	19	22	1
102 Puschwitz	(3)	(3)	—	211 Reichenau	12	13	2
107 Erlbach	18	19	—	212 Borna	29	46	11
108 Kottenhaide	17	20	—	Lunzenau	28	35	1
109 Tannenbergesthal	14	16	1	Blasewitz	25	31	2
110 Eich	11	11	—	Löbau, Stadt	23	29	2
112 Langenbernsdorf	13	14	—	Wendischbora	25	40	2
114 Breitenbrunn	14	14	—	Meinersdorf	7	12	1
116 Crottendorf	18	26	2	Rathendorf	(1)	(1)	—
117 Tellerhäuser	10	13	—	Wendishain	14	18	—
118 Elterlein	7	7	—				
119 Jöhstadt	10	10	—		1785	2197	190

Man ersieht daraus, dass die 110 Stellen zusammen von 1785 Tagen 2197 Gewitter und 190 Wetterleuchten (Blitz ohne Donner) auf den genannten Formularen meldeten. Es ist dies ein Zeichen, dass in der Mehrzahl der Fälle Gewittererscheinungen so auftreten, dass die Beobachter glauben an einem Tag nicht nur eines, sondern zwei oder mehr getrennte unzusammenhängende Gewitter annehmen zu müssen. Die Gesamtheit der Beobachtungen wird ergeben,

ob dies der Fall ist, oder ob man es nur mit den verschiedenen Phasen ein und desselben Bewegungsvorganges zu thun hat. Jedenfalls verdient dieser Umstand die grösste Beachtung bei Untersuchungen über die Mechanik der Gewitterphänomene.

Eine nach Tagen geordnete Statistik desselben Materiales giebt Tabelle III.

Tab. III. Anzahl der Meldungen über elektrische Vorgänge durch Karten vom Jahre 1890.

Datum	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
	☐	◁	☐	◁	☐	◁	☐	◁	☐	◁	☐	◁	☐	◁	☐	◁	☐	◁	☐	◁	☐	◁	☐	◁
1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	24	1	.	.	1	.
2	2	.	.	.	.	108	10	.	.	14	1	.	.	.	.
3	5	.	.	.	54	.	16	1	.	.	.	.	.	.	.	.
4	7	.	3	2	.	.	.	.	.	.	.	.
5	90	6	.	.	77	.	52	8	.	.	.	.	.	.	.	.
6	2	.	65	3	.	.	78	7	.	.	.	.	.	.	.	.
7	42	.	.	.	114	10	.	.	.	.	.	.	.	.
8	16	4	.	.	2	.	5	10	.	.	.	.	.	.	.	.
9	39	.	.	.	1	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	1	.	.	.	.	.	.	.	4	6	.	.	29	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11	80	14	.	.	.	.	47	5	62	.	.	.	.	.	.	.
12	9	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	69	.	1	.	.	.	57	1	.	.	.	.	.	.	.	.
14	8	.	.	.	1	.	.	.	.	.
15	1	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.
16	26	20	.	.	.	2	1	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.
17	1	.	.	1	2	3	80	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	.	.	.	12	.	52	1	1	.	57	.	73	2	1	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	.	.	.	6	.	79	.	22	3	16	.	1	.	18	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	23	.	.	.	.	3	.	46	6	16	.	.	.	64	9	.	.	1	.	.	1	.	.	.
21	102	7	1	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	83	3	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	4	2	.	.	.	14	.	7	.	21	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	2	.	.	.	.	31	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
25	16	6	.	.	1	.	.	33	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
26	4	.	.	.	.	2	.	19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	4	.	.	.	.	3	1	.	.	.	.	.	.	.	.
28	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	2	.	.	.	.	.	.	63	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
30	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31
	32	2	.	.	18	.	195	28	587	52	221	6	455	6	584	92	62	.	40	3	2	1	1	.

Man findet hier, wieviel Kartenmeldungen über Gewitter- und Wetterleuchten von einem jeden Tag des Jahres 1890 bei uns vorliegen. Erwähnt möge besonders werden, dass zu Studien über Gewittererscheinungen Abschriften dieser Meldungen leihweise ausgegeben werden können.

Entsprechend den Tabellen der früheren Jahre haben wir auch die Zeiten des Ausbruches der Gewitter (nach den Zeiten, von welchen an der Donner gehört wurde) zusammengestellt und findet man die Resultate nachstehend.

Tab. IV. Anzahl der während der einzelnen Tagesstunden ausgebrochenen Gewitter des Jahres 1890.

Zeit des ersten Donners	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Summe
Vormittag													
0—1	.	.	.	.	2	.	.	16	.	.	.	.	18
1—2	.	.	.	.	1	.	1	14	.	.	.	.	16
2—3	.	.	.	.	.	.	.	19	.	.	.	.	19
3—4	.	.	.	.	1	.	1	7	1	.	.	.	10
4—5	.	.	1	.	7	.	.	5	1	.	.	.	14
5—6	.	.	2	.	4	.	.	6	18	3	.	.	33
6—7	.	.	7	.	5	.	.	4	13	.	.	.	29
7—8	.	.	2	.	2	.	.	11	22	.	.	.	37
8—9	1	.	1	.	1	.	8	4	5	.	.	.	20
9—10	.	.	.	.	4	1	16	2	1	.	.	.	24
10—11	.	.	.	8	26	5	18	10	.	.	1	.	68
11—12	.	.	.	20	41	22	34	10	1	1	.	.	129
Summe	1	.	13	28	94	28	78	108	62	4	1	.	417
Nachmittag													
0—1	.	.	.	9	65	28	45	31	.	.	.	.	178
1—2	6	.	1	12	50	35	56	28	.	8	.	.	196
2—3	8	.	4	33	70	45	76	56	.	11	.	.	303
3—4	14	.	.	41	80	25	79	88	.	13	.	.	340
4—5	.	.	.	37	76	33	43	69	.	4	.	.	262
5—6	1	.	.	18	59	9	27	48	.	.	.	.	162
6—7	.	.	.	.	35	9	20	31	.	.	1	.	96
7—8	1	.	.	12	21	2	23	21	.	.	.	1	81
8—9	.	.	.	5	12	1	5	29	.	.	.	.	52
9—10	.	.	.	.	7	.	3	27	.	.	.	.	37
10—11	.	.	.	.	4	2	.	23	.	.	.	.	29
11—12	.	.	.	.	2	.	.	21	.	.	.	.	23
Summe	30	.	5	167	481	189	377	472	.	36	1	1	1759
Gesamtsumme	31	.	18	195	575	217	455	580	62	40	2	1	2176

Als weitere der laufend zu publicirenden Zusammenstellungen aus den Meldekarten folgen in Tabelle V die Ergiebigkeiten derjenigen Gewitterregen, welche 10 und mehr Millimeter während des Gewitters lieferten. Die hauptsächlich in den beigefügten, auf Zehntelstunden abgerundeten Zeiten gefallenen Mengen wurden auf die Mengen reducirt, welche bei gleicher mittlerer Stärke

des Regens in je einer Stunde gefallen wären oder hätten fallen können. Natürlich ist damit nicht gesagt, dass wir die aus einem kurzen, sehr starken Gewitterguss (z. B. Deutsch-Einsiedel am 2. August) sich ergebenden Stundenmengen auch für möglich halten.

Tab. V. **Bedeutendste Gewitterregen im Jahre 1890, berechnet auf die Dauer einer Stunde.**

Station	Datum	Dauer des Regens	mm	Ergiebigkeit pro Stunde	Station	Datum	Dauer des Regens	mm	Ergiebigkeit pro Stunde
Bad Elster	19. III.	1.2 Stunde	19.0	15.8	Penig	5. VII.	1.3 Stunde	20.0	15.4
Moritzburg	18. IV.	2.9 -	16.7	5.8	Hohenstein	-	1.3 -	12.0	9.2
Radeburg	-	3.3 -	22.1	6.7	Lunzenau	-	1.6 -	48.0	30.0
Löbtau	-	2.5 -	23.9	9.6	Markersbach	-	4.2 -	15.5	3.7
Dresden-Neustadt	-	2.8 -	27.3	9.8	Cunnersdorf	-	2.7 -	12.6	4.7
Dresden-Altstadt	-	4.0 -	42.9	10.7	Walddorf	-	2.3 -	16.3	7.1
Okrilla	-	3.8 -	25.4	6.7	Rehefeld	-	1.9 -	13.8	7.3
Fischbach	-	3.0 -	17.9	6.0	Kottenhaide	-	1.3 -	10.7	8.2
Stolpen	-	3.0 -	12.0	4.0	Oschatz	10. VII.	3.5 -	11.6	3.3
Steinigtwolmsdorf	-	2.0 -	15.0	7.5	Zwenkau	-	3.7 -	13.5	3.7
Beerwalde	-	3.0 -	11.3	3.8	Wechselburg	-	3.8 -	22.0	5.8
Pirna	-	1.7 -	12.6	7.4	Rochlitzer Berg	-	1.6 -	25.0	1.6
Markersbach	-	1.5 -	19.3	12.9	Halbendorf	-	1.7 -	12.0	7.1
Kriegswald	-	2.0 -	12.0	6.0	Friedeburg	17. VII.	1.8 -	11.4	6.3
Rehefeld	-	2.7 -	15.9	5.9	Eich	-	4.7 -	14.2	3.0
Beerwalde	19. IV.	4.7 -	22.8	4.9	Niederpfannenstiel	-	1.8 -	34.0	18.9
Stauchitz	23. IV.	1.2 -	14.0	11.7	Jöhstadt	-	0.8 -	15.0	18.8
Waltersdorf	25. IV.	5.0 -	17.6	3.5	Rückerswalde	-	4.0 -	14.3	3.6
Lückendorf	-	11.0 -	31.6	2.9	Reitzenhain	-	1.2 -	14.1	11.8
Reichenau	-	10.0 -	33.6	3.4	Kriegswald	-	1.5 -	12.9	8.6
Reitzenhain	5. V.	3.8 -	10.5	2.8	Tellerhäuser	-	0.8 -	38.7	48.4
Einsiedel b. Chemnitz	-	1.0 -	13.5	13.5	Löbtau	18. VII.	6.0 -	17.5	2.9
Erlbach	-	3.0 -	18.0	6.0	Dresden-Neustadt	-	5.0 -	18.8	3.8
Eich	9. V.	2.5 -	28.0	11.2	Fischbach	-	5.5 -	20.7	3.8
Schneeberg	-	5.8 -	20.5	3.5	Bautzen	-	5.0 -	11.1	2.2
Schneeberg	-	2.3 -	12.5	5.4	Kuppritz	-	2.3 -	27.6	12.0
Jöhstadt	-	2.5 -	14.0	5.6	Schmiedeberg	-	2.0 -	18.5	9.3
Kriegswald	-	2.5 -	14.6	5.8	Hirschbach	-	4.2 -	23.0	5.5
Einsiedel b. Chemnitz	-	4.8 -	31.6	6.6	Reinhardtsgrinna	-	3.0 -	20.4	6.8
Lunzenau	11. V.	2.8 -	19.5	7.0	Pirna	-	2.8 -	40.8	14.6
Reichenbach	-	3.0 -	19.4	6.5	Markersbach	-	4.8 -	24.6	5.1
Jöhstadt	-	2.0 -	11.3	5.7	Cunnersdorf	-	4.0 -	13.2	3.3
Kriegswald	13. V.	0.7 -	12.8	18.3	Walddorf	-	3.3 -	15.8	4.8
Moritzburg	20. V.	1.8 -	21.1	11.7	Walddorf	-	3.0 -	28.9	9.6
Agerbach	-	2.0 -	14.4	7.2	Waltersdorf	-	2.0 -	15.1	7.6
Georgenrün	-	5.0 -	18.6	3.7	Beerwalde	19. VII.	3.0 -	14.0	4.7
Nerchau	21. V.	0.8 -	11.8	14.8	Wechselburg	24. VII.	4.0 -	10.7	2.7
Gohrisch	-	2.0 -	14.3	7.2	Kuppritz	25. VII.	0.8 -	10.2	12.8
Flössberg	-	2.0 -	74.0	37.0	Markersbach	29. VII.	0.5 -	11.8	23.6
Chemnitz, Bauhof	-	8.4 -	21.4	2.5	Nicolausdorf	-	3.0 -	10.0	3.3
Chemnitz, Institut	-	2.1 -	15.5	7.4	Cunnersdorf	-	0.7 -	14.7	21.0
Bockendorf	-	1.5 -	26.4	17.6	Hohburg	2. VIII.	0.5 -	30.3	60.6
Cunnersdorf	-	2.0 -	42.0	21.0	Oschatz	-	1.6 -	12.4	7.8
Langenbernsdorf	-	5.0 -	29.6	5.9	Gohrisch	-	9.8 -	44.6	4.6
Crottendorf	-	3.3 -	34.9	10.6	Flössberg	-	1.5 -	24.0	16.0
Kottenhaide	-	2.0 -	15.1	7.6	Greifendorf	-	7.5 -	28.5	3.8
Erlbach	-	1.5 -	12.3	8.2	Fischbach	-	2.3 -	13.4	6.0
Tellerhäuser	-	3.4 -	60.9	17.9	Chemnitz, Institut	-	10.0 -	30.6	3.1
Gohrisch	22. V.	1.8 -	18.4	10.2	Frankenberg	-	9.0 -	37.2	4.1
Wechselburg	-	4.0 -	15.0	3.8	Grüllenburg	-	3.3 -	16.0	5.0
Alt-Geringswalde	-	1.3 -	15.7	12.1	Niederpfannenstiel	-	6.5 -	30.4	4.7
Döbeln	-	2.0 -	12.5	6.3	Gross-Zschepa	-	0.5 -	35.3	70.6
Chemnitz, Bauhof	-	2.3 -	41.6	18.1	Rochlitzer Berg	-	1.8 -	11.8	6.6
Chemnitz, Institut	-	3.0 -	33.4	11.1	Fischbach	-	3.0 -	13.4	4.5
Reichenau	-	5.8 -	18.0	3.1	Kuppritz	-	0.8 -	22.3	2.8
Flössberg	6. VI.	0.4 -	11.1	27.8	Beerwalde	-	3.0 -	23.3	7.8
Bautzen	-	0.7 -	11.4	14.9	Deutsch-Einsiedel	-	0.1 -	10.4	104.0
Friedeburg	-	0.4 -	19.3	48.3	Hirschbach	3. VIII.	1.8 -	30.3	16.8
Oschatz	7. VI.	4.0 -	22.7	5.7	Jöhstadt	-	5.3 -	21.0	4.0
Collmen	-	5.3 -	32.3	6.1	Borna	5. VIII.	1.0 -	14.7	14.7
Colditz	-	1.3 -	17.9	13.8	Niederpfannenstiel	-	2.5 -	10.4	4.2
Halbendorf	12. VI.	2.0 -	26.4	13.2	Tellerhäuser	-	2.0 -	32.2	16.1
Pirna	19. VI.	2.3 -	16.4	7.1	Waltersdorf	-	2.8 -	10.0	3.5
Markersbach	-	1.8 -	10.6	5.9	Erlbach	-	12.0 -	29.5	2.5
Greifendorf	23. VI.	1.0 -	11.2	11.2	Flössberg	6. VIII.	2.5 -	56.5	22.6
Rochlitz	3. VII.	1.0 -	8.0	8.0	Wechselburg	-	5.0 -	40.0	8.0
Stauchitz	-	0.8 -	12.5	15.6	Rochlitzer Berg	-	1.1 -	66.2	6.2
Löbau	-	1.0 -	23.4	23.4	Greifendorf	-	2.5 -	10.0	4.0
Grüllenburg	-	0.8 -	15.5	19.4	Greifendorf	-	2.0 -	16.2	8.1
Schmiedeberg	-	2.8 -	10.6	3.8	Penig	-	0.8 -	12.5	15.6
Kämmerswalde	-	3.0 -	10.0	3.3	Penig	-	1.0 -	23.9	23.9
Wechselburg	5. VII.	3.0 -	11.2	3.7	Hohenstein	-	3.4 -	35.0	10.3
Döbeln	-	1.5 -	10.0	6.7	Chemnitz	-	1.3 -	20.6	15.8
Greifendorf	-	1.1 -	13.5	12.3	Reichenbach	-	6.5 -	31.2	4.8
Okrilla	-	1.2 -	11.0	9.2	Grüllenburg	-	2.5 -	49.2	19.7
Kuppritz	-	1.8 -	10.2	5.7	Langenbernsdorf	-	2.3 -	24.1	10.5

Station	Datum	Dauer des Regens	mm	Ergiebigkeit pro Stunde	Station	mm	Dauer des Regens	mm	Ergiebigkeit pro Stunde
Bad Elster	6. VIII.	0.7 Stunden	20.5	29.3	Elterlein	7. VIII.	5.3 Stunden	30.0	5.7
Rochlitzer Berg	-	0.4 -	10.6	26.5	Tellerhäuser	-	4.0 -	71.3	17.8
Chemnitz, Bauhof	-	1.2 -	23.1	19.3	Rochlitzer Berg	-	1.6 -	14.6	9.1
Colditz	7. VIII.	2.1 -	13.3	6.3	Alt-Geringswalde	-	3.3 -	12.7	4.0
Dresden-Altstadt	-	3.5 -	23.2	6.6	Moritzburg	-	3.3 -	32.5	9.9
Ullersdorf	-	1.0 -	26.8	26.8	Friedeburg	-	1.8 -	37.8	21.0
Klein-Röhrsdorf	-	1.7 -	47.5	28.0	Penig	11. VIII.	0.9 -	11.1	12.3
Freiberg	-	3.0 -	40.4	13.5	Grupa	13. -	0.6 -	21.3	36.5
Grüßenburg	-	0.8 -	44.7	55.9	Königstein	-	1.1 -	15.4	14.0
Hirschbach	-	1.0 -	40.2	40.2	Waltersdorf	-	1.3 -	23.0	17.7
Hirschbach	-	4.0 -	34.0	8.5	Rochlitzer Berg	14. VIII.	1.2 -	12.1	10.1
Reinhardtsgrimma	-	1.2 -	48.2	40.2	Reitzenhain	20. -	3.3 -	15.4	4.7
Glashütte	-	1.0 -	24.0	24.0	Kottenhaide	11. IX.	2.0 -	14.7	7.4
Langenbernsdorf	-	4.7 -	52.5	11.2					

Den Schluss unserer laufenden Mittheilungen bildet der Gewitterindex. Hier ist eine jede eingegangene Karte durch die Zeiten registriert, während deren der Donner hörbar war. Jede Zeitangabe enthält die Stunde vor dem Punkt und Minuten nach demselben.

Die Zahl vor einem Stationsnamen ist die Ordnungsnummer der Station. Hierüber vergleiche man das Stationsverzeichnis Seite 15 bis 17. Durch die Zahlen hinter der Station wird die Lage derselben charakterisirt und gehört

hierzu die erste Karte der Tafel I. Die erste Ziffer ist die Nummer des Hauptrechteckes (Section der Karte des deutschen Reiches in 1:100 000, Generalstabskarte). Die erste der folgenden Ziffern giebt die Nummer des Verticalstreifens (links nach rechts), die zweite diejenige des Horizontalstreifens (oben nach unten), durch deren Schnitt das Rechteck entsteht, in dem die Station liegt.

Index der Gewittermeldungen des Jahres 1890.

- | | | | |
|--|---|---|--|
| <p>1. Annaberg: 469. 4. 7:
20. I. von 2.03 bis 2.12 p. m.</p> <p>2. Altenberg: 443. 9. 10:
18. IV. von 2.30 bis 4.55 p. m.
19. - (2) von 10.50 a. m. bis 1.25 p. m. und 1.40 bis 3.20 p. m.
9. V. von 2.10 bis 4.20 p. m.
6. VI. von 3.50 bis 4.15 p. m.
3. VII. von 2.05 bis 3.20 p. m.
17. - von 2.40 bis 4.50 p. m.
18. - von 0.27 bis 5.35 p. m.
25. - von 7.50 bis 8.20 p. m.
29. - von 9.45 bis 10.05 p. m.
2. VIII. von 3.33 bis 6.25 p. m.
7. - von 2.25 p. m. bis?
11. IX. von 7.55 bis 8.25 a. m.
1. X. von 3.12 bis 3.55 p. m.</p> <p>3. Auerbach: 468. 2. 10:
5. V. (2) von 11.00 bis 12.00 a. m. und 6.00 bis 7.00 p. m.
9. V. (2) von 10.00 a. m. bis 1.00 p. m. und 3.10 bis 3.45 p. m.
11. V. von 4.00 bis 6.15 p. m. beobachtet in Schöneck (492. 10. 5).
13. V. von 0.30 bis 2.20 p. m.
20. - (2) von 0.20 bis 3.30 p. m. und 5.00 bis 6.25 p. m.
21. V. von 2.00 bis 3.30 p. m.
22. - von 7.40 bis 8.10 p. m.
26. - von 5.00 bis 6.00 a. m.
3. VII. von 2.15 bis 2.25 p. m.
5. - von 2.05 bis 2.45 p. m.
17. - von 11.40 a. m. bis 1.00 p. m.
2. VIII. (2) von 3.05 bis 5.15 p. m. und 9.50 p. m. bis 0.20 a. m.
5. VIII. von 7.55 bis 10.00 p. m.
6. - von 3.20 bis 3.50 p. m.</p> | <p>7. VIII. (2) von 0.15 bis 1.15 a. m. und 0.30 bis 1.30 p. m.
20. VIII. um 0.20 a. m.
11. IX. (2) von 7.35 bis 8.30 a. m. und um 11.55 a. m.
1. X. von 1.55 bis 2.20 p. m.
24. XI. um 6.10 p. m.</p> <p>6. Bautzen: 419. 2. 3:
10. IV. um 2.45 p. m.
18. - von 3.30 bis 5.10 p. m.
19. - (2) von 1.45 bis 2.15 p. m. und 3.00 bis 4.30 p. m.
20. IV. um 11.35 a. m.
25. - um 8.30 p. m.
5. V. von 2.30 bis 3.00 p. m.
13. - von 5.30 bis 5.50 p. m.
19. - von 0.45 bis 1.30 p. m.
21. - (2) von 0.50 bis 1.15 p. m. und nach 3.00 p. m.
22. V. von 3.10 bis 3.30 p. m.
6. VI. (4) von 10.45 a. m. bis? von 11.05 a. m. bis 0.30 p. m., von 1.15 bis 1.50 p. m. und 3.30 bis 4.30 p. m.
7. VI. von 2.30 bis 4.00 p. m.
12. - von 11.40 a. m. bis 1.45 p. m.
18. VI. von 2.40 bis 2.50 p. m.
3. VII. von 2.15 bis 4.25 p. m.
4. - von 11.15 bis 11.35 a. m.
5. - von 6.45 bis 8.15 p. m.
10. - (2) von 11.55 a. m. bis 0.15 p. m. und 1.10 bis 1.40 p. m.
17. VII. von 5.15 bis 6.45 p. m.
18. - (2) von 2.05 bis 2.40 p. m. und 3.25 bis 6.45 p. m.
24. VII. von 3.45 bis 5.00 p. m.
25. - von 7.30 bis 8.00 p. m.
29. - von 10.45 bis 11.40 a. m.
2. VIII. von 4.45 bis 7.50 p. m.</p> | <p>5. VIII. von 7.50 bis 9.10 a. m.
7. - von 4.57 bis ca. 5.30 p. m.
11. - von 6.30 bis 8.20 p. m.
13. - von 11.30 a. m. bis 1.40 p. m.
14. VIII. von 2.30 bis 3.00 p. m.
19. - von 5.00 bis 6.00 p. m.
20. - von 4.00 bis 4.45 p. m.
11. IX. von 7.35 bis 8.30 a. m.
1. X. um 4.00 p. m.</p> <p>8. Collmen: 415. 10. 5:
18. III. von 8.00 bis 8.20 a. m.
16. IV. von 2.45 bis 3.35 p. m.
18. - von 4.45 bis 5.00 p. m.
23. - von 4.30 bis 4.45 p. m.
5. V. von 1.35 bis 5.40 p. m.
11. - von 3.00 p. m. bis 0.30 a. m.
13. - von 2.15 bis 6.20 p. m.
19. - von 0.05 bis 3.10 p. m.
20. - von 2.15 bis 4.20 p. m.
21. - von 9.50 a. m. bis 9.20 p. m.
22. - von 3.50 bis 7.35 p. m.
26. - von 4.00 bis 4.15 a. m.
6. VI. von 2.15 bis 7.35 p. m.
7. - von 11.15 a. m. bis 4.07 p. m.
18. VI. von 4.15 bis 4.40 p. m.
23. - von 1.00 bis 1.45 p. m.
3. VII. von 3.00 bis 4.15 p. m.
5. - von 0.30 bis 3.45 p. m.
10. - von 11.40 a. m. bis 1.35 p. m.
17. VII. von 1.20 bis 3.20 p. m.
24. - von 2.50 bis 3.45 p. m.
2. VIII. (2) von 2.40 bis 5.50 p. m. und 10.05 bis 11.40 p. m.
5. VIII. von 9.05 bis 10.30 p. m.
6. - von 1.10 bis 7.15 p. m.
7. - von 4.35 bis 7.40 p. m.
11. - von 3.10 bis 5.00 p. m.</p> | <p>13. VIII. von 2.25 bis 3.30 p. m.
14. - von 2.40 bis 4.15 p. m.
19. - (2) von 6.50 bis 7.10 a. m. und 4.30 bis 4.40 p. m.
20. VIII. von 1.15 bis 3.20 a. m.
11. IX. von 5.20 bis 8.15 a. m.
2. X. von 2.00 bis 2.45 p. m.</p> <p>10. Bockendorf: 442. 7. 3:
20. I. von 2.10 bis 2.20 p. m.
19. IV. von 4.50 bis 5.30 p. m.
11. V. von 6.45 bis nach 12.00 p. m.
13. - von 4.05 bis 4.55 p. m.
21. - von 10.55 a. m. bis 0.30 p. m.
7. VI. von 0.25 bis 0.52 p. m.
5. VII. von 3.15 bis 4.18 p. m.
17. - von 2.33 bis 4.40 p. m.
25. - von 7.05 bis 8.10 p. m.
29. - von 9.12 bis 9.50 a. m.
2. VIII. von 10.45 p. m. bis 1.30 a. m.
6. VIII. von 2.30 bis 4.00 p. m.
7. - von 4.45 bis 6.30 p. m.
20. - von 1.40 bis 3.30 a. m.
11. IX. von 6.10 bis 7.50 a. m.</p> <p>11. Chemnitz-Bauhof: 442. 2. 7:
5. V. von 0.05 bis 2.00 p. m.
11. - von 5.00 bis 11.00 p. m.
21. - von 11.35 a. m. bis 8.50 p. m.
22. V. von 2.45 bis 7.15 p. m.
18. VI. von 5.50 bis 6.15 p. m.
5. VII. von 2.50 bis 3.55 p. m.
17. - von 1.00 bis 2.50 p. m.
29. - (2) von 8.45 bis 9.05 a. m. und 1.05 bis 1.35 p. m.
6. VIII. von 2.30 bis 4.00 p. m.
7. - von 3.40 bis 6.35 p. m.
11. IX. von 5.45 bis 6.20 a. m.</p> |
|--|---|---|--|

12. Chemnitz-Institut:

442. 2. 7:

20. I. von 1.58 bis 2.03 p. m.
 26. - um 3.20 p. m.
 16. IV. (2) von 5.06 bis 5.35 p. m. und 6.25 bis 6.42 p. m.
 19. IV. von 2.33 bis 3.40 p. m.
 29. - um ca. 3.00 a. m.
 5. V. von 0.12 bis 2.10 p. m.
 9. - von 11.15 a. m. bis 1.15 p. m.
 11. - (2) von 4.47 bis 5.53 p. m. und 6.55 bis 10.50 p. m.
 13. V. von 1.55 bis 4.03 p. m.
 20. - von 2.00 bis 2.20 p. m.
 21. - (3) von 10.53 a. m. bis 0.27 p. m., von 11.30 a. m. bis 1.57 p. m. und 3.20 bis 6.18 p. m.
 22. V. (2) von 0.46 bis 3.07 p. m. und 5.30 bis 7.39 p. m.
 26. V. um 5.15 a. m.
 6. VI. (2) von 2.35 bis 2.40 p. m. und 6.50 bis 7.05 p. m.
 18. VI. von 6.00 bis 6.18 p. m.
 23. - von 1.52 bis 2.35 p. m.
 3. VII. von 2.59 bis 3.01 p. m.
 5. - (2) von 2.40 bis 2.57 p. m. und 3.06 bis 3.30 p. m.
 10. VII. um 6.14 p. m.
 17. - von ca. 0.30 bis 4.00 p. m.
 18. - (2) um 3.31 p. m. und um 4.15 p. m.
 24. VII. von 3.31 bis 4.08 p. m.
 29. - (2) von 8.53 bis 9.16 a. m. und 1.20 bis 2.05 p. m.
 2. VIII. (2) von 3.45 bis 5.06 p. m. und ca. 10.30 p. m. bis 1.45 a. m.
 5. VIII. von ca. 9.30 bis ca. 10.00 p. m.
 6. VIII. (3) von ca. 0.45 bis 1.19 p. m., von 2.38 bis 3.36 p. m. und 3.41 bis 7.07 p. m.
 7. VIII. (3) von 0.31 bis 6.35 p. m., von 5.11 bis 7.35 p. m. und gegen 11.30 p. m.
 11. VIII. (2) von 4.18 bis 5.25 p. m. und 5.46 bis 5.52 p. m.
 13. VIII. von 11.55 a. m. bis 1.33 p. m.
 19. VIII. von 3.51 bis 3.53 p. m.
 20. - von ca. 3.15 bis ca. 3.30 a. m.
 11. IX. von ca. 5.30 bis ca. 6.15 a. m.
 13. Dresden-Neustadt: 417. 9. 8:
 18. IV. von 3.45 bis 6.05 p. m.
 19. - (2) von 11.00 a. m. bis 0.45 p. m. und 0.15 bis 2.00 p. m.
 5. V. (2) von 3.45 bis 4.00 p. m. und 4.50 bis 5.50 p. m.
 7. VI. von 2.31 bis 2.45 p. m.
 19. - von 4.30 bis 4.35 p. m.
 3. VII. von 2.45 bis 3.15 p. m.
 17. - von 3.10 bis 5.15 p. m.
 18. - von 0.45 bis 3.30 p. m.
 29. - von 10.10 bis 10.30 a. m.
 11. IX. von 6.55 bis 8.20 a. m.
 14. Dresden-Altstadt: 417. 9. 9:
 18. IV. von 3.40 bis 5.10 p. m.
 19. - von 0.00 bis 2.45 p. m.
 5. V. von 3.40 bis 5.50 p. m.
 8. - von 3.30 bis 4.10 p. m.
 13. - (2) um 5.00 p. m. und um 6.00 p. m.

20. V. von 10.00 bis 10.10 p. m.
 21. - (3) von 2.23 bis 3.00 p. m. von 4.00 bis 4.30 p. m. im SSO und 4.00 bis 4.30 p. m. im SSW.
 7. VI. von 9.30 bis 10.00 a. m.
 18. - von 0.55 bis 1.05 p. m.
 19. - von 4.35 bis 5.00 p. m.
 3. VII. von 2.50 bis 3.20 p. m.
 5. - von 4.20 bis 4.30 p. m.
 17. - von 4.20 bis 5.30 p. m.
 18. - (3) von 1.07 bis 2.30 p. m. von 2.47 bis 3.20 p. m. und 4.20 bis 4.30 p. m.
 25. VII. von 7.15 bis 7.20 p. m.
 2. VIII. von 4.35 bis 5.45 p. m.
 6. - von 7.45 bis 8.00 p. m.
 7. - (2) von 4.15 bis 6.15 p. m. und 7.50 p. m. bis gegen 3.00 a. m.
 11. VIII. von 5.55 bis 6.25 p. m.
 13. - (2) von 10.50 bis 11.25 a. m. und 1.00 bis 1.45 p. m.
 11. IX. von 7.10 bis 7.45 a. m.

15. Döbeln: 416. 6. 6:

16. IV. von 5.30 bis 6.00 p. m.
 5. V. von 2.55 bis 3.30 p. m.
 11. - von 5.30 bis 10.30 p. m.
 13. - von 3.15 bis 5.45 p. m.
 22. - von 4.55 bis 5.40 p. m.
 6. VI. von 1.50 bis 5.10 p. m.
 7. - von 2.10 bis 5.15 p. m.
 3. VII. von 3.10 bis 4.30 p. m.
 5. - von 2.45 bis 4.00 p. m.
 24. - von 3.20 bis 3.45 p. m.
 2. VIII. von 10.15 p. m. bis ?
 11. - von 5.00 bis 5.40 p. m.
 11. IX. von ? bis 7.45 a. m.

17. Elster: 492. 9. 9:

20. I. von 2.30 bis 2.35 p. m.
 19. III. von 1.40 bis 3.00 p. m.
 5. V. von 11.00 a. m. bis 7.50 p. m.
 11. - von 5.00 bis 7.40 p. m.
 20. - (2) von 0.20 bis 3.25 p. m. und 0.00 bis 6.05 p. m.
 21. V. (2) von 0.00 bis 3.00 p. m. und 5.30 bis 8.40 p. m.
 22. - (2) von 11.25 a. m. bis 5.00 p. m. und 4.20 bis 6.25 p. m.
 23. V. von 0.15 bis 2.00 p. m.
 6. VI. von 11.00 bis 11.40 a. m.
 7. - (2) von 1.15 bis 2.20 p. m. und 4.00 bis 5.00 p. m.
 5. VII. (2) von 1.50 a. m. bis ? und 1.20 bis 2.50 p. m.
 17. VII. von 10.30 a. m. bis 1.40 p. m.
 2. VIII. (2) von 3.40 bis 5.00 p. m. und 9.00 bis 10.00 p. m.
 5. VIII. von 7.00 bis 10.15 p. m.
 6. - (2) von 5.20 bis 6.20 p. m. und 10.00 bis 11.10 p. m.
 7. VIII. von 0.10 bis 2.20 p. m.
 11. - (2) von 2.00 bis 2.50 a. m. und 4.00 bis 5.30 p. m.
 20. VIII. von 11.00 p. m. bis 1.00 a. m.
 11. IX. von 5.00 bis 6.20 a. m.

18. Freiberg: 443. 1. 4:

20. I. um 2.50 p. m.
 18. IV. von 3.00 bis 4.30 p. m.

19. IV. von 10.00 a. m. bis 5.00 p. m.
 5. V. von 1.45 bis 3.50 p. m.
 11. - von 7.45 bis 11.20 p. m.
 13. - von 3.45 bis 4.15 p. m.
 6. VI. von 3.30 bis 3.55 p. m.
 7. - um 0.30 p. m.
 3. VII. um 2.08 p. m.
 5. - von 3.45 bis 4.00 p. m.
 17. - von 2.45 bis 3.45 p. m.
 18. - von 3.45 bis 4.00 p. m.
 25. - von 7.35 bis 8.00 p. m.
 29. - von 9.30 bis 10.05 a. m.
 2. VIII. (2) von 3.10 bis 4.00 p. m. und 11.00 p. m. bis 1.00 a. m.
 6. VIII. von 1.45 bis 7.35 p. m.
 7. - von 4.30 bis 5.35 p. m.
 11. - von 5.43 p. m. bis ?
 13. - von 11.10 bis 11.20 a. m.
 20. - von 2.45 bis 3.20 p. m.

19. Frankenberg: 442. 5. 4:

20. I. gegen 2.00 p. m.
 16. IV. von 5.20 bis 5.30 p. m.
 19. - von 3.30 bis 3.50 p. m.
 11. V. von 6.00 bis 11.00 p. m.
 13. - von 3.15 bis 4.45 p. m.
 21. - (3) von 11.10 a. m. bis 2.50 p. m., von 2.50 bis 5.20 p. m. und 5.30 bis 10.00 p. m.
 22. V. von 5.30 bis 8.30 p. m.
 5. VII. von 3.20 bis 3.50 p. m.
 17. - von 1.30 bis 3.30 p. m.
 2. VIII. von 10.30 bis 12.00 p. m.
 7. - (2) von 4.30 bis 6.30 p. m. und 11.30 p. m. bis 3.00 a. m.
 20. VIII. von 1.30 bis 4.10 a. m.

20. Gohrisch: 392. 1. 5:

18. IV. von 4.35 bis 6.30 p. m.
 19. - von 4.30 bis 5.25 p. m.
 23. - von 4.55 bis 5.30 p. m.
 5. V. (2) von 2.40 bis 3.00 p. m. und 4.00 bis 5.30 p. m.
 6. V. von 3.10 bis 4.20 p. m.
 11. - von 9.00 bis 11.00 p. m.
 21. - von 5.15 bis 7.00 p. m.
 22. - von 3.05 bis 7.20 p. m.
 6. VI. von 11.00 bis 11.30 a. m.
 3. VII. von 3.15 bis 5.15 p. m.
 17. - von 3.45 bis 5.15 p. m.
 25. - von 5.30 bis 7.00 p. m.
 2. VIII. (3) von 4.00 bis 4.30 p. m., von 6.00 bis 6.55 p. m. und 10.00 p. m. bis 0.20 a. m.
 6. VIII. von 3.45 bis 8.00 p. m.
 7. - von 2.45 p. m. bis 2.30 a. m.
 11. VIII. von 4.40 bis 6.00 p. m.
 13. - (2) von 9.15 bis 10.00 p. m. und 3.15 bis 4.10 p. m.
 20. VIII. von 1.15 bis 2.30 a. m.

21. Grällenburg: 443. 4. 3:

16. IV. von 4.40 bis 4.55 p. m.
 18. - von 3.15 bis 5.30 p. m.
 19. - von 10.20 a. m. bis 4.50 p. m.
 5. V. von 1.25 bis 6.05 p. m.
 8. - von 3.15 bis 3.55 p. m.
 9. - von 11.00 a. m. bis 5.35 p. m.
 10. - von 3.20 bis 4.45 p. m.
 11. - von 5.00 p. m. bis ?

13. V. um 2.10 p. m.
 19. - um 10.30 a. m.
 21. - von 11.30 a. m. bis 0.30 p. m.
 6. VI. um 2.35 p. m.
 18. - um 1.05 p. m.
 19. - von 2.00 bis 5.00 p. m.
 3. VII. von 0.05 bis 3.10 p. m.
 5. - um 3.50 p. m.
 10. - um 0.05 p. m.
 17. - von 1.00 bis 5.20 p. m.
 18. - von 2.00 bis 4.40 p. m.
 24. - von 3.50 bis 3.55 p. m.
 29. - von 9.40 bis 10.15 a. m.
 2. VIII. (2) von 3.40 bis 4.30 p. m. und 8.00 p. m. bis 2.30 a. m.
 6. VIII. von 0.10 bis 7.20 p. m.
 7. - von 2.30 bis 5.50 p. m.
 11. - von 5.15 bis 6.10 p. m.
 13. - von 10.50 bis 11.10 a. m.
 20. - morgens.

22. Georgengrün: 493. 3. 1:

19. III. um 2.36 p. m.
 5. V. (2) von 10.05 bis 12.00 a. m. und 1.35 bis 8.00 p. m.
 9. V. (2) von 9.32 a. m. bis 0.30 p. m. und 2.45 bis 4.15 p. m.
 11. V. von 5.15 bis 6.30 p. m.
 20. - von 0.25 bis 5.30 p. m.
 21. - von 0.00 bis 8.00 p. m.
 22. - von 3.15 bis 8.00 p. m.
 23. - von 0.25 bis 2.00 p. m.
 26. - von 3.30 bis 5.30 a. m.
 6. VI. von 0.08 bis 1.00 p. m.
 7. - von 2.15 bis 3.35 p. m.

25. Greifendorf: 416. 6. 10:

16. IV. von 5.15 bis 6.10 p. m.
 18. - von 4.30 bis 5.15 p. m.
 19. - von 3.45 bis 4.30 p. m.
 11. V. (2) von 7.30 bis 9.00 p. m. und 10.10 bis 11.00 p. m.
 13. V. von 4.10 bis 5.10 p. m.
 21. - von 11.05 a. m. bis 0.30 p. m.
 22. - von 5.10 bis 6.30 p. m.
 6. VI. (2) von 3.30 bis 3.45 p. m. und um 2.00 p. m.
 7. VI. von 2.00 bis 3.45 p. m.
 23. - von 2.20 bis 2.35 p. m.
 5. VII. von 3.25 bis 4.00 p. m.
 25. - von 7.30 bis 7.45 p. m.
 2. VIII. von 11.00 p. m. bis 0.10 a. m.
 6. - (2) von 1.30 bis 2.10 p. m. und 3.15 bis 4.20 p. m.
 7. VIII. (2) von 5.30 bis 6.30 p. m. und 10.15 bis 12.00 p. m.
 11. VIII. von 4.30 bis 5.20 p. m.
 20. - von 2.45 bis 3.10 a. m.
 11. IX. von 5.45 bis 7.05 a. m.
 2. X. von 3.00 bis 3.05 p. m.

31. Hinterhermsdorf: 445. 1. 3:

18. IV. von 3.30 bis 4.15 p. m.
 19. - von 4.00 bis 5.00 p. m.

32. Hohnstein: 444. 6. 1:

18. IV. um 3.40 p. m.
 19. - von 2.30 p. m. bis ?
 8. V. von 4.00 p. m. bis ?
 13. - von 6.15 p. m. bis ?
 22. - von 4.00 bis 6.50 p. m.
 24. - von 3.00 bis 7.20 p. m.
 13. VIII. von 0.15 p. m. bis ?
 21. - von 3.30 p. m. bis ?

33. Königstein: 444. 5. 4:

- 20. I. um 3.03 p. m.
- 18. IV. von 3.13 bis 5.45 p. m.
- 19. - (4) von 11.27 a. m. bis 0.49 p. m., von 0.53 bis 1.42 p. m., von 1.43 bis 3.20 p. m. und 3.10 bis 3.52 p. m.
- 25. IV. von 7.19 bis 8.34 p. m.
- 5. V. von 1.48 bis 1.57 p. m.
- 8. - (2) von 2.54 bis 4.01 p. m. und 4.06 bis 4.42 p. m.
- 9. V. von 3.04 bis 4.52 p. m.
- 11. - von 7.25 bis 9.20 p. m.
- 13. - (2) von 5.47 bis 5.53 p. m. und 5.30 bis 6.40 p. m.
- 20. V. von 10.03 bis 10.29 p. m.
- 21. - (3) von 0.41. bis 1.27 p. m., von 1.20 bis 3.14 p. m. und 3.01 bis 5.32 p. m.
- 22. V. (2) um 11.55 a. m. und 3.34 bis 6.25 p. m.
- 26. V. von 6.20 bis 6.44 a. m.
- 6. VI. um 2.06 p. m.
- 7. - um 0.28 p. m.
- 12. - (2) von 11.31 bis 11.34 a. m. und um 1.14 p. m.
- 18. VI. (2) von 2.06 bis 2.10 p. m. und 3.36 bis 4.00 p. m.
- 19. VI. von 5.05 bis 5.18 p. m.
- 3. VII. von 0.43 bis 3.59. p. m.
- 5. - (3) von 4.46 bis 5.07 p. m., von 5.14 bis 5.43 p. m. und 5.59 bis 8.25 p. m.
- 17. VII. von 3.17 bis 5.28 p. m.
- 18. - (6) von 0.50 bis 2.16 p. m., von 2.00 bis 2.42 p. m., von 2.50 bis 3.28 p. m., von 3.23 bis 3.33 p. m., von 3.33 bis 6.05 p. m. und 5.23 bis 6.23. p. m.
- 25. VII. von 7.09 bis 7.22 p. m.
- 29. - (2) von 10.09 bis 11.10 a. m. und 5.38 bis 6.15 p. m.
- 2. VIII. (4) von 3.58 bis 4.47 p. m., von 4.08 bis 5.59 p. m., von 5.25 bis 7.24 p. m. und 8.45 bis 9.03 p. m.
- 5. VIII. (2) von 5.12 bis 5.24 a. m. und 8.20 bis 9.15 a. m.
- 6. VIII. von 6.23 bis 7.52 p. m.
- 7. - (2) von 3.40 bis 5.08 p. m. und 8.00 p. m bis 1.30 a. m.
- 11. VIII. von 6.00 bis 6.55 p. m.
- 13. - (3) von 11.10 a. m. bis 0.48 p. m., von 1.12 bis 2.38 p. m. und 2.50 bis 4.19 p. m.
- 11. IX. von 7.32 bis 8.22 a. m.
- 1. X. von 3.19 bis 3.40 p. m.

34. Kämmerswalde: 470. 4. 2:

- 18. IV. von 2.00 bis 5.00 p. m.
- 19. - von 10.55 a. m. bis 2.45 p. m.
- 11. V. von 4.00 bis 10.00 p. m.
- 22. - von 11.40 a. m. bis 2.00 p. m.
- 3. VII. von 0.00 bis 2.45 p. m.
- 17. - von 2.00 bis 4.30 p. m.
- 18. - von 0.00 bis 2.15 p. m.
- 7. VIII. von 1.00 p. m. bis ?

35. Kuppritz: 419. 6. 5:

- 18. IV. von 4.15 bis 4.45 p. m.
- 19. - von 3.30 bis 5.00 p. m.
- 25. - von 7.45 bis 7.55 p. m.
- 21. V. von 2.45 bis 3.15 p. m.

- 12. VI. von 0.00 bis 1.15 p. m.
- 18. - von 4.15 bis 4.20 p. m.
- 4. VII. von 11.20 bis 11.30 a. m.
- 5. - von 8.00 bis 9.00 p. m.
- 18. - (2) von 3.30 bis 4.00 p. m. und 4.30 bis 7.00 p. m.
- 24. VII. von 3.45 bis 6.00 p. m. beob. in Hochkirch (419. 5. 4.)
- 25. VII. von 8.00 bis 9.00 p. m.
- 2. VIII. von 6.30 bis 8.00 p. m.
- 5. - von 6.30 bis 9.00 a. m.
- 7. - von 4.00 bis 6.00 p. m.
- 11. - von 7.00 bis 9.00 p. m.
- 19. - von 5.00 bis 6.00 p. m.
- 20. - von 4.00 bis 5.00 p. m.

36. Leipzig: 390. 2. 7:

- 16. IV. von 4.23 bis 4.30 p. m.
- 3. V. von 0.50 bis 1.48 p. m.
- 5. - von 2.53 bis 4.45 p. m.
- 11. - von 7.10 bis 8.05 p. m.
- 13. - von 2.30 bis 4.20 p. m.
- 19. - von 2.35 bis 3.10 p. m.
- 20. - von 2.25 bis 3.40 p. m.
- 21. - von 7.34 bis 9.05 p. m.
- 22. - von 5.49 bis 6.59 p. m.
- 7. VI. (2) von 1.40 bis 2.08 p. m. und 2.37 bis 3.50 p. m.
- 17. VII. von 2.01 bis 3.10 p. m.
- 24. - von 2.28 bis 2.45 p. m.
- 2. VIII. von 4.00 bis 5.20 p. m. beob. in Leutzsch (389. 10. 7.)
- 6. VIII. von 3.00 bis 5.30 p. m.
- 7. - von 6.58 bis 9.05 p. m.
- 11. - (2) von 2.09 bis 2.19 p. m. und 4.09 bis 4.50 p. m.

38. Lohmen: 444. 4. 1:

- 18. IV. von 4.00 bis 5.30 p. m.
- 19. - von 2.10 bis 4.00 p. m.
- 42. Niederpfannenstiel: 468. 8. 7:
- 18. III. von 6.00 bis 6.20 a. m.
- 5. V. (2) von 1.30 bis 2.15 p. m. und 5.40 bis 9.00 p. m.
- 9. V. von 10.00 a. m. bis 1.00 p. m.
- 11. - (2) von 3.30 bis 7.45 p. m. und 7.00 bis 9.45 p. m.
- 13. - von 1.10 bis 2.15 p. m.
- 20. - von 0.30 bis 1.30 p. m.
- 21. - von 1.00 bis 6.00 p. m.
- 22. - von 1.50 bis 8.00 p. m.
- 6. VI. (3) von 11.50 bis 12.00 a. m., von 0.40 bis 1.15 p. m. und 6.25 bis 6.40 p. m.
- 18. VI. von 4.30 bis 4.45 p. m.
- 3. VII. von 2.00 bis 2.30 p. m.
- 5. - von 2.55 bis 3.15 p. m.
- 17. - (2) von 0.15 bis 3.15 p. m. und 3.30 bis 4.15 p. m.
- 25. VII. von 7.30 bis 7.45 p. m.
- 29. - (2) von 8.40 bis 9.00 a. m. und 1.15 bis 1.45 p. m.
- 2. VIII. (2) von 3.25 bis 3.45 p. m. und 10.00 p. m. bis 1.30 a. m.
- 5. VIII. von 7.30 bis 10.15 p. m.
- 6. - (2) von 4.00 bis 4.15 p. m. und 11.00 p. m. bis 1.00 a. m.
- 7. VIII. (3) von 0.25 bis 2.30 p. m., von 3.45 bis 7.30 p. m. und 9.30 p. m. bis 1.30 a. m.
- 9. VIII. von 1.30 bis 1.45 p. m.
- 20. - von 1.30 bis 3.00 a. m.
- 11. IX. von 7.40 bis 8.15 a. m.
- 1. X. von 1.45 bis 2.45 p. m.

43. Nerchau: 390. 10. 10:

- 23. IV. von 4.20 p. m. bis ?
- 5. V. von 3.00 bis 4.45 p. m.
- 11. - (2) von 3.00 bis 4.00 p. m. und 4.35 p. m. bis ?
- 13. V. (3) von 2.30 bis 3.10 p. m., von 4.05 bis 4.20 p. m. und 5.25 p. m. bis ?
- 19. V. (2) um 0.15 p. m. und um 1.20 p. m.
- 20. V. von 2.15 bis 4.00 p. m.
- 21. - von 6.00 p. m. bis ?
- 22. - von 4.30 bis 6.30 p. m.
- 3. VII. von 3.20 bis 4.00 p. m.
- 5. - von 2.30 bis 3.45 p. m.
- 10. - von 11.07 bis 11.10 p. m.
- 17. - von 2.15 bis 3.00 p. m.
- 18. - um 3.15 p. m.
- 24. - von 2.45 bis 3.35 p. m.
- 2. VIII. (2) von 2.45 bis 3.20 p. m. und gegen 11.00 p. m.
- 6. VIII. (2) von 1.15 bis 4.00 p. m. und 4.00 p. m. bis ?
- 7. VIII. von 6.15 bis 8.00 p. m.
- 11. - von 4.50 p. m. bis ?
- 13. - von 11.50 a. m. bis ?
- 19. - von 6.00 a. m. bis ?
- 20. - von 1.30 bis 2.00 a. m.
- 11. IX. von 5.50 bis 6.40 a. m.

51. Pirna: 444. 3. 2:

- 18. IV. von 3.20 bis 4.10 p. m.
- 19. - (2) von 11.52 a. m. bis 2.15 p. m. und 2.07 bis 2.51 p. m.
- 26. IV. von 7.35 p. m. bis ?
- 5. V. von 5.15 bis 6.00 p. m.
- 8. - von 2.50 bis 3.30 p. m.
- 13. - zwischen 6.00 und 7.00 p. m.
- 20. - von 9.50 p. m. bis ?
- 21. - (2) von 2.00 p. m. bis ? und zwischen 4.00 und 5.00 p. m.
- 26. V. von 6.15 p. m. bis ?
- 19. VI. von 4.45 bis 4.55 p. m.
- 3. VII. gegen 3.00 p. m.
- 5. - von 4.35 p. m. bis ?
- 17. - von 4.20 bis 5.10 p. m.
- 18. - von 0.53 bis 6.00 p. m.
- 29. - gegen 10.00 a. m.
- 2. VIII. von ca. 5.00 bis 6.07 p. m.
- 7. - (2) nachmittags und von ca. 8.00 p. m. bis ?
- 8. VIII. von ca. 4.00 p. m. bis ?
- 20. - von 3.42 bis 4.15 p. m.

57. Rehefeld: 470. 8. 1:

- 18. IV. von 2.35 bis 4.30 p. m.
- 19. - um 1.40 p. m.
- 9. V. von 1.20 bis 3.40 p. m.
- 13. - von 1.05 bis 1.40 p. m.
- 21. - von 3.45 bis 6.30 p. m.
- 5. VII. von 4.30 bis 7.05 p. m.
- 17. - von 2.30 bis 4.50 p. m.
- 18. - (3) von 0.00 bis 1.00 p. m., von 1.00 bis 1.30 p. m. und 4.45 bis 5.20 p. m.
- 29. VII. von 9.52 bis 10.05 a. m.
- 7. VIII. von 2.00 bis 5.15 p. m.
- 20. - von 2.45 bis 3.45 p. m.

58. Reitzenhain: 469. 8. 8:

- 18. IV. von 2.35 bis 4.10 p. m.
- 5. V. von 5.15 bis 8.55 p. m.
- 9. - von 10.25 a. m. bis 2.10 p. m.

- 11. V. von 4.00 bis 10.30 p. m.
- 13. - von 3.00 bis 4.15 p. m.
- 6. VI. von 5.30 bis 8.10 p. m.
- 17. VII. von 2.45 bis 4.00 p. m.
- 5. VIII. von 9.00 bis 9.50 p. m.
- 7. - von 3.00 bis 4.10 p. m.
- 20. - (2) von 0.30 bis 3.45 a. m. und 2.45 bis 3.00 p. m.
- 11. IX. von 5.50 bis 6.20 a. m.

59. Radeburg: 417. 8. 2:

- 18. IV. von 3.48 bis 6.40 p. m.
- 19. - von 11.40 a. m. bis 5.00 p. m.
- 5. V. (2) von 0.19 bis 0.23 p. m. und um 3.42 p. m.
- 11. V. von 10.10 p. m. bis ?
- 19. - um 11.46 a. m.
- 21. - von 1.37 bis 3.13 p. m.
- 22. - um 4.17 p. m.
- 6. VI. um 11.10 a. m.
- 18. - um 1.34 p. m.
- 25. - um 2.03 p. m.
- 5. VII. von 4.04 bis 5.10 p. m.
- 17. - (2) von 11.00 a. m. bis 1.17 p. m. und 4.31 bis 5.03 p. m.
- 18. VII. von 1.38 bis 2.34 p. m.
- 24. - nachmittags
- 25. - von 6.30 bis 6.50 p. m.
- 7. VIII. (2) von 3.26 bis 5.10 p. m. und 8.10 p. m. bis gegen 3.00 a. m.
- 11. VIII. von 5.26 bis 7.20 p. m.
- 13. - von 9.20 bis 11.40 a. m.
- 11. IX. von 3.00 bis 7.40 a. m.

60. Reichenbach b. Gr.: 442. 9. 1:

- 11. V. von 6.40 bis 11.30 p. m.
- 23. VI. von 2.00 bis 2.30 p. m.
- 5. VII. von 3.00 bis 5.20 p. m.
- 17. - von 3.00 bis 5.50 p. m.
- 24. - von 3.30 bis 4.15 p. m.
- 29. - von 9.00 bis 10.15 a. m.
- 3. VIII. von 11.00 p. m. bis 2.00 a. m.
- 6. VIII. von 0.30 bis 7.00 p. m.
- 11. - von 4.20 bis 5.20 p. m.
- 13. - von 10.50 bis 11.45 a. m.

61. Rochlitz: 415. 10. 9:

- 5. V. (2) von 1.40 bis 2.20 p. m. und 5.25 bis 5.55 p. m.
- 11. V. (2) von 4.20 bis 6.15 p. m. und 8.00 bis 12.00 p. m.
- 22. V. von 5.15 bis 7.30 p. m.
- 7. VI. (2) von 11.30 a. m. bis 0.10 p. m. und 0.35 bis 4.00 p. m.
- 18. VI. von 4.00 bis 4.20 p. m.
- 23. - von 1.35 bis 1.50 p. m.
- 3. VII. von 3.04 bis 3.50 p. m.
- 17. - von 1.30 bis 2.55 p. m.
- 7. VIII. von 5.40 bis 7.30 p. m.
- 11. - von 4.05 bis 5.05 p. m.
- 13. - von 2.25 bis 2.50 p. m.
- 11. IX. von 6.30 bis 7.40 a. m.

67. Stauchitz: 416. 8. 1:

- 23. IV. von 5.15 bis 5.30 p. m.
- 5. V. von 4.30 p. m. bis ?
- 11. - von 6.30 p. m. bis 2.00 a. m.
- 3. VII. von 4.15 bis 4.30 p. m.
- 11. IX. von 6.00 bis 6.50 a. m.

68. Stolpen: 418. 6. 8:

- 18. IV. von 4.15 bis 6.00 p. m.
- 19. - (2) von 1.00 bis 2.00 p. m. und 2.00 bis 4.00 p. m.
- 13. V. von 6.00 bis 7.00 p. m.
- 21. - von 3.00 bis 5.00 p. m.
- 18. VI. von 3.30 bis 4.00 p. m.
- 3. VII. von 3.40 bis 4.15 p. m.
- 5. - von 4.45 bis 5.30 p. m.
- 17. - von 5.15 bis 6.00 p. m.
- 18. - von 1.30 bis 5.00 p. m.
- 29. - von 10.30 bis 11.00 a. m.
- 2. VIII. (2) von 4.00 bis 5.00 p. m. und 6.30 bis 7.00 p. m.
- 3. VIII. von 0.00 bis 2.00 a. m.
- 7. - von 4.30 bis 5.30 p. m.
- 13. - von 1.30 bis 2.30 p. m.
- 20. - von 3.30 bis 4.00 p. m.
- 11. IX. von 7.30 bis 7.40 a. m.

69. Schneeberg: 468. 7. 7:

- 18. III. von 6.10 a. m. bis ?
- 16. IV. um 3.30 p. m.
- 30. - um 1.30 p. m.
- 5. V. (3) von 11.00 bis 11.15 a. m., von 1.30 bis 2.45 p. m. und 5.40 bis 7.30 p. m.
- 9. V. (2) von 10.45 a. m. bis 1.30 p. m. und 3.00 bis 4.30 p. m.
- 11. V. von 3.20 bis 9.45 p. m.
- 13. - von 0.20 bis 2.45 p. m.
- 20. - von 0.23 bis 4.45 p. m.
- 21. - (2) von 1.00 bis 6.00 p. m. und 8.15 bis 8.50 p. m.
- 22. V. von 1.00 bis 8.00 p. m.
- 26. - von 4.50 bis 5.30 a. m.
- 6. VI. von 11.53 a. m. bis 1.15 p. m.
- 7. VI. von 3.50 bis 3.55 p. m.
- 18. - von 4.40 bis 4.55 p. m.
- 3. VII. von 2.05 bis 3.10 p. m.
- 5. - von 2.40 bis 3.06 p. m.
- 17. - von 11.00 a. m. bis 2.30 p. m.
- 18. VII. von 3.30 bis 3.35 p. m.
- 25. - von 7.30 bis 7.40 p. m.
- 29. - (2) von 8.40 bis 9.55 a. m. und 1.20 bis 1.40 p. m.
- 2. VIII. (2) von 3.30 bis 4.00 p. m. und 10.30 bis 11.30 p. m.
- 5. VIII. von 8.00 bis 9.50 p. m.
- 7. - von 0.30 bis 8.00 p. m.
- 20. - (2) von 2.05 bis 3.00 a. m. und 6.00 bis 6.15 p. m.
- 11. IX. von 7.50 bis 8.15 a. m.
- 1. X. von 2.30 bis 2.50 p. m.

70. Tharandt: 443. 5. 1:

- 18. IV. von 3.40 bis 5.20 p. m.
- 19. - von 0.10 bis 1.40 p. m.
- 21. V. von 3.30 bis 5.40 p. m.
- 3. VII. von 2.40 bis 3.10 p. m.
- 17. - von 3.35 bis 5.25 p. m.
- 18. - von 1.30 bis 2.45 p. m.
- 29. - von 10.00 bis 10.20 a. m.
- 6. VIII. von 6.00 bis 7.40 p. m.
- 7. - (2) von 4.25 bis 5.30 p. m. und 8.35 p. m. bis ?
- 11. VIII. von 5.40 bis 6.00 p. m.

76. Wüstenbrand: 441. 9. 8:

- 5. V. von 0.35 bis 1.24 p. m.
- 21. - von 6.12 bis 6.35 p. m.
- 22. - von 6.50 p. m. bis ?

77. Zwenkau: 414. 10. 2:

- 5. V. von 2.45 bis 4.30 p. m.
- 11. - von 5.00 bis 7.30 p. m.
- 13. - von 2.00 bis 4.30 p. m.
- 21. - von 6.00 bis 9.00 p. m.
- 22. - von 5.00 bis 7.00 p. m.
- 10. VII. von 11.00 bis 12.00 a. m.

86. Röcknitz: 390. 10. 2:

- 18. III. von 7.45 bis 8.25 a. m.
- 23. IV. von 5.00 bis 5.20 p. m.
- 5. V. (2) von 3.00 bis 3.30 p. m. und 4.00 bis 4.30 p. m.
- 13. V. von 5.00 p. m. bis ?
- 18. VI. von 3.05 bis 3.15 p. m.
- 5. VII. von 3.20 bis 3.30 p. m.
- 10. - von 11.30 a. m. bis 1.30 p. m.
- 24. VII. von 2.00 bis 3.45 p. m.
- 25. - von 4.00 bis 6.20 p. m.
- 2. VIII. von 5.45 bis 6.30 p. m.
- 5. - von 4.00 bis 5.00 p. m.
- 6. - von 4.00 bis 6.00 p. m.
- 7. - von 7.00 p. m. bis ?
- 11. - von 3.30 bis 4.30 a. m.
- 20. - von 2.00 bis 3.00 a. m.
- 11. IX. von 4.30 bis 5.30 a. m.
- 2. X. von 3.50 a. m. bis ?

94. Reichenbach i. V.: 467. 10. 6:

- 20. I. um 1.52 p. m.
- 16. IV. um 2.00 p. m.
- 5. V. von 10.45 a. m. bis ?
- 9. - von 10.45 a. m. bis ?
- 11. - von 4.50 bis gegen 8.00 p. m.
- 13. - von 0.35 bis 2.00 p. m.
- 20. - von 0.30 bis 9.00 p. m.
- 21. - von 11.15 a. m. bis 11.00 p. m.
- 22. V. von 2.00 bis 8.00 p. m.
- 26. - von 4.15 bis 5.00 a. m.
- 6. VI. von 11.10 a. m. bis 0.30 p. m.
- 7. VI. von 3.40 bis 4.20 p. m.
- 5. VII. von 1.50 bis 3.00 p. m.
- 17. - von 0.30 bis 2.40 p. m.
- 29. - von 8.25 bis 9.15 a. m.
- 2. VIII. von 9.10 bis 11.00 p. m.
- 5. - von 7.05 bis 8.50 p. m.
- 6. - von 0.15 bis 1.55 p. m.
- 7. - von 1.00 bis 8.00 p. m.
- 11. IX. um 7.20 a. m.
- 1. X. von 1.40 bis 2.10 p. m.

95. Glashütte: 443. 9. 6:

- 18. IV. von 2.55 bis 5.07 p. m.
- 19. - (6) von 11.25 bis 11.35 a. m., um 0.15 p. m., um 1.30 p. m., von 2.00 bis 2.45 p. m., von 3.00 bis 3.35 p. m. WNW und 3.00 bis 3.35 p. m. SSW.
- 8. V. von 3.17 bis 3.23 p. m.
- 9. - von 3.32 bis 3.51 p. m.
- 21. - (2) von 3.15 bis 4.48 p. m. und 5.18 bis 5.31 p. m.
- 22. V. (2) von 0.59 bis 1.06 p. m. und 4.37 bis 4.44 p. m.
- 3. VII. (2) von 0.29 bis 0.33 p. m. und 2.59 bis 3.18 p. m.
- 5. VII. (3) von 4.31 bis 5.12 p. m., von 5.51 bis 6.17 p. m. und 6.55 bis 7.05 p. m.

- 17. VII. von 3.05 bis 5.13 p. m.
- 18. - (5) von 0.48 bis 1.17 p. m., von 1.13 bis 1.58 p. m., von 2.07 bis 2.47 p. m., von 3.50 bis 4.13 p. m. und 5.25 bis 5.45 p. m.
- 25. VII. von 7.58 bis 8.36 p. m.
- 29. - (2) von 9.58 bis 10.17 a. m. und 5.46 bis 5.47 p. m.
- 2. VIII. (3) von 3.52 bis 4.28 p. m., von 4.32 bis 5.20 p. m. und 5.36 bis 6.10 p. m.
- 3. VIII. von ca. 2.00 bis 2.41 a. m.
- 5. - von ? bis 5.02 a. m.
- 6. - von 6.00 bis 7.30 p. m.
- 7. - (3) von 3.33 bis 5.18 p. m., von 9.02 bis 9.20 p. m. und 9.16 p. m. bis 1.00 a. m.
- 11. VIII. von 5.57 bis 5.58 p. m.
- 13. - (3) von 1.05 bis 1.54 p. m., von 2.36 bis 3.05 p. m. und 5.02 bis 5.38 p. m.
- 14. VIII. von 5.17 bis 5.21 p. m.
- 20. - (2) von 2.00 bis 3.00 a. m. und 2.52 bis 3.34 p. m.
- 11. IX. (2) von 7.50 bis 8.16 a. m. und 8.18 bis 8.23 a. m.
- 1. X. von 3.09 bis 3.32 p. m.
- 2. - von 2.34 bis 2.36 p. m.

96. Oelsnitz i. E.: 468. 8. 2:

- 20. I. um ca. 1.30 p. m.
- 26. - um 3.30 p. m.
- 18. III. von 6.00 bis 6.15 a. m.
- 23. IV. um 7.00 p. m.
- 5. V. (2) von 0.04 bis 1.30 p. m. und 7.00 bis 10.00 p. m.
- 9. V. von 11.00 a. m. bis 1.15 p. m.
- 11. - von 4.30 bis 11.30 p. m.
- 13. - von 1.00 bis 3.00 p. m.
- 19. - von 9.30 bis 12.00 p. m.
- 20. - von 0.40 bis 2.00 p. m.
- 21. - (2) von 11.30 a. m. bis 2.00 p. m. und 4.15 bis 11.30 p. m.
- 22. V. von 11.00 a. m. bis 7.30 p. m.
- 26. V. von 5.15 bis ca. 6.00 a. m.
- 6. VI. um 0.40 p. m.
- 17. - von 10.00 bis 12.00 p. m.
- 18. - von 4.35 bis 4.55 p. m.
- 23. - von 1.55 bis 2.00 p. m.
- 3. VII. von 2.45 p. m. bis ?
- 4. - von 11.45 a. m. bis ?
- 5. - von 2.40 bis 3.20 p. m.
- 10. - von 0.30 p. m. bis ?
- 17. - von 0.00 bis 4.00 p. m.
- 29. - (2) von 9.00 bis 9.15 a. m. und 1.00 bis 1.45 p. m.
- 2. VIII. (2) von 4.55 p. m. bis ? und ca. 10.00 p. m. bis 2.00 a. m.
- 5. VIII. von 8.30 p. m. bis ?
- 6. - (2) gegen 5.00 a. m. und 2.15 bis ca. 5.00 p. m.
- 7. VIII. von 1.30 bis ca. 7.00 p. m.
- 13. - zwischen 0.00 und 6.00 a. m.
- 19. - zwischen 0.00 und 6.00 a. m.

98. Wechselburg: 415. 9. 10:

- 16. IV. (2) von 3.00 bis 3.30 p. m. und 5.15 bis 5.45 p. m.
- 19. IV. von 5.00 bis 7.00 p. m.
- 25. - von 5.30 bis 6.45 p. m.
- 5. V. (2) von 1.15 bis 2.15 p. m. und 5.20 bis 5.30 p. m.

- 11. V. (2) von 4.30 bis 6.00 p. m. und 7.00 bis 11.30 p. m.
- 13. V. von 2.15 bis 4.30 p. m.
- 19. - von 0.30 bis 2.00 p. m.
- 20. - von 1.30 bis 3.00 p. m.
- 21. - (3) von 11.45 a. m. bis 1.30 p. m., von 4.00 bis 4.45 p. m. und 7.00 bis 10.00 p. m.
- 22. V. von 5.15 bis 8.00 p. m.
- 26. - von 4.15 bis 5.00 a. m.
- 6. VI. von 2.00 bis 2.45 p. m.
- 7. - von 1.00 bis 2.30 p. m.
- 18. - von 4.00 bis 4.15 p. m.
- 23. - von 1.45 bis 2.00 p. m.
- 3. VII. von 3.00 bis 3.15 p. m.
- 5. - von 2.00 bis 3.00 p. m.
- 10. - von 0.15 bis 0.30 p. m.
- 17. - von 1.15 bis 2.45 p. m.
- 24. - von 3.30 bis 4.00 p. m.
- 25. - von 6.30 bis 7.00 p. m.
- 29. - (2) von 9.15 bis 10.00 a. m. und 1.45 bis 2.00 p. m.
- 2. VIII. von 9.00 p. m. bis 2.00 a. m.
- 5. VIII. von 8.30 bis 11.30 p. m.
- 6. - von 1.15 bis 5.30 p. m.
- 7. - von 4.30 bis 12.00 p. m.
- 11. - von 3.30 bis 5.00 p. m.
- 13. - von 3.00 bis 5.00 p. m.
- 14. - von 2.00 bis 4.00 p. m.
- 19. - (2) von 6.00 bis 7.00 a. m. und 3.30 bis 4.00 p. m.
- 20. VIII. von 0.30 bis 2.30 a. m.
- 11. IX. von 7.00 bis 7.45 a. m.

102. Puschwitz: 393. 10. 10:

- 13. V. von 5.00 bis 6.00 p. m.
- 22. - von 3.00 bis 5.00 p. m.
- 11. VIII. von 6.30 bis 9.00 p. m.

107. Erlbach: 493. 1. 8:

- 19. III. von 2.20 bis 2.35 p. m.
- 5. V. von 1.20 bis 8.50 p. m.
- 9. - von 10.30 a. m. bis 4.00 p. m.
- 11. V. von 3.15 bis 7.00 p. m.
- 21. - von 0.30 bis 3.00 p. m.
- 22. - von 2.45 bis 5.30 p. m.
- 7. VI. von 2.20 bis 4.40 p. m.
- 17. VII. von 11.15 a. m. bis 2.10 p. m.
- 2. VIII. (2) von 1.40 bis 4.00 p. m. und 9.40 bis 11.40 p. m.
- 5. VIII. von 7.00 bis 10.00 p. m.
- 6. - von 5.20 bis 6.30 p. m.
- 7. - (2) von 0.00 bis 1.30 a. m. und 2.10 bis 6.00 p. m.
- 9. VIII. nachmittags.
- 11. - nachmittags.
- 20. - nachmittags.
- 27. - nachmittags.
- 11. IX. von 5.40 bis 6.45 a. m.

108. Kottenheide: 493. 1. 5:

- 18. III. von 2.10 bis 4.00 p. m.
- 16. IV. von 2.00 bis 3.30 p. m.
- 9. V. (2) von 10.15 bis 11.50 a. m. und 2.00 bis 3.10 p. m.
- 11. V. von 3.15 bis 7.40 p. m.
- 20. - (2) von 0.15 bis 5.30 p. m. und 4.30 bis 5.30 p. m.
- 21. V. von 0.05 bis 2.40 p. m.
- 22. - von 4.50 bis 8.00 p. m.
- 23. - von 0.40 bis 1.30 p. m.

- 26. V. von 7.00 bis 7.35 a. m.
- 6. VI. von 11.10 bis 11.40 a. m.
- 18. - von 4.05 bis 4.30 p. m.
- 3. VII. von 2.30 bis 2.40 p. m.
- 5. - von 2.15 bis 3.05 p. m.
- 16. - von 3.30 bis 4.40 p. m.
- 17. - von 11.00 a. m. bis 2.00 p. m.
- 11. IX. (2) von 5.20 bis 6.20 a. m. und 7.40 bis 9.00 a. m.
- 20. X. von 5.40 bis 9.50 a. m.

109. Tannenbergesthal: **493.** 3. 3:

- 19. III. von 2.30 bis 2.45 p. m.
- 5. V. von 4.25 bis 7.30 p. m.
- 9. - (2) von 10.35 a. m. bis 0.30 p. m. und 2.25 bis 4.00 p. m.
- 13. V. von 0.50 bis 3.15 p. m.
- 20. - von 0.15 bis 1.00 p. m.
- 21. - von 0.40 bis 2.30 p. m.
- 5. VII. von 2.15 bis 2.53 p. m.
- 16. - von 3.10 bis 4.20 p. m.
- 17. - von 11.55 a. m. bis 1.30 p. m.
- 2. VIII. (2) von 3.10 bis 3.50 p. m. und 10.00 p. m. bis gegen 2.00 a. m.
- 5. VIII. von 6.30 bis 9.45 p. m.
- 7. - von 0.50 bis 3.35 p. m.
- 30. - von 4.50 bis 5.20 p. m.
- 11. IX. von 7.10 bis 8.40 a. m.

110. Eich: **468.** 1. 8:

- 9. V. von 10.20 a. m. bis 1.50 p. m.
- 10. V. von 4.00 bis 9.00 p. m.
- 20. - von 0.15 bis 7.00 p. m.
- 3. VII. von 2.30 bis 2.40 p. m.
- 9. - von 2.15 bis 3.25 p. m.
- 17. - von 11.30 a. m. bis 4.00 p. m.
- 29. VII. von 8.30 bis 8.50 a. m.
- 5. VIII. von 7.30 bis 12.00 p. m.
- 6. - von 0.50 bis 1.50 p. m.
- 11. IX. von 6.00 bis 8.00 a. m.
- 1. X. von 1.45 bis 2.20 p. m.

112. Langenbernsdorf: **467.** 10. 1:

- 5. V. von 10.20 a. m. bis ?
- 11. - von 5.20 p. m. bis ?
- 20. - von 5.12 bis 6.00 p. m.
- 21. - von 5.25 bis 9.10 p. m.
- 26. - von 4.00 bis 5.10 a. m.
- 5. VII. von 1.55 bis 2.15 p. m.
- 17. - von 11.40 a. m. bis 1.10 p. m.
- 29. VII. von 0.25 bis 1.30 p. m.
- 2. VIII. von 4.10 bis 6.30 p. m.
- 3. - gegen Morgen.
- 6. - (2) von 0.35 bis 2.15 p. m. und 4.05 bis 5.20 p. m.
- 7. VIII. von 4.10 bis 8.20 p. m.

114. Breitenbrunn: **493.** 9. 1:

- 5. V. von 7.30 bis 9.30 p. m.
- 9. - von 8.00 a. m. bis 5.00 p. m.
- 11. - von 6.00 bis 10.30 p. m.
- 13. - von 3.30 bis 4.30 p. m.
- 20. - von 1.00 bis 3.00 p. m.
- 21. - von 1.00 bis 7.00 p. m.
- 22. - von 1.30 bis 7.00 p. m.
- 18. VII. von 10.00 a. m. bis 4.00 p. m.

- 2. VIII. von 8.00 p. m. bis 2.00 a. m.
- 5. VIII. von 10.00 a. m. bis 10.00 p. m. (mit Unterbrechung).
- 6. VIII. von 9.30 bis 12.00 p. m.
- 7. - von 11.30 p. m. bis 3.00 a. m.
- 19. VIII. von 11.00 p. m. bis 3.00 a. m.
- 1. X. von 1.00 bis 2.00 p. m.

116. Crottendorf: **469.** 2. 10:

- 20. I. um 2.12 p. m.
- 23. - um 5.10 p. m.
- 19. III. von 6.10 bis 6.20 a. m.
- 18. IV. von 2.30 bis 3.15 p. m.
- 5. V. (2) um 0.14 p. m. und 5.29 bis 8.35 p. m.
- 9. V. von 9.51 a. m. bis 0.16 p. m.
- 11. - (2) von 3.25 bis 6.30 p. m. und 8.20 bis 10.00 p. m.
- 21. V. von 2.30 bis 6.30 p. m.
- 22. - (3) von 1.16 bis 2.30 p. m., von 4.50 bis 6.45 p. m. und 7.20 bis 8.15 p. m.
- 6. VI. (2) von 0.00 bis 00.5 p. m. und 6.30 bis 7.20 p. m.
- 7. VI. von 2.27 bis 2.31 p. m.
- 5. VII. (2) von 2.50 bis 3.00 a. m. und 3.00 bis 3.30 p. m.
- 17. VII. von 1.45 bis 4.50 p. m.
- 2. VIII. (2) von 3.20 bis 3.55 p. m. und 3.50 bis 5.00 p. m.
- 5. VIII. von 7.10 bis 9.15 p. m.
- 6. - von 11.15 p. m. bis 1.10 a. m.
- 7. VIII. (2) von 11.40 a. m. bis 1.00 p. m. und 2.50 bis 4.40 p. m.
- 20. VIII. von 2.35 bis 2.54 p. m.

117. Tellerhäuser: **494.** 2. 3:

- 5. V. von 5.30 bis 8.15 p. m.
- 9. - von 10.15 bis 11.45 a. m.
- 11. - (2) von 4.00 bis 6.00 p. m. und 8.00 bis 10.00 p. m.
- 21. V. von 3.00 bis 6.00 p. m.
- 22. - (2) von 2.00 bis 2.45 p. m. und 5.00 bis 7.00 p. m.
- 17. VII. von 2.05 bis 2.55 p. m.
- 2. VIII. von 11.30 p. m. bis 1.00 a. m.
- 5. VIII. von 8.00 bis 9.30 p. m.
- 6. - von 11.00 bis 12.00 p. m.
- 7. - (2) von 0.00 bis 1.00 p. m. und 10.30 p. m. bis 1.00 a. m.

118. Elterlein: **469.** 1. 7:

- 9. V. von 11.00 a. m. bis 0.50 p. m.
- 11. V. von 8.15 bis 9.30 p. m.
- 21. - von 2.30 bis 2.38 p. m.
- 17. VII. von 0.15 bis 3.10 p. m.
- 5. VIII. von 8.55 bis 9.20 p. m.
- 6. - von 11.00 p. m. bis 2.00 a. m.
- 7. VIII. von 0.50 bis 6.40 p. m.

119. Jöhstadt: **469.** 6. 10:

- 5. V. von 6.30 bis 8.00 p. m.
- 9. - von 10.15 a. m. bis 1.50 p. m.
- 11. V. von 3.30 bis 7.20 p. m.

- 21. V. von 2.50 bis 6.10 p. m.
- 17. VII. von 0.30 bis 4.00 p. m.
- 3. VIII. von 0.30 bis 1.20 a. m.
- 5. - von 8.30 bis 10.30 p. m.
- 6. - von 11.15 p. m. bis 0.30 a. m.
- 7. - von 0.10 bis 10.45 p. m.
- 20. - von 10.50 bis 2.50 a. m.

120. Rückerswalde: **469.** 7. 6:

- 20. I. von 2.10 bis 2.35 p. m.
- 18. III. von 6.00 bis 6.10 a. m.
- 19. - von 5.45 bis 6.00 p. m.
- 18. IV. von 2.45 bis 4.45 p. m.
- 19. - (2) von 10.40 bis 11.30 a. m. und 1.55 bis 5.00 p. m.
- 5. V. von 6.15 bis 9.45 p. m.
- 9. - von 10.00 bis 11.50 a. m.
- 11. - von 3.15 bis 10.55 p. m.
- 13. - von 3.00 bis 5.10 p. m.
- 21. - von 3.55 bis 7.00 p. m.
- 22. - (2) von 0.30 bis 2.00 p. m. und 6.45 bis 8.48 p. m.
- 6. VI. (2) von 2.00 bis 2.30 p. m. und 6.43 bis 8.00 p. m.
- 18. VI. von 5.00 bis 8.00 p. m.
- 23. - von 2.08 bis 2.16 p. m.
- 3. VII. von 1.35 bis 1.50 p. m.
- 5. - von 3.15 bis 3.45 p. m.
- 17. - von 1.00 bis 4.00 p. m.
- 18. - von 2.30 bis 3.15 p. m.
- 29. - von 9.00 bis 9.25 a. m.
- 2. VIII. von 3.20 bis 7.45 p. m.
- 3. - von 0.01 bis 1.45 a. m.
- 5. - von 8.00 bis 10.00 p. m.
- 6. - von 11.15 p. m. bis 1.00 a. m.
- 7. VIII. von 0.01 bis 9.00 p. m.
- 9. - von 11.00 a. m. bis 2.15 p. m.
- 13. VIII. von 2.00 bis 2.30 p. m.
- 20. - (2) von 2.15 bis 2.50 a. m. und 2.45 bis 3.00 p. m.
- 11. IX. (2) von 5.45 bis 6.30 a. m. und 8.10 bis 8.15 a. m.
- 1. X. von 2.45 p. m. bis ?

121. Kriegswald: **469.** 10. 7:

- 18. IV. von 2.00 bis 4.15 p. m.
- 19. - (4) um 10.30 a. m., um 1.30 p. m., um 4.00 p. m. und 4.50 bis 6.00 p. m.
- 5. V. (3) von 11.15 a. m. bis gegen 2.00 p. m., von ca. 4.00 bis ca. 5.00 p. m. und ca. 6.30 bis 8.30 p. m.
- 9. V. (2) von 10.00 bis 11.30 a. m. und 1.15 bis 2.30 p. m.
- 11. V. von 5.30 bis 7.30 p. m.
- 13. - von 3.10 bis 3.55 p. m.
- 21. - von 3.45 bis 6.15 p. m.
- 6. VI. von 7.35 bis 7.45 p. m.
- 23. - um 3.30 p. m.
- 3. VII. von 1.45 bis 2.00 p. m.
- 5. - um 3.05 a. m.
- 17. - von 1.30 bis 4.30 p. m.
- 2. VIII. von 7.00 bis 7.40 p. m.
- 3. - von 0.30 bis 2.00 a. m.
- 5. - von 8.00 bis 10.30 p. m.
- 6. - von 11.45 p. m. bis 1.00 a. m.
- 7. VIII. von 0.00 bis 9.00 p. m.
- 9. - von 10.30 bis 11.00 a. m.
- 20. - (2) von 2.00 bis 3.31 a. m. und 2.45 bis 3.15 p. m.
- 11. IX. von 5.30 bis 6.30 a. m.

131. Rossau: **442.** 5. 1:

- 16. IV. von 3.30 bis 4.50 p. m.
- 11. V. von 6.00 bis 11.40 p. m.
- 13. - von 2.25 bis 4.00 p. m.
- 19. - von 0.05 bis 0.30 p. m.
- 21. - von 11.40 a. m. bis 1.10 p. m.
- 22. V. (2) von 10.20 a. m. bis 0.30 p. m. und 5.00 bis 7.50 p. m.
- 7. VI. von 3.00 bis 5.00 p. m.
- 23. - von 1.00 bis 2.30 p. m.
- 5. VII. von 1.00 bis 3.00 p. m.
- 17. - von 1.20 bis 2.30 p. m.
- 25. - von 6.30 bis 7.50 p. m.
- 29. - von 9.00 bis 10.30 a. m.
- 2. VIII. von 9.30 p. m. bis 0.40 a. m.
- 6. VIII. von 0.30 bis 1.50 p. m.
- 7. - (3) von 2.30 bis 4.25 p. m., von 4.50 bis 7.00 p. m. und 9.30 p. m. bis 0.40 a. m.

138. Markersbach: **444.** 4. 7:

- 20. I. von 3.10 bis 3.15 p. m.
- 16. IV. von 9.45 bis 9.48 p. m.
- 18. - von 2.50 bis 4.20 p. m.
- 19. - von 2.15 bis 3.35 p. m.
- 25. - von 7.10 bis 7.20 p. m.
- 5. V. um 2.20 p. m.
- 9. - von 4.30 bis 4.40 p. m.
- 13. - von 5.35 bis 6.30 p. m.
- 20. - von 10.30 bis 10.40 p. m.
- 21. - (2) von 0.30 bis 0.45 p. m. und 4.00 bis 4.45 p. m.
- 22. V. (4) von 11.55 bis 12.00 a. m., von 4.20 bis 6.35 p. m. SSO—SSW, von 4.40 bis 6.30 p. m. O—SSW und 4.50 bis 6.45 p. m. OSO—SSW.
- 7. VI. von 0.20 bis 0.30 p. m.
- 18. - nachmittags.
- 19. - von 4.50 bis 4.55 p. m.
- 5. VII. von 4.30 bis 8.15 p. m.
- 17. - von 3.45 bis 5.30 p. m.
- 18. - von 0.30 bis 5.45 p. m.
- 25. - von 8.15 bis 9.15 p. m.
- 29. - von 10.20 bis 10.50 a. m.
- 2. VIII. (2) von 4.30 bis 7.00 p. m. und 4.45 bis 6.45 p. m.
- 5. VIII. (2) von 4.50 bis 5.50 a. m. und 7.30 bis 8.45 a. m.
- 7. VIII. (2) von 3.00 bis 5.30 p. m. und 8.30 bis 11.00 p. m.
- 13. VIII. (2) von 11.55 a. m. bis 0.30 p. m. und 1.05 bis 3.30 p. m.
- 20. VIII. (2) von 2.30 bis 4.30 a. m. und 3.30 bis 4.15 p. m.
- 11. IX. von 7.00 bis 8.40 a. m.
- 1. X. von 3.00 bis 3.50 p. m.

139. Cunnersdorf: **444.** 6. 5:

- 20. I. von 3.00 bis 3.01 p. m.
- 18. IV. von 3.00 bis 4.30 p. m.
- 19. - (2) von 11.20 bis 11.55 a. m. und 2.30 bis 3.45 p. m.
- 25. IV. von 7.16 bis 7.20 p. m.
- 5. V. von 0.05 bis 4.00 p. m.
- 8. - von 2.50 bis 4.15 p. m.
- 9. - von 3.15 bis 4.10 p. m.
- 13. - von 5.15 bis 6.30 p. m.
- 21. - (2) von 0.30 bis 1.45 p. m. und 3.00 bis 5.30 p. m.

22. V. (2) von 2.45 bis 4.45 p. m. und 5.00 bis 6.50 p. m.
 7. VI. von 0.25 bis 0.40 p. m.
 18. - (2) von 2.04 bis 2.10 p. m. und 4.50 bis 4.55 p. m.
 19. VI. von 5.05 bis 5.10 p. m.
 3. VII. von 3.30 bis 3.40 p. m.
 5. - (3) von 5.00 bis 5.05 p. m., von 6.00 bis 7.30 p. m. und 7.35 bis 8.20 p. m.
 10. VII. von 0.45 bis 1.05 p. m.
 17. - von 3.45 bis 6.00 p. m.
 18. - (2) von 0.50 bis 1.45 p. m. und 2.25 bis 5.40 p. m.
 25. VII. von 8.10 bis 9.15 p. m.
 29. - (2) von 9.40 bis 10.30 a. m. und 5.45 bis 5.50 p. m.
 2. VIII. (2) von 4.00 bis 4.35 p. m. und 5.15 bis 6.35 p. m.
 5. VIII. von 7.45 bis 8.25 a. m.
 7. - von 3.30 bis 5.15 p. m.
 13. - (3) von 0.30 bis 2.15 p. m., von 2.20 bis 2.15 p. m. und 3.25 bis 3.50 p. m.
 20. VIII. (2) von 2.20 bis 2.50 a. m. und 3.10 bis 4.15 p. m.
 11. IX. von 7.45 bis 8.00 a. m.
 1. X. von 3.15 bis 3.50 p. m.

143. Steinigtwolmsdorf: **419.** 1. 8:

18. IV. von 3.20 bis 4.30 p. m.
 19. - von 11.30 a. m. bis 4.30 p. m.
 25. IV. von 5.00 bis 8.45 p. m.
 5. V. von 0.20 bis 0.30 p. m.
 8. - von 3.25 bis 5.00 p. m.
 13. - von 4.45 bis 6.30 p. m.
 21. - von 0.10 bis 5.30 p. m.
 22. - von 0.15 bis 5.00 p. m.
 6. VI. von 10.40 a. m. bis 5.00 p. m.
 12. VI. von 11.40 a. m. bis 1.00 p. m.
 18. VI. von 2.45 bis 4.00 p. m.
 3. VII. von 11.50 a. m. bis 4.30 p. m.
 4. VII. von 11.05 bis 12.00 a. m.
 10. - von 11.50 a. m. bis 1.45 p. m.
 18. VII. von 0.05 bis 5.00 p. m.
 24. - von 3.40 bis 5.00 p. m.
 25. - von 7.15 bis 8.15 p. m.
 2. VIII. (2) von 4.00 bis 7.30 p. m. und 9.30 bis 10.00 p. m.
 5. VIII. von 4.15 bis 8.50 a. m.
 7. - von 4.45 bis 5.10 p. m.
 8. - von 6.15 bis 6.45 p. m.
 19. - von 5.00 bis 5.30 p. m.
 20. - (2) von 2.30 bis 4.00 a. m. und 4.00 bis 4.45 p. m.
 11. IX. von 7.30 bis 8.30 a. m.
 1. X. von 3.45 bis 4.15 p. m.

144. Deutsch-Einsiedel: **470.** 4. 5:

25. IV. von 7.35 bis 7.55 p. m.
 5. V. (2) von 5.30 bis 6.20 p. m. und 8.00 bis 9.10 p. m.
 9. V. von 9.40 a. m. bis 2.30 p. m.
 11. - von 7.10 bis 11.40 p. m. beobachtet in Seiffen: **470.** 3. 5:
 21. V. von 4.00 bis 6.50 p. m.
 22. - von 11.45 a. m. bis 2.30 p. m.

6. VI. von 2.45 bis 3.00 p. m.
 3. VII. von 1.40 bis 2.45 p. m.
 17. - von 1.45 bis 4.25 p. m.
 18. - (2) von 0.10 bis 0.50 p. m. und 5.35 bis 6.13 p. m.
 2. VIII. (2) von 3.30 bis 6.10 p. m. und 7.12 bis 7.34 p. m.
 5. VIII. von 8.45 bis 9.45 p. m.
 6. - von 10.30 bis 12.00 p. m.
 7. - von 2.02 bis 7.15 p. m.

147. Schmiedeberg: **443.** 7. 7:

18. IV. von 2.13 bis 5.13 p. m.
 19. - (3) um 11.00 a. m., von ca. 2.00 bis ca. 4.00 p. m. und 4.00 bis 7.00 p. m.
 3. VII. von 0.30 bis ca. 3.00 p. m.
 17. - von 2.53 bis ca. 5.00 p. m.
 18. - von 0.18 bis 2.43 p. m.
 29. - von 9.57 bis 10.18 a. m.
 2. VIII. von 3.50 bis 5.10 p. m.
 3. - von 1.45 bis 2.30 a. m.
 7. - von 2.35 bis 5.45 p. m.
 11. IX. von 7.15 bis 8.45 a. m.

149. Mönchenfrei: **442.** 10. 7:

10. I. um 8.00 a. m.
 20. - um 2.00 p. m.
 23. - um 3.10 p. m.
 16. IV. von 5.00 bis 5.50 p. m.
 18. - von 3.05 p. m. bis ?
 19. - von 10.45 a. m. bis 5.00 p. m.
 5. V. von 11.30 a. m. bis 9.00 p. m. (mit Unterbrechung)
 9. V. von 10.00 a. m. bis 8.00 p. m.
 10. V. um 4.20 p. m.
 11. - von 3.50 bis 11.00 p. m.
 13. - von 3.25 bis 4.45 p. m.
 21. - von 11.00 a. m. bis 6.30 p. m.
 22. V. von 11.45 a. m. bis ?
 26. - um 6.10 a. m.
 6. VI. von 3.03 bis 4.50 p. m.
 18. - von 6.15 bis 6.45 p. m.
 23. - von 1.55 bis 3.00 p. m.
 3. VII. von 0.20 bis 1.50 p. m.
 5. - von 3.30 bis 5.10 p. m.
 17. - von 1.00 bis 4.40 p. m.
 18. - von 0.00 bis 6.00 p. m.
 24. - um 3.40 p. m.
 25. - um 7.20 p. m.
 29. - (2) von 9.20 bis 10.00 a. m. und 1.42 bis 5.50 p. m.

2. VIII. von 3.10 bis 4.30 p. m.
 3. - von 0.05 bis 1.45 a. m.
 6. - von 1.30 bis 6.45 p. m.
 7. - von 0.30 p. m. bis ?
 9. - gegen 0.30 p. m.
 11. - von 5.05 bis 5.25 p. m.
 13. - um 11.00 a. m.
 18. - um 1.45 p. m.
 20. - (2) um 2.45 a. m. und um 3.00 p. m.

11. IX. von 7.00 bis 11.00 a. m.
 1. X. von 2.30 bis 3.30 p. m.
 2. - um 2.15 p. m.

150. Beerwalde: **443.** 5. 5:

18. IV. von 0.00 bis 4.00 p. m.
 19. - von 0.10 bis 5.00 p. m.
 26. - um 8.00 p. m.

9. V. von 11.00 a. m. bis 1.00 p. m.
 11. V. nachmittags
 21. - von 11.00 a. m. bis 6.00 p. m.
 5. VII. von 4.00 bis 6.00 p. m.
 17. - von 2.50 bis 4.00 p. m.
 19. - von 4.00 bis 6.00 p. m.
 25. - von 9.45 bis 11.00 p. m.
 29. - von 11.00 bis 11.15 a. m.
 2. VIII. von 5.00 bis 8.00 p. m.
 6. - von 6.30 bis 7.30 p. m.
 7. - von 3.00 p. m. bis 1.00 a. m.
 13. VIII. von 1.35 bis 4.00 p. m.
 20. - von 3.00 bis 3.10 p. m.

152. Hirschbach: **443.** 9. 4:

8. V. von 2.00 bis 5.00 p. m.
 21. - von 3.00 bis 7.00 p. m. beobachtet in Dippoldiswalde: (**443.** 7. 5).
 26. von 6.15 bis 6.50 a. m.
 17. VII. von 4.00 bis 5.15 p. m.
 18. - von 1.50 bis 5.00 p. m.
 3. VIII. von 4.15 bis 6.00 p. m.
 7. - (2) von 4.50 bis 5.50 p. m. und 9.00 p. m. bis 2.00 a. m.

154. Altgeringswalde: **416.** 2. 7:

22. V. von 5.00 bis 6.50 p. m.
 18. VI. von 4.15 bis 4.55 p. m.
 23. - von 1.15 bis 1.45 p. m.
 3. VII. von 3.00 bis 4.00 p. m.
 5. - von 2.15 bis 4.30 p. m. beobachtet in Hoyersdorf: (**416.** 3. 8).
 10. VII. von 11.45 bis 11.55 a. m.
 17. - von 1.15 bis 4.00 p. m.
 24. - von 2.45 bis 3.45 p. m.
 2. VIII. von 10.00 bis 11.15 p. m.
 3. - von 12.00 nachts bis ?
 5. - von 9.45 bis 10.45 p. m.
 6. - (5) von 0.50 bis 2.05 p. m., von 2.50 bis 5.00 p. m., von 3.45 bis 4.00 p. m., von 5.00 bis 6.00 p. m. und 6.00 bis 7.45 p. m.
 7. VIII. (2) von 4.45 bis 8.00 p. m. und 9.05 p. m. bis ?
 11. VIII. von 3.45 bis 5.20 p. m.
 11. IX. von 6.15 bis 7.40 a. m.
 2. X. von 2.00 bis 2.20 p. m.

155. Rochlitzer Berg: **415.** 10. 9:

18. III. von 4.20 bis 8.10 a. m.
 16. IV. (2) von 2.30 bis 3.40 p. m. und 3.30 bis 5.40 p. m.
 18. IV. von 2.30 bis 4.20 p. m.
 19. - von 3.15 bis 4.50 p. m.
 23. - von 3.40 bis 5.20 p. m.
 5. V. von 0.00 bis 4.00 p. m.
 11. - (2) von 3.30 bis 5.50 p. m. und 6.40 bis 10.50 p. m.
 13. V. von 3.40 bis 6.10 p. m.
 19. - von 1.50 bis 3.40 p. m.
 20. - von 0.10 bis 2.30 p. m.
 21. - (3) von 0.00 bis 1.35 p. m., von 3.40 bis 5.20 p. m. und 6.30 bis 10.10 p. m.
 22. V. von 4.30 bis 8.00 p. m.
 7. VI. von 1.20 bis 3.10 p. m.
 18. - von 2.10 bis 3.05 p. m.
 23. - von 0.05 bis 2.30 p. m.

3. VII. von 3.00 bis 3.45 p. m.
 5. - von 2.50 bis 4.00 p. m.
 10. - von 0.07 bis 0.30 p. m.
 17. - von 2.35 bis 3.20 p. m.
 24. - von 2.40 bis 4.05 p. m.
 29. - (2) von 8.20 bis 9.20 a. m. und 1.00 bis 1.20 p. m.
 2. VIII. (2) von 2.30 bis 4.05 p. m. und 9.55 p. m. bis 0.10 a. m.
 3. VIII. nachmittags
 5. - von 7.05 bis 9.00 p. m.
 6. - (3) von 0.30 bis 2.00 p. m., von 3.40 bis 5.10 p. m. und 5.05 bis 5.50 p. m.
 7. VIII. von 3.30 bis 9.30 p. m.
 11. - von 2.40 bis 3.50 p. m.
 13. - nachmittags
 14. - von 2.10 bis 3.50 p. m.
 19. - nachmittags
 20. - nachmittags
 11. IX. von 5.40 bis 8.40 a. m.

156. Colditz: **415.** 10. 5:

23. IV. von 4.15 bis 4.30 p. m.
 5. V. (2) von 2.50 bis 4.30 p. m. und 5.10 bis 6.20 p. m.
 11. V. von 4.30 bis 9.00 p. m.
 13. - (2) von 2.30 bis 4.50 p. m. und 5.10 bis 6.00 p. m.
 19. V. von 11.55 a. m. bis 2.30 p. m.
 22. V. von 4.40 bis 7.10 p. m.
 6. VI. (2) von 3.45 bis 4.15 p. m. beobachtet in Leupahn: (**415.** 9. 7). und 7.30 bis 8.45 p. m.
 7. VI. (3) von 10.30 bis 11.40 a. m., von 0.30 bis 3.00 p. m. und 3.15 bis 4.00 p. m.
 23. VI. von 1.15 bis 2.35 p. m.
 17. VII. von 1.00 bis 3.00 p. m.
 6. VIII. von 1.15 bis 7.30 p. m.
 7. - von 4.10 bis 7.10 p. m.
 11. - von 3.45 bis 4.55 p. m.
 11. IX. von 6.20 bis 7.30 a. m.
 2. X. von 1.55 bis 2.20 p. m.

158. Flössberg: **415.** 6. 5:

13. V. von 3.50 bis 6.00 p. m.
 20. - von 1.50 bis 2.50 p. m.
 21. - von 6.35 bis 9.30 p. m.
 22. - von 6.00 bis 7.30 p. m.
 6. VI. von 3.10 bis 3.50 p. m.
 2. VIII. (2) von 2.00 bis 3.00 p. m. und 4.50 bis 6.10 p. m.
 6. VIII. von 1.30 bis 5.50 p. m.

161. Seidewitz: **416.** 1. 4:

23. IV. von 4.00 bis 5.00 p. m.
 19. V. von 1.00 bis 1.45 a. m.
 20. - von 2.50 bis 3.25 a. m.
 22. - von 4.00 bis 6.00 p. m.
 7. VIII. von 5.30 bis 6.45 p. m.
 13. - von 2.30 p. m. bis ?
 20. - von 1.15 bis 2.00 a. m.
 2. X. um 1.40 p. m.

163. Naunhof: **390.** 6. 10:

23. IV. von 4.18 bis 4.30 p. m.
 3. V. um 1.30 p. m.
 5. - (2) von 2.55 bis 4.30 p. m. und 4.05 bis 5.15 p. m.

- 13. V. (3) von 2.40 bis 3.30 p. m., von ca. 4.00 bis 5.00 p. m. und 5.30 bis 6.45 p. m.
- 19. V. von 1.40 bis gegen 3.00 p. m.
- 20. - von 2.30 bis 4.15 p. m.
- 21. - von 6.58 bis 9.10 p. m.
- 22. - nachmittags.
- 23. VI. von 0.30 bis 0.55 p. m.
- 2. VIII. (2) von 5.25 bis 6.05 p. m. und ca. 10.30 bis ca. 11.30 p. m.
- 6. VIII. von 0.45 bis 6.25 p. m.
- 7. - von 6.30 bis 9.15 p. m.
- 11. - von 4.10 bis 5.00 p. m.
- 11. IX. von 6.00 bis 6.35 a. m.

164. Hohburg: 390. 10. 4:

- 5. V. von 3.15 bis 4.45 p. m.
- 11. - von 3.00 bis 10.15 p. m.
- 13. - von 2.45 bis 6.00 p. m.
- 18. - von 0.05 bis 3.45 p. m.
- 20. - von 2.30 bis 4.20 p. m.
- 17. VI. von 8.30 bis?
- 18. - um 4.25 p. m.
- 19. - um 4.00 p. m.
- 23. - von 0.55 bis 1.35 p. m.
- 3. VII. von 3.30 p. m. bis?
- 5. - von 2.30 bis 3.40 p. m.
- 10. - von 11.00 bis 11.10 a. m.
- 17. - von 3.00 bis 3.20 p. m.
- 23. - von 2.30 bis 3.30 p. m.
- 2. VIII. (2) von 3.00 bis 6.20 p. m. und zwischen 10.00 und 11.00 p. m.
- 6. VIII. von 1.50 bis 8.00 p. m.
- 7. - von 4.00 bis 9.00 p. m.
- 11. - von 4.30 bis 5.05 p. m.
- 20. - von 1.50 bis 2.50 a. m.
- 11. IX. von 5.20 bis 6.15 a. m.

166. Reudnitz: 391. 5. 4:

- 18. III. von 6.15 bis 6.40 a. m.
- 23. IV. von 4.00 bis 5.50 p. m.
- 5. V. von 2.30 bis 5.00 p. m.
- 11. - (4) von 2.45 bis 4.00 p. m., von 5.50 bis 6.30 p. m., von 7.20 bis 9.00 p. m. und 8.40 bis 11.00 p. m.
- 19. V. von 1.40 bis 3.00 p. m.
- 20. - von 2.00 bis 4.00 p. m.
- 21. - von 5.00 bis 8.00 p. m.
- 22. - von 1.30 bis 7.50 p. m.
- 6. VI. von 10.45 bis 11.30 a. m.
- 3. VII. (2) von 2.45 bis 5.20 p. m. und 7.30 bis 8.00 p. m.
- 10. VII. von 0.15 bis 0.50 p. m.
- 24. - (2) von 1.00 bis 2.30 p. m. und 6.00 p. m. bis?
- 2. VIII. (2) von 4.40 bis 6.30 p. m. und 9.00 bis 11.30 p. m.
- 6. VIII. (2) von 1.00 bis 5.00 p. m. und 7.00 bis 9.30 p. m.
- 8. VIII. von 4.20 bis 11.00 p. m.
- 13. - (2) von 10.00 bis 10.30 a. m. und 2.20 bis 2.50 p. m.
- 11. IX. von 5.00 bis 5.40 a. m.

167. Graupa: 418. 2. 10:

- 18. IV. von 2.50 bis 5.45 p. m.
- 19. - von 11.15 a. m. bis?
- 13. V. von 5.05 bis 6.20 p. m.
- 5. VII. von 4.30 bis 5.20 p. m.
- 18. - von 0.30 bis 4.25 p. m.

- 29. VII. von 10.10 bis 10.45 a. m.
- 2. VIII. von 3.48 bis 5.58 p. m.
- 13. - von 0.55 bis 2.22 p. m.
- 20. - von 3.25 bis 4.00 p. m.

168. Ullersdorf: 418. 2. 7:

- 25. IV. um 4.52 p. m.
- 5. V. (2) von 1.40 bis 2.00 p. m. und 4.40 bis 4.50 p. m.
- 12. VI. um 11.45 a. m. beobachtet in Bühlau (417. 10. 8).
- 18. V. von 1.00 p. m. bis?
- 19. - von 4.30 p. m. bis?
- 5. VII. von 4.15 bis 4.55 p. m.
- 17. - von 4.35 bis 5.35 p. m.
- 18. - (2) von 2.00 bis 3.30 p. m. und 4.10 bis 4.25 p. m.
- 7. VIII. (5) von 3.40 bis 4.40 p. m., von 7.30 bis 8.40 p. m., von 8.40 bis ca. 10.15 p. m., von ca. 10.15 bis ca. 11.00 p. m. und gegen 11.00 p. m.

169. Fischbach: 418. 4. 7:

- 18. IV. von 3.35 bis 5.40 p. m.
- 19. - von 0.55 bis 2.17 p. m.
- 8. V. (2) von 3.45 bis 4.30 p. m. und 4.25 bis 6.00 p. m.
- 11. V. von 8.35 bis 12.00 p. m.
- 13. - von 3.51 bis 8.05 p. m.
- 20. - von 7.15 bis 9.11 p. m.
- 21. - von 4.10 bis 5.30 p. m.
- 6. VI. von 0.49 bis 3.40 p. m.
- 18. - von 1.00 bis 1.15 p. m.
- 5. VII. von 4.32 bis 6.10 p. m.
- 17. - von 2.52 bis 4.23 p. m.
- 18. - von 1.09 bis 5.17 p. m.
- 22. - von 10.22 bis 11.12 a. m.
- 2. VIII. von 3.40 bis 5.07 p. m.
- 4. - von 2.30 bis 3.08 p. m.
- 5. - von 8.51 bis 10.07 a. m.
- 6. - (2) von 5.45 bis 8.02 p. m. SW—WNW und 6.00 bis 7.01 p. m. W—SE.
- 7. VIII. (5) von 3.57 bis 5.49 p. m., von 4.50 bis 6.02 p. m., von 6.30 bis 9.05 p. m., von 7.12 p. m. bis? und 8.30 p. m. bis 0.30 a. m.

- 11. VIII. von 5.07 bis 8.10 p. m.
- 11. IX. von 5.32 bis 8.10 p. m.

170. Kleinröhrsdorf: 418. 3. 5:

- 18. VI. von 2.20 bis 3.45 p. m.
- 3. VII. von 3.32 bis 4.10 p. m.
- 17. - von 5.00 bis 6.05 p. m.
- 18. - von 0.40 bis 4.20 p. m.
- 7. VIII. (2) von 3.45 bis 4.40 p. m. und 7.35 bis 12.00 p. m.

171. Langebrück: 418. 1. 5:

- 18. IV. von 4.20 p. m. bis?
- 19. - von 2.30 p. m. bis?
- 5. V. von 1.45 p. m. bis?
- 18. VI. von 3.15 bis 3.30 p. m.

172. Halbendorf: 394. 5. 9:

- 6. VI. von 11.20 a. m. bis 0.30 p. m.
- 12. VI. von 0.00 bis 1.05 p. m.
- 10. VII. von 1.10 bis 1.40 p. m.
- 17. - von 5.40 bis 6.30 p. m.
- 24. - von 3.00 bis 5.15 p. m.

- 31. VII. von 3.00 bis 3.20 p. m.
- 7. VIII. von 3.55 bis 4.35 p. m.
- 13. - von 6.15 bis 7.40 p. m.
- 15. - von 2.20 bis 3.10 p. m.
- 20. - (2) von 5.08 bis 5.50 a. m. und 7.00 bis 7.30 a. m.

175. Okrilla: 418. 1. 3:

- 18. IV. von 4.00 bis 7.00 p. m.
- 19. - von 11.00 bis ca. 3.00 p. m.
- 23. - von 5.40 bis 6.00 p. m.
- 25. - von 4.53 bis 5.10 p. m.
- 5. V. von 0.25 bis ca. 6.20 p. m.
- 8. - von 4.30 bis ca. 5.00 p. m.
- 13. - von 5.07 bis ca. 6.45 p. m.
- 19. - von 10.45 a. m. bis 2.00 p. m.
- 20. V. von ca. 11.00 bis ca. 11.30 p. m.
- 21. V. (2) von 2.05 bis 4.45 p. m. und 2.05 bis 5.40 p. m.
- 22. V. von 4.35 bis 6.50 p. m.
- 6. VI. von 0.00 bis ca. 0.25 p. m.
- 18. - (3) um 0.55 p. m., von 2.10 bis 2.40 p. m. und 3.00 bis 3.30 p. m.
- 19. VI. von 4.45 bis 4.50 p. m.
- 5. VII. von 4.05 bis 5.10 p. m.
- 10. - von 11.00 bis 11.25 a. m.
- 17. - von 4.00 bis 6.15 p. m.
- 18. - von 1.40 bis ca. 6.00 p. m.
- 25. - von ca. 5.00 bis ca. 8.00 p. m.
- 29. VII. von ca. 10.00 bis ca. 11.00 a. m.
- 2. VIII. von 4.00 bis ca. 8.00 p. m.
- 7. - von 3.15 bis ca. 12.00 p. m.
- 11. - von 5.00 bis 7.30 p. m.
- 13. - von 10.00 a. m. bis 1.30 p. m.
- 11. IX. von 6.30 bis 7.50 a. m.

176. Moritzburg: 417. 7. 4:

- 18. IV. von 4.10 p. m. ?
- 19. - (2) von 11.05 a. m. bis 1.35 p. m. und 1.20 bis 2.25 p. m.
- 5. V. (3) von 0.55 bis 1.00 p. m., von 3.15 bis 4.40 p. m. und 4.15 bis 7.15 p. m.
- 13. V. von 4.20 bis 6.15 p. m.
- 19. - von 11.52 a. m. bis 0.48 p. m.
- 20. V. von 1.36 bis 3.20 p. m.
- 23. VI. von 3.06 bis 3.15 p. m.
- 3. VII. von 3.00 bis 3.20 p. m.
- 8. - von 3.34 bis 3.57 p. m.
- 10. - von 11.58 a. m. bis 0.09 p. m.
- 17. VII. von 3.20 bis 4.20 p. m.
- 18. - von 1.16 bis 3.52 p. m.
- 3. VIII. von 3.00 bis 5.30 p. m.
- 4. - von 1.10 bis 2.15 a. m.
- 7. - (2) von 2.25 bis 5.25 p. m. und 6.15 p. m. bis 0.55 a. m.
- 11. VIII. (2) von 4.05 bis 5.30 p. m. und 6.40 bis 7.12 p. m.
- 13. VIII. (2) von 9.30 bis 9.55 a. m. und 10.15 bis 10.45 a. m.
- 11. IX. von 5.10 bis 7.50 a. m.

179. Würschnitz: 417. 10. 1:

- 18. IV. von 4.50 p. m. bis ?
- 19. - von 0.30 p. m. bis ?

- 5. V. von 0.45 p. m. bis ?
- 6. - gegen 4.00 p. m.
- 11. - gegen Mitternacht.
- 13. - um 5.15 p. m.
- 21. - von 2.15 p. m. bis ?
- 22. - von 4.50 p. m. bis ?
- 18. VI. von 0.55 bis 2.30 p. m.

182. Grosszscheпа: 390. 9. 4:

- 5. V. von 2.50 bis 4.00 p. m.
- 11. - von 3.00 bis 10.00 p. m.
- 13. - von 2.30 p. m. bis ?
- 20. - von 2.30 bis 4.00 p. m.
- 22. - von 3.30 bis ca. 6.00 p. m.
- 24. VII. von 2.30 bis 2.45 p. m.
- 25. - von 5.30 bis 6.00 p. m.
- 2. VIII. von 5.15 bis 6.15 p. m.
- 6. - von 3.30 bis 5.20 p. m.
- 7. - von 7.00 bis nach 8.00 p. m.
- 20. VIII. von 1.30 a. m. bis ?

184. Oberoderwitz: 445. 8. 2:

- 20. I. von 3.15 bis 3.35 p. m.
- 18. IV. von 3.15 bis 4.35 p. m.
- 20. - um 10.40 a. m.
- 25. - von 7.50 bis 11.00 p. m.

187. Penig: 441. 8. 3:

- 5. V. von 0.30 p. m. bis ?
- 11. - von 4.00 bis 5.20 p. m.
- 21. - von 11.30 a. m. bis 2.30 p. m.
- 22. V. von 6.00 bis 9.00 p. m.
- 26. - von 4.40 bis 5.45 a. m.
- 2. VI. von 1.15 p. m. bis ?
- 6. - von 2.30 bis 3.35 p. m.
- 18. - von 5.45 bis 6.15 p. m.
- 3. VII. von 3.00 p. m. bis ?
- 5. - von 2.25 bis 3.35 p. m.
- 17. - von 1.40 bis 2.15 p. m.
- 2. VIII. von 4.25 bis 4.55 p. m.
- 6. - (3) von 1.05 bis 2.05 p. m., von 3.15 bis 4.25 p. m. und 5.00 bis ca. 5.50 p. m.
- 7. VIII. (3) von 0.15 bis 1.10 a. m., von 4.50 bis 7.15 p. m. und ca. 6.15 bis 7.30 p. m.
- 11. VIII. von 3.30 bis 5.00 p. m.
- 12. - nachmittags.
- 13. - nachmittags.
- 19. - (2) von 3.45 bis 4.20 p. m. und 11.30 p. m. bis 4.00 a. m.

189. Nicolsdorf: 444. 5. 4:

- 20. I. um 3.50 p. m.
- 23. - um 2.55 p. m.
- 18. IV. von 3.20 bis 5.25 p. m.
- 19. - (2) von 11.20 bis 11.27 a. m. und 2.06 bis 4.05 p. m.
- 25. IV. von 7.28 bis 7.40 p. m.
- 3. V. von 3.05 bis 3.40 p. m.
- 5. - von 4.15 bis 5.20 p. m.
- 9. - von 3.25 bis 4.20 p. m.
- 13. - von 4.55 bis 6.35 p. m.
- 20. - von 9.55 bis 10.30 p. m.
- 21. - von 2.50 bis 5.05 p. m.
- 22. - von 2.50 bis 4.20 p. m.
- 2. VI. von 2.15 bis 2.24 p. m.
- 7. - um 0.35 p. m.
- 18. - von 1.35 bis 4.15 p. m.
- 19. - (2) um 11.32 a. m. und 4.25 bis 5.12 p. m.

- 5. VII. von 4.35 bis 7.52 p. m.
- 17. - von 4.07 bis 5.20 p. m.
- 18. - von 0.55 bis 6.20 p. m.
- 24. - um 4.00 p. m.
- 25. - von 7.45 bis 9.50 p. m.
- 29. - (2) von 10.00 bis 10.30 a. m. und 5.30 bis 6.20 p. m.
- 2. VIII. von 4.30 bis 6.30 p. m.
- 5. - von 3.20 bis 5.20 a. m.
- 7. - von 3.30 bis 12.00 p. m.
- 13. - von 2.00 bis 4.00 p. m.
- 20. - von 2.30 bis 3.20 a. m.
- 11. IX. von 8.00 bis 8.40 a. m.
- 1. X. von 3.28 bis 3.58 p. m.
- 16. - von 11.40 a. m. bis 1.50 p. m.
- 20. XI. von 10.50 bis 11.30 a. m.

191. Friedeburg: 442. 10. 4:

- 20. I. von 1.45 bis 2.30 p. m.
- 16. IV. um 5.30 p. m.
- 18. - von 3.30 bis 6.10 p. m.
- 19. - von 11.00 a. m. bis 6.30 p. m.
- 5. V. von 0.15 bis 3.45 p. m.
- 11. - von 7.20 bis 10.30 p. m.
- 13. - von 3.10 bis 4.35 p. m.
- 21. - (2) von 10.55 a. m. bis 0.25 p. m. und 1.50 bis 7.45 p. m.
- 22. V. (2) von 0.00 bis 4.20 p. m. und 5.15 bis 6.20 p. m.
- 26. V. von 7.00 bis 8.00 a. m.
- 6. VI. von 3.41 bis 4.05 p. m.
- 7. - um 0.40 p. m.
- 23. - um 2.15 p. m.
- 3. VII. von 0.30 bis 3.00 p. m.
- 5. - von 3.30 bis 4.03 p. m.
- 17. - von 1.50 bis 4.48 p. m.
- 18. - von 1.20 bis 4.30 p. m.
- 24. - um 3.55 p. m.
- 25. - von 7.25 bis 8.10 p. m.
- 29. - (3) von 9.35 bis 10.00 a. m., von 1.40 bis 2.15 p. m. und um 5.12 p. m.
- 2. VIII. (2) von 3.08 bis 4.45 p. m. und 7.35 p. m. bis 1.20 a. m.
- 5. VIII. von 9.40 bis 9.55 p. m.
- 6. - (3) von 0.41 bis 1.00 p. m., von 2.24 bis 3.55 p. m. und 5.49 bis 8.00 p. m.
- 7. VIII. (2) von 2.10 bis 6.15 p. m. und 8.00 bis 11.00 p. m.
- 11. VIII. von 5.00 bis 6.00 p. m.
- 13. - von 10.42 a. m. bis 0.35 p. m.
- 20. VIII. (2) von 1.50 bis 3.05 a. m. und um 3.15 p. m.
- 11. IX. von 6.40 bis 8.23 a. m.

193. Reinhardtsgrimma: 443. 9. 5:

- 18. VII. (2) von 0.15 bis 1.15 p. m. und 2.00 bis 4.30 p. m.
- 29. VII. von 10.00 bis 10.40 a. m.
- 2. VIII. von 4.30 bis 5.00 p. m.
- 3. - von 2.15 bis 3.00 a. m.
- 5. - von 8.25 bis 9.10 a. m.
- 7. - (2) von 3.25 bis 5.00 p. m. und 8.15 p. m. bis 1.00 a. m.
- 13. VIII. (2) von 1.10 bis 1.50 p. m. und 2.40 bis 3.15 p. m.
- 11. IX. von 7.30 bis 8.40 a. m.
- 1. X. von 3.10 bis 3.40 p. m.
- 2. - von 2.50 bis 3.00 p. m.

194. Hohenstein: 441. 8. 8:

- 20. I. von 1.42 p. m. bis ?
- 26. - von 3.30 p. m. bis ?
- 18. III. von 5.00 bis 6.40 a. m.
- 16. IV. (2) von 2.29 bis 2.40 p. m. und 6.00 bis 7.00 p. m.
- 19. IV. von 2.55 bis 4.30 p. m.
- 5. V. von 0.03 bis 2.30 p. m.
- 9. - von 10.30 a. m. bis 1.15 p. m.
- 11. V. von 4.25 p. m. bis 2.00 a. m.
- 13. - von 1.11 bis 3.45 p. m.
- 20. - von 1.16 bis 2.30 p. m.
- 21. - (2) von 11.20 a. m. bis 5.00 p. m. und 7.00 bis 10.00 p. m.
- 22. V. (2) von 0.45 bis 3.00 p. m. und 6.10 bis 7.50 p. m.
- 26. V. von 4.40 bis 5.28 a. m.
- 6. VI. von 6.20 bis 7.00 p. m.
- 18. - (2) von 4.35 bis 4.50 p. m. und 5.45 bis 6.10 p. m.
- 3. VII. von 2.37 bis 3.10 p. m.
- 5. - von 2.18 bis 3.30 p. m.
- 17. - von 0.08 bis 3.54 p. m.
- 24. - um 3.44 p. m.
- 25. - um 7.00 p. m.
- 29. - (2) von 8.38 bis 9.15 a. m. und 1.10 bis 1.50 p. m.
- 2. VIII. (2) von 3.40 bis 4.15 p. m. und 10.00 p. m. bis ca. 1.00 a. m.
- 5. VIII. von 7.40 p. m. bis ?
- 6. - von 2.12 bis 5.15 p. m.
- 7. - (3) von 0.30 bis ca. 1.00 a. m., von 0.35 bis 2.30 p. m. und 4.00 bis 8.10 p. m.
- 11. VIII. von 4.00 bis 5.30 p. m.
- 13. - (2) von 11.19 bis 11.25 a. m. und 1.32 bis 1.40 p. m.
- 19. VIII. um 3.48 p. m.
- 20. - von 1.05 bis 4.00 a. m.
- 11. IX. von 5.45 bis 6.00 a. m.

197. Waltersdorf: 445. 7. 6:

- 20. I. von 3.40 bis 3.47 p. m.
- 18. IV. von 2.45 bis 4.25 p. m.
- 25. - von 7.15 bis 10.00 p. m.
- 22. V. von 4.00 bis 5.00 p. m.
- 6. VI. (2) von 1.00 bis 1.50 p. m. und 6.15 bis 6.45 p. m.
- 18. VI. (2) von 2.00 bis 2.20 p. m. und 4.05 bis 4.45 p. m.
- 27. VI. von 1.20 bis 1.30 p. m.
- 5. VII. (2) von 6.05 bis 7.00 p. m. und 7.15 bis 8.00 p. m.
- 10. VII. von 1.15 bis 1.40 p. m.
- 17. - von 5.00 bis 7.00 p. m.
- 18. - von 4.00 bis 6.45 p. m.
- 25. - von 9.00 bis 10.00 p. m.
- 29. - von 11.05 bis 11.40 a. m.
- 2. VIII. von 8.40 bis 10.00 p. m.
- 5. - (2) von 4.00 bis 6.00 a. m. und 7.15 bis 8.25 a. m.
- 13. VIII. von 3.40 bis 4.50 p. m.
- 20. - von 2.00 bis 4.00 a. m.
- 1. X. von 4.00 bis 5.00 p. m.
- 2. - von 2.35 bis 3.20 p. m.

198. Niederoderwitz: 445. 9. 2:

- 20. I. von 3.45 bis 4.00 p. m.
- 18. IV. von 2.00 bis 4.15 p. m.
- 20. V. von 4.20 bis 4.50 p. m.
- 6. VI. von 1.00 bis 2.15 p. m.
- 18. - von 4.30 bis 4.50 p. m.

- 5. VII. von 6.00 bis 8.45 p. m.
- 10. - von 1.30 bis 1.55 p. m.
- 17. - von 5.30 bis 7.00 p. m.
- 18. - von 5.00 bis 7.20 p. m.
- 24. - von 4.30 p. m. bis ?
- 29. - von 10.30 bis 11.30 a. m.
- 2. VIII. von 8.15 bis 9.00 p. m.
- 5. - von 7.45 bis 9.00 a. m.
- 20. - von 3.30 bis 4.30 a. m.
- 1. X. von 1.30 bis 5.00 p. m.
- 2. - von 2.15 bis 2.30 p. m.

199. Walddorf: 445. 7. 1:

- 20. I. um 3.15 p. m.
- 18. IV. von 2.37 bis 4.20 p. m.
- 25. - von 4.55 bis 9.50 p. m.
- 20. V. von 4.35 bis 4.52 p. m.
- 21. - von 2.25 bis 4.15 p. m.
- 22. - von 0.15 bis 4.55 p. m.
- 23. - von 1.05 bis 4.00 p. m.
- 24. - von 1.15 a. m. bis ?
- 6. VI. um 10.35 a. m.
- 12. - von 11.02 a. m. bis 0.30 p. m.
- 18. VI. (2) von 2.02 bis 2.15 p. m. und 4.00 bis 4.30 p. m.
- 4. VII. von 11.20 bis 11.55 a. m.
- 5. - von 6.30 bis 8.20 p. m.
- 10. - von 0.02 bis 1.50 p. m.
- 12. - von 6.05 bis 7.23 p. m.
- 17. - von 6.05 bis 7.23 p. m.
- 18. - (3) von 1.55 bis 3.25 p. m., von 3.45 bis 5.50 p. m. und 5.40 bis 6.45 p. m.
- 24. VII. von 3.55 bis 4.35 p. m.
- 25. - von 7.20 bis 9.10 p. m.
- 29. - von 10.30 bis 11.30 a. m.
- 2. VIII. (2) von 6.15 bis 7.45 p. m. und 8.35 bis 10.50 p. m.
- 5. VIII. (2) um ca. 6.00 a. m. und 7.10 bis 10.20 a. m.
- 7. VIII. von 2.10 bis 5.50 p. m.
- 8. - von 4.45 bis 6.50 p. m.
- 13. - von 0.30 bis 2.55 p. m.
- 19. - von 5.00 bis 5.50 p. m.
- 20. - (2) von 3.15 bis 3.45 p. m. und 3.40 bis 5.20 p. m.
- 11. IX. von 8.05 bis 8.15 a. m.
- 1. X. von 3.50 bis 4.25 p. m.

200. Löbau (Beobachter Halang): 417. 7. 7:

- 6. VI. von 0.00 bis 1.20 p. m.
- 13. - von 11.45 a. m. bis 1.25 p. m.
- 3. VII. von 1.30 bis 3.20 p. m.
- 4. - von 11.20 bis 12.00 a. m.
- 5. - von 6.50 bis 8.35 p. m.
- 10. - von 0.25 bis 2.00 p. m.
- 18. - von 4.05 bis 6.45 p. m.
- 29. - von 11.00 bis 11.50 a. m.
- 2. VIII. von 6.10 bis 8.05 p. m.
- 5. - von 7.45 bis 8.50 a. m.
- 13. - von 1.20 bis 3.05 p. m.

204. Lückendorf: 445. 9. 7:

- 20. I. von 3.20 bis 3.30 p. m.
- 18. IV. von 3.00 bis 4.05 p. m.
- 25. - (2) von 8.05 bis 8.45 p. m. und 8.50 bis 9.48 p. m.
- 3. V. von 6.15 bis 6.20 p. m.
- 10. - um 2.35 p. m.
- 13. - von 6.05 bis 6.20 p. m.

- 21. V. von 2.10 bis 6.00 p. m.
- 22. - (3) von 3.30 p. m. bis ? im E, von 3.15 p. m. bis ? im S und 4.46 p. m. bis ?
- 23. V. von 0.05 bis 2.30 a. m.
- 6. VI. von 1.00 p. m. bis ?
- 18. - von 4.25 bis 4.58 p. m.
- 21. - nachmittags.
- 27. - (2) von 1.20 bis 2.00 p. m. und 3.25 bis 3.40 p. m.
- 5. VII. (2) von 6.00 bis 6.45 p. m. und 7.25 bis 7.35 p. m.
- 10. VII. von 1.18 bis 1.35 p. m.
- 17. - von 6.30 bis 7.30 p. m.
- 18. - (2) von 4.00 p. m. bis ? und 5.25 bis 6.30 p. m.
- 24. VII. von 4.05 bis 4.14 p. m.
- 25. - von 9.15 bis 9.45 p. m.
- 29. - (2) um 11.10 a. m. und 7.08 bis 7.25 p. m.
- 2. VIII. (2) von 6.55 bis 7.30 p. m. und 8.40 bis 9.55 p. m.
- 3. VIII. von 10.00 p. m. bis 1.30 a. m.
- 5. VIII. (2) von 4.15 bis 5.30 a. m. und 7.14 bis 8.10 a. m.
- 6. VIII. (2) von 11.45 a. m. bis 0.05 p. m. und 9.45 p. m. bis ?
- 7. VIII. von 2.05 bis 3.50 p. m.
- 8. - um 6.30 p. m.
- 11. - von 7.45 bis 8.30 p. m.
- 12. - von 2.25 bis 2.30 p. m.
- 13. - (2) von 2.00 bis 2.05 p. m. und 4.05 bis 4.45 p. m.
- 20. VIII. (2) von 3.15 bis 3.50 a. m. und 4.00 bis 4.15 p. m.
- 27. VIII. von 3.30 bis 3.40 p. m.
- 11. IX. von 9.00 bis 9.10 a. m.
- 1. X. (2) von 3.20 bis 3.55 p. m. und 3.30 bis 5.00 p. m.
- 2. X. von 2.30 bis 3.00 p. m.

204b. Hayn bei Oybin: 445. 9. 7:

- 13. V. von 5.05 bis 5.20 p. m.
- 20. - (2) von 4.05 bis 5.15 p. m. und 6.20 bis 6.45 p. m.
- 21. V. von 1.15 bis 5.30 p. m.
- 22. - von 0.30 bis 1.15 p. m.
- 6. VI. (3) von 1.00 p. m. bis ?, von 1.15 p. m. bis ? und 6.15 bis 6.25 p. m.
- 18. V. von 4.05 bis 4.50 p. m.
- 27. - von 3.50 bis 3.55 p. m.
- 5. VII. von 6.20 p. m. bis ?
- 10. - von 11.55 a. m. bis 1.10 p. m.
- 29. VII. von 10.45 a. m. bis ?
- 2. VIII. von 8.50 bis 9.50 p. m.
- 4. - von 4.00 bis 4.30 a. m.
- 5. - (2) um 5.05 a. m. und 6.45 bis 8.20 a. m.
- 20. VIII. von 3.00 a. m. bis ?

206. Limbach: 417. 3. 8:

- 18. IV. von 3.30 bis 5.30 p. m.
- 19. - (3) von 11.00 bis 12.00 a. m., von 1.30 bis 2.00 p. m. und 3.40 bis 4.10 p. m.
- 11. V. von 11.40 bis 11.50 p. m.
- 19. - von 10.45 bis 11.05 a. m.
- 5. VII. von 3.50 bis 4.20 p. m.
- 17. - von 3.50 bis 4.35 p. m.
- 18. - von 2.00 bis 4.00 p. m.

Die Hagelmeldungen.

Auf Grund einer Verfügung des Königl. Ministeriums des Innern werden dem meteorologischen Institut von den Ortsbehörden Meldungen über Hagelfälle sofort nach dem Auftreffen derselben auf besonders vorgedruckten Correspondenzkarten gemacht.

Nähere Angaben findet man hierüber in dem Jahrbuch für 1885 auf Seite 111 der III. Abtheilung.

Ausserdem berichten die Ortsvorstände über Hagelwetter und namentlich die durch dieselben bewirkten Schäden an das statistische Bureau des Königl.

Ministeriums des Innern, aber erst auf den Erntemittelungsformularen. Es findet regelmässig ein Austausch der so eingegangenen Meldungen zwischen den beiden beteiligten Amtsstellen statt, wodurch jede derselben in die Lage gesetzt ist, ihr statistisches Material zu vervollständigen.

In den Tabellen VI und VII folgt ein Verzeichniss der Zahl derjenigen Hagelmeldungen nach Tagen geordnet, wie selbige bei uns eingegangen waren und wie sie, nach den Meldungen an das statistische Bureau zu urtheilen, hätten eingehen sollen.

Tabelle VI.

Anzahl der Hagelmeldungen im Jahre 1890.

Datum	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1.
2.	48	.	3	.	.
3.
4.
5.	17	.	114	1	.	.	.	.
6.	13	.	132	.	.	.	.
7.	2	.	116	.	.	.	.
8.	1	4	.	.	.	.
9.	7	.	.	2	.	.	.	.
10.	2	1	.	.	.	.
11.	79	.	.	6	.	.	.	.
12.	1	.	.	.	.	.	.	.
13.	15	.	.	2	.	.	.	.
14.
15.
16.	.	.	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.
17.	1	.	11	.	.	.	.	.
18.	.	.	.	6	.	15	148	.	.	.	.	.
19.	.	.	.	8	6	.	1	8	.	.	.	.
20.	3	.	.	.	26	.	.	.	.	.	.	.
21.	84	.	.	.	.	.	.	.
22.	82	.	.	.	.	.	.	.
23.	9	.	.	.	.	.	.
24.	1	.	7	.	.	.	.	.
25.	1	.	.	.	.
26.
27.
28.
29.	.	—	.	3	.	.	10	.	.	.	.	.
30.	.	—
31.	.	—
Monat	3	.	.	24	319	39	294	321	.	3	.	.

Jahressumme: 1003.

Tab. VII. Anzahl der beim Königl. statistischen Bureau und bei dem meteorologischen Institut eingegangenen Hagelmeldungen des Jahres 1890.

Datum	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1.	1	1	.	.	.	.
2.	65	.	3	.	.
3.	1	.	.	.	.
4.	1	.	1	1	.	.	.	.
5.	19	.	155	2	.	.	.	.
6.	14	1	170	.	.	.	.
7.	1	2	1	171	.	.	.	.
8.	1	1	1	13	.	.	.	.
9.	7	.	.	2	.	.	.	.
10.	1	.	4	3	.	.	.	.
11.	91	.	.	7	.	.	.	.
12.	1	.	4	1	.	.	.	.
13.	23	.	1	3	.	.	.	.
14.	1	1	2	2	.	.	.	.
15.	3	.	.	.	.
16.	.	.	.	7	3	1	2	.	.	.	.	.
17.	1	.	12	.	.	.	.	.
18.	.	.	.	6	2	17	176	2	.	.	.	.
19.	.	.	.	8	7	2	3	10	.	.	.	.
20.	3	.	.	.	28	.	1	1	.	.	.	.
21.	99	.	.	.	.	.	.	.
22.	96	2	.	.	.	.	.	.
23.	3	9	.	.	.	.	.	.
24.	1	1	12	.	.	.	.	.
25.	1	1	2	1	.	.	.	.
26.	1	1	.	.	.	.
27.	1	.	.	.	.	.
28.	1	.	1	.	.	.	.
29.	.	—	.	3	.	.	17	.	.	.	.	.
30.	.	—	1	.	.	.	.	.
31.	.	—
Monat	3	.	.	24	387	52	398	461	.	3	.	.

Jahressumme: 1328.

Von Interesse ist die Vergleichung der Zahl der Meldungen während der fünf Jahre 1886/1890.

Es gingen ein a) bei uns allein, b) bei uns und beim statistischen Bureau zusammen:

Jahr	a	b
1886	459	961
1887	407	565
1888	187	250
1889	873	1249
1890	1003	1328

Diese Zahlen lassen auf eine ausserordentliche Verschiedenheit in dem Auftreten der Hagelwetter während der einzelnen Jahre schliessen.

Dabei fällt aber, wenn man die mehr als 4000 meldepflichtigen Stellen des Landes in Betracht zieht, die immerhin geringe Zahl der Meldungen auf.

Auf Tabelle VIII findet man eine Untersuchung bezüglich der Zeiten des Auftretens der Hagelfälle.

Die Tabelle entspricht ganz denjenigen in den früheren Jahrbüchern. Es konnten 998 Meldungen zu diesen Ermittlungen herangezogen werden.

Die Zahlen der Tabelle VIII geben an, wieviel der Hagelfälle in den einzelnen Tagesstunden sich ereigneten (ev. begannen).

Tab. VIII. Die Zeiten des Hagelausbruches nach den Meldungen des Jahres 1890, nach Monaten geordnet.

Beginn des Hagelfalles	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Summe
Vormittag													
0—1	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	2
1—2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2—3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3—4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4—5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5—6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6—7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7—8	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1
8—9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9—10	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1
10—11	.	.	.	1	.	.	3	.	.	.	.	.	4
11—12	.	.	.	1	4	.	3	1	.	.	.	.	9
Summe	.	.	.	3	4	.	7	3	.	.	.	.	17
Nachmittag													
0—1	.	.	.	2	14	.	5	3	.	.	.	.	24
1—2	1	.	.	1	21	14	28	22	.	1	.	.	88
2—3	.	.	.	2	31	12	85	32	.	2	.	.	164
3—4	2	.	.	5	43	8	132	82	.	.	.	.	272
4—5	.	.	.	3	63	5	28	51	.	.	.	.	150
5—6	.	.	.	5	46	.	7	57	.	.	.	.	115
6—7	.	.	.	3	42	.	1	23	.	.	.	.	69
7—8	.	.	.	.	19	.	.	7	.	.	.	.	26
8—9	.	.	.	.	8	.	.	2	.	.	.	.	10
9—10	.	.	.	.	16	.	.	19	.	.	.	.	35
10—11	.	.	.	.	8	.	.	15	.	.	.	.	23
11—12	.	.	.	.	1	.	.	4	.	.	.	.	5
Summe	3	.	.	21	312	39	286	317	.	3	.	.	981
Gesamtsumme	3	.	.	24	316	39	293	320	.	3	.	.	998

Den Schluss unserer Mittheilungen bildet der Hagelindex. Derselbe giebt über jede Meldung Auskunft.

Jedem Ortsnamen findet man die Lage des Ortes nach Section und Rechteck der Karte des deutschen Reiches in 1:100 000 beigelegt. Hierüber ist in den Bemerkungen zum Gewitterindex schon das Nöthigste gesagt.

Die Zeitangaben (Stunden und Minuten) beziehen sich auf Beginn und Ende des Hagelfalles.

In dem Nachtrag, welcher aus den Meldungen bei dem statistischen Bureau zusammengestellt worden ist, konnte meist nur der Datum des Hagelfalles und auch dieser oft nur unsicher festgestellt werden.

Index der Hagelmeldungen des Jahres 1890.

Amtshauptmannschaft Bautzen.

- Landgemeinden:
 Diehmen: **419.** 1. 5:
 19. VIII. von 5.21 bis 5.25 p. m.
 Döhlen: **419.** 4. 5:
 21. V. von 3.15 bis 3.45 p. m.
 Dretschen: **419.** 1. 5:
 19. VIII. von 5.20 bis 5.25 p. m.
 Grossdrebnitz: **418.** 7. 7:
 18. VII. von 3.15 bis 3.30 p. m.
 Grosswelka: **419.** 2. 2:
 19. IV. von 2.10 bis 2.13 p. m.
 Loga b. Kleinwelka: **419.** 1. 1:
 7. VI. von 4.00 bis 4.05 p. m.
 Meschwitz: **419.** 5. 5:
 21. V. von 2.30 bis 2.45 p. m.

- Milkel: **394.** 3. 8:
 6. VI. von 2.37 bis 2.50 p. m.
 10. VII. von 0.15 bis 0.20 p. m.
 Milkwitz: **419.** 1. 1:
 6. VI. von 3.30 bis 3.50 p. m.
 Neuschmölln: **418.** 9. 5:
 6. VI. von 1.25 bis 1.45 p. m.
 Niederputzkau: **418.** 8. 6:
 18. VII. von 3.25 bis 3.50 p. m.
 Niesendorf: **393.** 10. 8:
 13. V. von 6.15 bis 6.20 p. m.
 Oberputzkau: **418.** 9. 6:
 18. VII. von 3.20 bis 3.25 p. m.
 Pielitz b. Bautzen: **419.** 4. 5:
 21. V. von 2.45 bis 3.00 p. m.

- Radibor: **419.** 2. 1:
 6. VI. von 2.20 bis 2.35 p. m.
 Schmochtitz: **419.** 1. 2:
 19. IV. von 3.50 bis 3.55 p. m.
 22. V. von 3.45 bis 3.51 p. m.
 Tröbigau: **418.** 9. 6:
 6. VI. von 1.00 bis 1.30 p. m.
 Wehrsdorf: **419.** 2. 8:
 18. VII. von 2.20 bis 2.30 p. m.
 Wuischke C. P.: **419.** 5. 5:
 21. V. von 2.20 bis 2.30 p. m.
 Rittergüter:
 Milkel: **394.** 3. 8:
 6. VI. von 2.45 bis 2.55 p. m.

- Amtshauptmannschaft Kamenz.**
 Landgemeinden:
 Bischheim: **418.** 4. 1:
 7. VIII. von 3.30 bis 3.40 p. m.
 Brauna: **393.** 5. 9:
 22. V. von 4.00 bis 4.08 p. m.
 Gelenau: **393.** 5. 10:
 7. VIII. von 3.30 bis 3.45 p. m.
 Niedergräfenhain: **393.** 2. 10:
 6. VIII. von 3.50 bis 3.53 p. m.
 Grossröhrsdorf: **418.** 4. 5:
 7. VIII. von 7.40 bis 7.50 p. m.
 Hennersdorf: **418.** 6. 1:
 7. VIII. von 3.30 bis 3.40 p. m.
 Kleindittmannsdorf: **418.** 3. 3:
 7. VIII. von 5.00 bis 5.30 p. m.

Laske: **393.** 9. 8:
22. V. von 2.00 bis 3.30 p. m.

Lichtenberg: **418.** 3. 3:
7. VIII. von 3.45 bis 3.55 p. m.

Liebenau: **393.** 5. 9:
22. V. von 4.10 bis 4.20 p. m.

Lüttichau: **392.** 10. 7:
7. VIII. von 10.00 bis 10.30 p. m.

Möhrsdorf: **418.** 5. 2:
18. IV. von 4.30 bis 5.00 p. m.

Röhrsdorf: **392.** 10. 9:
7. VIII. von 10.15 bis 10.45 p. m.

Schmerlitz: **393.** 8. 8:
22. V. von 3.15 bis 3.35 p. m.

Schönau: **393.** 8. 8:
7. VIII. von 3.15 bis 3.30 p. m.

Talpenberg: **418.** 6. 1:
6. VI. von 4.10 bis 4.20 p. m.

Wohla-Ländchen: **418.** 6. 1:
6. VI. von 4.08 bis 4.15 p. m.

Rittergüter:

Elstra: **418.** 7. 2:
6. VI. von 4.16 bis 4.18 p. m.

Röhrsdorf: **392.** 10. 9:
7. VIII. von 10.15 bis 10.45 p. m.

Amtshauptmannschaft **Löbau.**

Stadtgemeinden:

Bernstadt: **420.** 1. 9:
18. VII. von 2.55 bis 3.05 p. m.

Landgemeinden:

Altbernsdorf: **420.** 1. 8:
18. VII. von 2.45 bis 3.10 p. m.

Eibau: **445.** 7. 1:
18. VII. von 2.45 bis 3.15 p. m.

Altlöbau: **419.** 7. 7:
18. VII. von 2.55 bis 3.00 p. m.

Berthelsdorf: **419.** 9. 9:
18. VII. von 2.45 bis 3.05 p. m.

Berzdorf: **420.** 3. 7:
18. VII. von 3.00 bis 3.15 p. m.

Cunnersdorf: **419.** 10. 9:
18. VII. von 3.00 bis 3.10 p. m.

Dolgowitz: **419.** 9. 6:
18. VII. von 3.15 bis 3.16 p. m.

Dürrehennersdorf: **419.** 6. 8:
18. VII. von 3.00 bis 3.30 p. m.

Ebersbach: **419.** 6. 10:
18. VII. von 2.40 bis 2.46 p. m.

Ebersdorf: **419.** 8. 7:
18. VII. von 2.45 bis 3.15 p. m.

Gross-Schweidnitz: **419.** 7. 8:
18. VII. von 2.35 bis 2.55 p. m.

Herrnhut: **419.** 9. 10:
18. VII. von 2.50 bis 3.00 p. m.
24. - von 4.15 bis 4.20 p. m.

Herwigsdorf: **419.** 9. 7:
18. VII. von 3.00 bis 3.10 p. m.

Hochkirch: **419.** 5. 4:
22. V. von 3.15 bis 3.16 p. m.

Kemnitz: **419.** 10. 8:
18. VII. von 2.55 bis 3.00 p. m.

Kiesdorf: **420.** 2. 9:
18. VII. von 2.30 bis 2.45 p. m.

Kleinradmeritz: **419.** 8. 5:
19. VIII. von 5.50 bis 5.55 p. m.

Kleinschweidnitz: **419.** 7. 7:
18. VII. von 2.45 bis ca. 3.15 p. m.

Kottmarsdorf: **419.** 7. 9:
18. VII. von 2.15 bis 2.45 p. m.

Lauba: **419.** 5. 7:
18. VII. von 2.45 bis 3.00 p. m.

Lawalde: **419.** 6. 7:
18. VII. von 2.30 bis 2.35 p. m.

Lehn: **419.** 6. 5:
19. VIII. von 5.30 bis 5.40 p. m.

Heiligenborn: **419.** 6. 5:
5. VII. von 3.10 bis 3.14 p. m.

Mittelsoland: **419.** 10. 6:
18. VII. von 2.50 bis 3.10 p. m.

Neu-Eibau: **445.** 7. 2:
18. VII. von 6.15 bis 6.20 p. m.

Nieder-cunnersdorf: **419.** 7. 8:
24. VII. von 2.45 bis 3.00 p. m.

Niederfriedersdorf: **419.** 5. 9:
18. VII. von 3.00 bis 3.30 p. m.

Nieder-Rennersdorf: **419.** 10. 10:
18. VII. von 2.50 bis 3.05 p. m.

Nieder-Ruppersdorf: **445.** 9. 1:
18. VII. (2) von 2.15 bis 2.45 p. m.
und 3.30 bis 4.08 p. m.

Obersohland: **419.** 10. 6:
18. VII. von 2.55 bis 3.05 p. m.

Niederstrahwalde: **419.** 9. 9:
18. VII. von 3.00 bis 3.10 p. m.

Trauschwitz: **419.** 7. 4:
19. VIII. von 6.00 bis 6.10 p. m.

Oppach: **444.** 2. 9:
18. VII. von 3.00 bis 3.10 p. m.

Obercunnersdorf b. L.:
419. 7. 9:
18. VII. von 2.45 bis 3.00 p. m.

Oberfriedersdorf: **419.** 5. 10:
18. VII. von 2.30 bis 3.00 p. m.

Ober-Rennersdorf: **419.** 10. 10:
18. VII. von 2.55 bis 3.05 p. m.

Ober-Sohland: **419.** 10. 6:
18. VII. von 3.00 bis 3.15 p. m.

Ober-Strahwalde: **419.** 8. 9:
18. VII. von 2.50 bis 3.04 p. m.

Oehlich: **419.** 9. 5:
19. VIII. von 6.00 bis 6.10 p. m.

Ottenhain: **419.** 8. 8:
18. VII. nach 3.00 p. m.

Rosenhain: **419.** 8. 5:
18. VII. von 3.15 bis 3.20 p. m.

Schönau a. E.: **420.** 2. 8:
18. VII. von 3.00 bis 3.10 p. m.

Schönbach: **419.** 6. 8:
18. VII. von 3.20 bis 3.30 p. m.

Wendisch-Kunnersdorf:
419. 8. 6:
18. VII. von 2.55 bis 3.10 p. m.

Wohla: **419.** 7. 5:
19. VIII. von 5.55 bis 6.00 p. m.

Zoblitz: **419.** 9. 5:
25. VIII. von 5.50 bis 6.00 p. m.

Rittergüter:

Grossschweidnitz: **419.** 7. 8:
18. VII. von 2.15 bis 2.45 p. m.

Kleinschweidnitz: **419.** 7. 7:
18. VII. von 2.45 bis 3.00 p. m.

Niederkemnitz: **419.** 10. 8:
18. VII. von 3.05 bis 3.15 p. m.

Oppach: **419.** 4. 8:
18. VII. von 2.45 bis 2.46 p. m.

Nieder-Rosenhain: **419.** 8. 5:
19. VIII. von 5.55 bis 6.00 p. m.

Ober-Friedersdorf: **419.** 5. 10:
18. VII. von 2.30 bis 2.50 p. m.

Amtshauptmannschaft **Zittau:**

Stadtgemeinden:

Ostritz: **420.** 3. 10:
18. VII. von 4.20 bis 4.30 p. m.

Landgemeinden:

Friedersdorf: **446.** 2. 4:
6. VI. von 1.20 bis 1.30 p. m.

Königshain: **446.** 3. 1:
18. VI. von 2.15 bis 2.22 p. m.

Mitteloderwitz: **445.** 9. 2:
24. VII. von 4.15 bis 4.20 p. m.

Niederoderwitz: **445.** 9. 2:
24. VII. von 4.00 bis 4.10 p. m.

Oberseifersdorf: **445.** 10. 3:
6. VI. von 1.00 bis 1.10 p. m.
24. VII. von 4.15 bis 4.30 p. m.

Oberweigsdorf: **446.** 4. 2:
18. VI. von 2.15 bis 2.18 p. m.

Olbersdorf: **445.** 10. 5:
2. X. von 2.40 bis 2.45 p. m.

Reichenau: **446.** 3. 4:
20. I. von 3.45 bis 4.00 p. m.

Rohnau: **446.** 2. 2:
24. VII. von 5.22 bis 5.27 p. m.

Seifhennersdorf: **445.** 6. 3:
18. VII. von 5.10 bis 5.15 p. m.

Exempte Gebäude:

Joachimstein: **420.** 3. 8:
18. VII. von 4.10 bis 4.23 p. m.

Kloster Mariantal: **420.** 3. 10:
6. VI. von 1.10 bis 1.20 p. m.
18. VII. von 4.15 bis 4.20 p. m.

Amtshauptmannsch. **Dippoldiswalde:**

Stadtgemeinden:

Dippoldiswalde: **443.** 7. 5:
18. VII. von 1.45 bis 2.00 p. m.

Lauenstein: **443.** 10. 9:
18. VII. von 1.10 bis 1.15 p. m.

Landgemeinden:

Ammelsdorf: **443.** 6. 8:
18. VII. von 2.00 bis 2.15 p. m.

Bärenfels: **443.** 7. 9:
18. VII. von 2.00 bis 2.20 p. m.

Berthelsdorf: **444.** 1. 6:
7. VIII. von 4.00 bis 5.00 p. m.

Börnchen b. L.: **443.** 10. 8:
18. VII. von 0.30 bis 0.40 p. m.
7. VIII. von 9.45 bis 10.00 p. m.

Börnnersdorf: **444.** 1. 8:
9. V. von 4.30 bis 4.40 p. m.
7. VIII. von 4.15 bis 4.20 p. m.

Borlas: **443.** 6. 3:
21. V. von 4.05 bis 4.15 p. m.
18. VII. von 2.05 bis 2.10 p. m.
6. VIII. von 6.35 bis 6.38 p. m.
7. - von 4.50 bis 4.55 p. m.

Cunnersdorf: **443.** 10. 6:
18. VII. von 2.00 bis 4.00 p. m.
7. VIII. von 4.30 bis 6.00 p. m.

Döbra: **444.** 1. 7:
7. VIII. von 10.00 bis 10.30 p. m.

Dönschten: **443.** 8. 8:
18. VII. (3) von 2.50 bis 3.00 p. m.,
von 3.20 bis 3.42 p. m. und
5.40 bis 5.45 p. m.

Falkenhain: **443.** 9. 8:
17. VII. (2) von 2.45 bis 2.50 p. m.
und 5.30 bis 5.34 p. m.

Friedersdorf: **443.** 4. 7:
19. IV. von 0.45 bis 1.00 p. m.

Fürstenau: **470.** 10. 1:
18. VII. von 1.45 bis 1.48 p. m.

Hausdorf: **443.** 10. 4:
7. VIII. von 3.50 bis 4.30 p. m.

Hennersbach: **444.** 1. 8:
7. VIII. von 9.30 bis 9.45 p. m.

Hennersdorf: **443.** 6. 7:
18. VII. von 2.24 bis 2.26 p. m.

Höckendorf: **443.** 6. 4:
21. V. von 4.15 bis 4.45 p. m.
18. VII. von 2.00 bis 2.15 p. m.

Johnsbach: **443.** 9. 7:
18. VII. von 2.39 bis 2.44 p. m.

Kipsdorf: **443.** 7. 8:
18. VII. von 2.16 bis 2.31 p. m.

Kreischa: **443.** 9. 3:
7. VIII. von 3.15 bis 3.30 p. m.

Liebenau: **444.** 1. 9:
7. VIII. von 10.00 bis 10.15 p. m.

Löwenhain: **443.** 10. 10:
18. VII. von 1.15 bis 1.25 p. m.
7. VIII. von 10.20 bis 10.30 p. m.

Luchau: **443.** 9. 6:
18. VII. von 2.30 bis 2.45 p. m.

Nassau: **443.** 5. 10:
7. VIII. von 4.20 bis 4.32 p. m.

Niederpöbel: **443.** 7. 8:
18. VII. von 2.10 bis 2.20 p. m.

Oelsengrund: **444.** 2. 9:
18. VII. von 1.30 bis 1.40 p. m.
29. - von 9.20 bis 10.00 a. m.

Paulsdorf: **443.** 7. 4:
21. V. von 4.20 bis 4.35 p. m.
18. VII. von 1.45 bis 2.30 p. m.

Quohren: **443.** 8. 3:
7. VIII. von 4.00 bis 5.00 p. m.

Schlottwitz: **443.** 10. 5:
7. VIII. von 4.15 bis 5.15 p. m.

Schönfeld: **443.** 7. 9:
18. VII. von 1.30 bis 1.45 p. m.

Wilmsdorf: **443.** 8. 2:
18. VI. von 1.30 bis 1.45 p. m.
7. VIII. von 4.35 bis 4.60 p. m.

Rittergüter:
Bärenstein: **443.** 10. 9:
18. VII. von 0.50 bis 1.00 p. m.
12. VIII. (2) gegen 4.00 p. m. und gegen 11.00 p. m.

Theisewitz: **443.** 9. 2:
18. IV. von 3.50 bis 4.04 p. m.
7. VIII. von 4.25 bis 4.30 p. m.

Amtshauptmannschaft **Dresden-A.**
Stadtgemeinden:
Tharandt: **443.** 5. 1:
18. VII. von 2.15 bis 2.20 p. m.

Landgemeinden:
Braunsdorf: **417.** 5. 10:
18. VII. von 2.10 bis 2.15 p. m.

Briesnitz: **417.** 7. 8:
18. IV. von 4.10 bis 4.15 p. m.
5. V. von 3.50 bis 3.55 p. m.

Cossebaude: **417.** 6. 7:
18. VII. um 3.00 p. m.

Cotta: **417.** 8. 8:
5. V. von 3.35 bis 3.45 p. m.

Dorfhain: **443.** 5. 3:
7. VIII. von 4.30 bis 4.38 p. m.

Eckersdorf: **443.** 7. 2:
18. VII. von 5.30 bis 6.00 p. m.

Fördergersdorf: **443.** 5. 1:
6. VIII. von 7.30 bis 7.35 p. m.

Gohlis: **417.** 7. 7:
18. VII. von 2.30 bis 2.32 p. m.

Golberoda: **443.** 9. 1:
19. IV. von 11.30 a. m. bis 0.30 p. m.

Kleinölsa: **443.** 7. 2:
18. VII. von 2.07 bis 2.12 p. m.

Leuteritz: **417.** 7. 8:
18. VII. von 2.25 bis 2.35 p. m.

Lockwitz: **443.** 10. 1:
7. VIII. von 9.40 bis 9.45 p. m.

Löbtau: **417.** 8. 9:
5. V. (2) von 3.60 bis 3.70 p. m. und 5.80 bis 6.05 p. m.

Mohorn: **417.** 3. 10:
6. VIII. von 7.25 bis 7.30 p. m.

Nieder-Gorbitz: **417.** 7. 9:
18. VII. von 2.05 bis 2.07 p. m.

Nieder-Pesterwitz: **417.** 7. 10:
18. VII. von 2.00 bis 2.01 p. m.

Niedersedlitz: **443.** 10. 1:
7. VIII. von 9.30 bis 9.38 p. m.

Oberhermsdorf: **417.** 6. 10:
18. VII. von 2.15 bis 2.24 p. m.

Pennrich: **417.** 6. 9:
18. VII. um ca. 2.00 p. m.

Pohrsdorf: **417.** 4. 10:
6. VIII. von 7.00 bis 7.20 p. m.

Somsdorf: **443.** 6. 1:
18. VII. von 2.00 bis 2.15 p. m.
7. VIII. von 5.00 bis 5.15 p. m.

Unterweissig: **417.** 6. 10:
18. VII. von 3.05 bis 3.15 p. m.

Wölfnitz: **417.** 7. 9:
18. VII. von 2.15 bis 2.20 p. m.

Amtshauptmannschaft **Dresden-N.**
Landgemeinden:
Blasewitz: **417.** 10. 8:
2. VIII. von 4.40 bis 4.45 p. m.

Boxdorf: **417.** 8. 6:
21. V. von 2.30 bis 2.45 p. m.

Cunnersdorf: **418.** 1. 9:
18. VI. von 1.00 bis 3.00 p. m.

Eisenberg: **417.** 7. 4:
21. V. von 1.45 bis 2.00 p. m.
17. VII. von 4.40 bis 4.47 p. m.
18. - von 2.30 bis 2.35 p. m.

Hosterwitz: **418.** 1. 10:
8. VIII. (2) von 9.30 bis 9.40 p. m. und 11.40 bis 11.50 p. m.

Kleinröhrsdorf: **418.** 3. 5:
18. VI. von 2.00 bis 2.15 p. m.
7. VIII. von 7.30 bis 7.45 p. m.

Kleinwolmsdorf: **418.** 3. 7:
18. VI. von 3.20 bis 3.27 p. m.

Kötzschenbroda: **417.** 6. 6:
18. VII. von 1.30 bis 2.00 p. m.

Langebrück: **418.** 1. 5:
8. VIII. von 0.30 bis 0.35 a. m.

Leppersdorf: **418.** 3. 4:
18. VI. von 2.30 bis 2.40 p. m.

Lomnitz: **418.** 2. 3:
7. VIII. von 3.50 bis 4.00 p. m.

Loschwitz: **417.** 10. 8:
2. VIII. von 4.41 bis 4.48 p. m.

Oberlössnitz: **417.** 7. 6:
21. V. von 2.30 bis 3.00 p. m.

Pillnitz: **418.** 1. 10:
7. VIII. (2) von 9.15 bis 9.25 p. m. und 11.15 bis 11.30 p. m.
9. VIII. von 9.30 bis 10.50 p. m.

Radebeul: **417.** 7. 7:
18. IV. von 4.50 bis 4.58 p. m.
21. V. von 2.25 bis 2.45 p. m.

Rähnitz: **417.** 9. 6:
21. V. von 2.15 bis 2.30 p. m.

Reichenberg: **417.** 7. 5:
21. V. von 2.30 bis 3.00 p. m.

Seidnitz: **417.** 10. 9:
2. VIII. von 4.35 bis 4.45 p. m.

Seifersdorf: **418.** 1. 4:
7. VIII. von 9.45 bis 9.50 p. m.

Striesen: **417.** 10. 9:
7. VIII. von 8.15 bis 8.25 p. m.

Tolkewitz: **418.** 1. 9:
2. VIII. von 5.00 bis 6.00 p. m.

Ullersdorf: **418.** 2. 7:
18. VI. von 3.30 bis 3.35 p. m.

Wahnsdorf: **417.** 7. 6:
21. V. von 2.30 bis 3.00 p. m.

Wallroda: **418.** 3. 6:
7. VIII. von 8.05 bis 8.20 p. m.

Wilschdorf: **417.** 8. 6:
21. V. um ca. 3.00 p. m.

Amtshauptmannschaft **Freiberg.**
Stadtgemeinden:
Sayda: **470.** 2. 2:
7. VIII. von 4.30 bis 5.30 p. m.

Landgemeinden:
Bräunsdorf: **442.** 8. 3:
7. VIII. von 5.15 bis 5.25 p. m.

Colmnitz: **443.** 4. 4:
6. VIII. von 6.10 bis 6.25 p. m.
7. - von 5.05 bis 5.12 p. m.

Brüderwiese: **470.** 4. 5:
7. VIII. von 2.40 bis 3.25 p. m.

Dittersbach: **470.** 3. 3:
7. VIII. von 2.05 bis 2.25 p. m.

Hallbach: **469.** 10. 3:
11. V. von 10.15 bis 10.25 p. m.

Heidelberg: **470.** 3. 5:
7. VIII. von 3.15 bis 4.00 p. m.

Helbigsdorf: **443.** 1. 8:
7. VIII. von 4.55 bis 5.00 p. m.

Hetzdorf: **443.** 3. 2:
21. V. von 11.30 a. m. bis 0.10 p. m.

Hilbersdorf: **443.** 2. 4:
6. VIII. von 6.05 bis 6.08 p. m.

Kleinhartmannsdorf: **442.** 9. 8:
7. VIII. von 4.45 bis 5.00 p. m.

Kleinschirma: **442.** 10. 4:
11. V. (2) von 7.50 bis 8.05 p. m. und 10.00 bis 10.05 p. m.
6. VIII. von 2.50 bis 3.00 p. m.
7. - von 4.55 bis 6.00 p. m.

Langhennersdorf: **442.** 9. 3:
6. VIII. von 2.30 bis 3.30 p. m.

Naundorf: **443.** 2. 3:
5. V. von 2.30 bis 2.40 p. m.

Neuhausen: **470.** 3. 4:
7. VIII. von 2.15 bis 2.25 p. m.

Niederneuschönberg: **469.** 10. 4:
7. VIII. von 2.25 bis 2.35 p. m.

Niederseiffenbach: **470.** 3. 4:
7. VIII. von 2.45 bis 4.10 p. m.

Pfaffroda: **470.** 1. 2:
11. V. von 9.55 bis 10.15 p. m.

Reichenbach: **442.** 9. 1:
11. V. von 10.15 bis 10.30 p. m.
6. VIII. von 4.00 bis 4.05 p. m.

Seifersdorf: **442.** 9. 2:
6. VIII. von 2.45 bis 3.00 p. m.

Sohra: **443.** 4. 5:
21. V. von 3.00 bis 3.30 p. m.

Wegefahrt: **442.** 9. 4:
21. V. von 11.45 bis 11.55 a. m.
7. VIII. von 5.00 bis 5.05 p. m.

Rittergüter:
Bräunsdorf: **442.** 8. 3:
9. VIII. von 5.15 bis 5.25 p. m.

Oberschöna: **442.** 9. 5:
21. V. von 11.30 bis 11.50 a. m.
22. - von 3.50 bis 4.10 p. m.

Pfaffroda b. Sayda: **470.** 1. 2:
7. VIII. von 4.00 bis 4.10 p. m.

Amtshauptmannschaft **Grossenhain:**
Stadtgemeinden:
Grossenhain: **392.** 4. 9:
5. V. von 3.15 bis 3.45 p. m.

Landgemeinden:
Bärnsdorf: **417.** 9. 4:
21. V. von 2.10 bis 2.15 p. m.

Blochwitz: **392.** 8. 6:
5. VII. von 4.00 bis 4.30 p. m.

Böhla b. O.: **392.** 10. 6:
7. VIII. von 9.30 bis 10.00 p. m.

Döbra: **392.** 9. 10:
7. VIII. von 10.30 bis 10.45 p. m.

Ermendorf: **417.** 6. 1:
5. VII. von 3.20 bis 3.40 p. m.

Geisslitz: **417.** 5. 1:
22. V. von 4.30 bis 4.45 p. m.

Gostewitz: **391.** 10. 10:
5. V. von 4.00 bis 4.10 p. m.

Jahnishausen: **391.** 10. 10:
5. V. von 3.45 bis 4.00 p. m.

Kmehlen: **417.** 4. 1:
22. V. von 4.20 bis 4.35 p. m.

Koselitz: **392.** 2. 5:
22. V. von 4.15 bis 4.30 p. m.

Lichtensee: **392.** 1. 5:
22. V. von 5.00 bis 6.00 p. m.

Medingen: **417.** 10. 3:
18. VI. von 2.00 bis 2.10 p. m.

Niederebersbach: **392.** 7. 10:
21. V. von 2.00 bis 2.15 p. m.

Nünchritz: **392.** 2. 8:
5. V. von 4.10 bis 4.25 p. m.

Ober-Ebersbach: **417.** 7. 1:
21. V. von 2.00 bis 2.40 p. m.

Oelsitz: **391.** 9. 9:
11. V. von 8.50 bis 9.00 p. m.

Peritz: **392.** 2. 7:
22. V. von 3.30 bis 3.45 p. m.

Roda: **392.** 2. 8:
22. V. von 4.00 bis 4.15 p. m.

Tauscha: **392.** 10. 10:
7. VIII. von 9.00 p. m. bis 1.00 a. m.

Weissig b. Raschütz: **392.** 7. 7:
5. VII. von 4.15 bis 4.20 p. m.

Weissig b. Sk.: **392.** 3. 9:
5. VII. von 5.00 bis 5.10 p. m.

Rittergüter:
Berbisdorf: **417.** 8. 3:
17. VII. von 4.43 bis 4.52 p. m.

Boden: **417.** 9. 2:
18. VI. von 3.40 bis 4.00 p. m.

Tiefenau: **392.** 2. 5:
22. V. von 5.00 bis 5.45 p. m.

Amtshauptmannschaft **Meissen:**
Stadtgemeinden:
Siebenlehn: **416.** 10. 9:
11. V. von 10.10 bis 10.24 p. m.
13. VIII. von 11.00 bis 11.03 a. m.

Landgemeinden:

- Abend: **416.** 9. 5:
 5. VII. von 3.40 bis 3.50 p. m.
 Bieberstein: **417.** 1. 10:
 7. VIII. von 5.50 bis 5.53 p. m.
 Eulitz: **416.** 10. 4:
 5. VII. von 3.15 bis 3.25 p. m.
 Graupzig: **416.** 10. 5:
 5. VII. von 4.00 bis 5.00 p. m.
 Grumbach: **417.** 5. 9:
 6. VIII. von 5.30 bis 6.00 p. m.
 Herzogswalde: **417.** 4. 10:
 18. VII. von 4.00 bis 5.00 p. m.
 6. VIII. von 6.20 bis 6.40 p. m.
 Hühndorf: **417.** 5. 8:
 7. VIII. von 9.15 bis 9.20 p. m.
 Karcha: **417.** 1. 6:
 5. VII. von 3.50 bis 4.00 p. m.
 Köttewitz: **417.** 3. 6:
 18. VII. von 2.50 bis 3.05 p. m.
 Leschen: **416.** 8. 6:
 5. VII. von 4.00 bis 5.15 p. m.
 Leutewitz: **417.** 1. 4:
 5. VII. von 3.45 bis 4.30 p. m.
 Maltitz: **416.** 9. 6:
 5. VII. von 3.30 bis 3.50 p. m.
 Mertitz: **417.** 9. 4:
 5. VII. von 4.00 bis 4.10 p. m.
 Mettelwitz: **416.** 10. 4:
 5. VII. von 4.00 bis 4.10 p. m.
 Mutzschwitz: **416.** 10. 5:
 5. VII. von 4.00 bis 4.20 p. m.
 Pinnewitz: **416.** 10. 6:
 5. VII. von 3.30 bis 3.45 p. m.
 Praterschütz: **416.** 9. 5:
 5. VII. von 3.10 bis 3.25 p. m.
 Priesen: **416.** 9. 6:
 5. VII. von 3.30 bis 3.45 p. m.
 Rasslitz: **416.** 10. 4:
 5. VII. von 4.00 bis 4.10 p. m.
 Roitzsch: **417.** 6. 8:
 18. VII. von 2.15 bis 2.25 p. m.
 Starrbach: **416.** 9. 7:
 5. VII. von 3.10 bis 3.20 p. m.
 Taubenheim: **417.** 3. 7:
 11. V. von 11.00 bis 11.10 p. m.
 Unkersdorf: **417.** 6. 8:
 7. VIII. von 9.00 bis 9.05 p. m.
 Wetterwitz: **416.** 8. 7:
 5. VII. von 3.00 bis 4.00 p. m.
 Ziegenhain: **416.** 10. 5:
 5. VII. von 4.00 bis 4.10 p. m.
 Amtshauptmannschaft Pirna.
 Stadtgemeinden:
 Hohnstein: **444.** 6. 1:
 13. V. von 6.15 bis 6.20 p. m.
 18. VII. von 3.16 bis 3.18 p. m.
 Königstein: **444.** 5. 4:
 18. VII. von 1.40 bis 2.00 p. m.
 Schandau: **444.** 7. 4:
 18. VII. von 1.45 bis 2.00 p. m.
 Sebnitz: **444.** 9. 2:
 18. VII. von 1.55 bis 2.16 p. m.

Landgemeinden:

- Altendorf: **444.** 8. 3:
 18. VII. von 1.45 bis 2.00 p. m.
 Amtshainersdorf: **444.** 9. 2:
 21. V. von 4.05 bis 4.20 p. m.
 18. VII. von 2.00 bis 2.10 p. m.
 Biensdorf: **444.** 1. 4:
 18. VII. von 2.50 bis 2.52 p. m.
 7. VIII. (2) von 4.15 bis 4.30 p. m.
 und gegen 10.30 p. m.
 Borna b. Friedrichswalde:
444. 2. 5:
 18. VII. von 3.45 bis 3.47 p. m.
 29. - von 10.10 bis 10.12 a. m.
 Bosewitz: **443.** 10. 2:
 7. VIII. von 10.20 bis 11.00 p. m.
 Burkhardswalde b. Pirna:
444. 1. 4:
 21. V. von 3.30 bis 4.05 p. m.
 18. VII. von 3.00 bis 3.30 p. m.
 Cunnersdorf b. Hohnstein:
418. 7. 10:
 13. V. um 6.00 p. m.
 18. VII. von 3.15 bis 3.30 p. m.
 Cunnersdorf b. Königstein:
444. 6. 5:
 21. V. von 4.15 bis 5.00 p. m.
 18. VII. von 1.30 bis 1.37 p. m.
 Cunnersdorf b. Pirna:
444. 3. 2:
 18. VII. von 3.00 bis 3.04 p. m.
 Doberzeit: **444.** 3. 1:
 21. V. von 2.00 bis 2.15 p. m.
 Ebenheit: **444.** 3. 3:
 18. VII. von 3.00 bis 3.30 p. m.
 Eschdorf: **418.** 3. 9:
 2. VIII. von 4.00 bis 4.05 p. m.
 Göppersdorf: **444.** 2. 6:
 7. VIII. von 4.15 bis 4.30 p. m.
 Goes: **444.** 3. 3:
 18. VII. von 3.15 bis 3.20 p. m.
 Gohrisch: **444.** 6. 4:
 18. VII. von 1.40 bis 2.10 p. m.
 Gommern: **444.** 1. 1:
 18. VII. von 2.45 bis 3.00 p. m.
 7. VIII. von 9.30 bis 10.00 p. m.
 Gossdorf: **444.** 7. 2:
 18. VII. von 2.00 bis 2.10 p. m.
 Grossröhrsdorf: **443.** 10. 5:
 7. VIII. (2) von 5.00 bis 5.30 p. m.
 und 10.00 bis 10.30 p. m.
 Grosszsachwitz: **418.** 1. 10:
 7. VIII. (2) von 9.15 bis 10.45 p. m.
 und 11.15 p. m. bis 0.05 a. m.
 Heeselicht: **418.** 6. 10:
 18. VII. von 3.15 bis 3.25 p. m.
 Hertigswalde: **444.** 10. 2:
 21. V. von 3.45 bis 4.15 p. m.
 22. - von 4.15 bis 4.25 p. m.
 Hinterhermsdorf: **445.** 1. 3:
 22. V. von 4.40 bis 4.45 p. m.
 Hofhainersdorf: **444.** 9. 2:
 21. V. von 4.00 bis 4.15 p. m.
 Hohburkersdorf: **444.** 6. 1:
 18. VII. um 3.15 p. m.

- Hütten b. Königstein: **444.** 5. 4:
 18. VII. von 1.45 bis 1.52 p. m.
 Kleingieshübel: **444.** 7. 5:
 29. VII. von 10.30 bis 10.35 a. m.
 Köttewitz: **444.** 1. 3:
 7. VIII. von 4.45 bis 5.00 p. m.
 Krebs: **444.** 2. 3:
 5. VII. von 4.30 bis 4.40 p. m.
 18. - von 2.40 bis 3.00 p. m.
 Krietzschwitz: **444.** 3. 3:
 18. VII. von 3.00 bis 3.02 p. m.
 Langburkersdorf: **418.** 9. 10:
 18. VII. von 2.00 bis 2.05 p. m.
 Langenwolmsdorf: **418.** 6. 9:
 18. VII. von 3.30 bis 3.45 p. m.
 Leupoldishain: **444.** 4. 4:
 19. IV. von 2.30 bis 3.00 p. m.
 Lichtenhain: **444.** 9. 3:
 21. V. von 3.50 bis 4.15 p. m.
 18. VII. von 2.08 bis 2.12 p. m.
 Lossdorf: **444.** 7. 2:
 21. V. von 3.15 bis 3.35 p. m.
 Maxen: **443.** 10. 4:
 18. VII. (2) von 1.40 bis 1.45 p. m.
 und 2.25 bis 2.35 p. m.
 7. VIII. von 4.30 bis 4.45 p. m.
 Meusslitz: **444.** 1. 1:
 7. VIII. von 9.30 bis 9.45 p. m.
 Mühlbach: **443.** 10. 4:
 18. VII. von 2.00 bis 2.30 p. m.
 Naundorf: **444.** 4. 3:
 21. V. von 3.45 bis 4.45 p. m.
 Nenntmannsdorf: **444.** 1. 4:
 21. V. von 4.15 bis 4.30 p. m.
 18. VII. (2) von 2.50 bis 2.55 p. m.
 und 3.10 bis 3.13 p. m.
 7. VIII. von 4.05 bis 4.25 p. m.
 Oberottendorf: **418.** 8. 7:
 18. VII. von 3.15 bis 3.20 p. m.
 Ostrau: **444.** 7. 4:
 13. V. von 5.30 bis 6.00 p. m.
 18. VII. von 3.30 bis 4.00 p. m.
 Papstdorf: **444.** 6. 5:
 13. V. von 5.30 bis 5.31 p. m.
 21. - von 4.30 bis 4.45 p. m.
 18. VII. von 1.30 bis 1.32 p. m.
 29. - von 10.10 bis 10.25 a. m.
 Pötzscha: **444.** 5. 2:
 21. V. von 3.30 bis 4.30 p. m.
 Porsdorf: **444.** 6. 3:
 18. VII. von 2.15 bis 2.35 p. m.
 Posta b. Pirna: **444.** 3. 2:
 18. VII. von 3.00 bis 3.10 p. m.
 Prossen: **444.** 6. 3:
 18. VII. von 1.45 bis 2.00 p. m.
 Rathewalde: **444.** 5. 1:
 18. VII. von 3.25 bis 3.28 p. m.
 Rathmannsdorf: **444.** 7. 3:
 18. VII. von 1.35 bis 1.55 p. m.
 Reinhardtsdorf: **444.** 8. 5:
 18. VI. um 3.45 p. m.
 29. VII. von 11.00 bis 11.10 a. m.

- Röhrsdorf: **443.** 10. 2:
 18. VII. (2) von 2.10 bis 2.15 p. m.
 und 3.00 bis 3.05 p. m.
 7. VIII. (2) von 4.45 bis 4.50 p. m.
 und 9.30 bis 9.40 p. m.
 Rückersdorf: **418.** 7. 8:
 13. V. von 6.15 bis 6.30 p. m.
 18. VI. von 2.43 bis 2.45 p. m.
 18. VII. von 3.28 bis 3.30 p. m.
 Rugiswalde: **418.** 9. 10:
 10. VII. von 0.00 bis 0.20 p. m.
 18. - von 2.00 bis 2.20 p. m.
 Schmorsdorf: **443.** 10. 3:
 7. VIII. von 4.15 bis 5.10 p. m.
 Schönbach: **444.** 8. 1:
 21. V. von 4.10 bis 4.25 p. m.
 18. VII. von 1.30 bis 2.00 p. m.
 Seitenhain: **444.** 1. 5:
 18. IV. zwischen 3.00 und 4.00 p. m.
 18. VII. von 5.25 bis 5.30 p. m.
 7. VIII. von 3.15 bis 4.30 p. m.
 Ulbersdorf: **444.** 8. 2:
 21. V. von 4.05 bis 4.15 p. m.
 18. VI. von 3.45 bis 3.50 p. m.
 18. VII. von 1.53 bis 2.10 p. m.
 Uttewalde: **444.** 5. 1:
 18. VII. von 3.30 bis 3.45 p. m.
 Waltersdorf: **444.** 6. 2:
 7. VIII. von 9.30 bis 10.00 p. m.
 Dorf Wehlen: **444.** 4. 2:
 21. V. von 2.50 bis 2.55 p. m.
 18. VI. von 3.37 bis 3.40 p. m.
 18. VII. von 2.58 bis 3.03 p. m.
 7. VIII. zwischen 4.15 und 4.30 p. m.
 Weissig b. Königstein: **444.** 5. 3:
 18. VI. von 3.40 bis 3.44 p. m.
 18. VII. von 2.30 bis 2.33 p. m.
 Zehista: **444.** 2. 3:
 18. VII. von 3.15 bis 1.39 p. m.
 Zeschmig: **444.** 6. 1:
 18. VII. von 3.05 bis 3.15 p. m.
 Zuschendorf: **444.** 2. 3:
 18. VII. von 1.00 bis 2.00 p. m.
 Rittergüter:
 Maxen: **443.** 10. 4:
 18. VII. (2) von 1.30 bis 1.40 p. m.
 und 2.25 bis 2.35 p. m.
 8. VIII. von 4.30 bis 4.45 p. m.
 Zehista: **444.** 2. 3:
 18. VII. von 3.10 bis 3.33 p. m.
 Zuschendorf b. Pirna: **444.** 2. 3:
 18. VII. von 2.55 bis 3.00 p. m.
 Amtshauptmannschaft Borna.
 Stadtgemeinden:
 Geithain: **415.** 8. 8:
 6. VIII. von 3.40 bis 3.45 p. m.
 Kohren: **415.** 6. 10:
 6. VIII. von 2.30 bis 2.40 p. m.
 Lausigk: **415.** 7. 5:
 21. V. von 7.15 bis 7.30 p. m.
 Landgemeinden:
 Bennewitz: **414.** 9. 6:
 5. VII. von 3.30 bis 4.00 p. m.

- Beucha: **415.** 6. 4:
21. V. von 7.00 bis 9.00 p. m.
2. VIII. von 3.00 bis 3.15 p. m.
6. - von 3.00 bis 5.00 p. m.
- Blumroda: **415.** 3. 7:
22. V. von 6.45 bis 6.55 p. m.
- Breitingen: **415.** 2. 7:
29. IV. von 0.45 bis 1.15 p. m.
- Dittmannsdorf: **415.** 5. 4:
2. VIII. zwischen 2.00 und 3.00 p. m.
- Elbisbach: **415.** 7. 6:
21. V. gegen 7.00 p. m.
22. - gegen 7.00 p. m.
- Eschefeld: **415.** 4. 9:
21. V. von 7.00 bis 7.35 p. m.
- Heinersdorf b. Sebnitz: **415.** 6. 5:
21. V. (2) von 3.05 bis 3.12 p. m.
und 4.02 bis 4.20 p. m.
8. VII. von 2.05 bis 2.12 p. m.
- Kömmnitz: **415.** 4. 2:
21. V. von 6.50 bis 7.00 p. m.
- Mölbis: **415.** 4. 3:
21. V. von 6.30 bis 6.31 p. m.
- Narsdorf: **415.** 8. 10:
6. VIII. von 4.00 bis 4.05 p. m.
- Neukirchen: **417.** 4. 7:
20. V. von 7.55 bis 8.05 p. m.
- Niederfrankenhain: **415.** 7. 7:
22. V. von 6.00 bis 6.03 p. m.
23. VI. von 1.05 bis 1.08 p. m.
- Niederpickenhain: **415.** 7. 10:
6. VIII. von 2.20 bis 2.33 p. m.
- Ossa: **415.** 7. 10:
6. VIII. (2) von 2.10 bis 2.30 p. m.
und 3.15 bis 3.20 p. m.
- Pulgar: **415.** 1. 3:
5. V. von 3.30 bis 3.40 p. m.
- Roda: **415.** 6. 9:
6. VIII. von 2.40 bis 2.44 p. m.
- Sahlis: **415.** 6.10:
6. VIII. von 3.30 bis 3.35 p. m.
- Schönau: **415.** 5. 6:
20. V. von 2.20 bis 2.30 p. m.
21. - um 7.30 p. m.
- Syra: **415.** 7. 9:
23. VI. von 1.45 bis 1.55 p. m.
6. VIII. von 2.15 bis 2.27 p. m.
- Trebishain: **415.** 6. 6:
20. V. von 1.50 bis 2.05 p. m.
- Walditz: **415.** 7. 10:
6. VIII. von 2.15 bis 2.30 p. m.
- Wenigossa: **415.** 7. 10:
6. VIII. von 2.00 bis 2.30 p. m.
- Wyhra: **415.** 4. 7:
21. V. von 7.20 bis 7.35 p. m.
- Rittergüter:
Brauswig: **415.** 5. 4:
5. V. von 2.00 bis 2.10 p. m.
19. - von 1.30 bis 1.40 p. m.
- Ossa: **415.** 7. 10:
6. VIII. von 2.30 bis 3.00 p. m.
- Syhra: **415.** 7. 9:
23. VI. von 1.45 bis 1.55 p. m.
6. VIII. von 2.25 bis 2.35 p. m.

- Amtshauptmannschaft **Döbeln.**
Stadtgemeinden:
Hainichen: **442.** 6. 2:
6. VIII. von 1.30 bis 1.38 p. m.
11. - von 4.55 bis 5.02 p. m.
- Landgemeinden:
Arnsdorf b. Böhrgen: **416.** 6. 10:
5. VII. von 3.14 bis 3.22 p. m.
- Aschershain: **416.** 3. 7:
5. VII. von 2.30 bis 3.00 p. m.
- Berbersdorf: **416.** 7. 10:
5. V. von 10.15 bis 10.30 p. m.
12. - von 0.30 bis 0.45 a. m.
6. VI. von 4.30 bis 5.00 p. m.
- Böhrgen: **416.** 7. 9:
5. VII. von 3.45 bis 3.48 p. m.
- Brösen: **416.** 2. 4:
7. VIII. von 6.19 bis 6.22 p. m.
- Dittersdorf: **416.** 7. 10:
5. VII. von 4.00 bis 4.03 p. m.
- Doberquitz: **416.** 2. 2:
2. VIII. von 3.00 bis 3.15 p. m.
- Draschwitz: **416.** 2. 2:
2. VIII. von 4.52 bis 5.00 p. m.
- Ebersbach: **416.** 6. 7:
22. V. von 4.30 bis 4.45 p. m.
- Etzdorf: **416.** 7. 9:
6. VIII. von 3.30 bis 3.40 p. m.
- Gadewitz: **416.** 6. 4:
22. V. von 4.45 bis 5.20 p. m.
- Gärtitz: **416.** 6. 5:
22. V. von 4.58 bis 5.04 p. m.
- Gersdorf b. L.: **416.** 3. 6:
22. V. von 5.30 bis 5.45 p. m.
7. VIII. von 6.15 bis 6.25 p. m.
- Gertitzsch: **416.** 8. 7:
5. VII. von 3.10 bis 4.30 p. m.
- Gleisberg: **416.** 9. 7:
16. IV. von 6.00 bis 6.10 p. m.
5. VII. von 3.30 bis 4.00 p. m.
- Gorschmitz: **416.** 2. 4:
7. VIII. von 6.40 bis 6.45 p. m.
- Gossberg: **442.** 8. 1:
6. VIII. von 3.40 bis 3.47 p. m.
- Greifendorf: **416.** 6. 10:
5. VII. von 3.30 bis 3.35 p. m.
- Grossbauchlitz: **416.** 6. 5:
22. V. von 4.40 bis 4.50 p. m.
- Grünlichtenberg: **416.** 5. 9:
5. VII. von 3.15 bis 3.45 p. m.
- Grunau: **416.** 7. 8:
5. VII. von 3.30 bis 3.43 p. m.
- Hasslau: **416.** 7. 7:
16. IV. von 5.00 bis 5.30 p. m.
5. VII. von 3.45 bis 4.00 p. m.
- Hermisdorf: **416.** 7. 6:
22. V. von 5.00 bis 5.15 p. m.
- Höckendorf: **416.** 5. 10:
5. VII. von 3.15 bis 3.30 p. m.
6. VIII. (2) von 1.45 bis 1.50 p. m. und 3.15 bis 3.25 p. m.
- Höfchen: **416.** 4. 9:
5. VII. von 3.10 bis 3.20 p. m.

- Holzhausen: **416.** 3. 8:
6. VIII. (2) von 1.30 bis 1.40 p. m.
und 3.10 bis 3.25 p. m.
- Kaltofen: **442.** 7. 1:
11. VIII. von 5.20 bis 5.40 p. m.
- Kattnitz: **416.** 6. 3:
22. V. von 4.30 bis 4.45 p. m.
- Kieselbach: **416.** 2. 5:
22. V. von 5.00 bis 5.15 p. m.
7. VIII. von 6.15 bis 6.25 p. m.
- Kleinbauchlitz: **416.** 6. 5:
22. V. von 4.50 bis 5.50 p. m.
- Knobelsdorf: **416.** 5. 7:
5. VII. von 3.30 bis 3.40 p. m.
- Kriebethal: **416.** 4. 9:
5. VII. von 3.20 bis 3.23 p. m.
- Langenau: **416.** 2. 6:
22. V. von 4.30 bis 4.40 p. m.
- Littdorf: **416.** 6. 8:
5. VII. von 3.05 bis 3.15 p. m.
- Marbach: **416.** 8. 9:
6. VIII. von 3.30 bis 3.50 p. m.
7. - von 9.30 bis 9.40 p. m.
- Massanei: **416.** 5. 8:
5. VII. von 3.20 bis 3.25 p. m.
- Mobendorf: **442.** 8. 2:
6. VIII. von 1.15 bis 1.20 p. m.
11. - von 4.45 bis 4.50 p. m.
- Mockritz: **416.** 5. 4:
22. V. von 6.00 bis 6.10 p. m.
- Moosheim: **416.** 6. 10:
5. VII. von 3.30 bis 3.34 p. m.
6. VIII. von 1.45 bis 2.00 p. m.
- Muschau: **416.** 1. 3:
11. V. um 4.00 p. m.
- Nauberg: **416.** 1. 1:
7. VIII. von 6.30 bis 6.45 p. m.
- Naundorf: **416.** 7. 9:
5. VII. von 3.40 bis 3.50 p. m.
- Neudorf: **416.** 6. 7:
5. VII. von 4.00 bis 4.20 p. m.
- Neugreusnig: **416.** 6. 6:
22. V. von 5.05 bis 5.20 p. m.
- Niederranschütz: **416.** 6. 4:
22. V. von 5.00 bis 5.30 p. m.
- Niederstriegis: **416.** 7. 7:
22. V. von 3.15 bis 4.00 p. m.
5. VII. von 4.00 bis 4.15 p. m.
- Obergoseln: **416.** 6. 4:
22. V. von 4.50 bis 5.20 p. m.
- Oberranschütz: **416.** 7. 6:
5. VII. von 4.00 bis 4.15 p. m.
- Oberschörnewitz: **416.** 6. 4:
22. V. von 4.45 bis 5.15 p. m.
- Ossig: **416.** 8. 7:
5. VII. von 3.35 bis 3.40 p. m.
- Ottendorf: **442.** 6. 1:
6. VIII. von 2.30 bis 2.32 p. m.
11. - von 5.05 bis 5.10 p. m.
- Otzdorf: **416.** 6. 8:
5. VII. von 3.15 bis 4.00 p. m.
- Pappendorf: **442.** 7. 1:
6. VIII. (2) von 1.00 bis 2.00 p. m.
und 3.00 bis 3.45 p. m.
11. VIII. von 5.00 bis 5.15 p. m.

- Poischwitz: **416.** 2. 2:
2. VIII. von 4.52 bis 5.00 p. m.
- Präbschütz: **416.** 8. 5:
5. VII. von 3.00 bis 3.15 p. m.
- Redemitz: **416.** 7. 4:
22. V. von 5.00 bis 5.30 p. m.
- Reichenbach: **416.** 6. 9:
5. VII. von 3.30 bis 3.50 p. m.
- Reinsdorf: **416.** 3. 8:
5. VII. von 3.15 bis 3.17 p. m.
- Richzenhain: **416.** 4. 7:
5. VII. von 3.15 bis 3.20 p. m.
- Riechberg: **442.** 8. 3:
21. V. von 11.30 bis 11.50 a. m.
7. VIII. von 6.00 bis 6.35 p. m.
- Rittmitz: **416.** 6. 3:
21. V. von 5.00 bis 6.00 p. m.
- Schlegel: **442.** 6. 1:
5. VII. von 3.30 bis 3.40 p. m.
6. VIII. von 2.30 bis 2.40 p. m.
7. - von 10.00 bis 10.15 p. m.
- Schmalbach: **416.** 8. 10:
6. VIII. von 3.30 bis 4.00 p. m.
11. - von 5.15 bis 5.45 p. m.
- Schönberg: **416.** 4. 8:
5. VII. von 4.00 bis 4.20 p. m.
- Schönerstädt: **416.** 2. 6:
22. V. von 5.00 bis 6.00 p. m.
- Seidewitz: **416.** 1. 3:
18. VII. von 2.45 bis 2.50 p. m.
- Seifersdorf b. Leisnig: **416.** 2. 5:
21. V. von 5.15 bis 5.20 p. m.
- Seifersdorf b. Rosswein: **416.** 8. 7:
5. VII. von 3.45 bis 4.00 p. m.
- Steina: **416.** 4. 6:
2. X. von 2.00 bis 2.03 p. m.
- Theeschütz: **416.** 8. 6:
5. VII. von 4.00 bis 5.00 p. m.
- Wallbach: **416.** 3. 6:
22. V. von 5.00 bis 5.03 p. m.
- Wettersdorf: **416.** 8. 7:
5. VII. von 3.00 bis 3.15 p. m.
- Zschäschtz: **416.** 7. 6:
5. VII. von 3.30 bis 3.35 p. m.
- Zschepplitz: **416.** 6. 4:
22. V. von 4.20 bis 4.30 p. m.
- Zschockau: **416.** 2. 3:
11. V. von 5.30 bis 5.40 p. m.
- Zschoppach: **416.** 2. 2:
2. VIII. von 3.30 bis 3.35 p. m.
- Rittergüter:
Arnsdorf: **416.** 6. 10:
5. VII. von 3.15 bis 3.23 p. m.
- Döschütz b. Döbeln: **416.** 6. 4:
22. V. von 4.40 bis 4.56 p. m.
- Gärtitz: **416.** 6. 5:
22. V. von 4.58 bis 5.03 p. m.
- Gersdorf b. Rosswein: **416.** 8. 8:
5. VII. von 4.00 bis 4.13 p. m.
- Jessnitz: **416.** 5. 4:
22. V. von 4.30 bis 4.45 p. m.
- Kleinbauchlitz: **416.** 6. 5:
22. V. von 4.50 bis 5.50 p. m.

Mockritz: **416.** 5. 4:
22. V. von 3.00 bis 4.00 p. m.

Otzdorf: **416.** 6. 8:
5. VII. von 3.00 bis 4.00 p. m.

Amtshauptmannschaft Grimma.

Stadtgemeinden:

Brandis: **390.** 6. 7:
6. VIII. von 5.20 bis 5.22 p. m.

Grimma: **415.** 8. 1:
20. V. von 3.40 bis 3.50 p. m.

Naunhof: **390.** 6. 9:
20. V. von 3.05 bis 3.12 p. m.
6. VIII. von 4.55 bis 5.05 p. m.

Landgemeinden:

Albrechtshain: **390.** 5. 8:
2. VIII. von 6.00 bis 6.10 p. m.
6. - von 5.00 bis 5.15 p. m.

Ballendorf: **415.** 8. 5:
19. V. von 2.05 bis 2.20 p. m.
23. VI. von 1.15 bis 1.25 p. m.
6. VIII. von 4.00 bis 4.15 p. m.

Bennewitz: **390.** 8. 6:
2. VIII. von 5.50 bis 6.00 p. m.

Beucha: **390.** 5. 7:
6. VIII. von 5.15 bis 5.20 p. m.

Bockwitz: **416.** 1. 5:
6. VIII. von 4.30 bis 4.40 p. m.

Borsdorf: **390.** 4. 7:
7. VI. von 2.00 bis 2.40 p. m.

Cannewitz: **390.** 10. 9:
21. V. von 7.00 bis 7.30 p. m.
24. - von 5.50 bis 6.15 p. m.

Dehnitz: **390.** 9. 6:
2. VIII. von 5.30 bis 5.37 p. m.

Denkwitz: **390.** 10. 9:
21. V. von 7.00 bis 7.30 p. m.

Deuben: **390.** 8. 6:
2. VIII. von 5.30 bis 6.45 p. m.

Eicha b. Naunhof: **390.** 5. 9:
5. V. von 4.20 bis 4.30 p. m.

Erlbach: **416.** 1. 6:
6. VIII. von 5.55 bis 6.00 p. m.
7. - von 6.20 bis 6.25 p. m.

Etzoldshain: **415.** 7. 4:
23. VI. von 1.15 bis 1.25 p. m.
6. VIII. von 3.30 bis 3.35 p. m.

Gerichshain: **390.** 5. 6:
19. V. von 2.35 bis 2.45 p. m.

Grethen: **415.** 7. 1:
21. V. von 7.00 bis 7.10 p. m.

Grossbardau: **415.** 8. 2:
21. V. von 6.30 bis 7.00 p. m.
2. VIII. von 4.00 bis 6.00 p. m.

Grossbuch: **415.** 7. 2:
20. V. von 2.50 bis 3.00 p. m.

Grosssteinberg: **390.** 7. 10:
20. V. von 3.15 bis 3.30 p. m.
6. VIII. von 5.05 bis 5.15 p. m.

Höfgen: **415.** 9. 2:
20. V. von 3.00 bis 3.15 p. m.
5. VII. von 3.00 bis 4.00 p. m.
2. VIII. von 3.05 bis 3.10 p. m.

Jeesewitz: **416.** 2. 1:
2. VIII. um 3.00 p. m.

Kaditzsch: **415.** 9. 2:
20. V. von 3.00 bis 3.15 p. m.
2. VIII. von 3.05 bis 3.10 p. m.

Kleinbardau: **415.** 8. 3:
2. VIII. von 3.15 bis 3.25 p. m.

Klinga: **390.** 7. 10:
7. VIII. von 5.10 bis 5.20 p. m.

Kühnitzsch: **390.** 10. 5:
19. V. von 1.45 bis 2.05 p. m.

Lauterbach: **415.** 6. 4:
22. V. von 5.30 bis 5.40 p. m.
6. VIII. von 4.15 bis 5.45 p. m.

Leulitz: **390.** 7. 7:
2. VIII. von 4.30 bis 4.45 p. m.

Leutenhain: **415.** 9. 7:
6. VIII. von 3.30 bis 3.32 p. m.

Lindhardt: **390.** 6. 10:
20. V. von 3.15 bis 4.00 p. m.
6. VIII. von 5.00 bis 5.20 p. m.

Löbschütz: **390.** 10. 10:
21. V. von 6.55 bis 7.00 p. m.
7. VIII. von 7.05 bis 7.10 p. m.

Lüptitz: **390.** 9. 5:
2. VIII. von 5.40 bis 5.45 p. m.

Meuselwitz: **416.** 1. 5:
6. VIII. um 6.00 p. m.

Nemt: **390.** 9. 7:
2. VIII. von 5.40 bis 5.43 p. m.

Pausitz b. W.: **390.** 9. 8:
2. VIII. von 6.00 bis 6.15 p. m.

Polenz: **390.** 7. 8:
2. VIII. von 5.15 bis 5.26 p. m.

Pomssen: **415.** 6. 1:
20. V. von 2.45 bis 3.15 p. m.

Raschütz: **416.** 1. 6:
6. VIII. von 5.30 bis 5.45 p. m.

Röda: **391.** 1. 10:
21. V. von 4.30 bis 4.45 p. m.

Rüx b. Lastau: **415.** 1. 7:
10. VIII. von 2.15 bis 2.30 p. m.

Schmölen: **390.** 8. 6:
2. VIII. von 5.45 bis 6.00 p. m.

Seifertshain: **390.** 4. 9:
7. VIII. von 7.30 bis 8.00 p. m.

Serka: **391.** 1. 10:
21. V. von 7.00 bis 7.45 p. m.

Tanndorf: **416.** 1. 4:
29. IV. von 7.57 bis 8.01 a. m.
20. V. von 3.30 bis 3.35 p. m.

Thümmnitz: **390.** 10. 10:
21. V. von 6.30 bis 6.35 p. m.

Watzschwitz: **390.** 10. 5:
19. V. von 1.45 bis 2.05 p. m.

Würschwitz: **390.** 10. 10:
21. V. von 6.20 bis 6.50 p. m.

Zeititz: **390.** 7. 7:
2. VIII. von 5.30 bis 5.45 p. m.

Rittergüter:

Kühnitzsch: **390.** 10. 5:
19. V. von 1.45 bis 2.05 p. m.

Otterwisch: **415.** 6. 2:
20. V. von 3.45 bis 3.51 p. m.

Polenz b. Brandis: **390.** 7. 8:
2. VIII. von 6.00 bis 6.15 p. m.

Roitzsch: **390.** 9. 6:
2. VIII. von 5.50 bis 6.05 p. m.

Schmölen: **390.** 8. 6:
2. VIII. von 5.35 bis 5.45 p. m.

Zschirla: **416.** 1. 5:
6. VIII. von 5.55 bis 6.00 p. m.
7. - um 6.00 p. m.

Exempte Gebäude:

Nimbschen: **415.** 9. 2:
21. V. von 3.45 bis 4.00 p. m.
2. VIII. von 3.15 bis 3.20 p. m.

Amtshauptmannschaft Leipzig.

Landgemeinden:

Bösdorf: **414.** 10. 1:
22. V. von 5.10 bis 5.15 p. m.

Frankenheim: **389.** 9. 7:
13. V. von 3.15 bis 3.17 p. m.

Hartmannsdorf: **389.** 10. 10:
22. V. von 6.15 bis 6.40 p. m.

Kleinmiltitz: **389.** 9. 8:
11. V. von 7.30 bis 7.35 p. m.

Knauthain: **389.** 10. 10:
22. V. von 6.15 bis 6.30 p. m.

Knautkleeberg: **389.** 10. 9:
22. V. von 5.25 bis 5.45 p. m.

Lindnaundorf: **389.** 9. 7:
13. V. von 4.00 bis 5.00 p. m.

Lössnig b. Leipzig: **390.** 2. 9:
2. VIII. von 10.00 bis 10.45 p. m.

Mockau: **390.** 2. 5:
22. V. von 5.50 bis 6.00 p. m.

Möckern: **390.** 1. 6:
13. V. von 3.35 bis 3.45 p. m.

Priestäblich: **389.** 8. 7:
13. V. von 3.40 bis 3.50 p. m.

Zeschwitz: **415.** 1. 2:
5. V. von 3.10 bis 3.20 p. m.

Rittergüter:

Knauthain: **389.** 10. 10:
22. V. von 5.30 bis 5.45 p. m.

Amtshauptmannschaft Oschatz.

Stadtgemeinden:

Dahlen: **391.** 4. 6:
2. X. von 1.45 bis 1.50 p. m.

Landgemeinden:

Ablass: **416.** 3. 1:
2. VIII. von 3.30 bis 4.00 p. m.

Altoschatz: **391.** 6. 9:
2. VIII. von 4.00 bis 4.02 p. m.

Ganzig: **391.** 8. 9:
11. V. von 8.30 bis 9.00 p. m.

Grossquerwitzsch: **416.** 3. 1:
2. VIII. von 3.15 bis 3.20 p. m.

Lampersdorf: **391.** 5. 9:
2. VIII. von 3.20 bis 3.30 p. m.

Mannewitz: **391.** 3. 10:
2. VIII. von 3.25 bis 3.40 p. m.

Mahlis: **391.** 3. 10:
2. VIII. von 3.35 bis 3.45 p. m.

Mannschatz: **391.** 6. 8:
2. VIII. von 3.55 bis 4.10 p. m.

Obergrauschwitz: **416.** 2. 1:
2. VIII. von 3.30 bis 3.40 p. m.

Schmorkau: **391.** 7. 8:
2. VIII. von 3.00 bis 3.20 p. m.

Thalheim: **391.** 5. 9:
2. VIII. von 3.55 bis 4.05 p. m.

Wadewitz: **391.** 3. 10:
2. VIII. von 4.00 bis 4.10 p. m.

Zschannewitz b. W.: **416.** 3. 1:
2. VIII. von 3.40 bis 3.50 p. m.

Zschöllau: **391.** 6. 8:
22. V. von 4.00 bis 4.10 p. m.
2. VIII. von 3.45 bis 4.00 p. m.

Rittergüter:

Kiebitz: **416.** 5. 3:
22. V. von 4.45 bis 4.55 p. m.

Amtshauptmannschaft Rochlitz.

Stadtgemeinden:

Burgstädt: **441.** 10. 4:
22. V. von 5.50 bis 6.00 p. m.
5. VII. von 2.55 bis 2.57 p. m.

Mittweida: **442.** 4. 1:
5. VII. von 3.10 bis 3.13 p. m.
6. VIII. von 3.16 bis 3.17 p. m.
7. - von 5.35 bis 5.36 p. m.

Rochlitz: **415.** 10. 9:
6. VIII. gegen 3.45 p. m.

Landgemeinden:

Altgeringswalde: **416.** 2. 7:
22. V. von 6.15 bis 6.30 p. m.
6. VIII. von 1.15 bis 2.00 p. m.

Altmittweida: **442.** 3. 2:
5. VII. von 3.00 bis 3.02 p. m.

Arnsdorf b. P.: **441.** 9. 3:
11. V. (2) von 4.20 bis 4.45 p. m.
und 5.00 bis 5.15 p. m.

Arnsdorf b. R.: **416.** 1. 8:
16. IV. von 6.05 bis 6.15 p. m.
6. VIII. von 1.50 bis 2.00 p. m.

Arras: **416.** 2. 8:
6. VIII. (2) von 1.35 bis 1.39 p. m.
und um 3.30 p. m.

Beedeln: **415.** 10. 10:
5. VII. von 3.15 bis 3.20 p. m.

Berthelsdorf: **441.** 9. 2:
5. VII. von 2.40 bis 2.45 p. m.

Breitenborn: **415.** 9. 9:
6. VIII. von 4.00 bis 4.15 p. m.

Burkersdorf: **441.** 10. 3:
23. VI. von 2.00 bis 3.00 p. m.

Carsdorf: **415.** 9. 10:
6. VIII. von 3.20 bis 3.30 p. m.

Chursdorf: **441.** 9. 4:
5. VII. von 3.15 bis 3.20 p. m.

Clausnitz: **442.** 2. 3:
5. VII. von 3.00 bis 3.04 p. m.

Cossen: **441.** 9. 2:
5. VII. von 2.45 bis 2.50 p. m.

Crossen: **416.** 2. 9:
5. VII. von 3.07 bis 3.10 p. m.
6. VIII. (2) von 1.45 bis 1.47 p. m.
und 4.00 bis 4.05 p. m.

Diethensdorf: **442.** 1. 3:
5. VII. von 3.00 bis 3.02 p. m.

Dittmannsdorf b. Penig: **441.** 8. 3:
 5. V. von 1.50 bis 2.15 p. m.

Dittmannsdorf b. G.: **416.** 2. 8:
 6. VIII. (2) von 1.55 bis 2.00 p. m. und 3.45 bis 3.50 p. m.
 7. VIII. von 5.40 bis 5.50 p. m.

Döhlen: **415.** 10. 8:
 22. V. von 4.45 bis 4.55 p. m.
 6. VIII. von 3.45 bis 4.00 p. m.

Dölitzsch: **415.** 8. 10:
 6. VIII. von 3.50 bis 4.00 p. m.

Dürrengerbisdorf: **441.** 7. 4:
 6. VIII. von 3.10 bis 3.20 p. m.

Erlau: **416.** 2. 10:
 19. IV. von 5.00 bis 5.02 p. m.
 22. V. von 5.30 bis 5.40 p. m.
 5. VII. von 3.00 bis 3.05 p. m.
 6. VIII. von 3.30 bis 3.35 p. m.

Erlebach: **416.** 4. 10:
 5. VII. von 3.10 bis 3.25 p. m.
 6. VIII. (2) von 1.15 bis 1.25 p. m. und um 3.30 p. m.

Falkenhain: **416.** 4. 10:
 5. VII. von 3.15 bis 3.30 p. m.
 6. VIII. (2) von 1.50 bis 1.53 p. m. und 3.30 bis 3.34 p. m.

Fischheim: **415.** 10. 10:
 6. VIII. von 4.05 bis 4.15 p. m.

Frankenau: **442.** 2. 1:
 5. VII. von 3.00 bis 3.05 p. m.

Göppersdorf b. W: **441.** 10. 1:
 5. VII. von 3.15 bis 3.25 p. m.

Göritzshain: **441.** 10. 2:
 5. VII. von 3.00 bis 3.20 p. m.
 6. VIII. zwischen 4.00 und 5.00 p. m.

Gröblitz: **416.** 1. 9:
 22. V. von 5.45 bis 6.00 p. m.

Gröbschütz: **416.** 1. 9:
 6. VIII. (2) von 1.45 bis 1.50 p. m. und 3.30 bis 3.35 p. m.

Grossstädten: **416.** 1. 10:
 5. VII. von 3.10 bis 3.15 p. m.

Hartha: **441.** 10. 1:
 5. VII. von 3.00 bis 3.15 p. m.

Heiersdorf: **441.** 10. 3:
 5. VII. von 3.00 bis 3.30 p. m.

Helsdorf: **441.** 9. 3:
 5. VII. von 3.00 bis 3.05 p. m.

Hermsdorf b. M.: **416.** 4. 10:
 5. VII. von 3.15 bis 3.25 p. m.
 6. VIII. (2) von 1.15 bis 1.17 p. m. und 3.15 bis 3.18 p. m.

Hermsdorf b. G.: **416.** 1. 7:
 7. VIII. von 5.45 bis 6.00 p. m.

Hilmsdorf: **416.** 2. 8:
 6. VIII. von 1.30 bis 1.37 p. m.

Hoyersdorf: **416.** 3. 8:
 6. VIII. von 2.00 bis 2.15 p. m.

Jahnshain: **441.** 7. 1:
 6. VIII. von 2.00 bis 2.30 p. m.

Kaufungen: **441.** 8. 5:
 11. V. von 5.25 bis 5.55 p. m.
 6. VIII. von 3.15 bis 3.30 p. m.

Königshain: **442.** 2. 2:
 5. VII. von 3.05 bis 3.06 p. m.

Kötttern: **415.** 10. 8:
 22. V. von 5.40 bis 5.50 p. m.
 6. VIII. (2) von 1.45 bis 1.50 p. m. und 3.30 bis 3.35 p. m.

Köttwitzsch: **415.** 9. 8:
 23. VI. von 1.35 bis 1.38 p. m.
 6. VIII. von 3.45 bis 3.47 p. m.

Kolkau b. Rochlitz: **416.** 1. 10:
 21. V. von 6.00 bis 6.05 p. m.
 5. VII. von 3.15 bis 3.20 p. m.

Lauenhain: **416.** 3. 10:
 5. VII. von 3.00 bis 3.05 p. m.

Linda: **441.** 6. 1:
 6. VIII. gegen 3.00 p. m.

Markersdorf b. P.: **441.** 7. 3:
 6. VIII. von 3.15 bis 3.20 p. m.

Naundorf: **416.** 2. 10:
 5. VII. von 3.05 bis 3.15 p. m.
 6. VIII. von 3.25 bis 3.28 p. m.

Neudörfchen: **442.** 4. 1:
 5. VII. von 3.10 bis 3.18 p. m.

Niederrossau: **442.** 5. 1:
 16. IV. von 5.45 bis 5.55 p. m.
 5. VII. von 3.35 bis 3.38 p. m.
 6. VIII. (2) von 1.32 bis 1.33 p. m. und 3.30 bis 3.31 p. m.

Niederthalheim: **416.** 1. 10:
 5. VII. von 5.15 bis 5.20 p. m.

Nöbeln: **441.** 10. 1:
 5. VII. von 2.45 bis 3.45 p. m.

Nosswitz: **415.** 9. 9:
 6. VIII. von 3.43 bis 3.46 p. m.
 7. - von 5.52 bis 5.53 p. m.

Oberelsdorf: **441.** 8. 2:
 11. V. von 4.45 bis 5.05 p. m.
 22. - von 6.20 bis 6.30 p. m.

Obergräfenhain: **441.** 8. 1:
 11. V. von 5.00 bis 5.01 p. m.

Oberrossau: **442.** 5. 1:
 16. IV. von 5.50 bis 5.55 p. m.
 5. VII. von 3.10 bis 3.14 p. m.
 6. VIII. (2) von 1.28 bis 1.30 p. m. und 3.10 bis 3.15 p. m.

Oberthalheim: **416.** 2. 10:
 5. VII. von 3.20 bis 3.25 p. m.

Ottendorf: **442.** 3. 3:
 19. IV. von 3.25 bis 3.33 p. m.
 5. VII. von 3.10 bis 3.15 p. m.

Poppitz: **415.** 10. 8:
 6. VIII. um 3.30 p. m.

Pürsten: **416.** 1. 9:
 22. V. von 5.50 bis 6.00 p. m.

Ringethal: **416.** 4. 10:
 5. VII. von 3.10 bis 3.15 p. m.
 6. VIII. von 3.15 bis 3.17 p. m.

Rochsburg: **441.** 9. 3:
 5. VII. von 2.30 bis 2.35 p. m.

Röllingshain: **442.** 2. 3:
 22. V. von 6.30 bis 7.40 p. m.
 5. VII. von 3.15 bis 3.20 p. m.
 7. VIII. von 5.20 bis 5.22 p. m.

Rössgen: **442.** 3. 1:
 5. VII. von 3.15 bis 3.30 p. m.

Sachsendorf: **416.** 1. 8:
 22. V. von 5.15 bis 5.20 p. m.
 6. VIII. von 3.40 bis 3.42 p. m.
 7. - von 5.50 bis 5.55 p. m.

Schönborn: **442.** 4. 2:
 5. VII. von 3.05 bis 3.15 p. m.

Seebitzschen b. R.: **415.** 10. 10:
 22. V. von 5.15 bis 5.30 p. m.

Seifersbach: **442.** 5. 2:
 16. IV. von 6.00 bis 6.02 p. m.
 5. VII. von 2.20 bis 2.30 p. m.
 7. VIII. von 10.00 bis 10.15 p. m.

Seitenhain: **441.** 10. 1:
 5. VII. von ca. 3.00 bis 3.25 p. m.

Spernsdorf: **416.** 1. 8:
 22. V. von 3.45 bis 4.00 p. m.
 6. VIII. (2) von 2.00 bis 2.05 p. m. und 3.30 bis 3.36 p. m.

Stein b. Cossen: **441.** 10. 2:
 5. VII. von 2.30 bis 3.00 p. m.

Stedten: **415.** 10. 10:
 22. V. von 5.55 bis 6.05 p. m.
 6. VIII. von 4.50 bis 4.55 p. m.
 7. - von 6.00 bis 6.04 p. m.

Stöbnig: **415.** 10. 8:
 6. VIII. von 3.45 bis 3.48 p. m.

Stollsdorf: **415.** 9. 9:
 23. VI. von 1.45 bis 1.48 p. m.
 6. VIII. von 3.45 bis 3.48 p. m.

Tanneberg: **416.** 3. 9:
 5. VII. von 3.10 bis 3.14 p. m.
 6. VIII. von 3.30 bis 3.35 p. m.

Taura: **442.** 1. 4:
 22. V. von 5.15 bis 5.45 p. m.
 5. VII. von 3.15 bis 3.30 p. m.

Thierbach: **441.** 8. 4:
 6. VIII. von 3.30 bis 3.35 p. m.

Topfseifersdorf: **442.** 1. 1:
 5. VII. von 3.00 bis 3.06 p. m.

Weinsdorf: **442.** 4. 1:
 5. VII. von 3.15 bis 3.30 p. m.

Weissbach b. R.: **415.** 9. 7:
 6. VIII. von 3.45 bis 3.55 p. m.

Wiederau: **442.** 1. 2:
 5. VII. von 3.00 bis 3.06 p. m.
 6. VIII. von 4.30 bis 4.35 p. m.

Winkeln: **416.** 1. 10:
 5. VII. von 3.50 bis 3.55 p. m.
 6. VIII. von 3.30 bis 3.34 p. m.

Wittgendorf: **415.** 9. 9:
 6. VIII. von 3.15 bis 3.20 p. m.
 7. - von 5.10 bis 5.15 p. m.

Wolkenburg: **441.** 7. 4:
 6. VIII. von 3.15 bis 3.25 p. m.

Zetteritz: **416.** 1. 10:
 5. VII. von 3.15 bis 3.25 p. m.

Zinnberg: **441.** 8. 4:
 6. VIII. von 3.35 bis 3.41 p. m.

Zöllnitz b. R.: **415.** 10. 10:
 22. V. von 5.05 bis 5.15 p. m.

Zschaagwitz: **416.** 1. 8:
 22. V. von 6.00 bis 6.30 p. m.

Zschoppelshain: **442.** 1. 1:
 5. VII. gegen 3.15 p. m.

Rittergüter:
 Kleinmilkau: **416.** 2. 9:
 23. VI. von 2.00 bis 2.10 p. m.
 5. VII. von 3.00 bis 3.04 p. m.

Amtshauptmannschaft **Annaberg.**
 Stadtgemeinden:
 Jöhstadt: **469.** 6. 10:
 11. V. von 7.05 bis 7.15 p. m.
 Scheibenberg: **469.** 2. 9:
 11. V. von 8.47 bis 9.04 p. m.
 Schlettau: **469.** 3. 8:
 11. V. von 9.00 bis 10.00 p. m.

Landgemeinden:
 Bärenstein: **469.** 4. 10:
 7. VIII. von 0.20 bis 0.30 p. m.
 Crottendorf: **469.** 3. 10:
 11. V. von 9.00 bis 9.10 p. m.
 Cunnersdorf: **469.** 4. 8:
 7. VIII. von 2.05 bis 3.05 p. m.

Hammerunterwiesenthal:
494. 4. 3:
 17. VII. von 2.35 bis 2.45 p. m.

Kleinrückerswalde: **469.** 4. 8:
 21. V. von 3.44 bis 3.46 p. m.

Neundorf: **469.** 4. 5:
 22. V. von 4.46 bis 7.05 p. m.

Schmalzgrube: **469.** 6. 9:
 11. V. von 6.30 bis 7.00 p. m.

Sehma: **469.** 4. 9:
 7. VIII. von 0.45 bis 1.35 p. m.

Stahlberg: **494.** 4. 1:
 17. VII. von 2.45 bis 3.03 p. m.

Steinbach: **469.** 7. 8:
 11. V. von 7.35 bis 8.10 p. m.

Walthersdorf: **469.** 3. 9:
 11. V. von 9.10 bis 9.25 p. m.
 7. VIII. von 0.30 bis 1.10 p. m.

Rittergüter:
 Schönfeld: **469.** 3. 6:
 20. I. von 3.30 bis 3.40 p. m.

Wiesa: **469.** 4. 6:
 11. V. von 9.00 bis 9.20 p. m.
 21. - von 4.15 bis 4.25 p. m.
 22. - von 6.55 bis 7.05 p. m.

Amtshauptmannschaft **Auerbach.**
 Landgemeinden:
 Altmannsgrün: **467.** 10. 10:
 11. V. von 6.04 bis 6.12 p. m.
 Bergen: **492.** 9. 2:
 20. V. von 3.30 bis 4.00 p. m.
 Brunndöbra: **493.** 3. 5:
 21. V. von 1.20 bis 1.28 p. m.
 Ellefeld i. V.: **493.** 2. 1:
 20. V. von 1.00 bis 1.25 p. m.
 Irfersgrün: **468.** 2. 6:
 20. V. von 1.00 bis 1.05 p. m.
 Kottengrün: **492.** 10. 3:
 20. V. von 2.05 bis 2.30 p. m.
 Rautenkranz: **493.** 4. 3:
 21. V. von 2.08 bis 2.30 p. m.
 Mühlleithen: **493.** 4. 4:
 21. V. von 2.30 bis 3.00 p. m.

Neudorf: **492.** 10. 3:
11. V. von 6.15 bis 6.20 p. m.
20. - von 5.20 bis 5.25 p. m.

Neustadt: **493.** 1. 2:
29. IV. von 1.00 bis 1.30 p. m.

Pfaffengrün: **467.** 9. 8:
11. V. von 5.45 bis 5.54 p. m.

Rützensgrün: **468.** 2. 10:
21. V. von 0.15 bis 0.20 p. m.

Schönbrunn: **468.** 1. 7:
11. V. von 3.15 bis 3.20 p. m.
6. VIII. von 0.45 bis 0.55 a. m.

Steindöbra: **493.** 4. 5:
21. V. von 2.00 bis 2.30 p. m.
7. VIII. von 1.00 bis 2.00 p. m.

Untersachsenberg: **493.** 4. 6:
21. V. von 1.30 bis 2.00 p. m.

Werda: **492.** 10. 3:
20. V. von 6.00 bis 6.15 p. m.

Kottenhaide: **493.** 2. 6:
21. V. von 1.30 bis 2.15 p. m.
22. - von 4.20 bis 5.00 p. m.

Amtshauptmannschaft Chemnitz.

Stadtgemeinden:

Limbach: **441.** 9. 6:
5. VII. von 2.55 bis 2.56 p. m.

Landgemeinden:

Berbisdorf: **442.** 3. 10:
17. VII. von 4.42 bis 4.50 p. m.

Bräunsdorf: **441.** 8. 6:
11. V. von 4.40 bis 4.48 p. m.

Erlbach: **441.** 9. 10:
29. VII. von 1.25 bis 1.55 p. m.

Hilbersdorf: **442.** 3. 6:
22. V. von 5.55 bis 6.10 p. m.

Kappel: **442.** 2. 8:
6. VIII. von 3.59 bis 4.01 p. m.

Mittelbach: **441.** 10. 8:
21. V. von 0.15 bis 0.35 p. m.

Niederfrohna: **441.** 8. 5:
5. VII. von 2.40 bis 2.42 p. m.

Niederhermersdorf: **442.** 3. 8:
22. V. von 6.00 bis 6.02 p. m.

Pleisa: **441.** 9. 7:
21. V. von 0.00 bis 1.00 p. m.

Reichenhain: **442.** 3. 9:
16. IV. von 5.30 bis 5.33 p. m.
22. V. von 6.13 bis 6.34 p. m.
6. VIII. (2) um 2.45 p. m. und
3.51 bis 3.58 p. m.

Wittgensdorf: **442.** 1. 5:
6. VIII. von 4.15 bis 4.20 p. m.

Amtshauptmannschaft Flöha.

Stadtgemeinden:

Oederan: **442.** 7. 6:
11. V. von 9.45 bis 10.15 p. m.

Zschopau: **469.** 5. 1:
11. V. von 9.15 bis 10.30 p. m.

Landgemeinden:

Auerswalde: **442.** 2. 4:
22. V. von 5.45 bis 6.00 p. m.
5. VII. von 3.10 bis 3.20 p. m.

Börnichen: **442.** 7. 6:
11. V. von 10.05 bis 10.30 p. m.

Ebersdorf: **442.** 3. 5:
22. V. von 5.30 bis 5.45 p. m.

Flöha: **442.** 5. 6:
11. V. von 7.00 bis ca. 11.00 p. m.

Frankenstein: **442.** 8. 4:
11. V. von 9.30 bis 10.00 p. m.

Gahlenz: **442.** 8. 7:
11. V. von 10.15 bis 10.20 p. m.

Grünhainichen: **442.** 7. 10:
11. V. von 9.02 bis 9.24 p. m.

Hohndorf: **469.** 6. 2:
11. V. von 9.00 bis 10.00 p. m.

Irbersdorf: **442.** 5. 2:
5. VII. von 3.15 bis 3.20 p. m.
7. VIII. von 10.15 bis 10.25 p. m.

Krumhermersdorf:
11. V. von 9.10 bis 10.00 p. m.

Metzdorf: **442.** 7. 8:
11. V. gegen 9.30 p. m.

Porschendorf: **469.** 5. 1:
11. V. von 9.00 bis 9.15 p. m.

Rittergüter:

Börnichen b. Oederan: **442.** 7. 6:
11. V. von 9.55 bis 10.12 p. m.

Amtshauptmannschaft Glauchau.

Landgemeinden:

Dennheritz: **441.** 3. 8:
11. V. von 6.15 bis 6.30 p. m.

Ebersbach: **441.** 6. 7:
6. VIII. von 3.40 bis 3.50 p. m.

Gersdorf: **441.** 8. 10:
29. VII. von 1.30 bis 1.50 p. m.

Gesau: **441.** 4. 7:
11. V. von 6.30 bis 7.00 p. m.

Harthau: **441.** 4. 4:
22. V. von 6.40 bis 6.48 p. m.

Höckendorf: **441.** 4. 7:
11. V. von 6.28 bis 6.30 p. m.

Oberlungwitz: **441.** 8. 9:
21. V. von 0.30 bis 0.45 p. m.
22. - von 6.20 bis 6.25 p. m.

Oberschindmaas: **441.** 3. 8:
11. V. von 6.15 bis 6.25 p. m.

Oberwinkel: **441.** 6. 6:
21. V. von 1.45 bis 1.50 p. m.

Pfaffroda: **441.** 4. 6:
11. V. von 6.35 bis 6.42 p. m.

Reichenbach: **441.** 7. 7:
6. VIII. von 2.30 bis 3.15 p. m.

Rödlitz: **468.** 7. 1:
29. VII. von 1.10 bis 1.25 p. m.

Schönberg: **441.** 4. 6:
11. V. von 6.30 bis 6.35 p. m.

Wulm: **441.** 4. 9:
11. V. von 6.15 bis 6.28 p. m.
29. VII. von 1.30 bis 1.35 p. m.

Hoyersdorf: **441.** 5. 3:
6. VIII. von 3.10 bis 3.15 p. m.

Amtshauptmannschaft Marienberg.

Stadtgemeinden:

Lengefeld: **469.** 8. 2:
11. V. von 9.40 bis 10.20 p. m.

Marienberg: **469.** 7. 4:
11. V. von 8.12 bis 8.15 p. m.

Wolkenstein: **469.** 5. 4:
11. V. von 8.50 bis 9.05 p. m.
21. - von 4.40 bis 5.10 p. m.
6. VIII. von 11.40 p. m. bis 0.05
a. m.

Falkenbach: **469.** 5. 5:
21. V. von 4.30 bis 4.50 p. m.

Geringswalde: **469.** 6. 4:
11. V. von 9.00 bis 10.00 p. m.

Görsdorf: **469.** 9. 2:
11. V. von 9.12 bis 9.26 p. m.

Grossolbersdorf: **469.** 6. 3:
11. V. von 8.40 bis 8.50 p. m.

Hilmersdorf: **469.** 6. 3:
11. V. von 9.00 bis 9.15 p. m.

Lippersdorf: **442.** 9. 10:
11. V. von 10.00 bis 10.15 p. m.

Pobershau: **469.** 8. 5:
19. IV. von 10.30 bis 10.45 a. m.
11. V. von 7.40 bis 8.05 p. m.

Rittersberg: **469.** 8. 4:
11. V. von 8.00 bis 9.50 p. m.
21. - von 5.30 bis 6.10 p. m.

Satzung: **469.** 8. 9:
18. IV. von 3.00 bis 3.15 p. m.
5. VIII. von 9.00 bis 9.05 p. m.
13. - von 6.10 bis 6.12 p. m.

Sorgau: **469.** 9. 3:
9. V. von 1.40 bis 2.20 p. m.

Rittergüter:

Olbernhau: **469.** 10. 4:
7. VIII. von 2.40 bis 2.45 p. m.

Amtshauptmannschaft Oelsnitz.

Stadtgemeinden:

Schöneck: **492.** 10. 5:
19. VII. von 11.53 bis 11.55 a. m.

Landgemeinden:

Bobenneukirchen: **492.** 5. 5:
11. V. von 3.30 bis 4.00 p. m.

Bösenbrunn: **492.** 6. 5:
11. V. von 4.45 bis 4.55 p. m.

Breitenfeld i. V.: **492.** 10. 7:
17. VII. von 0.15 bis 0.30 p. m.

Erlbach: **493.** 1. 8:
21. V. von 0.55 bis 1.05 p. m.

Gürth: **492.** 9. 10:
11. V. von 5.45 bis 6.15 p. m.

Lottengrün: **492.** 9. 3:
20. V. von 1.30 bis 3.15 p. m.

Marieney: **492.** 9. 5:
2. VIII. von 4.30 bis 4.40 p. m.

Ottengrün: **492.** 5. 6:
11. V. von 4.30 bis 5.00 p. m.

Raun: **492.** 10. 10:
11. V. von 5.50 bis 6.20 p. m.

Rebersreuth: **492.** 8. 6:
2. VIII. von 5.15 bis 5.25 p. m.

Remtengrün: **492.** 9. 8:
6. VIII. von 5.25 bis 5.30 p. m.

Schönberg b. B.: **514.** 9. 3:
11. V. von 6.15 bis 6.45 p. m.

Tiefenbrunn: **492.** 6. 7:
11. V. von 3.30 bis 5.30 p. m.
20. - von 2.30 bis 4.00 p. m.

Tirpersdorf: **492.** 9. 3:
20. V. von 1.20 bis 1.55 p. m.

Untergettengrün: **492.** 8. 8:
20. V. von 3.15 bis 3.25 p. m.

Wernitzgrün: **493.** 1. 9:
21. V. von 0.30 bis 1.30 p. m.

Willitzgrün: **492.** 9. 4:
20. V. von 1.50 bis 3.20 p. m.

Wohlhausen: **493.** 1. 8:
21. V. von 1.15 bis 1.45 p. m.

Zaulsdorf: **492.** 8. 4:
20. V. von 2.00 bis 3.10 p. m.

Amtshauptmannschaft Plauen.

Stadtgemeinden:

Elsterberg: **467.** 7. 6:
9. V. von 0.25 bis 0.35 p. m.

Pausa: **467.** 4. 7:
11. V. von 4.30 bis 4.35 p. m.

Landgemeinden:

Demeusel: **467.** 4. 10:
11. V. von 4.15 bis 4.30 p. m.

Ebersgrün: **467.** 4. 7:
11. V. von 4.40 bis 5.00 p. m.

Grosszöbern: **492.** 5. 4:
11. V. von 4.00 bis 4.15 p. m.

Liebau: **467.** 7. 8:
9. V. von 0.30 bis 0.45 p. m.

Oberreichenau: **467.** 4. 7:
11. V. von 4.00 bis 4.30 p. m.

Pansdorf: **467.** 6. 5:
7. VIII. von 6.15 bis 6.25 p. m.

Ranspach b. P.: **467.** 3. 8:
11. V. von 4.00 bis 4.15 p. m.

Rodau: **467.** 4. 10:
11. V. von 4.40 bis 4.42 p. m.

Schönberg i. V.: **467.** 3. 9:
11. V. von 4.30 bis 5.00 p. m.

Thierbach: **467.** 3. 7:
11. V. von 4.15 bis 4.45 p. m.

Tobertitz: **492.** 4. 1:
11. V. von 4.30 bis 4.45 p. m.

Trieb: **467.** 7. 8:
9. V. von 0.15 bis 0.45 p. m.

Unterreichenau: **467.** 4. 7:
11. V. von 3.30 bis 4.00 p. m.

Zobes: **467.** 9. 10:
9. V. von 0.00 bis 1.00 p. m.
11. - von 5.00 bis 6.00 p. m.

Rittergüter:

Neuensalz: **467.** 8. 10:
9. V. um 12.00 m.

Amtshauptmannsch. Schwarzenberg.

Stadtgemeinden:

Lössnitz: **468.** 8. 6:

20. I. von 1.50 bis 1.53 p. m.
13. V. von 2.00 bis 2.01 p. m.

Landgemeinden:

Grüna b. Lössnitz: **468.** 8. 4:
13. V. von 2.00 bis 3.15 p. m.

Grünstädtel: **468.** 10. 9:
22. V. von 4.45 bis 5.00 p. m.

Muldenhammer: **468.** 6. 10:
17. VII. von 11.50 bis 12.00 a. m.

Rittersgrün: **493.** 10. 1:
22. V. (2) von 1.55 bis 2.05 p. m.
und 5.45 bis 5.55 p. m.
5. VII. von 4.20 bis 4.30 p. m.

Schindlers Blaufarbenwerk:
468. 7. 9:
17. VII. von 1.35 bis 1.47 p. m.

Schönheiderhammer: **468.** 5. 10:
20. V. von 0.50 bis 1.05 p. m.
2. VIII. von 3.30 bis 3.35 p. m.

Amtshauptmannschaft Zwickau.

Landgemeinden:

Blankenhain: **440.** 9. 9.
21. V. von 6.45 bis 7.30 p. m.
7. VIII. von 5.00 bis 6.20 p. m.

Chursdorf: **440.** 9. 9:
21. V. von 6.40 bis 7.00 p. m.
7. VIII. von 5.30 bis 6.30 p. m.

Gösau: **441.** 1. 7:
6. VIII. von 2.30 bis 2.32 p. m.

Härtensdorf: **468.** 6. 3:
13. V. von 1.15 bis 1.20 p. m.

Langenbernsdorf: **440.** 10. 10:
6. VIII. von 2.00 bis 2.30 p. m.
7. - von 6.30 bis 7.00 p. m.

Langenreinsdorf: **441.** 1. 8:
6. VIII. von 2.20 bis 3.05 p. m.
7. - von 5.00 bis 7.00 p. m.

Leitelshain: **441.** 2. 7:
5. V. von 0.45 bis 1.05 p. m.

Mosel: **441.** 3. 9:
29. VII. von 1.15 bis 1.45 p. m.

Niederlbertsdorf: **440.** 10. 9:
7. VIII. von ca. 5.00 bis 6.00 p. m.

Oberlbertsdorf: **440.** 10. 10:
6. VIII. von 2.10 bis 2.20 p. m.
7. - von 6.15 bis 6.35 p. m.

Raum: **468.** 8. 4:
13. V. von 2.50 bis 2.55 p. m.

Reuth: **467.** 10. 3:
6. VIII. von 4.25 bis 4.30 p. m.

Rudelswalde: **441.** 1. 8:
6. VIII. von 2.00 bis 2.10 p. m.

Russdorf: **440.** 10. 9:
6. VIII. (2) von 2.30 bis 2.32 p. m.
und 5.00 bis 5.30 p. m.
7. VIII. von 5.15 bis 6.20 p. m.
Seelingstädt: **440.** 9. 10:
21. V. von 7.15 bis 7.30 p. m.
7. VIII. von 5.00 bis 6.00 p. m.

Steinpleis: **468.** 2. 2:
11. V. von 5.35 bis 6.05 p. m.

Thanhof: **468.** 2. 3:
11. V. von 5.40 bis 6.05 p. m.
Thonhausen: **440.** 10. 7:
6. VIII. von 2.30 bis 3.15 p. m.

Trünzig: **440.** 9. 10:
5. V. von 0.40 bis 0.55 p. m.

Zschocken: **468.** 7. 3:
13. V. von 1.30 bis 2.30 p. m.

Rittergüter:

Blankenhain: **440.** 9. 9:
21. V. von 6.45 bis 7.15 p. m.

Nachtrag nach den Meldungen des statistischen Bureaus des Königl. sächs. Ministeriums des Innern.

Amtshauptmannschaft Bautzen.

Landgemeinden:

Grossdubrau: **394.** 3. 10: Anfang Juni.
Rachlau: **419.** 4. 5: 21. V. und 8. VIII.
Taschendorf: **418.** 8. 3: 10. VII.
Weicha: **419.** 7. 2: im Mai.

Amtshauptmannschaft Kamenz.

Stadtgemeinden:

Elstra: **418.** 7. 2: 6. VI.
Kamenz: **393.** 6. 10: 7. VIII.

Landgemeinden:

Rosenthal: **393.** 9. 9: 22. V.
Sella: **393.** 1. 8: 7. VIII.

Amtshauptmannschaft Löbau.

Stadtgemeinden:

Löbau: **419.** 7. 7: 18. VII.
Neusalza: **419.** 5. 9: im Juli.

Landgemeinden:

Belbitz: **419.** 8. 5: 20. VIII.
Berthelsdorf: **419.** 9. 9: von unbekanntem Datum.
Bischdorf: **419.** 9. 7: 18. VII. und 25. VII.
Glossen: **419.** 8. 4: Mitte August.
Gosswitz: **419.** 8. 4: 19. VIII.
Mauschwitz, Gloss. Anth.: **419.** 8. 4: Mitte August.
Kittlitz: **419.** 7. 5: im August.
Krappe: **419.** 7. 4: 18. VIII.
Maltitz: **419.** 8. 3: 19. VIII.
Neuschönberg: **419.** 6. 9: 18. VII.
Neufriedersdorf: **419.** 5. 9: 18. VII.
Niederruppersdorf: **445.** 9. 1: 24. VII.
Friedenthal: **419.** 9. 9: 18. VII.
Oehlisch: **419.** 9. 5: Ende Juni.
Spremberg: **419.** 4. 9: 18. VII.
Neuspremberg: **419.** 4. 9: 18. VII.
Sonneberg: **419.** 4. 9: 18. VII.
Taubenheim: **419.** 4. 9: 19. VI.
Unwürde: **419.** 8. 5: im August.
Wendischpaulsdorf: **419.** 8. 6: 18. VII.

Amtshauptmannschaft Zittau.

Landgemeinden:

Altstadt: **420.** 3. 10: von unbekanntem Datum.
Dittelsdorf: **446.** 2. 2: 24. VII.
Drausendorf: **446.** 1. 4: 26. VII.

Rosenthal: **446.** 2. 2: 24. VII.
Scharre: **446.** 2. 3: 14. VII.
Schönfeld: **420.** 3. 10: von unbekanntem Datum.
Seifhennersdorf: **445.** 6. 3: 1. VII.
Wittgensdorf: **446.** 1. 3: 24. VII.

Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde.

Landgemeinden:

Bärenfels: **443.** 7. 9: ca. 8. VIII.
Börnchen b. D.: **443.** 8. 2: im August.
Dittersdorf b. L.: **443.** 10. 7: 18. VII. u. 7. VIII.
Rückenhain: **443.** 10. 7: 7. VIII.
Neudörfel: **443.** 10. 7: 7. VIII.
Elend: **443.** 8. 5: 29. VII.
Fürstenwalde: **444.** 1. 10: von unbek. Datum.
Grossölsa: **443.** 7. 3: 8. VIII.
Hausdorf: **443.** 10. 4: 17. VII.
Hermsdorf: **443.** 6. 10: 10. VIII.
Hirschbach: **443.** 9. 4: 7. VIII.
Holzhau: **470.** 5. 1: 18. VII.
Liebenau: **444.** 1. 9: 18. VII.
Obereunnersdorf: **443.** 5. 4: Anf. August.
Reinhardtsgrimma: **443.** 9. 5: Anf. August.
Reinholdshain: **443.** 8. 5: 24. VII.
Saida: **443.** 9. 3: 7. VIII.
Schlottwitz: **443.** 10. 5: im Juli.
Seyda: **443.** 7. 10: 18. VII.
Ulberndorf: **443.** 7. 6: Ende Juli.
Waltersdorf: **444.** 1. 8: 7. VIII.
Wittgensdorf: **443.** 10. 3: 7. VIII.

Amtshauptmannschaft Dresden-Altstadt.

Landgemeinden:

Braunsdorf: **417.** 5. 10: 14. VI.
Deuben: **443.** 7. 1: von unbek. Datum.
Entschütz: **443.** 8. 1: im April u. Ende August.
Niedergohlis: **417.** 7. 7: 18. VII.
Obergohlis: **417.** 7. 7: 18. VII.
Grossopitz: **443.** 6. 1: 18. VII.
Grüllenburg: **443.** 4. 2: 6. und 7. VIII.
Hainsberg: **443.** 7. 1: 14. VII.
Hartha: **443.** 5. 1: von unbek. Datum.
Spechtshausen: **443.** 5. 1: von unbek. Datum.
Hintergersdorf: **443.** 5. 1: 18. VII., 6. und 7. VIII.
Kleinopitz: **417.** 6. 10: 18. VII.
Klingenberg: **443.** 4. 4: 7. VIII.
Prabschütz: **417.** 6. 8: 18. VII.

Prohlis: **417.** 10. 10: 10. VIII.
Rennersdorf: **417.** 6. 8: 18. VII.
Zöllmen: **417.** 6. 9: von unbek. Datum.

Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt.

Stadtgemeinden:

Radeberg: **418.** 2. 6: 4. VIII.

Landgemeinden:

Bühlau: **418.** 1. 8: 2. und 7. VIII.
Gross- und Kleindobritz: **417.** 10. 10: 2. VIII.
Grosserkmannsdorf: **418.** 2. 7: von unbek. Datum.
Gruna: **417.** 10. 9: 3. VIII.
Leppersdorf: **418.** 3. 4: Anf. August.
Lotzdorf: **418.** 2. 5: 8. VIII.
Maltzschendorf: **418.** 2. 9: 6. VIII.
Schönfeld: **418.** 2. 9: Anf. August.
Schullwitz: **418.** 2. 9: 14. VIII.
Wachau: **418.** 2. 4: 7. VIII.

Amtshauptmannschaft Freiberg.

Landgemeinden:

Cämmerswalde: **470.** 4. 2: 7. VIII.
Clausnitz: **470.** 4. 1: 21. V.
Deutscheinsiedel: **470.** 4. 5: 8. VIII.
Brüderwiese: **470.** 4. 5: 8. VIII.
Friedeburg: **442.** 10. 4: von unbek. Datum.
Grosswaltersdorf: **442.** 9. 9: 15. VIII.
Herrndorf: **443.** 3. 1: 21. V.
Kleinschirma: **442.** 10. 4: 21. V.
Frauenbach: **470.** 3. 4: 7. VIII.
Heidelberg: **470.** 3. 4: 7. VIII.
Neuwernsdorf: **470.** 4. 2: 7. VIII.
Rauschenbach: **470.** 4. 2: 7. VIII.
Niederbobritzsch: **443.** 3. 5: im Mai.
Oberschöna: **442.** 9. 5: zweimal von unbek. Dat.
Oberseiffenbach: **470.** 3. 5: 7. VIII.
Seiffen: **470.** 3. 5: 7. VIII.

Rittergüter:

Purschenstein: **470.** 3. 4: 7. VIII.

Amtshauptmannschaft Grossenhain.

Landgemeinden:

Boden: **417.** 9. 2: 23. V. und 18. VI.
Böhla b. L.: **417.** 5. 1: 5. V.
Colmnitz: **392.** 3. 7: 22. V.
Geisslitz: **417.** 5. 1: im Juni.

Glaubitz: **392**. 1. 8: 16. V.
 Koselitz: **392**. 2. 5: 16. V.
 Mehltauer: **416**. 10. 1: 11. V.
 Ponickau: **392**. 9. 7: von unbek. Datum.
 Radewitz: **392**. 2. 7: 20. V.
 Sacka: **392**. 10. 9: 7. VIII.
 Tiefenau: **392**. 2. 5: 24. IV.
 Wildenhain: **392**. 3. 8: 5. V.

Amthauptmannschaft Meissen.

Stadtgemeinden:

Wilsdruff: **417**. 5. 8: 6. und 7. VIII.

Landgemeinden:

Birkenhain: **417**. 4. 8: 6. VIII.
 Bodenbach: **416**. 9. 7: Mitte Juni.
 Choren: **416**. 9. 6: 5. VII.
 Dobschütz: **416**. 9. 5: 5. VII.
 Höfgen: **416**. 10. 6: 5. VII.
 Käbschütz: **417**. 1. 4: Anfang Juli.
 Kaufbach: **417**. 5. 8: 15. VIII.
 Kesselsdorf: **417**. 6. 9: 18. VII.
 Kleinkagen: **417**. 1. 4: 5. VII.
 Klessig: **416**. 9. 6: im Juli.
 Klipphausen: **417**. 4. 7: 5. VIII.
 Kreissa: **416**. 10. 6: 5. VII.
 Krögis: **417**. 1. 6: Ende Juni.
 Leippen: **416**. 10. 5: 5. VII.
 Lindigt: **416**. 10. 5: 5. VII.
 Maltitz: **416**. 9. 6: 12. VII.
 Niederstösswitz: **417**. 1. 5: 5. VII.
 Nosslitz: **416**. 9. 6: 4. VII.
 Oberstösswitz: **416**. 10. 6: 5. VII.
 Pinnewitz: **416**. 10. 6: 20. VII.
 Planitz: **417**. 1. 4: im Juli.
 Praterschütz: **416**. 9. 5: 19. VII.
 Russeina: **416**. 9. 6: 5. VII.
 Sachsdorf: **417**. 5. 8: 7. VIII.
 Sora: **417**. 4. 7: von unbek. Datum.
 Sornitz: **417**. 1. 4: 5. VII.
 Steinbach: **417**. 6. 9: von unbek. Datum.
 Unkersdorf: **417**. 6. 8: 18. VII.
 Wetterwitz: **416**. 8. 7: 13. VII.

Rittergüter:

Choren: **416**. 9. 7: 5. VII.
 Kammergut Zella: **416**. 9. 8: 5. VII.

Amthauptmannschaft Pirna.

Stadtgemeinden:

Königstein: **444**. 5. 4: 29. VII.
 Liebstadt: **444**. 1. 6: 7. VIII.
 Pirna: **444**. 3. 2: 18. VII.
 Schandau: **444**. 7. 4: im Juni.

Landgemeinden:

Amtshainersdorf: **444**. 9. 2: 21. V. und 18. VII.
 Biensdorf: **444**. 1. 4: im Juli und 7. VIII.
 Borna: **444**. 2. 5: von unbek. Datum.
 Borthen, Gross- und Klein-: **443**. 10. 2: 7. VIII.
 Cunnersdorf b. K.: **444**. 6. 5: 29. VII.
 Daube: **444**. 3. 1: 21. V.
 Dohma: **444**. 2. 4: 18. VII.
 Ehrenberg: **444**. 7. 1: 21. V.
 Falkenhain m. Ploschwitz: **444**. 1. 3: Anf. August.
 Friedrichswalde: **444**. 2. 4: von unbek. Datum.
 Goes: **444**. 3. 3: 27. VII.
 Gorknitz: **443**. 10. 2: 7. VIII.
 Grossluga: **444**. 1. 1: 7. VIII.
 Oberschlottwitz: **443**. 10. 5: 7. VIII.
 Heeselicht: **418**. 6. 10: Ende Juni.
 Hellendorf: **444**. 3. 7: 12. VII.
 Herbergen: **444**. 1. 5: Ende August.
 Hofhainersdorf: **444**. 9. 2: im Juni.
 Kleinluga: **444**. 1. 1: Ende Juli.
 Kleinzschagwitz: **418**. 1. 10: 7. VIII.
 Langenhennersdorf: **444**. 4. 5: Mitte Juli.
 Liebethal: **418**. 3. 10: 16. V.
 Lohmen: **444**. 4. 1: 16. VII.

Obermeusegast: **444**. 1. 3: 18. VII.
 Niedermeusegast: **444**. 1. 3: 18. VII.
 Mockethal: **444**. 3. 2: 18. VII. und 7. VIII.
 Mühlbach: **443**. 10. 4: 7. VIII.
 Häselich: **443**. 10. 4: 7. VIII.
 Neustruppen: **444**. 4. 3: Mitte Juli.
 Niederseidewitz: **444**. 2. 4: von unbek. Datum.
 Oberseidewitz: **444**. 2. 4: von unbek. Datum.
 Zwirtzschkau: **444**. 2. 4: von unbek. Datum.
 Ottendorf: **444**. 10. 3: im Juli.
 Pfaffendorf: **444**. 5. 4: Mitte Juli und Ende Juli.
 Rottwerndorf: **444**. 3. 4: 18. VII.
 Saupsdorf: **445**. 1. 3: 23. V. und 29. VII.
 Schöna: **444**. 8. 5: 29. VII.
 Seeligstadt: **418**. 5. 6: 18. VI.
 Sporbitz: **444**. 1. 1: von unbek. Datum.
 Stürza: **418**. 5. 10: von unbek. Datum.
 Sürssen: **444**. 1. 2: 7. VIII.
 Thronitz: **443**. 10. 3: von unbek. Datum.
 Wendischfähre: **444**. 7. 3: von unbek. Datum.
 Wolkau: **444**. 2. 2: von unbekanntem Datum.
 Oberlindigt: **444**. 2. 3: im Juli.

Rittergüter:

Gamig: **443**. 10. 2: im August.

Amthauptmannschaft Borna.

Stadtgemeinden:

Borna: **415**. 4. 5: im Mai und im Juli.

Landgemeinden:

Benndorf: **415**. 4. 8: 21. V.
 Brauswig: **415**. 5. 4: 19. V.
 Buchheim: **415**. 7. 5: 5. VIII.
 Flössberg: **415**. 6. 6: 21. V.
 Grosspötzschau: **415**. 3. 2: von unbek. Datum.
 Heinersdorf: **415**. 6. 5: 6. VIII.
 Kleineschefeld: **415**. 4. 9: 21. V.
 Kolka: **415**. 7. 9: von unbekanntem Datum.
 Neukersdorf: **415**. 5. 7: von unbek. Datum.
 Oberpickenhain: **415**. 7. 10: von unbek. Datum.
 Terpitz: **415**. 6. 10: 6. VIII.

Amthauptmannschaft Döbeln.

Stadtgemeinden:

Hainichen: **442**. 6. 2: Mitte Juli und Ende Juli.
 Rosswein: **416**. 7. 8: 5. VII.

Landgemeinden:

Arnsdorf: **416**. 6. 10: 7. VIII.
 Beerwalde: **416**. 3. 9: 5. VII. und 6. VIII.
 Kriebstein: **416**. 3. 9: 5. VII. und 6. VIII.
 Neudörfchen: **416**. 3. 9: 5. VII. und 6. VIII.
 Storiwald: **416**. 3. 9: 5. VII. und 6. VIII.
 Berbersdorf: **416**. 7. 10: Mitte August.
 Crumbach: **442**. 6. 1: 6. VII., 6. VIII. u. 7. VIII.
 Doberschwitz: **416**. 2. 3: Anfang Juli.
 Ehrenberg: **416**. 5. 9: 5. VII.
 Etdorf: **416**. 7. 9: 5. VII.
 Hohenlauff: **416**. 7. 9: 5. VII.
 Falkenau: **442**. 6. 2: Anfang Juli.
 Gersdorf: **442**. 5. 2: 5. VII.
 Gossberg: **442**. 8. 1: 11. VIII.
 Greifendorf: **416**. 6. 10: 6. VIII.
 Grossbauchlitz: **416**. 6. 5: 13. V.
 Heida: **416**. 6. 7: 25. V. und 5. VII.
 Hermsdorf: **416**. 7. 6: Mitte Juli.
 Höfchen: **416**. 4. 9: 8. VIII.
 Moritzfeld: **416**. 4. 9: 5. VII. und 8. VIII.
 Kaltofen: **442**. 7. 1: 6. VIII.
 Kieselbach: **416**. 2. 5: 28. VIII.
 Knobelsdorf: **416**. 5. 7: 22. V.
 Langenau: **416**. 2. 6: Anfang August.
 Littdorf: **416**. 6. 8: 5. VII.
 Marbach: **416**. 8. 9: 7. VIII.
 Massanei: **416**. 5. 8: 5. VII.
 Mobendorf: **442**. 8. 2: 8. VIII.
 Jessnitz: **416**. 5. 4: 22. V.
 Neuwallwitz: **416**. 3. 8: 26. VIII.
 Oberzschörnnewitz: **416**. 6. 4: 18. V.

Niederzschörnnewitz: **416**. 6. 4: 18. V.
 Pappendorf: **442**. 7. 1: 30. VII.
 Rittmitz: **416**. 6. 3: 13. V.
 Schönerstädt: **416**. 2. 6: im Juni und im August.
 Schweickershain: **416**. 3. 9: 6. VIII.
 Seifersdorf b. L.: **416**. 2. 5: Mitte August.
 Theeschütz: **416**. 8. 6: 12. VII.

Exemptes Gebäude:

Massanei, Vorwerk: **416**. 5. 8: 5. VII.

Amthauptmannschaft Grimma.

Stadtgemeinden:

Brandis: **390**. 6. 7: Anfang August.
 Nerchau: **390**. 10. 10: Ende Juni.
 Wurzen: **390**. 9. 6: im August.

Landgemeinden:

Altenbach: **390**. 7. 6: 2. VIII.
 Ammelshain: **390**. 7. 9: von unbek. Datum.
 Bernbruch: **415**. 7. 3: 13. VIII.
 Bockwitz: **416**. 1. 5: 14. VIII.
 Eicha: **390**. 5. 9: 4. VIII.
 Etzoldshain: **415**. 7. 4: 2. VIII.
 Glasten: **415**. 8. 4: 6. VIII.
 Grethen: **415**. 7. 1: 7. V.
 Grossbothen: **415**. 9. 3: 2. VIII.
 Hausdorf: **416**. 1. 6: Mitte August.
 Höfgen: **415**. 9. 2: 15. VIII.
 Kleinbardau: **415**. 8. 3: 7. VIII.
 Lauterbach: **415**. 6. 4: 2. VIII. und 7. VIII.
 Mühlbach: **390**. 10. 7: 2. VIII.
 Otterwisch: **415**. 6. 2: 20. V.
 Roda: **391**. 1. 10: 19. VI.
 Roitzsch: **390**. 9. 6: 2. VIII.
 Schaddel: **415**. 9. 2: 2. VIII.
 Nimbschen: **415**. 9. 2: 2. VIII.
 Zschorna: **390**. 10. 5: 2. VIII.
 Zweenfurth: **390**. 5. 7: 22. VI.

Amthauptmannschaft Leipzig.

Stadtgemeinden:

Markranstädt: **389**. 8. 8: 13. V.

Landgemeinden:

Leipzig-Anger-Crottendorf: **390**. 2. 7: v. unbek. Dat.
 Dewitz: **390**. 4. 5: Anfang Juni.
 Leipzig-Eutritzsch: **390**. 2. 6: von unbek. Datum.
 Leipzig-Gohlis: **390**. 1. 6: von unbek. Datum.
 Güldengossa: **390**. 3. 10: von unbek. Datum.
 Kleindölzig: **389**. 8. 6: 13. V.
 Kleinzschocher: **389**. 10. 8: 22. V.
 Liebertwolkwitz: **390**. 3. 9: Mitte August.
 Mockau: **390**. 2. 5: Mitte Juni.
 Möckern: **390**. 1. 6: 25. VI.
 Thekla-Plösen: **390**. 3. 5: von unbek. Datum.
 Leipzig-Reudnitz: **390**. 2. 7: von unbek. Datum.
 Leipzig-Thonberg: **390**. 2. 8: von unbek. Datum.
 Wahren: **389**. 10. 6: 13. V.
 Zehmen: **415**. 2. 1: 7. VIII.
 Zeschwitz: **415**. 1. 2: Mitte Juli.
 Zuckelhausen: **390**. 3. 8: 2. VIII.

Amthauptmannschaft Oschatz.

Stadtgemeinden:

Oschatz: **391**. 6. 9: 2. VIII.

Landgemeinden:

Bornitz: **391**. 7. 8: 11. V.
 Colm: **391**. 4. 8: 1. VIII.
 Gallschütz: **416**. 4. 3: 14. V.
 Gröppendorf: **391**. 4. 10: 2. VIII.
 Liptitz: **391**. 3. 10: 2. VIII.
 Merkwitz: **391**. 6. 8: Mitte August.
 Niedergrauschwitz: **416**. 3. 1: Anf. August.
 Sornzig: **416**. 4. 2: von unbek. Datum.
 Striessa: **391**. 5. 8: von unbek. Datum.

Rittergüter:

Wiederoda: **391**. 3. 10: 2. VIII.

Amtshauptmannschaft Rochlitz.

Stadtgemeinden:

Burgstädt: **441.** 10. 4: 16. VI.
Geringswalde: **416.** 2. 7: 6. VIII.
Penig: **441.** 8. 3: 6. VIII.
Rochlitz: **415.** 10. 9: 7. VIII.

Landgemeinden:

Aitzendorf: **416.** 1. 8: 7. VIII.
Altmittweida: **442.** 3. 2: 6. VIII.
Arnsdorf: **416.** 1. 8: 7. VIII.
Biesern: **415.** 10. 9: 6. VIII.
Clausnitz: **442.** 2. 3: im Juni und im August.
Crossen: **416.** 2. 9: 18. VIII.
Neuwerder: **415.** 10. 8: 6. VIII.
Frankenau: **442.** 2. 1: 25. VII.
Göppersdorf: **441.** 10. 4: 22. V.
Herrenhaide: **441.** 10. 4: 22. V. und 5. VII.
Göppersdorf b. R.: **441.** 10. 1: 5. VII.
Gröbschütz: **416.** 1. 9: 7. VIII.
Grossmilkau: **416.** 1. 9: 19. VII. und 7. VIII.
Grossstädten: **416.** 1. 10: 6. VIII.
Hartmannsdorf: **441.** 10. 5: zum Beginn der Ernte.
Herrnsdorf: **441.** 7. 5: 4. VIII.
Hohenkirchen: **441.** 10. 2: 5. VII.
Kleinmilkau: **416.** 2. 9: 23. VI., 5. VII. u. 6. VIII.
Kleinstädten: **416.** 1. 10: 5. VII. und 6. VIII.
Königshain: **442.** 2. 2: von unbek. Datum.
Köthensdorf: **442.** 1. 4: 23. V. und 5. VII.
Langenleuba: **441.** 7. 2: von unbek. Datum.
Lauenhain: **416.** 3. 10: 10. VII.
Methau: **416.** 1. 7: 12. VIII.
Moosdorf: **441.** 10. 3: von unbek. Datum.
Mühlau: **441.** 9. 4: im Juli.
Gepülzig: **416.** 2. 10: 5. VII. und 6. VIII.
Ottendorf: **442.** 3. 3: 28. VI.
Pürsten: **416.** 1. 9: 6. VIII. und 7. VIII.
Rathendorf: **441.** 8. 1: im August.
Rochsburg: **441.** 9. 3: Mitte Mai.
Schönborn: **442.** 4. 2: 6. VIII.
Dreiwörden: **442.** 4. 2: 5. VII.
Wolfsberg: **442.** 4. 2: 5. VII.
Schönfeld: **416.** 2. 9: 7. VIII.
Seelitz: **415.** 10. 9: 6. VIII.
Stein: **441.** 10. 2: 12. VII. und Anf. August.
Steutten: **415.** 10. 10: im Juni.
Wechselburg: **415.** 9. 10: von unbek. Datum.
Weinsdorf: **442.** 4. 1: 6. VIII.
Zassnitz: **415.** 10. 9: von unbek. Datum.
Zettlitz: **416.** 1. 8: 6. VIII. und 7. VIII.
Zschanitz: **416.** 1. 9: 6. VIII.
Zschöppichen: **442.** 4. 2: 5. VII.

Rittergüter:

Neusorge: **442.** 4. 2: 5. VII.
Neutaubenheim: **441.** 10. 1: in der 2. Hälfte des August.

Exemptes Gebäude:

Biensdorf: **441.** 7. 4: 5. VII.

Amtshauptmannschaft Annaberg.

Stadtgemeinden:

Unterwiesenthal: **494.** 4. 3: von unbek. Datum.

Landgemeinden:

Neundorf: **469.** 4. 5: 16. VII.
Schönfeld: **469.** 3. 6: im Juli.
Steinbach: **469.** 7. 8: 8. V.

Amtshauptmannschaft Auerbach.

Stadtgemeinden:

Treuen: **467.** 10. 9: Ende Mai.

Landgemeinden:

Hartmannsgrün: **467.** 10. 8: 11. V.

Amtshauptmannschaft Chemnitz.

Landgemeinden:

Burkhardtsdorf: **469.** 2. 1: im Juni.
Gablenz b. Ch.: **442.** 3. 7: 22. V.
Kirchberg: **441.** 9. 10: 29. VII.
Lugau: **468.** 9. 1: 29. VII.
Jahnshorn: **441.** 8. 5: 5. VII.
Oberhermersdorf: **442.** 4. 8: 22. VI.
Murschnitz: **442.** 1. 5: 5. VIII.

Amtshauptmannschaft Flöha.

Landgemeinden:

Auerswalde: **442.** 2. 4: 7. VIII.
Börnichen b. Grünh.: **442.** 7. 10: 8. VI.
Eppendorf: **442.** 8. 9: 11. V.
Görbersdorf: **442.** 8. 6: 11. V. und 13. V.
Grünhainichen: **442.** 7. 10: 5. VII. u. 7. VIII.
Kirchbach: **442.** 8. 6: 21. V.
Sachsenburg: **442.** 5. 3: Mitte Juli und im August.
Thiemendorf: **442.** 7. 7: 10. V.

Amtshauptmannschaft Glauchau.

Stadtgemeinden:

Glauchau: **441.** 5. 8: von unbek. Datum.

Landgemeinden:

Altwaldenburg: **441.** 6. 5: von unbek. Datum.
Eichlaide: **441.** 6. 5: von unbek. Datum.
Callenberg: **441.** 7. 7: im August.
Grumbach: **441.** 7. 2: Anfang Juli.
Hohndorf: **468.** 7. 1: von unbek. Datum.
Lobsdorf: **441.** 6. 8: von unbekanntem Datum.
Remse: **441.** 5. 6: von unbekanntem Datum.

Amtshauptmannschaft Marienberg.

Landgemeinden:

Forchheim: **469.** 9. 1: 4. V.
Hopfgarten: **469.** 5. 3: 11. V.
Grünau: **469.** 5. 3: 11. V.
Lauta: **469.** 7. 4: 11. V.

Amtshauptmannschaft Oelsnitz.

Landgemeinden:

Bernitzgrün: **492.** 10. 7: von unbek. Datum.
Brottenfeld: **492.** 9. 3: von unbekanntem Datum.
Ebmath: **492.** 7. 7: von unbekanntem Datum.
Erlbach: **493.** 1. 8: 22. V.
Hetzschen: **493.** 1. 8: 21. V. und 22. V.
Eubabrunn: **493.** 1. 8: 21. V. und 22. V.
Hartmannsgrün: **492.** 6. 3: im August.
Leubetha: **492.** 9. 6: 2. VIII.
Kleedorf: **492.** 10. 10: 11. V.
Raunergrund: **492.** 10. 10: 11. V.
Tiefenbrunn: **492.** 6. 7: 13. V.
Wernitzgrün: **493.** 1. 9: 22. V.
Wohlhausen: **493.** 1. 8: 22. V.

Amtshauptmannschaft Plauen.

Landgemeinden:

Brunn: **467.** 10. 4: 6. VIII.
Linda: **467.** 3. 8: 11. V.
Misslareuth: **492.** 2. 3: 6. VIII.
Wallengrün: **467.** 3. 7: 11. V.

Amtshauptmannschaft Schwarzenberg.

Stadtgemeinden:

Eibenstock: **493.** 6. 1: von unbekanntem Datum.

Landgemeinden:

Grosspöhla: **468.** 10. 10: von unbek. Datum.
Kleinpöhla: **468.** 10. 10: von unbek. Datum.
Raschau: **468.** 10. 9: 22. V.
Schönheide: **468.** 5. 10: Anfang Juni.

Amtshauptmannschaft Zwickau.

Landgemeinden:

Frankenhausen: **441.** 2. 7: 4. VIII.
Gosel: **441.** 2. 7: 4. VIII.
Heyersdorf: **441.** 1. 7: 6. VIII.
Langenhessen: **441.** 1. 10: 7. VIII.
Leubnitz: **468.** 1. 1: 7. VIII.
Niederaltersdorf: **440.** 10. 9: 6. VIII.
Kleinrussdorf: **440.** 10. 9: 6. VIII. und 7. VIII.
Niedergrünberg: **441.** 2. 6: Mitte August.
Obergrünberg: **441.** 1. 6: 6. VIII.
Oberrothenbach: **441.** 3. 10: im August.
Orthmannsdorf: **468.** 6. 2: 13. V.
Russdorf: **440.** 10. 9: 21. V.
Thonhausen: **440.** 10. 7: 21. V.
Weissenborn: **468.** 3. 1: von unbek. Datum.

Fehler-Berichtigung

vom Hagel-Index der Jahrbücher 1885—1889.

Jahrbuch 1885.

Amtshauptmannschaft	Bautzen	unter Landgemeinden	statt „Drehmen“	muss es heissen: „Diehmen“.
-	Löbau	-	-	„Obercunewalde: 419. 5. 7.“
-	Meissen	-	-	muss es heissen: „Neudorf b. C.: 419. 5. 7.“.
-	Grimma	-	-	„Scherbitz“ muss es heissen „Schreibitz“.
-	Leipzig	-	-	muss „Grosssteinberg: 13./7. ohne Zeitangabe“ gestrichen werden.
-	Leipzig	-	-	muss angefügt werden: „Imnitz: 414. 10. 2: 30./VI.“.
-	Glauchau	-	-	„Stötteritz“ muss noch „18./V.“ angefügt werden.
-	Schwarzenberg	-	-	muss angefügt werden: „Thurm: 441. 5. 10: 14./VII.“.
-	Zwickau	-	-	muss angefügt werden: „Rittersgrün: 493. 10. 1: 12./VII.“.
			Zwirtzsch	statt „13./VII.“ muss es „13./VI.“ heissen.

Jahrbuch 1886.

Amtshauptmannschaft	Grossenhain	unter Landgemeinden	statt „Nigeroda“	muss es „Niegeroda“ heissen.
-	Döbeln	-	statt „Bornitz“	muss es „Bormitz“ heissen.
-	Annaberg	muss vor Hammerunterwiesenthal	„Landgemeinden“	stehen.

Jahrbuch 1887.

Amtshauptmannschaft	Kamenz	unter Landgemeinden	statt „Dobrig“	muss es „Wohla“ heissen.
-	Löbau	- Rittergüter	statt „Kotitz“	muss es „Oberkotitz“ heissen.
-	Freiberg	- Landgemeinden	statt „Ober-“	muss es „Niederschöna“ heissen.
-	Grossenhain	-	statt „Berckwitz“	muss es „Brockwitz“ heissen.
-	Grossenhain	-	statt „Pristewitz“	muss es „Priestewitz“ heissen.
-	Meissen	-	statt „Köttewitz“	muss es „Kottewitz“ heissen.
-	Chemnitz	-	statt „Löwenhain“	muss es „Löbenhain“ heissen.
-	Glauchau	muss es statt	„Rittergut Waldenburg“	heissen: „Landgemeinde Altwaldenburg“.

Jahrbuch 1888: fehlerfrei.

Jahrbuch 1889.

Amtshauptmannschaft	Dippoldiswalde	unter Landgemeinden	„Dittersbach“	statt „13./VII.“	muss es „12./VII.“	heissen.
-	Dippoldiswalde	-	statt „Dobra“	muss es „Döbra“	heissen.	
-	Pirna	- Rittergüter	statt „Hainersdorf“	muss es „Hofhainersdorf“	heissen.	
-	Borna	- Landgemeinden	statt „Buchhain“	muss es „Buchheim“	heissen.	
-	Döbeln	-	Dreissig	statt „7./VI.“	muss es „7./V.“	heissen.
-	Döbeln	-	statt „Niederseidewitz“	muss es „Seidewitz“	heissen.	
-	Döbeln	-	Ottendorf	statt „14./VI.“	muss es „14./VII.“	heissen.
-	Rochlitz	-	Wolkenburg	statt „12./V.“	muss es „12./VII.“	heissen.
-	Marienberg	-	statt „Streckwalde“	muss es „Streckewalde“	heissen.	
-	Zwickau	-	Eckersbach	statt „4./V.“	muss es „4./VI.“	heissen.
-	Zwickau	-	statt „Heyersdorf“	muss es „Heiersdorf“	heissen.	

Alphabetisches Stationsverzeichnis.

Nachtrag zu Seite 15 bis 17 des Berichtes.

Althemnitz 5, Altenberg 2, Altgeringswalde 154, Annaberg 1, Auerbach 3, Augustusburg 125, Bautzen 6, Beerwalde 150, Bischdorf 9, Bockau 136, Bockendorf 10, Borna 212, Borstendorf 124, Breitenbrunn 114, Brotenfeld 106, Carlsfeld 132, Chemnitz-Bauhof 11, Chemnitz-Institut 12, Colditz 156, Collm am Collmberg 186, Collmberg 181, Collmen 8, Cosel 174, Crottendorf 116, Cunnersdorf 139, Deutsch-Einsiedel 144, Dittersbach 130, Dobra 16, Döbeln 15, Dresden-Altstadt 14, Dresden-Neustadt 13, Ebersbach 157, Eich 110, Eichgraben 196, Einsiedel bei Chemnitz 126, Elster 17, Elterlein 118, Erlbach 107, Ernstthal 91, Fichtelberg 215, Fischbach 169, Flössberg 158, Frankenberg 19, Frauenstein 146, Freiberg 18, Friedeburg 191, Georgengrün 22, Glashütte 95, Glasten 159, Gohrisch 20, Golk 178, Graupa 167, Greifendorf 25, Grossbauchlitz 188, Grosspöhla 115, Grossrückerswalde 120, Grossschönau 195, Grosser Winterberg 141, Gross-Zössen 80, Grosszschepa 182, Grumbach bei Jöhstadt 26, Grumbach bei Wilsdruff 27, Grüllenburg 21, Grüna 129, Grünthal 123, Halbendorf 172, Hinterhermsdorf 31, Hirschbach 152, Hohburg 164, Hohenstein 194, Hohnstein, sächs. Schweiz 32, Hubertusburg 30, Hundshübel 135, Jahnsgrün 137, Jöhstadt 119, Jonasmühle 214, Kämmerswalde 34, Klein-Röhrsdorf 170, Klipphäuser 202, Königstein 33, Kottenhaide 108, Kottmarhäuser 201, Kreyern 177, Kriegswald 121, Kuppritz 35, Langebrück 171, Langenbernsdorf 112, Lausnitz 180, Leipzig 36, Lengefeld im Erzgebirge 122, Limbach bei Wilsdruff 206, Lohmen 38, Löbau 200, Löbtau 209, Lückendorf 204, Marbach 148, Markersbach 138, Meissen 40, Meissnisch-Pulsnitz 54, Mönchenfrei 149, Moritzburg 176, Mulda 39, Mutzschen 205, Naunhof 163, Nerchau 43, Neudeck 113, Nicolsdorf 189, Niederbobritzsch 45, Niederoderwitz 198, Niederpfannenstiel 42, Nimbschen 160, Obernitzschka 47, Oberoderwitz 184, Oberwiesenthal 46, Oehlich 213, Okrilla 175, Oelsnitz bei Lichtenstein 96, Oschatz 210, Ottendorf 185, Penig 187, Pirna 51, Plauen i. V. 50, Puschwitz 102, Radeburg 59, Rechenberg 145, Rehefeld 57, Reibersdorf 203, Reiboldsrue 111, Reichenau 211, Reichenbach bei Gross-Voigtsberg 60, Reichenbach i. V. 94, Reinhardsgrinna 193, Reitzenhain 58, Reudnitz 166, Rochlitz 61, Rochlitzer Berg 155, Röcknitz 86, Rossau 131, Sauschwemme 133, Schmiedeberg 147, Schneeberg 69, Schönhaide 134, Seelingstädt 208, Seidewitz 161, Skassa bei Grossenhain 216, Steinigtwolmsdorf 143, Stolpen 68, Strehla 84, Strehlen 85, Tanneberg 71, Tannenbergesthal 109, Tellerhäuser 117, Thalheim 128, Tharandt 70, Ullersdorf 168, Valtenberg 142, Walddorf 199, Waltersdorf 197, Wechselburg 98, Weissig 173, Wendisch-Carsdorf 151, Würschnitz 179, Wüstenbrand 76, Zittau 78, Zöblitz 81, Zwenkau 77.

Berichtigungen.

In der I. Abtheilung muss die Angabe für die Höhe des Barometers der Station Reitzenhain auch in den Monaten Februar bis September: **777.6 m** statt 776.6 m heissen. Seite 59 bei Station Plauen lies: **Oktober** statt August. In den Monaten Februar, April, Juni bis Dezember lies unter Station Reitzenhain: nördliche Breite **50° 34'0** statt 30° 34'0.

In der II. Abtheilung auf Seite 84 unter Januar lies: Gesamtmittel, vertical: **734.999** statt 733.99. Seite 96 lies auch bei Januar und Februar: Wind, Bewölkung, Niederschlag und **Sonnenschein**, statt Wind, Bewölkung, Niederschlag.

In der III. Abtheilung auf Seite 28 (Anhang 1) muss die letzte Hauptspalte folgende Ueberschrift haben:

Anzahl der Vierteltage mit											
anhaltendem Sonnenschein	anhaltendem Regen	anhaltendem Schneefall	zeitweisem Regen	zeitweisem Schneefall	trüber aber trocken. Witterung	trüber u. nässender Witterung	heiterer u. trocken. Witterung	heiterer Witterung aber kurzen Niederschlägen	Niederschlag und Sonnenschein		



Inhaltsverzeichniss zum ganzen Jahrbuch für 1890.

Jahrgang VIII der neuen Reihe.

I. Hälfte 125 Seiten.

I. Abtheilung (81 Seiten).	
Titel	Seite 1.
Vorwort	Seite 3.
Vorbemerkungen und Erläuterungen	Seite 4.
Beobachtungen im Jahre 1890 an den 12 Stationen II. Ordnung: Leipzig, Dresden-Altstadt, Döbeln, Bautzen, Zittau, Chemnitz, Plauen, Freiberg, Annaberg, Altenberg, Reitzenhain und Fichtelberg	Seiten 6 bis 74.
Zusammenstellung der Monats- und Jahresresultate der vorgenannten Stationen in internationaler Form	Seiten 76 bis 81.
II. Abtheilung (42 Seiten).	
1) Stündliche Werthe des Luftdruckes in Chemnitz für das Jahr 1890	Seiten 84 bis 89.
2) Stündliche Werthe der Temperatur in Chemnitz für das Jahr 1890	Seiten 90 bis 95.
3) Stündliche Werthe der Richtung und Stärke des Windes sowie der Bewölkung mit Angaben über Sonnenschein und Niederschlagsverhältnisse beim Stundenschlag in Chemnitz für das Jahr 1890	Seiten 96 bis 101.
4) Zweistündliche Werthe der Dunstspannung, relativen Feuchtigkeit, Thaupunkttemperatur und Erdbodentemperatur von 8 ^h a bis 8 ^h p in Chemnitz für das Jahr 1890	Seiten 102 bis 109.
5) Stündliche Werthe der Strahlungstemperatur von 9 ^h a bis 5 ^h p in Chemnitz für das Jahr 1890	Seiten 110 bis 112.
6) Stündliche Niederschlagsmengen von 8 ^h a bis 8 ^h p in Chemnitz für das Jahr 1890	Seite 113.
7) Vergleichende Niederschlagsmessungen, tägliche Erdbodentemperaturen in 1 Meter Tiefe, Verdunstungsmengen in Chemnitz für das Jahr 1890	Seiten 114 bis 116.
Anhang: Anträge und Darlegungen zu den Fragen 3, 6, 8, 25, 26, 27, 30, 48, 49 des provisorischen Programmes vom 1. Juli 1891 für die Verhandlungen der Versammlung der Directoren der meteorologischen Centralstellen der Erde in München von Professor Dr. Paul Schreiber, Director des meteorologischen Institutes zu Chemnitz	Seiten 117 bis 125.

II. Hälfte 83 Seiten.

Bericht über die Thätigkeit im meteorologischen Institut für das Jahr 1890. Dem Königl. sächsischen Ministerium des Innern erstattet vom Director Professor Dr. Paul Schreiber mit 4 Anlagen	Seiten 1 bis 10.
Anlage 1. Verzeichniss derjenigen Behörden, wissenschaftlichen Anstalten und Gelehrten, von denen die Bibliothek des meteorologischen Institutes im Jahre 1890 Zusendungen erhalten hat	Seiten 11 bis 12.
Anlage 2. } Schemata der klimatographischen Verarbeitung der Beobachtungen in Sachsen	Seiten 13 bis 14.
Anlage 3. }	
Anlage 4. Verzeichniss der Stationen des meteorologischen Institutes im Jahre 1890 mit Angabe ihrer Ordnung, Lage, Höhe und Namen der Beobachter, sowie mit Bemerkungen über Personal- und Instrumentaländerungen an den Stationen	Seiten 15 bis 18.

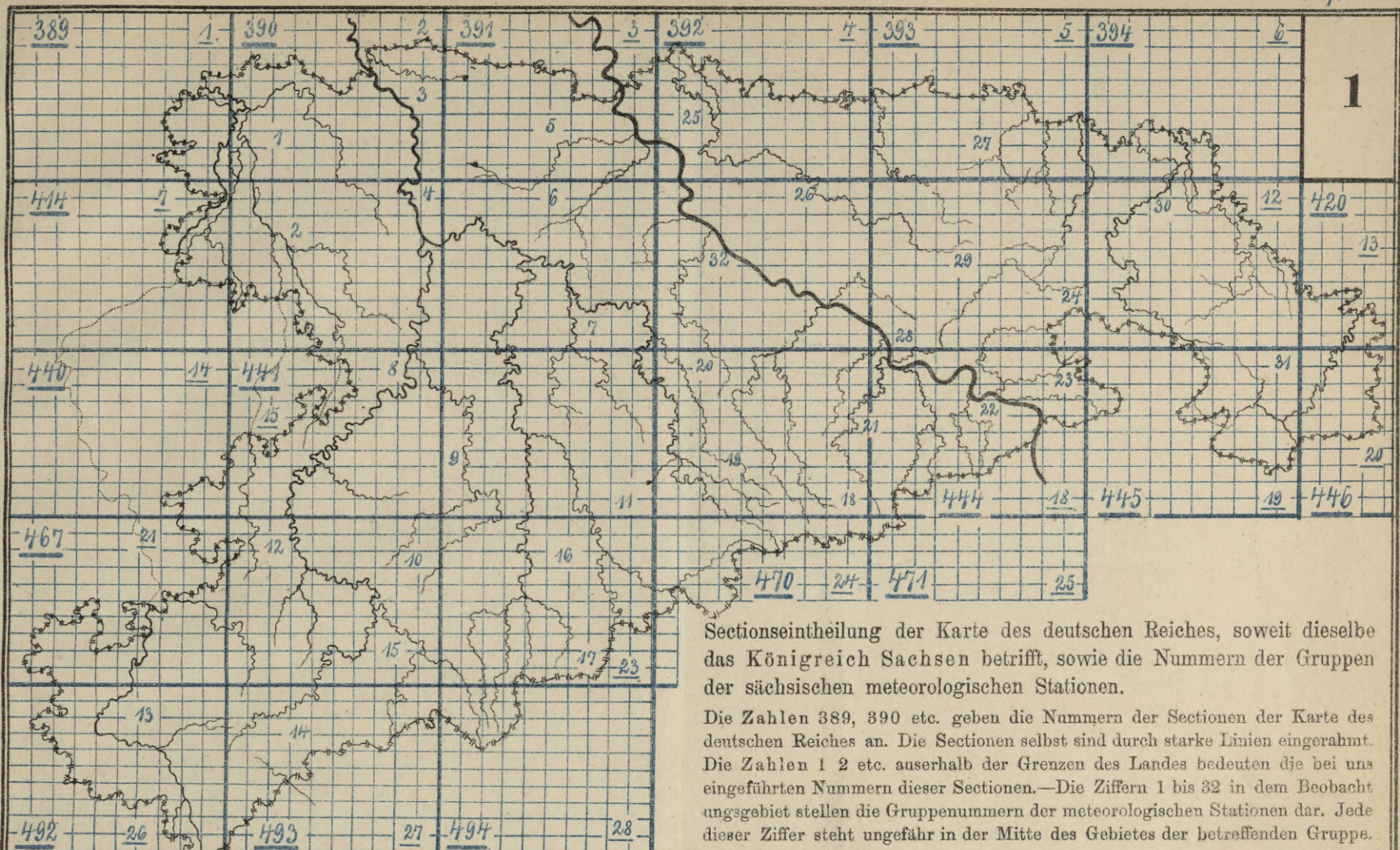
A n h ä n g e.

Anhang 1. Die Hauptergebnisse der Beobachtungen an allen Stationen im Jahre 1890	Seiten 19 bis 51.
Anhang 2. Die Hauptergebnisse der Verdunstungsmessungen im Jahre 1890 an den Stationen Dresden, Chemnitz und Jahnsgrün	Seiten 52 bis 53.
Anhang 3. Die Hauptresultate der Wasserstandsbeobachtungen in Sachsen und Böhmen im Jahre 1890	Seiten 54 bis 55.
Anhang 4. Die Gewitter- und Hagelforschungen in Sachsen im Jahre 1890	Seiten 56 bis 80.
Fehler-Berichtigung vom Hagel-Index der Jahrbücher 1885—1889	Seite 81.
Alphabetisches Stationsverzeichniss	Seite 82.
Inhaltsverzeichniss über den ganzen Band 1890	Seite 83.

Verzeichniss der Tafeln.

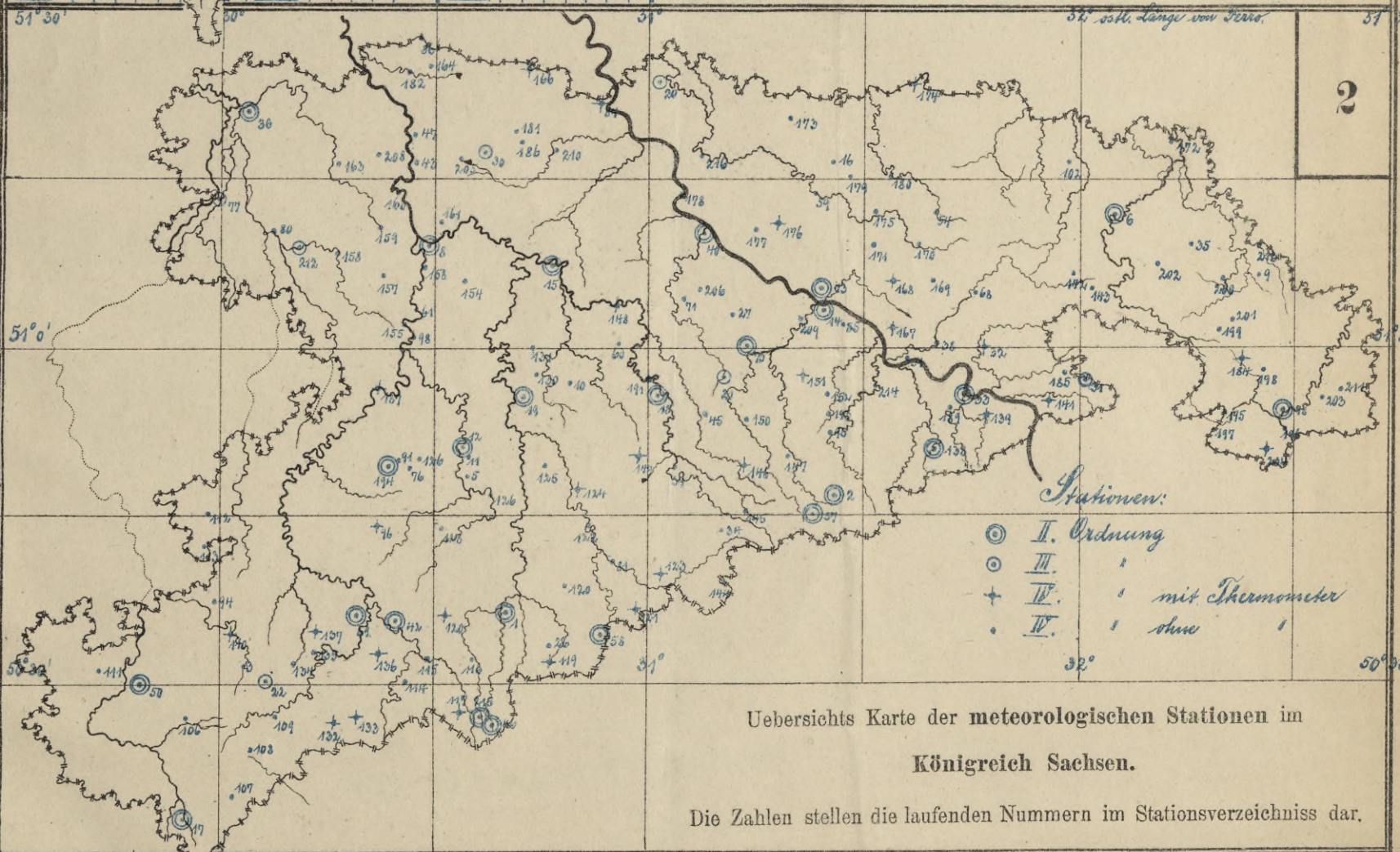
Tafel I. Uebersicht des Beobachtungssystems.
Tafel II bis IV. Uebersicht der Vertheilung der Jahresmengen des gesammten Niederschlages und der als Schnee gefallenen Menge, sowie der Zahl der Tage mit messbarem Niederschlag, Schneefall überhaupt, nahen Gewittern und Schneedecke im Jahre 1890.
Tafel V. Darstellung der wichtigsten Erscheinungen in dem Verlauf der Barogramme und Thermogramme.

Notiz: Die Tafeln II bis V befinden sich mit gleichen Nummern beim Jahrgang 1891.



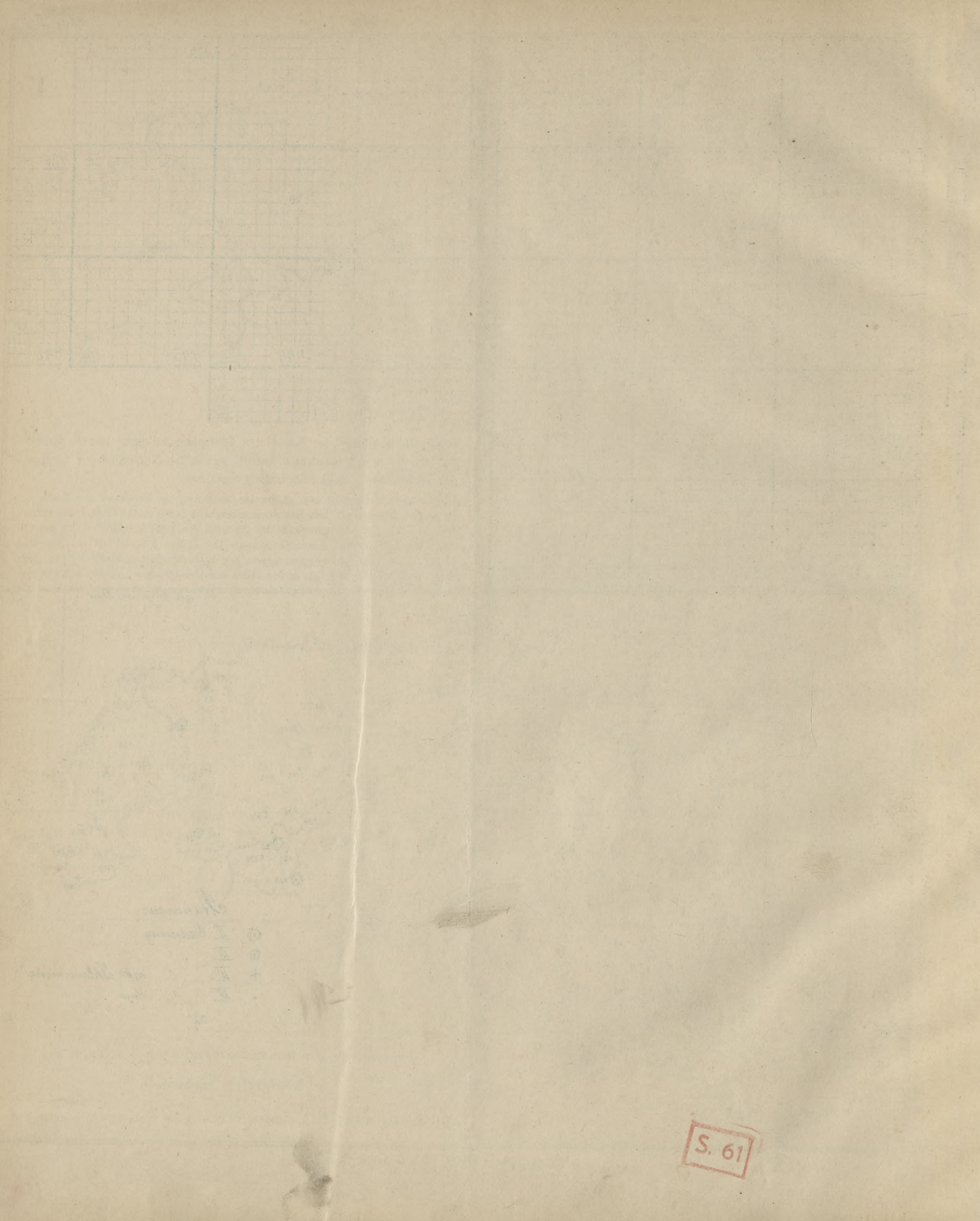
Sectionseintheilung der Karte des deutschen Reiches, soweit dieselbe das Königreich Sachsen betrifft, sowie die Nummern der Gruppen der sächsischen meteorologischen Stationen.

Die Zahlen 389, 390 etc. geben die Nummern der Sectionen der Karte des deutschen Reiches an. Die Sectionen selbst sind durch starke Linien eingerahmt. Die Zahlen 1 2 etc. außerhalb der Grenzen des Landes bedeuten die bei uns eingeführten Nummern dieser Sectionen.—Die Ziffern 1 bis 32 in dem Beobachtungsgebiet stellen die Gruppennummern der meteorologischen Stationen dar. Jede dieser Ziffer steht ungefähr in der Mitte des Gebietes der betreffenden Gruppe.



Übersichts Karte der meteorologischen Stationen im Königreich Sachsen.

Die Zahlen stellen die laufenden Nummern im Stationsverzeichniss dar.



S. 61

Biblioteka PK

J.X.36

/ 1890

Biblioteka Politechniki Krakowskiej



10000301078